

Statistik von Baden-Württemberg

**Band
503**

Das Rechtswesen 1994

ISSN 0408 - 1714 (Schriftenreihe)
ISSN 0174 - 0326 (Rechtswesen)

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

Postfach 10 60 33 · 70049 Stuttgart

Verlag und Vertrieb: Metzler-Poeschel Verlag,
Werastraße 21 - 23, 70182 Stuttgart, Telefon (0711) 21 94 - 104, Fax (0711) 21 94 - 119

Preis DM 16,-
zuzüglich Versandkosten

Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet.

Vorwort

„Zunehmende Kriminalität“ ist in jüngster Zeit eines der bestimmenden Themen in der öffentlichen Diskussion in Deutschland. Breiten Raum nehmen hierbei Fragen um das Ausmaß der Kriminalität, die Schwere der Strafen und den Schutz der Bürger ein. Vor diesem Hintergrund finden aktuelle und differenzierte Daten zur Darstellung von Ausmaß und Entwicklung der registrierten Kriminalität im politischen Raum und in der Öffentlichkeit starkes Interesse.

Durch den seit Anfang der 70er Jahre publizierten Querschnittsband „Das Rechtswesen“ will das Statistische Landesamt einen datenorientierten Überblick über das weite Gebiet der Rechtspflege in Baden-Württemberg geben. Besonders hervorheben möchte ich die Ergebnisse der Strafverfolgungsstatistik, die für die Kriminalpolitik, Justizverwaltungen und kriminologische Forschung eine unentbehrliche Grundlage bilden. Unter anderem werden die rechtskräftig Verurteilten und die verhängten Strafen auch in quantitativ bedeutsamen Einzeldelikten ausgewiesen. Dieser Band enthält nicht nur Daten aus der amtlichen Statistik, sondern berücksichtigt ebenfalls statistische Informationen aus anderen Quellen, wie den Geschäftsstatistiken der besonderen Gerichtsbarkeit. Einbezogen sind auch Ergebnisse der Polizeilichen Kriminalstatistik, wie etwa die bekannt gewordenen Straftaten und die Zahl der Tatverdächtigen. Allerdings läßt sich das Ausmaß der tatsächlichen Kriminalität wegen begangener, aber nicht bekannt gewordener Verbrechen und Vergehen statistisch nicht lückenlos darstellen, so daß eine zahlenmäßig nicht ausweisbare Dunkelziffer verbleibt.

Stuttgart, im Mai 1996

Statistisches Landesamt
Baden-Württemberg

Dr. Eberhard Leibing
Präsident

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
Erläuterungen	7
Begriffsbestimmungen	7
Abkürzungen	9
Zeichenerklärungen	9

Tabellen

Bevölkerung

1. Wohnbevölkerung in Baden-Württemberg 1991 bis 1994 nach Altersgruppen und Geschlecht	11
---	----

Strafrecht

Tatermittlung

2. Tatverdächtige in Baden-Württemberg seit 1984 nach Personengruppen	12
3. Ermittelte Tatverdächtige in Baden-Württemberg 1992 bis 1994 nach Hauptdelikts- und Personengruppen	13
4. Ausgewählte Straftaten in Baden-Württemberg 1992 bis 1994 nach Tatort und Altersgruppen der ermittelten Tatverdächtigen	14
5. Ermittelte tatverdächtige Nichtdeutsche in Baden-Württemberg 1993 und 1994 nach ausgewählten Straftaten und Staatsangehörigkeit	18
6. Straßenverkehrsunfälle und die dabei verunglückten Personen in Baden-Württemberg 1953 sowie seit 1983	21
7. Kraftfahrzeugbestände und die an Unfällen mit Personenschaden beteiligten Personenkraftwagen in Baden-Württemberg 1955 sowie seit 1983	21
8. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden in Baden-Württemberg 1992 bis 1994 nach Straßenarten, Unfalltypen und Unfallarten	22

Strafverfolgung

9. Geschäftsanfall bei den Staatsanwaltschaften in Baden-Württemberg 1993 und 1994	24
10. Geschäftsanfall bei den Amtsgerichten in Baden-Württemberg 1993 und 1994	
a) 1993	26
b) 1994	28
11. Geschäftsanfall bei den Landgerichten in Baden-Württemberg 1993 und 1994	
a) 1993	30
b) 1994	34
12. Geschäftsanfall bei den Oberlandesgerichten in Baden-Württemberg 1993 und 1994	38
13. Abgeurteilte und Verurteilte in Baden-Württemberg seit 1981	40
14. Verurteilte und Verurteiltenziffern in Baden-Württemberg seit 1981 nach Personengruppen	40
15. Verurteiltenziffern insgesamt sowie von Deutschen und Ausländern in Baden-Württemberg seit 1980 nach Altersgruppen	41
16. Straßenverkehrsdelinquenten in Baden-Württemberg 1993 und 1994 nach Delikten und Personengruppen	42
17. Verurteilte in Baden-Württemberg 1993 und 1994 nach Hauptdelikts- und Personengruppen	43
18. Verurteiltenziffern in Baden-Württemberg 1993 und 1994 nach Hauptdelikts- und Personengruppen	44
19. Wegen Straftaten gegen das BtMG rechtskräftig Verurteilte in Baden-Württemberg seit 1980 nach Altersgruppen	45
20. Verurteilte in Baden-Württemberg 1993 und 1994 nach strafbaren Handlungen und Personengruppen	46

	Seite
21. Nach allgemeinem Strafrecht Verurteilte in Baden-Württemberg 1993 und 1994 nach strafbaren Handlungen, Personengruppen und Entscheidungen	52
22. Nach Jugendstrafrecht Verurteilte in Baden-Württemberg 1993 und 1994 nach strafbaren Handlungen, Personengruppen und Entscheidungen	58
23. Verurteilte Ausländer in Baden-Württemberg 1993 und 1994 nach ausgewählten Delikten, Altersgruppen und Staatsangehörigkeit	64
24. Mit Maßregeln der Sicherung oder Besserung Abgeurteilte in Baden-Württemberg 1993 und 1994 nach ausgewählten Delikten, Entziehung der Fahrerlaubnis und Personengruppen	70
Bewährungshilfe	
25. Bewährungshelfer und Probanden in Baden-Württemberg 1992 und 1993	72
26. Beendete Bewährungsaufsichten in Baden-Württemberg 1992 und 1993 nach Straftaten/-gruppen und Beendigungsart	73
Strafvollzug	
27. Geschlossener und offener Vollzug in Baden-Württemberg 1993 und 1994	
a) 1993	74
b) 1994	75
28. Strafgefangene in Baden-Württemberg 1970 bis 1994 nach Straftat	76
29. Deutsche und ausländische Strafgefangene in Baden-Württemberg 1975 bis 1994 nach Altersgruppen	76
30. Gefangenenziffern von Deutschen und Ausländern in Baden-Württemberg 1975 bis 1994 nach Altersgruppen	76
31. Strafgefangene und Verwahrte in Baden-Württemberg 1993 und 1994	77
Zivilrecht	
32. Geschäftsanfall bei den Amtsgerichten in Baden-Württemberg 1993 und 1994	78
33. Geschäftsanfall bei den Amtsgerichten in Familiensachen in Baden-Württemberg 1993 und 1994	86
34. Geschäftsanfall bei den Landgerichten in Baden-Württemberg 1993 und 1994	90
35. Geschäftsanfall bei den Oberlandesgerichten in Baden-Württemberg 1993 und 1994	102
36. Familiensachen in der Rechtsmittelinstanz vor den Oberlandesgerichten in Baden-Württemberg 1993 und 1994	104
37. Geschiedene Ehen in Baden-Württemberg in ausgewählten Jahren nach der Ehedauer	106
38. Gerichtliche Ehelösungen in Baden-Württemberg 1993 und 1994 nach dem Antragsteller/Kläger	106
39. Ehescheidungen in Baden-Württemberg 1994 nach dem Alter der beiden Geschiedenen	107
Verwaltungs-, Finanz-, Sozial- und Arbeitsgerichtsbarkeit	
40. Geschäftsanfall bei den Verwaltungsgerichten in Baden-Württemberg 1993 und 1994	108
41. Geschäftsanfall beim Verwaltungsgerichtshof in Baden-Württemberg 1993 und 1994	109
42. Geschäftsanfall bei den Finanzgerichten in Baden-Württemberg 1992 bis 1994	110
43. Richter und Geschäftsanfall bei den Sozialgerichten in Baden-Württemberg 1992 bis 1994	111
44. Richter und Geschäftsanfall bei den Arbeitsgerichten in Baden-Württemberg 1992 bis 1994	112
Schaubilder	
1. Entwicklung der Straftaten und der Aufklärungsquote in Baden-Württemberg seit 1984	12
2. Organisation und Personal der Polizei Baden-Württemberg	20
3. Oberlandesgerichts- und Landgerichtsbezirke in Baden-Württemberg	39
4. Rechtskräftig Verurteilte in Baden-Württemberg 1985 bis 1994 nach Altersgruppen	41
5. Wegen Rauschgiftdelikten Verurteilte in Baden-Württemberg 1985 bis 1994 nach Altersgruppen	45
6. Anteil der Straftaten/-gruppen bei Deutschen und Ausländern in Baden-Württemberg 1994	68
7. Anteil der Straftaten/-gruppen nach ausgewählter Staatsangehörigkeit in Baden-Württemberg 1994	68
8. Verurteilte in Baden-Württemberg 1985 und 1994 nach Straftatengruppen	69
9. Anteil der Freiheits- und Jugendstrafen (mit und ohne Bewährung) an der Gesamtzahl der Verurteilungen in Baden-Württemberg 1985 und 1994 nach ausgewählten Delikten	69
10. Organisation der Verwaltungs-, Finanz-, Sozial- und Arbeitsgerichtsbarkeit in Baden-Württemberg	107

Erläuterungen

Polizeiliche Kriminalstatistik ist eine kombinierte Statistik. In ihr werden alle **Straftaten** einschließlich der mit Strafe bedrohten Versuche, denen eine polizeilich bearbeitete Anzeige zugrunde liegt, erfaßt, mit Ausnahme der Staatsschutzdelikte und der Verkehrsdelikte sowie der Straftaten, die außerhalb des Geltungsbereichs der Strafgesetze der Bundesrepublik Deutschland begangen wurden. Sie wird dabei als Ausgangsstatistik geführt, das heißt ein Fall wird beim Abschluß des polizeilichen Ermittlungsverfahrens und bei der Abgabe des Vorgangs an die Strafverfolgungsbehörde oder das Gericht, so wie sich die Straftat der Polizei zu diesem Zeitpunkt darstellt, statistisch erfaßt. Auch die von Kindern begangenen strafbaren Handlungen werden erfaßt.

Daneben wird jeder ermittelte **Tatverdächtige** erfaßt und zu jeder von ihm begangenen Deliktsart mindestens einmal, bei mehrfacher Zählung in den Summen der Hauptdeliktgruppen und in der Endsumme jedoch nur einmal gezählt.

Strafverfolgungsstatistik beruht ebenfalls auf einer laufenden Zählkartenerhebung und ist im Gegensatz zur polizeilichen Kriminalstatistik eine reine Täterstatistik. In ihr werden alle im Berichtszeitraum rechtskräftig (das heißt unter Umständen also erst nach Durchlaufen aller möglichen Instanzen) Abgeurteilten und Verurteilten mit dem schwersten von ihnen begangenen und der Entscheidung zugrunde liegenden Vergehen oder Verbrechen erfaßt. Verurteilt und damit auch statistisch erfaßt werden (im Gegensatz zur polizeilichen Kriminalstatistik) kann nur eine strafmündige Person, das heißt wenn sie zum Zeitpunkt der Tat 14 Jahre und älter war.

Zur Problematik der Vergleichbarkeit von Zahlen der polizeilichen Kriminalstatistik und der Strafverfolgungsstatistik wird auf den Aufsatz von Dr. Baur in Heft 9/1969 der Statistischen Monatshefte von Baden-Württemberg verwiesen.

Den **Statistiken in Zivilsachen, Familiensachen, Strafsachen und Bußgeldverfahren** und der **Staatsanwaltschaftsstatistik** liegen laufende Zählkartenerhebungen zugrunde. Die Erhebungen erstrecken sich auf alle Rechtsstreitigkeiten bzw. Verfahren, soweit sie in der Zählkarte aufgeführt sind. Statistisch ausgewertet werden die im Erhebungszeitraum erledigten Verfahren, das heißt die Verfahren, die bezüglich aller Beteiligten und/oder aller Ansprüche in einer Instanz erledigt sind, bzw. bei einigen Entscheidungen (z.B. Ruhen des Verfahrens) nach Ablauf einer bestimmten Frist.

Straßenverkehrsunfallstatistik: Hier werden alle Unfälle, die mit dem fließenden Verkehr in Verbindung stehen, die sich auf öffentlichen Straßen, Plätzen usw.

ereignen und die der Polizei zur Kenntnis gelangen, erfaßt. Einzelheiten wie Art, Ort und Zeit des Unfalls usw. werden jedoch nur für den Teil dieser Unfälle erfaßt, bei denen Personen getötet oder verletzt oder Sachschäden von DM 4000.— und mehr bei mindestens einem der Beteiligten verursacht worden sind.

Begriffsbestimmungen

Abgeurteilte sind Angeklagte, gegen die Strafbefehle erlassen wurden bzw. Strafverfahren nach Eröffnung der Hauptverhandlung durch Urteil oder Einstellungsbeschluß rechtskräftig abgeschlossen worden sind. Ihre Zahl setzt sich zusammen aus den Verurteilten und aus Personen, gegen die andere Entscheidungen getroffen wurden. Bei der Aburteilung von Straftaten, die in **Tateinheit** (§ 52 StGB) oder **Tatmehrheit** (§ 53 StGB) begangen wurden, ist nur die Straftat statistisch erfaßt, die nach dem Gesetz mit der schwersten Strafe bedroht ist. Werden mehrere Straftaten der gleichen Person in mehreren Verfahren abgeurteilt, so wird der Angeklagte für jedes Strafverfahren gesondert gezählt.

Absehen von Verfolgung: Beschuldigte, bei denen der Staatsanwalt mit Zustimmung des Jugendrichters gemäß § 45 JGG von der Verfolgung abgesehen hat, sind in der Zahl der Abgeurteilten nicht enthalten.

Andere Entscheidungen sind Freispruch, Einstellung des Strafverfahrens, Absehen von Strafe, Anordnen von Maßregeln der Sicherung und Besserung (selbständig oder neben Freispruch und Einstellung) sowie Überweisung an den Vormundschaftsrichter gemäß § 53 JGG.

Aufgeklärter Fall ist die Straftat, die nach dem polizeilichen Ermittlungsergebnis ein mindestens namentlich bekannter oder auf frischer Tat ergriffener Tatverdächtiger begangen hat.

Aussetzen der Entscheidung über die Verhängung der Jugendstrafe gemäß § 27 JGG: Täter, bei denen diese "Entscheidung" getroffen wurde, sind in der Zahl der Abgeurteilten nicht enthalten.

Bekanntgewordener Fall ist jede in der polizeilichen Kriminalstatistik erfaßte Straftat, einschließlich der mit Strafe bedrohten Versuche, der eine polizeilich bearbeitete Anzeige zugrunde liegt.

Bewährungshelfer stehen den ihnen unterstellten Verurteilten (Probanden) helfend und betreuend zur Seite und überwachen im Einvernehmen mit dem Gericht die

Erfüllung der Auflagen und Weisungen sowie der Anerbieten und Zusagen. Sie sind haupt- oder ehrenamtlich tätig. In der Bewährungshilfestatistik werden nur die hauptamtlichen Bewährungshelfer und die ihnen übertragenen Unterstellungen erfaßt.

Erwachsene sind 21 Jahre oder älter; sie werden nach dem allgemeinen Strafrecht abgeurteilt.

Erziehungsmaßregeln sind Erteilung von Weisungen, Erziehungsbeistandschaft und Heimerziehung (§ 9 JGG).

Freiheitsstrafe ist zeitig, wenn das Gesetz nicht lebenslange Freiheitsstrafe androht. Das Höchstmaß der zeitigen Freiheitsstrafe ist 15 Jahre, das Mindestmaß 1 Monat (§ 38 StGB).

Geldstrafe ist nur bei Verurteilungen nach allgemeinem Strafrecht möglich. Sie wird in Tagessätzen verhängt und beträgt mindestens 5 und, wenn das Gericht nichts anderes bestimmt, höchstens 360 volle Tagessätze. Die Höhe eines Tagessatzes wird unter Berücksichtigung der persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse des Täters festgesetzt (§ 40 StGB).

Heranwachsende sind 18 bis unter 21 Jahre alt; sie können entweder nach dem allgemeinen oder nach dem Jugendstrafrecht abgeurteilt werden.

Jugendliche sind 14 bis unter 18 Jahre alt; ihre Aburteilung erfolgt nach dem Jugendstrafrecht.

Jugendstrafe ist die einzige kriminelle Strafe des Jugendgerichtsgesetzes. Sie wird verhängt, wenn die übrigen Maßnahmen nach dem JGG – Erziehungsmaßregeln oder Zuchtmittel – zur Erziehung nicht ausreichen oder wenn wegen der Schwere der Schuld Strafe erforderlich ist (§ 17 JGG). Zuchtmittel und Erziehungsmaßregeln haben nicht die Rechtswirkungen einer Strafe und führen auch zu keiner Eintragung ins Strafregister.

Kinder sind bis 14 Jahre alt. Gegen sie wird zwar polizeilich ermittelt, sofern sie straffällig wurden, doch sind sie im Sinne des Gesetzes noch nicht strafmündig, so daß eine gerichtliche Verurteilung nicht möglich ist.

Kriminalitätsbelastungsziffer ist die auf 100 000 Einwohner entfallende Zahl der von der Polizei ermittelten Tatverdächtigen.

Maßregeln der Sicherung und Besserung gemäß § 61 StGB werden teils in Verbindung mit Strafe, teils unabhängig davon in Fällen von Freispruch, Einstellung des Verfahrens oder in einem selbständigen Verfahren angeordnet.

Nebenstrafen und Nebenfolgen werden nur in Verbindung mit Strafe verhängt. Von den verschiedenen möglichen Rechtsfolgen erfaßt die Statistik im einzelnen: Aberkennung von Bürgerrechten, Verfall, Einziehung sowie Fahrverbot.

Nichtdeutsche sind Personen ausländischer Staatsangehörigkeit und Staatenlose. Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit gelten als staatenlos.

Probanden sind die den Bewährungshelfern unterstellten Straffälligen, denen im Urteil oder im Wege der Gnade Aussetzung der gesamten Freiheits- bzw. Jugendstrafe oder nach Verbüßung eines Teils der er-

kannten Freiheits- bzw. Jugendstrafe durch gerichtliche Entscheidung oder im Wege der Gnade vorzeitige Entlassung gewährt wurde. Zu den Probanden zählen auch Straffällige, bei denen ein Berufsverbot zur Bewährung ausgesetzt wurde.

Schwerste Strafe: Von mehreren verhängten Strafen oder Maßnahmen wird nur die schwerste ausgewiesen, zum Beispiel Freiheitsstrafe (von Geldstrafe neben Freiheitsstrafe) oder Jugendstrafe (von Erziehungsbeistandschaft neben Jugendstrafe).

Strafarrest kann nur gegen Angehörige der Bundeswehr verhängt werden (§ 9 des Wehrstrafgesetzes).

Tatort ist die politische Gemeinde, innerhalb deren Gemarkung sich der Fall ereignet hat.

Tatverdächtig ist jede Person, die auf Grund des polizeilichen Ermittlungsergebnisses hinreichend verdächtig ist, eine mit Strafe bedrohte Handlung (Verbrechen oder Vergehen) begangen zu haben.

Verbrechen sind rechtswidrige Taten, die im Mindestmaß mit Freiheitsstrafe von einem Jahr oder darüber bedroht sind.

Vergehen sind rechtswidrige Taten, die im Mindestmaß mit weniger als einem Jahr Freiheitsstrafe oder die mit Geldstrafe bedroht sind.

Verurteilte sind Straffällige, gegen die nach allgemeinem Strafrecht Freiheitsstrafe, Strafarrest oder Geldstrafe verhängt worden ist oder deren Straftat nach Jugendstrafrecht mit Jugendstrafe, Zuchtmittel oder Erziehungsmaßregel geahndet wurde. Verurteilt kann nur eine Person werden, die zum Zeitpunkt der Tat strafmündig, das heißt 14 Jahre oder älter war.

Verurteilenziffern sind Gradmesser der relativen Strafhäufigkeit. Zu ihrer Berechnung werden die rechtskräftig Verurteilten eines Jahres zur gesamten strafmündigen Bevölkerung – oder Gruppen von Verurteilten (z.B. weibliche Verurteilte oder aber Jugendliche) zur jeweiligen Personengruppe – in Beziehung gesetzt. Bezogen wird auf 100 000 Einwohner entsprechenden Alters oder Geschlechts, die am 31. Dezember des Vorjahres zur Wohnbevölkerung zählten.

Verwarnung mit Strafvorbehalt (§ 59 StGB) zählt wegen des vorläufigen Charakters der Sanktion nicht als Aburteilung.

Vorbestrafte: Als solche zählt die Statistik alle Personen, die in einem früheren Verfahren wegen eines Verbrechens oder eines Vergehens rechtskräftig zu einer Freiheitsstrafe oder zu Geldstrafe verurteilt wurden. Unter Freiheitsstrafe wird hierbei außer Zuchthaus, Gefängnis, Einschließung und Haft auch Jugendstrafe und Strafarrest verstanden. Bei den nach Jugendstrafrecht Verurteilten, jedoch nur bei diesen, wird auch eine frühere Anordnung von Maßnahmen als Verurteilung gewertet.

Zuchtmittel sind Jugendarrest (§ 16 JGG), Erteilung von Auflagen (§ 15 JGG) und Verwarnung (§ 14 JGG).

Abkürzungen

a.F.	= alte Fassung
AG	= Amtsgericht
ArbGG	= Arbeitsgerichtsgesetz
BGB	= Bürgerliches Gesetzbuch
BRAGO	= Bundesgebührenordnung für Rechtsanwälte
BtMG	= Betäubungsmittelgesetz
C-Sachen	= Allgemeine Zivilsachen beim Amtsgericht
EGGVG	= Einführungsgesetz zum Gerichtsverfassungsgesetz
FGG	= Gesetz über die Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit
F-Sachen	= Aufgebotssachen beim Amtsgericht
i.V.m.	= in Verbindung mit
JGG	= Jugendgerichtsgesetz
KBZ	= Kriminalitätsbelastungsziffer
LG	= Landgericht
n.F.	= neue Fassung
OH-Sachen	= Anträge außerhalb anhängiger Verfahren der I. Instanz beim Landgericht
OLG	= Oberlandesgericht
O-Sachen	= Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten beim Landgericht
OWiG	= Gesetz über Ordnungswidrigkeiten
StGB	= Strafgesetzbuch
StPO	= Strafprozeßordnung
StVG	= Straßenverkehrsgesetz
U-Sachen	= Berufungen in Zivilsachen beim Oberlandesgericht
VRJs	= Vollstreckungsregister für Jugendgerichtssachen
WStG	= Wehrstrafgesetz
ZPO	= Zivilprozeßordnung

Zeichenerklärungen

- nichts vorhanden
- kein Nachweis vorhanden
- 0 mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann

1. Wohnbevölkerung in Baden-Württemberg 1991 bis 1994 nach Altersgruppen und Geschlecht

Altersgruppen		31. Dezember							
		1991		1992		1993		1994	
		insgesamt	darunter Nicht-deutsche	insgesamt	darunter Nicht-deutsche	insgesamt	darunter Nicht-deutsche	insgesamt	darunter Nicht-deutsche
m = männlich w = weiblich i = insgesamt									
Kinder	m	788 940	120 844	811 559	128 952	828 455	134 575	833 055	134 525
bis unter 14 Jahren	w	750 303	113 664	771 259	120 940	787 191	126 537	791 277	126 880
	i	1 539 243	234 508	1 582 818	249 892	1 615 646	261 112	1 624 332	261 405
Jugendliche	m	102 648	18 685	102 760	18 601	105 265	19 085	110 859	19 692
14 bis unter 16 Jahre	w	97 085	17 207	97 013	17 251	99 757	17 691	105 689	18 567
	i	199 733	35 892	199 773	35 852	205 022	36 776	216 548	38 259
16 bis unter 18 Jahre	m	106 609	20 839	106 974	21 594	107 109	21 285	106 128	20 330
	w	101 418	19 199	101 164	19 441	101 396	19 274	100 492	18 621
	i	208 027	40 038	208 138	41 035	208 505	40 559	206 620	38 951
Jugendliche zusammen ¹⁾	m	209 257	39 524	209 734	40 195	212 374	40 370	216 987	40 022
	w	198 503	36 406	198 177	36 692	201 153	36 965	206 181	37 188
	i	407 760	75 930	407 911	76 887	413 527	77 335	423 168	77 210
Heranwachsende ¹⁾	m	189 571	34 041	179 288	37 998	171 420	38 156	169 174	36 912
18 bis unter 21 Jahre	w	183 406	33 191	174 182	36 320	166 585	36 568	163 867	35 248
	i	372 977	67 232	353 470	74 318	338 005	74 724	333 041	72 160
Erwachsene	m	345 330	52 127	333 728	61 542	311 333	63 973	283 103	60 943
21 bis unter 25 Jahre	w	326 336	46 350	314 587	53 281	295 319	56 685	273 909	57 690
	i	671 666	98 477	648 315	114 823	606 652	120 658	557 012	118 633
25 bis unter 30 Jahre	m	489 730	73 072	498 773	83 795	493 310	87 396	475 662	84 198
	w	448 183	53 556	454 743	60 170	453 209	65 428	443 418	67 931
	i	937 913	126 628	953 516	143 965	946 519	152 824	919 080	152 129
30 bis unter 40 Jahre	m	797 963	107 039	836 354	122 378	867 562	130 001	892 486	133 668
	w	748 822	89 795	775 708	94 703	803 449	99 258	826 279	102 187
	i	1 546 785	196 834	1 612 062	217 081	1 671 011	229 259	1 718 765	235 855
40 bis unter 50 Jahre	m	633 364	102 504	642 455	105 969	644 951	103 304	651 871	101 601
	w	605 328	79 680	616 465	85 905	624 882	90 479	635 666	93 381
	i	1 238 692	182 184	1 258 920	191 874	1 269 833	193 783	1 287 537	194 982
50 bis unter 60 Jahre	m	681 428	72 725	692 003	77 746	699 636	80 045	697 143	81 721
	w	661 738	44 107	672 482	48 301	683 680	51 802	683 551	54 846
	i	1 343 166	116 832	1 364 485	126 047	1 383 316	131 847	1 380 694	136 567
60 Jahre und mehr	m	745 992	29 466	753 972	32 868	769 581	37 278	803 104	41 886
	w	1 197 646	26 450	1 175 175	28 773	1 179 592	32 501	1 225 336	36 877
	i	1 943 638	55 916	1 929 147	61 641	1 949 173	69 779	2 028 440	78 763
Erwachsene zusammen ¹⁾	m	3 693 807	436 933	3 757 285	484 298	3 786 373	501 997	3 803 369	504 017
	w	3 988 053	339 938	4 009 160	371 133	4 040 131	396 153	4 089 159	412 912
	i	7 681 860	776 871	7 766 445	855 431	7 826 504	898 150	7 892 528	916 929
Wohnbevölkerung insgesamt	m	4 881 575	631 342	4 966 597	691 682	5 007 943	715 399	5 022 585	715 476
	w	5 120 265	523 199	5 182 111	565 656	5 226 083	596 858	5 249 484	612 228
	i	10 001 840	1 154 541	10 148 708	1 257 338	10 234 026	1 312 257	10 272 069	1 327 704
Strafmündige Wohnbevölkerung	m	4 092 635	510 498	4 146 307	562 491	4 170 167	580 523	4 189 530	580 951
(14 Jahre und älter)	w	4 369 962	409 535	4 381 519	444 145	4 407 869	469 686	4 459 207	485 348
	i	8 462 597	920 033	8 527 826	1 006 636	8 578 036	1 050 209	8 648 737	1 066 299

1) Strafrechtlich bedeutsame Altersgruppen.

Strafrecht
Tatermittlung

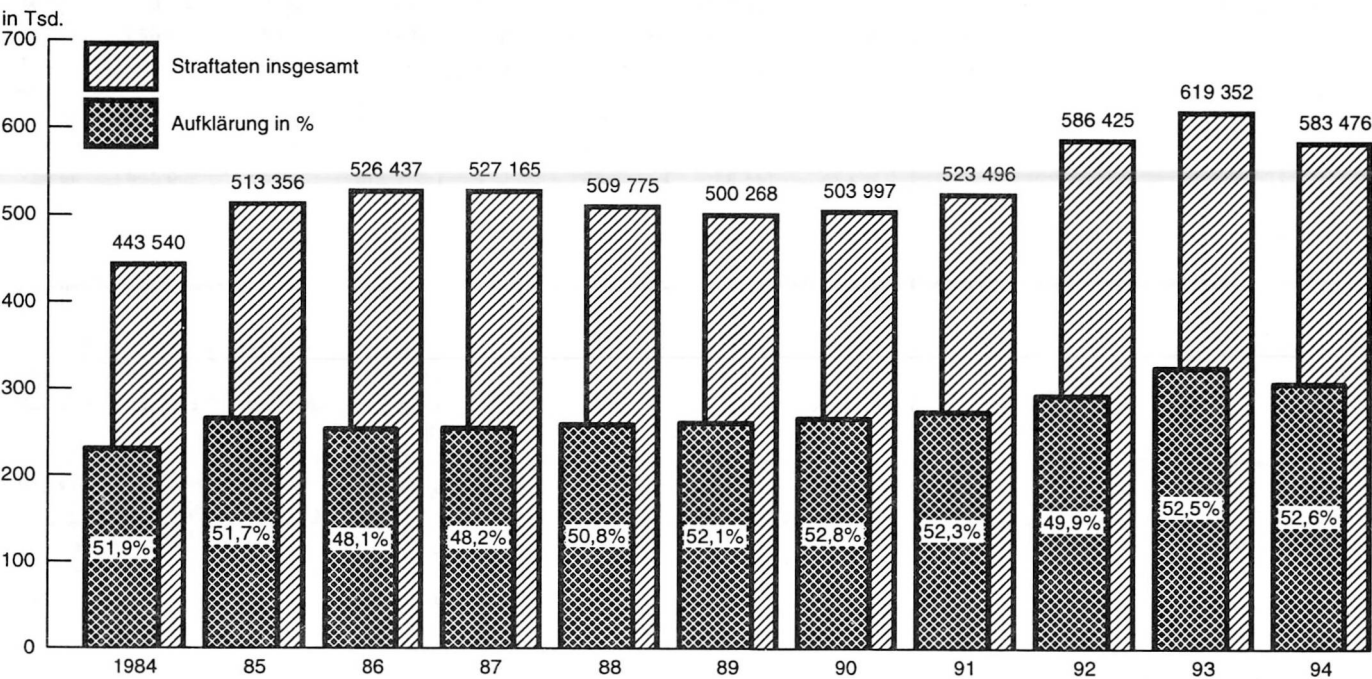
2. Tatverdächtige in Baden-Württemberg seit 1984 nach Personengruppen

Jahr	Tatverdächtige		Davon							
			Erwachsene		Heranwachsende		Jugendliche		Kinder	
	insgesamt	männlich	zusammen	männlich	zusammen	männlich	zusammen	männlich	zusammen	männlich
Absolute Zahlen										
1984	149 332	113 314	107 642	80 725	17 648	14 336	17 953	13 530	6 089	4 723
1985	163 316	123 928	120 319	90 450	18 694	14 996	18 398	13 868	5 905	4 614
1986	163 017	123 202	120 157	89 993	18 626	14 819	17 696	13 375	6 538	5 015
1987	163 803	124 397	122 965	92 250	18 165	14 653	16 237	12 525	6 436	4 969
1988	165 818	125 961	126 561	95 071	17 347	13 902	15 622	12 098	6 288	4 890
1989	167 327	127 556	128 127	96 478	16 846	13 603	15 442	12 060	6 912	5 415
1990	174 216	133 467	133 303	101 014	17 297	14 114	16 124	12 485	7 492	5 854
1991	176 024	135 605	134 690	102 868	17 954	14 627	16 120	12 483	7 260	5 627
1992	188 010	145 620	143 014	109 966	19 037	15 599	17 942	13 924	8 017	6 131
1993	205 876	160 235	159 198	123 157	20 512	16 842	18 459	14 273	7 707	5 963
1994	205 943	158 430	156 014	119 375	19 535	15 811	20 781	15 899	9 613	7 345
Kriminalitätsbelastungsziffern										
1984	1 755	2 783	1 598	2 550	3 529	5 557	2 935	4 313	906	1 374
1985	1 920	3 045	1 766	2 822	3 741	5 829	3 204	4 714	932	1 435
1986	1 909	3 012	1 738	2 760	3 802	5 892	3 273	4 832	1 069	1 606
1987	1 910	3 023	1 752	2 779	3 794	5 976	3 241	4 893	1 081	1 635
1988	1 923	3 041	1 776	2 832	3 779	5 918	3 390	5 147	1 056	1 604
1989	1 935	3 061	1 780	2 818	3 878	6 151	3 580	5 455	1 142	1 733
1990	1 979	3 139	1 809	2 872	4 174	6 677	3 926	5 928	1 195	1 810
1991	1 963	3 120	1 786	2 845	4 574	7 304	3 986	6 009	1 117	1 681
1992	2 063	3 291	1 862	2 977	5 104	8 229	4 400	6 654	1 205	1 796
1993	2 231	3 025	2 040	3 278	5 803	9 394	4 525	6 805	1 132	1 805
1994	2 215	2 964	1 983	3 153	5 780	9 224	5 025	7 486	1 390	2 175

Quelle: Polizeiliche Kriminalstatistik, Landeskriminalamt Baden-Württemberg.

Schaubild 1

Entwicklung der Straftaten und der Aufklärungsquote in Baden-Württemberg seit 1984



Quelle: Polizeiliche Kriminalstatistik, Landeskriminalamt Baden-Württemberg.

3. Ermittelte Tatverdächtige in Baden-Württemberg 1992 bis 1994 nach Hauptdelikts- und Personengruppen *)

Verbrechen und Vergehen (§§ des Strafgesetzbuches)	Jahr	Ermittelte Tatver- dächtige insgesamt	Davon							
			Erwachsene		Heranwachsende		Jugendliche		Kinder	
			Anzahl	KBZ ¹⁾	Anzahl	KBZ ¹⁾	Anzahl	KBZ ¹⁾	Anzahl	KBZ ¹⁾
Straftaten gegen das Strafgesetzbuch zusammen (ohne Staatsschutz- und Verkehrsdelikte) ²⁾	1992	166 838	125 498	1 634	16 389	4 394	16 982	4 165	7 969	1 272
	1993	177 532	135 868	1 741	16 933	4 791	17 107	4 194	7 624	1 183
	1994	174 620	130 547	1 659	15 382	4 551	19 203	4 644	9 488	1 440
davon										
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbe- stimmung (174 - 184b)	1992	2 492	2 073	27	184	49	175	43	60	10
	1993	2 537	2 123	27	178	50	188	46	48	7
	1994	2 702	2 265	29	178	53	189	46	70	11
Straftaten gegen das Leben (211 - 219 a, 222) (nicht i. V. mit Verkehrsunfall)	1992	599	509	7	58	16	29	7	3	0
	1993	556	486	6	51	14	18	4	1	0
	1994	563	502	6	35	10	26	6	—	—
Körperverletzung (223 - 230)	1992	24 933	19 840	258	2 548	683	2 171	532	374	60
	1993	24 861	19 662	252	2 464	697	2 294	562	441	68
	1994	25 027	19 604	249	2 342	693	2 532	612	549	83
Diebstahl (242 - 244, 247 - 248 c)	1992	77 458	51 248	667	8 507	2 281	11 465	2 812	6 238	995
	1993	83 215	57 497	737	8 726	2 469	11 162	2 736	5 830	904
	1994	77 998	50 805	646	7 343	2 172	12 448	3 010	7 402	1 124
Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer (249 - 252, 255, 316 a)	1992	2 308	1 442	19	461	124	350	86	55	9
	1993	2 570	1 598	20	465	132	437	107	70	11
	1994	2 456	1 463	19	408	121	488	118	97	15
Andere Vermögens- und Falschgelddelikte (146 - 151, 246, 263 - 281)	1992	40 093	33 474	436	4 211	1 129	2 188	537	220	35
	1993	46 813	39 069	501	4 909	1 389	2 613	641	222	34
	1994	46 214	38 662	491	4 474	1 324	2 799	677	279	42
Straftaten gegen sonstige Straftatbestände nach dem StGB	1992	39 384	30 314	395	3 932	1 054	3 585	879	1 553	248
	1993	39 219	30 408	390	3 826	1 082	3 459	848	1 526	237
	1994	38 399	29 356	373	3 524	1 043	3 837	928	1 682	255
Strafrechtliche Nebengesetze (ohne Verkehrsdelikte) ³⁾	1992	32 237	25 759	335	4 550	1 220	1 845	452	83	13
	1993	43 332	34 647	444	6 130	1 734	2 418	593	137	21
	1994	44 302	35 284	449	6 219	1 840	2 627	635	172	26
Straftaten insgesamt	1992	188 010	143 014	1 862	19 037	5 104	17 942	4 400	8 017	1 279
	1993	205 876	159 198	2 040	20 512	5 803	18 459	4 525	7 707	1 195
	1994	205 943	156 014	1 983	19 535	5 780	20 781	5 025	9 613	1 459

*) Tatverdächtige mit mehreren verschiedenen Straftaten werden für jede Straftat gesondert gezählt, in den entsprechenden übergeordneten Straftatengruppen jedoch nur einmal registriert. Die Summe der Tatverdächtigen aus den einzelnen Straftatengruppen muß folglich nicht mit der Anzahl der Tatverdächtigen der jeweils nächsthöheren Gruppe oder der Gesamtzahl übereinstimmen. - 1) KBZ = Kriminalitätsbelastungsziffer (siehe Begriffsbestimmungen). - 2) Aber einschließlich §§ 315, 315 b, 316 StGB. - 3) Aber einschließlich § 22 StVG.

Quelle: Polizeiliche Kriminalstatistik, Landeskriminalamt Baden-Württemberg.

Strafrecht
Tatermittlung

4. Ausgewählte Straftaten in Baden-Württemberg 1992 bis 1994 nach Tatort und Altersgruppen der ermittelten Tatverdächtigen *)

Lfd. Nr.	Gesetz/§§	Strafbare Handlung	Jahr	Erfasste Fälle					Mit Schußwaffe gedroht oder geschossen	Aufgeklärte Fälle			
				insgesamt	darunter an Tatorten mit ... bis unter ... Einwohnern								
					unter 20 000	20 000 - 100 000	100 000 - 500 000	500 000 und mehr					
1	StGB	Straftaten gegen das Strafgesetzbuch zusammen (ohne Staatsschutzdelikte und Straftaten im Straßenverkehr) ¹⁾	1992 1993 1994	543 874 556 758 526 178	159 931 170 875 159 061	174 738 178 957 174 814	138 415 140 506 133 022	64 951 60 093 55 352	1 895 2 039 2 087	250 991 263 643 250 842			
2	110 - 145 d (ohne 142)	davon											
		1. Straftaten gegen den Staat und die öffentliche Ordnung	1992 1993 1994	9 452 9 987 9 695	2 575 2 745 2 573	2 804 3 086 3 074	2 697 2 812 2 816	1 339 1 320 1 220	25 29 31	7 937 8 304 8 150			
		davon											
3	111 - 114, 120 - 121	Widerstand gegen die Staatsgewalt	1992 1993 1994	1 674 1 920 1 772	435 494 439	545 599 571	455 541 506	238 285 256	7 17 19	1 655 1 898 1 763			
		4	123 - 145 d (ohne 142)	Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	1992 1993 1994	7 778 8 067 7 923	2 140 2 251 2 134	2 259 2 487 2 503	2 242 2 271 2 310	1 101 1 035 964	18 12 12	6 282 6 406 6 387	
					5	174 - 184 b, 211 - 219 a, 222 - 241, 316 c	2. Straftaten gegen die Person (ohne Straßenverkehr)	1992 1993 1994	42 693 41 500 41 478	15 564 15 311 14 810	12 215 11 985 12 802	9 310 8 922 9 126	5 542 5 205 4 669	846 948 946	36 913 35 811 36 107
6	174 - 184 b							davon					
		Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	1992 1993 1994	5 473 5 237 5 160				1 884 1 756 1 701	1 711 1 652 1 722	1 048 1 033 1 106	811 767 598	23 26 31	3 578 3 462 3 460
		7	176	darunter									
Sexueller Mißbrauch von Kindern	1992 1993 1994			1 862 1 703 1 637	819 766 625	554 500 569	351 268 311	135 164 130	— — —	1 102 1 018 1 020			
8	177			Vergewaltigung	1992 1993 1994	707 757 647	245 262 227	229 238 192	137 160 146	88 93 78	14 20 19	532 557 482	
		9	183, 183 a		Exhibitionistische Handlungen	1992 1993 1994	1 390 1 197 1 243	385 308 377	530 442 464	290 314 279	183 132 122	— — —	675 534 569
						10	211 - 219 a, 222	Straftaten gegen das Leben	1992 1993 1994	636 525 524	318 195 185	170 181 178	96 91 111	52 56 50	56 62 68	615 494 497
11	211, 212, 213, 216			darunter									
		Mord und Totschlag	1992 1993 1994	408 429 444	148 147 145				131 144 151	85 86 103	44 51 45	55 60 67	387 401 417
		12	223 - 230	Körperverletzung	1992 1993 1994	26 848 25 980 25 779	9 511 9 530 9 180	7 731 7 492 7 905	6 124 5 727 5 800	3 463 3 212 2 876	251 269 257	24 249 23 518 23 340	
13	223				darunter								
					Leichte Körperverletzung	1992 1993 1994	16 730 15 942 15 968	5 990 6 104 5 877	5 036 4 717 5 027	3 567 3 234 3 311	2 122 1 876 1 738	— — —	15 400 14 744 14 740
		14	223 a, 224, 225, 227, 229	Gefährliche und schwere Körperverletzung	1992 1993 1994	8 441 8 560 8 302	2 720 2 762 2 625	2 269 2 402 2 464	2 257 2 214 2 241	1 191 1 174 970	237 248 247	7 168 7 294 7 089	
15	234, 235 - 237, 239 - 241, 316 c				Straftaten gegen die persönliche Freiheit	1992 1993 1994	9 736 9 758 10 015	3 851 3 830 3 744	2 603 2 660 2 997	2 042 2 071 2 109	1 291 1 170 1 145	516 591 590	8 471 8 337 8 810
						16	146 - 152, 242 - 302 a, 316 a	3. Straftaten gegen das Vermögen	1992 1993 1994	415 208 433 789 404 986	115 198 127 384 116 946	136 460 142 859 136 852	109 700 113 547 106 237	50 455 46 487 42 301	601 668 653	175 480 190 126 177 219
		17	242 - 244, 247 - 248 c	darunter									
Diebstahl	1992 1993 1994			335 938 346 412 318 669	93 618 101 749 92 025				112 223 116 445 109 226	91 131 91 886 85 633	36 558 33 917 29 949	— — —	107 281 115 483 102 861
18	242, 247, 248 a-c			davon									
		Diebstahl ohne erschwerende Umstände	1992 1993 1994	159 990 166 601 151 748	39 605 42 216 38 467	54 876 58 617 53 588	44 352 46 101 42 163	18 979 17 539 15 964	— — —	85 180 92 669 80 911			
		19	243, 244	Diebstahl unter erschwerenden Umständen	1992 1993 1994	175 948 179 811 166 921	54 013 59 533 53 558	57 347 57 828 55 638	46 779 45 785 43 470	17 579 16 378 13 985	— — —	22 101 22 814 21 950	

*) Tatverdächtige mit mehreren verschiedenen Straftaten werden für jede Straftat gesondert gezählt, in den entsprechenden übergeordneten Straftatengruppen jeweils nächsthöheren Gruppe übereinstimmen. - 1) Aber einschließlich §§ 315, 315 b, 316 StGB.

Strafrecht Tatermittlung

Ermittelte Tatverdächtige												Lfd. Nr.
davon im Alter von ... bis unter ... Jahren										ins- gesamt	darunter männlich	
Kinder	Jugendliche		Heran- wachsende	Erwachsene								
	unter 14	14 - 16		16 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50				50 - 60	60 und mehr
7 969 7 624 9 488	7 774 7 734 9 459	9 208 9 373 9 744	16 389 16 933 15 382	22 786 24 309 21 068	24 068 26 903 24 498	32 966 36 367 35 544	21 266 21 991 22 162	14 833 15 802 16 419	9 579 10 496 10 856	166 838 177 532 174 620	127 677 135 841 131 700	1
158 170 171	252 266 334	436 462 504	1 127 1 135 1 013	1 385 1 534 1 349	1 509 1 592 1 419	1 734 1 837 1 853	927 973 956	556 562 577	216 235 246	8 300 8 766 8 422	6 976 7 571 7 096	2
— 6 2	10 15 17	35 49 55	188 199 147	332 412 349	405 464 398	485 549 538	200 235 209	116 125 129	24 35 35	1 795 2 089 1 879	1 637 1 933 1 711	3
158 164 169	242 251 317	401 413 449	939 936 866	1 053 1 122 1 000	1 104 1 128 1 021	1 249 1 288 1 315	727 738 747	440 437 448	192 200 211	6 505 6 677 6 543	5 339 5 638 5 385	4
488 544 692	1 001 1 108 1 337	1 689 1 737 1 823	3 472 3 393 3 263	4 907 4 820 4 713	5 868 5 843 5 763	8 283 8 507 8 738	5 510 5 193 5 447	3 460 3 403 3 551	1 696 1 585 1 663	36 374 36 133 36 990	32 114 31 830 32 548	5
60 48 70	91 91 96	84 97 93	184 178 178	319 299 284	426 442 446	617 686 731	373 379 422	221 210 256	117 107 126	2 492 2 537 2 702	2 269 2 254 2 425	6
43 33 46	52 51 48	30 39 42	41 32 37	62 57 52	90 89 88	156 179 176	118 98 107	96 86 94	83 57 67	771 721 757	752 713 750	7
5 2 8	5 11 13	24 26 20	64 57 48	105 88 88	110 117 94	133 144 121	57 72 73	28 19 38	5 9 10	536 545 513	533 538 510	8
1 4 5	10 4 10	11 9 7	24 18 28	62 46 27	73 64 59	119 103 112	78 65 72	46 28 43	6 18 19	430 359 382	427 359 381	9
3 1 —	7 6 6	22 12 20	58 51 35	73 84 62	116 84 95	149 152 166	92 84 92	54 58 63	25 24 24	599 556 563	522 482 500	10
2 1 —	7 5 5	21 12 19	55 47 33	66 73 60	100 73 86	99 120 141	49 60 65	27 27 36	16 18 16	442 436 461	383 386 413	11
374 441 549	804 883 1 087	1 367 1 411 1 445	2 548 2 464 2 342	3 401 3 382 3 222	4 036 3 935 3 835	5 436 5 681 5 686	3 547 3 348 3 477	2 249 2 217 2 240	1 171 1 099 1 144	24 933 24 861 25 027	21 676 21 584 21 664	12
217 212 257	386 480 545	697 709 701	1 359 1 267 1 173	1 969 1 885 1 767	2 500 2 429 2 350	3 664 3 645 3 734	2 428 2 225 2 286	1 414 1 442 1 474	755 692 731	15 389 14 986 15 018	13 392 13 010 13 015	13
144 214 289	414 444 572	720 768 828	1 337 1 312 1 243	1 524 1 547 1 511	1 532 1 500 1 444	1 584 1 824 1 707	918 930 947	597 556 538	265 285 288	9 035 9 380 9 367	8 138 8 419 8 378	14
51 54 73	99 128 148	216 217 265	682 700 708	1 114 1 055 1 145	1 290 1 382 1 387	2 081 1 988 2 155	1 498 1 382 1 456	936 918 992	383 355 369	8 350 8 179 8 698	7 647 7 510 7 959	15
6 637 6 254 7 936	6 781 6 611 8 057	7 856 8 241 8 391	13 916 14 899 13 020	18 559 20 806 17 071	17 930 21 508 18 699	23 605 26 697 25 197	13 803 14 967 14 800	9 375 10 448 10 871	6 612 7 642 7 853	125 074 138 073 131 895	92 467 102 611 95 767	16
6 238 5 830 7 402	5 725 5 401 6 583	5 740 5 761 5 865	8 507 8 726 7 343	10 693 11 355 8 593	9 449 11 177 8 881	12 197 13 795 12 143	7 198 7 814 7 387	5 999 6 703 6 979	5 712 6 653 6 822	77 458 83 215 77 998	54 506 58 572 52 753	17
5 731 5 306 6 820	5 068 4 793 5 805	4 815 4 778 4 831	6 892 7 114 5 688	9 206 9 778 7 083	8 333 9 990 7 709	11 142 12 590 11 047	6 824 7 413 7 002	5 838 6 533 6 842	5 679 6 612 6 782	69 528 74 907 69 609	47 179 50 872 44 947	18
779 759 847	1 097 979 1 225	1 464 1 486 1 537	2 446 2 419 2 323	2 294 2 378 2 111	1 685 1 823 1 608	1 566 1 700 1 513	520 527 473	223 215 186	42 49 47	12 116 12 335 11 870	11 183 11 457 11 089	19

jedoch nur einmal registriert. Die Summe der Tatverdächtigen aus den einzelnen Straftaten/-gruppen muß folglich nicht mit der Anzahl der Tatverdächtigen der

Strafrecht

Tatermittlung

Noch: 4. Ausgewählte Straftaten in Baden-Württemberg 1992 bis 1994 nach Tatort und Altersgruppen der ermittelten Tatverdächtigen *)

Lfd. Nr.	Gesetz/§§	Strafbare Handlung	Jahr	Erfasste Fälle					Mit Schuß- waffe gedroht oder ge- schossen	Aufge- klärte Fälle
				ins- gesamt	darunter an Tatorten mit ... bis unter ... Einwohnern					
					unter 20 000	20 000 - 100 000	100 000 - 500 000	500 000 und mehr		
20	246	Unterschlagung	1992 1993 1994	6 778 6 821 6 528	2 099 2 268 2 143	2 173 2 292 2 188	1 650 1 534 1 540	817 669 601	— — —	4 949 4 921 4 734
21	249 - 252, 255, 316 a	Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	1992 1993 1994	4 124 4 557 4 082	747 935 858	1 210 1 437 1 285	1 267 1 357 1 248	899 793 684	562 643 615	1 790 2 103 2 032
22	253	Erpressung	1992 1993 1994	449 583 686	164 229 262	154 209 249	86 101 110	44 44 65	7 7 17	304 408 451
23	257 - 260	Begünstigung und Hehlerei	1992 1993 1994	3 468 3 658 3 594	1 005 1 176 1 120	1 239 1 253 1 320	915 830 819	289 322 315	— — —	3 459 3 662 3 601
24	263 - 265 b	Betrug	1992 1993 1994	54 349 58 417 58 004	14 188 16 692 16 139	15 663 16 237 17 332	12 649 14 875 14 390	11 026 9 869 9 711	— — —	47 966 50 589 50 487
25	266	Untreue	1992 1993 1994	760 858 1 254	284 294 630	231 311 281	146 196 233	99 56 106	— — —	760 858 1 250
26	267 - 281	Urkundenfälschung	1992 1993 1994	6 659 9 340 8 894	1 913 2 784 2 413	2 718 3 619 3 816	1 394 2 198 1 740	538 574 634	— — —	6 389 9 045 8 612
27	283 - 283 d	Konkursstraftaten	1992 1993 1994	344 425 482	156 159 205	99 115 178	56 90 65	33 61 34	— — —	344 425 482
28	284 - 302 a	Strafbarer Eigennutz und Ver- letzung fremder Geheimnisse	1992 1993 1994	965 1 005 739	457 410 324	299 314 215	145 208 157	63 71 42	32 18 21	871 927 667
29	4. Alle sonstigen Straftaten nach dem StGB, soweit in 1. - 3. nicht enthalten		1992 1993 1994	76 521 71 482 70 019	26 594 25 435 24 732	23 259 21 027 22 086	16 708 15 225 14 843	7 615 7 081 7 162	423 394 457	30 661 29 402 29 366
30	170 b	darunter Verletzung der Unterhaltspflicht	1992 1993 1994	1 432 1 461 1 370	651 659 646	493 520 468	200 179 179	88 101 73	— — —	1 432 1 461 1 370
31	185 - 187, 189	Beleidigung	1992 1993 1994	13 519 12 921 12 559	4 816 4 527 4 191	3 626 3 412 3 677	2 976 2 970 2 806	2 081 1 988 1 852	— — —	11 791 11 338 11 196
32	303 - 305	Sachbeschädigung	1992 1993 1994	52 066 48 234 47 546	17 209 16 586 16 489	16 107 14 266 14 870	11 700 10 446 10 396	4 745 4 311 4 649	384 368 427	10 763 10 322 10 591
33	306 - 309	Brandstiftung	1992 1993 1994	1 893 1 810 1 625	996 953 817	529 502 501	255 238 221	112 116 86	1 — —	1 082 1 059 954
34	306 - 308	darunter Vorsätzliche Brandstiftung	1992 1993 1994	1 178 1 136 984	557 563 430	359 313 345	167 173 147	94 86 62	1 — —	364 383 310
35	324 - 330 a	Straftaten gegen die Umwelt	1992 1993 1994	1 264 1 151 1 187	759 719 725	302 267 321	178 137 122	24 26 18	— — —	961 872 878
36	331 - 357	Straftaten im Amte	1992 1993 1994	230 161 499	45 50 79	122 53 354	33 39 44	29 17 21	— — —	213 144 481
37		Strafrechtliche Nebengesetze (ohne Verkehrsdelikte) ¹⁾	1992 1993 1994	42 551 62 594 57 298	12 914 17 884 16 277	14 067 20 440 20 744	8 357 12 882 12 311	6 573 10 551 7 231	65 64 79	41 706 61 615 56 215
38		darunter Rauschgiftdelikte	1992 1993 1994	15 769 19 320 21 542	3 751 4 512 5 193	5 286 6 493 7 673	3 552 4 898 5 445	2 980 3 208 3 070	— — —	15 286 18 686 20 823
39		Straftaten insgesamt	1992 1993 1994	586 425 619 352 583 476	172 845 188 759 175 338	188 805 199 397 195 558	146 772 153 388 145 333	71 524 70 644 62 583	1 960 2 103 2 166	292 697 325 258 307 057

*) Tatverdächtige mit mehreren verschiedenen Straftaten werden für jede Straftat gesondert gezählt, in den entsprechenden übergeordneten Straftatengruppen jeweils nächsthöheren Gruppe übereinstimmen. - 1) Aber einschließlich § 22 StVG.

Quelle: Polizeiliche Kriminalstatistik, Landeskriminalamt Baden-Württemberg.

Strafrecht Tatermittlung

Ermittelte Tatverdächtige												Lfd. Nr.
davon im Alter von ... bis unter ... Jahren										ins- gesamt	darunter männlich	
Kinder	Jugendliche		Heran- wachsende	Erwachsene								
	unter 14	14 - 16		16 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50				50 - 60	60 und mehr
58 66 71	90 94 96	123 149 108	512 494 426	857 818 697	926 968 864	1 198 1 241 1 205	682 645 691	269 317 318	58 71 79	4 773 4 863 4 555	3 862 3 954 3 687	20
55 70 97	111 149 200	239 288 288	461 465 408	437 532 484	406 444 390	418 444 415	111 120 114	50 47 43	20 11 17	2 308 2 570 2 456	2 118 2 393 2 293	21
18 33 43	28 37 42	33 44 48	39 54 47	52 57 65	64 59 76	85 92 100	38 47 70	16 24 27	6 8 8	379 455 526	332 406 480	22
88 86 99	208 196 245	308 308 337	642 685 701	681 741 695	611 660 620	596 686 660	258 277 288	102 127 118	20 27 33	3 514 3 793 3 796	3 006 3 245 3 290	23
155 141 196	496 533 758	1 153 1 356 1 385	3 291 3 720 3 443	4 955 5 771 5 340	5 288 6 363 6 270	7 412 8 316 8 636	4 628 4 971 5 098	2 459 2 659 2 795	654 713 714	30 491 34 578 34 635	23 320 26 531 26 381	24
— — —	1 — —	5 4 4	18 30 12	46 54 35	80 80 92	210 236 194	191 242 247	83 111 122	28 29 45	662 786 751	502 615 568	25
15 27 30	132 178 154	309 409 422	650 949 848	1 122 1 797 1 491	1 250 1 975 1 782	1 415 1 870 1 862	554 675 691	256 304 320	62 67 77	5 765 8 251 7 677	5 014 7 233 6 717	26
— — —	— — —	— — —	— 1 —	7 8 3	27 30 38	114 104 119	119 156 161	55 92 101	19 28 24	341 419 446	286 363 380	27
18 13 16	24 24 23	33 31 18	56 60 47	134 121 64	193 227 145	424 365 287	271 230 191	134 131 91	35 25 23	1 322 1 227 905	1 174 1 110 822	28
1 311 1 271 1 407	1 115 1 124 1 289	1 381 1 243 1 312	2 420 2 211 1 997	3 244 3 126 2 864	3 991 3 747 3 613	5 890 6 024 6 065	4 291 4 105 3 956	3 120 2 995 3 003	1 610 1 598 1 646	28 373 27 444 27 152	23 768 23 022 22 697	29
— — —	— — —	— — —	4 6 8	66 57 61	210 232 194	655 641 631	377 393 372	92 106 78	5 7 3	1 409 1 442 1 347	1 363 1 382 1 299	30
57 86 68	186 185 161	267 263 251	737 695 671	1 240 1 223 1 091	1 734 1 548 1 624	2 372 2 564 2 627	2 012 1 982 1 911	1 665 1 540 1 624	905 903 961	11 175 10 989 10 989	8 679 8 690 8 526	31
936 912 1 038	844 779 1 025	973 846 917	1 316 1 146 1 029	1 389 1 354 1 169	1 327 1 265 1 150	1 651 1 644 1 659	924 855 842	542 544 537	290 315 287	10 192 9 660 9 643	9 235 8 727 8 726	32
206 170 210	36 74 36	51 48 35	86 80 54	94 114 83	138 138 133	218 204 198	145 141 120	109 120 103	118 89 90	1 201 1 178 1 062	965 924 844	33
54 37 56	13 35 19	25 23 14	56 41 27	36 53 26	57 48 47	79 68 56	29 45 28	22 15 20	14 10 12	385 375 305	350 327 274	34
— 1 1	3 1 4	5 2 5	19 18 15	48 29 49	92 84 87	228 218 235	256 257 207	295 287 274	136 130 138	1 082 1 027 1 015	1 034 978 967	35
— — —	— — 1	2 1 1	14 9 10	21 19 19	20 20 29	58 45 64	53 34 39	45 26 36	11 7 7	224 161 206	195 125 172	36
83 137 172	408 545 601	1 437 1 873 2 026	4 550 6 130 6 219	7 175 10 126 9 937	6 949 9 946 9 882	6 942 9 286 10 011	2 754 3 307 3 439	1 367 1 442 1 485	572 540 530	32 237 43 332 44 302	27 673 37 815 38 386	37
9 15 31	143 233 327	657 897 1 192	2 313 2 839 3 496	3 134 3 767 4 295	2 789 3 454 3 586	2 180 2 533 2 898	288 299 396	51 56 54	12 13 8	11 576 14 106 16 283	9 911 12 284 14 249	38
8 017 7 707 9 613	7 965 8 007 9 786	9 977 10 452 10 995	19 037 20 512 19 535	27 201 30 516 27 800	28 693 33 375 31 453	37 772 42 916 43 037	23 343 24 498 24 826	15 943 16 943 17 597	10 062 10 950 11 301	188 010 205 876 205 943	145 620 160 235 158 430	39

jedoch nur einmal registriert. Die Summe der Tatverdächtigen aus den einzelnen Straftaten/-gruppen muß folglich nicht mit der Anzahl der Tatverdächtigen der

Strafrecht

Tatermittlung

5. Ermittelte tatverdächtige Nichtdeutsche in Baden-Württemberg 1993 bis 1994 nach ausgewählten Straftaten *) und Staatsange-

Lfd. Nr.	Gesetz/§§	Strafbare Handlung	Tatverdächtige Nichtdeutsche							
			tatverdächtige Ausländer							
			Algerien		Bosnien-Herzegowina		Griechenland		Italien	
			1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994
1	StGB	Straftaten gegen das Strafgesetzbuch zusammen (ohne Staatsschutzdelikte und Vergehen im Straßenverkehr) ¹⁾	3 203	1 667	1 888	2 862	2 141	2 079	5 686	5 933
2	110-145d (ohne 142)	davon 1. Straftaten gegen den Staat und die öffentliche Ordnung	149	108	58	87	83	78	253	271
3	111-114, 120-121	davon Widerstand gegen die Staatsgewalt	42	45	14	19	17	18	51	34
4	123-145d (ohne 142)	Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	107	63	44	68	66	60	202	237
5	174-184b, 211-219a, 222-241, 316c	2. Straftaten gegen die Person	325	210	395	638	600	570	1 478	1 425
6	174-184b	davon Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	20	16	24	43	37	34	90	87
7	176	darunter Sexueller Mißbrauch von Kindern	6	2	2	18	6	12	26	25
8	177	Vergewaltigung	8	8	10	5	13	6	27	15
9	183, 183a	Exhibitionistische Handlungen	4	—	6	10	3	3	9	16
10	211-219a, 222	Straftaten gegen das Leben	7	6	7	14	3	6	22	16
11	211, 212, 213, 216	darunter Mord und Totschlag	7	6	5	14	2	6	21	14
12	223-230	Körperverletzung	237	133	288	451	448	397	1 026	936
13	223	darunter Leichte Körperverletzung	101	57	166	233	273	267	674	580
14	223a, 224, 225, 227, 229	Gefährliche und schwere Körperverletzung	148	80	120	232	176	128	363	342
15	234, 235-237, 239-241, 316c	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	61	55	76	130	112	133	340	386
16	146-152, 242-302a, 316a	3. Straftaten gegen das Vermögen	3 560	1 769	1 654	2 422	1 524	1 538	4 315	4 606
17	146-152	darunter Geld- und Wertzeichenfälschung	8	12	6	14	9	4	37	73
18	242-244, 247-248c	Diebstahl	2 644	1 101	1 091	1 515	843	843	2 422	2 482
19	242, 247, 248a-c	davon Diebstahl ohne erschwerende Umstände	2 558	1 005	998	1 356	747	738	2 083	2 159
20	243, 244	Diebstahl unter erschwerenden Umständen	303	164	139	225	130	144	445	448
21	246	Unterschlagung	18	11	32	47	61	72	168	174
22	249-252, 255, 316a	Raub, räuberische Erpressung und räub. Angriff auf Kraftfahrer	97	60	32	49	30	32	112	140
23	253	Erpressung	1	3	12	9	6	10	25	30
24	257-261	Begünstigung und Hehlerei	58	54	44	82	68	90	189	239
25	263-265a	Betrug	649	385	271	511	399	409	1 204	1 331
26	265a	darunter Leistungerschleichung	566	309	141	212	90	101	265	286
27	266	Untreue	—	2	—	2	4	8	8	9
28	267-281	Urkundenfälschung	107	191	147	198	35	55	133	167
29	283-283d	Konkursstraftaten	—	—	1	—	1	4	7	5
30	284-302a	Strafbarer Eigennutz und Verletzung fremder Geheimnisse	3	2	45	26	89	36	67	45
31	284-286	darunter Glücksspiel	—	1	15	7	79	27	55	28
32		4. Alle sonstigen Straftaten nach dem StGB, soweit in 1. - 3. nicht enthalten	134	98	163	243	321	302	818	860
33	170b	darunter Verletzung der Unterhaltspflicht	—	—	2	2	20	8	65	49
34	185-187, 189	Beleidigung	43	29	61	87	165	141	317	336
35	303-305	Sachbeschädigung	88	54	67	99	98	107	278	328
36	306-309	Brandstiftung	3	6	9	9	12	12	43	34
37	324-330a	Straftaten gegen die Umwelt	—	2	3	10	3	5	16	17
38	331-357	Straftaten im Amte	—	—	—	2	1	2	6	3
39		Strafrechtliche Nebengesetze (ohne Verkehrsdelikte) ²⁾	1 858	1 797	777	1 238	340	366	1 155	1 235
40		darunter Rauschgiftdelikte	460	609	32	78	195	213	834	913
41		Straftaten insgesamt	3 876	2 643	2 484	3 854	2 365	2 334	6 420	6 705

*) Tatverdächtige mit mehreren verschiedenen Straftaten werden für jede Straftat gesondert gezählt, in den entsprechenden übergeordneten Straftatengruppen jeweils nächsthöheren Gruppe übereinstimmen. - 1) Aber einschließlich §§ 315, 315 b, 316 StGB. - 2) Aber einschließlich § 22 StVG. - 3) Rest - Jugoslawien,

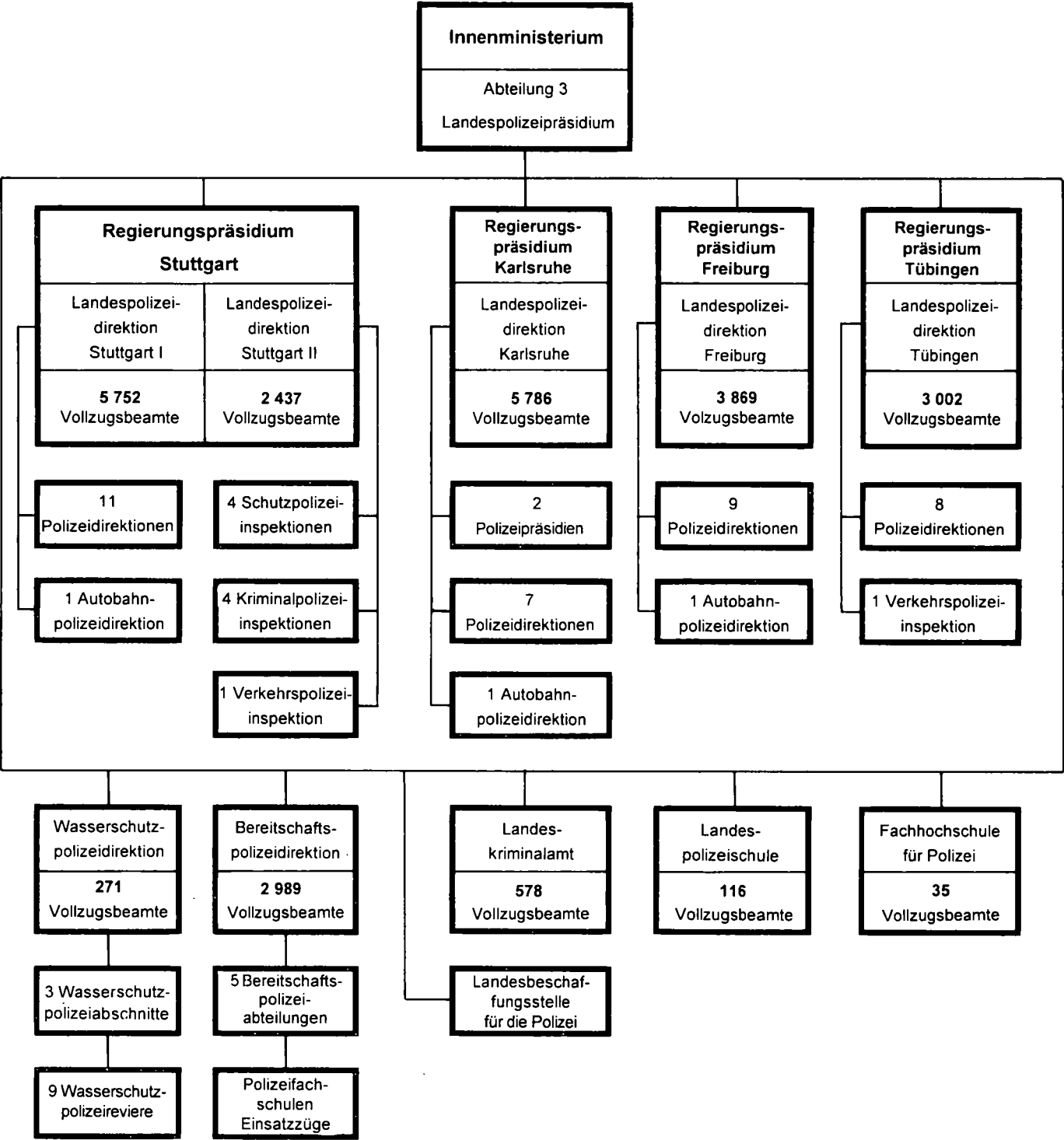
Quelle: Polizeiliche Kriminalstatistik, Landeskriminalamt Baden-Württemberg.

hörigkeit

Tatverdächtige Nichtdeutsche																Lfd. Nr.
nach Staatsangehörigkeit										Sonstige Ausländer und Staatenlose		insgesamt				
Jugoslawien ³⁾		Kroatien		Polen		Rumänien		Türkei								
1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994			
12 264	10 505	2 181	2 596	2 249	2 161	8 296	2 710	11 134	12 087	17 655	16 205	66 697	58 805	1		
429	450	78	96	62	72	239	49	654	707	774	583	2 779	2 501	2		
69	55	20	19	14	20	43	10	120	159	246	209	636	588	3		
360	395	58	77	52	52	196	39	534	548	524	374	2 143	1 913	4		
2 207	2 209	469	559	151	129	404	174	3 950	4 276	2 886	2 909	12 865	13 099	5		
142	124	36	35	14	18	31	39	189	197	270	241	853	834	6		
32	32	7	15	4	6	3	5	52	47	66	54	204	216	7		
47	36	11	10	3	6	14	5	58	72	73	57	264	220	8		
19	10	4	4	1	1	3	1	6	14	33	28	88	87	9		
44	29	4	8	4	2	13	—	51	59	51	72	206	212	10		
43	30	1	8	4	2	11	—	50	57	44	68	188	205	11		
1 519	1 546	331	380	103	83	300	97	2 831	2 930	1 976	1 971	9 059	8 924	12		
755	806	203	193	56	55	157	57	1 566	1 615	1 071	1 080	5 022	4 943	13		
783	782	125	189	40	27	139	37	1 376	1 394	948	909	4 218	4 120	14		
502	510	98	136	30	26	60	38	879	1 090	589	625	2 747	3 129	15		
11 078	9 091	1 865	2 139	2 185	2 110	9 106	2 823	7 414	8 043	15 465	13 681	58 166	48 222	16		
47	45	11	15	16	7	7	8	42	43	76	80	259	301	17		
7 137	5 651	1 232	1 358	1 697	1 509	6 366	1 693	3 941	4 256	9 006	7 536	36 379	27 944	18		
6 491	5 021	1 107	1 177	1 498	1 300	5 810	1 445	3 151	3 436	8 327	6 907	32 770	24 544	19		
940	866	181	234	255	269	1 132	344	1 040	1 108	972	887	5 537	4 689	20		
210	188	53	55	30	31	185	51	249	248	337	307	1 343	1 184	21		
216	204	42	48	40	35	108	35	323	349	349	256	1 349	1 208	22		
38	27	12	9	1	2	8	3	97	100	15	37	215	230	23		
298	300	53	83	31	64	313	72	423	494	305	272	1 782	1 750	24		
1 857	1 857	367	486	265	307	1 462	533	1 820	2 000	3 408	3 393	11 702	11 212	25		
844	826	142	174	151	191	955	320	432	493	1 442	1 301	5 028	4 213	26		
5	5	3	6	1	3	—	—	25	26	30	21	76	82	27		
1 299	954	102	88	105	150	799	517	338	402	2 157	2 033	5 222	4 755	28		
3	3	4	—	—	—	—	—	6	10	22	14	44	36	29		
117	49	14	20	11	14	52	2	259	214	110	57	767	465	30		
52	13	3	10	1	—	1	—	218	178	46	11	470	275	31		
936	883	245	275	94	109	214	83	1 752	1 849	1 539	1 492	6 216	6 194	32		
21	15	10	10	3	1	4	—	69	58	70	68	264	211	33		
319	357	98	113	36	27	40	23	745	782	364	564	2 382	2 459	34		
415	368	93	109	39	44	115	37	593	688	646	604	2 432	2 438	35		
37	31	10	7	—	5	8	3	62	58	57	46	241	211	36		
16	21	4	11	4	2	8	4	27	26	52	52	133	150	37		
2	3	—	3	—	2	—	3	2	4	3	3	14	25	38		
5 933	6 459	619	734	1 146	1 238	4 190	2 004	3 439	4 316	8 891	8 822	28 348	28 209	39		
367	516	134	200	20	22	15	18	1 242	1 476	1 698	1 717	4 997	5 762	40		
16 379	15 337	2 621	3 138	3 253	3 236	10 226	3 991	13 638	15 334	23 996	22 804	85 258	79 416	41		

jedoch nur einmal registriert. Die Summe der Tatverdächtigen aus den einzelnen Staffaten/-gruppen muß folglich nicht mit der Anzahl der Tatverdächtigen der Slowenien, ehem. jug. Rep. Mazedonien.

Schaubild 2
Organisation und Personal der Polizei Baden-Württemberg



Bei den angegebenen Stärken handelt es sich um die nach dem Staatshaushaltsplan 1995 verfügbaren Planstellen
 Quelle: Innenministerium Baden-Württemberg

6. Straßenverkehrsunfälle und die dabei verunglückten Personen in Baden-Württemberg 1953 sowie seit 1983

Jahr	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte Personen					
	insgesamt		darunter mit Personenschaden		insgesamt		davon			
							Getötete		Verletzte	
	Anzahl	Veränderung gegen Vorjahr in %	Anzahl	Veränderung gegen Vorjahr in %	Anzahl	Veränderung gegen Vorjahr in %	Anzahl	Veränderung gegen Vorjahr in %	Anzahl	Veränderung gegen Vorjahr in %
1953	69 940		37 104		49 256		1 819		47 437	
1983	234 622	- 1,1	52 891	+ 5,1	72 734	+ 5,9	1 748	+ 1,2	70 986	+ 6,0
1984	246 795	+ 5,2	50 652	- 4,2	68 781	- 5,4	1 533	- 12,3	67 248	- 5,3
1985	257 626	+ 4,4	47 576	- 6,1	63 967	- 7,0	1 361	- 11,2	62 606	- 6,9
1986	272 431	+ 5,7	49 392	+ 3,8	67 127	+ 4,9	1 484	+ 9,0	65 643	+ 4,9
1987	273 702	+ 0,5	47 607	- 3,6	65 171	- 2,9	1 292	- 12,9	63 879	- 2,7
1988	276 711	+ 1,1	48 278	+ 1,4	66 037	+ 1,3	1 265	- 2,1	64 772	+ 1,4
1989	269 168	- 2,7	48 488	+ 0,4	65 625	- 0,6	1 362	+ 7,7	64 263	- 0,8
1990	269 075	± 0	46 325	- 4,5	63 115	- 3,8	1 274	- 6,5	61 841	- 3,8
1991	260 268	- 3,3	44 545	- 3,8	60 367	- 4,4	1 142	- 10,4	59 225	- 4,2
1992	252 376	- 3,0	44 181	- 0,8	59 749	- 1,0	1 120	- 1,9	58 629	- 1,0
1993	235 869	- 6,5	41 131	- 6,9	56 440	- 5,5	1 088	- 2,9	55 352	- 5,6
1994	193 803	- 17,8	39 262	- 4,5	54 054	- 4,2	1 062	- 2,4	52 992	- 4,3

7. Kraftfahrzeugbestände und die an Unfällen mit Personenschaden beteiligten Personenkraftwagen in Baden-Württemberg 1955 sowie seit 1983

Jahr	Kraftfahrzeugbestand am 1. Juli				An Unfällen mit Personenschaden beteiligte PKW ¹⁾				Als PKW ¹⁾ -Insassen verunglückte Personen	
	insgesamt	darunter Personenkraftwagen ¹⁾			insgesamt	Veränderung gegen Vorjahr in %	auf		1000	Veränderung gegen Vorjahr in %
	1000	% ²⁾	auf 1000 Einwohner ³⁾	10 000 Einwohner ³⁾			1000 PKW des Bestandes			
1955	842,1	261,3	31,0	37	18 408		25,7	70,4		
1983	4 559,3	3 860,6	84,7	418	63 680	+ 6,2	68,9	16,5	40,5	+ 8,6
1984	4 681,5	3 963,6	84,7	429	62 874	- 1,3	68,0	15,9	38,6	- 4,7
1985	4 807,3	4 073,2	84,7	439	58 627	- 6,8	63,2	14,4	35,7	- 7,5
1986	5 017,8	4 262,3	84,9	457	64 924	+ 10,7	69,6	15,2	40,1	+ 12,3
1987	5 217,8	4 443,4	85,2	476	64 966	+ 0,1	69,6	14,6	41,0	+ 2,2
1988	5 403,7	4 610,6	85,3	489	67 127	+ 3,3	71,1	14,6	42,5	+ 3,7
1989	5 567,7	4 751,6	85,3	494	66 365	- 1,1	69,0	14,0	42,1	- 0,9
1990	5 764,6	4 919,2	85,3	503	63 749	- 3,9	65,1	13,0	40,7	- 3,3
1991	5 906,1	5 034,8	85,2	503	60 394	- 5,3	60,4	12,0	38,6	- 5,2
1992	6 064,5	5 157,9	85,1	508	59 638	- 1,3	58,8	11,6	38,1	- 1,3
1993	6 198,2	5 257,1	84,8	514	56 861	- 4,7	55,6	10,8	36,8	- 3,5
1994	6 296,3	5 322,4	84,5	518	53 969	- 5,1	52,5	10,1	34,7	- 5,7
1995	6 399,7	5 393,4	84,3	525 ⁴⁾						

1) Einschließlich Kombinationskraftwagen. - 2) Anteil am Kraftfahrzeugbestand insgesamt. - 3) Einwohnerstand jeweils 31. Dezember. - 4) Einwohnerstand zum 31.3.

Strafrecht

Tatermittlung

8. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden in Baden-Württemberg 1992 bis 1994 nach Straßenarten, Unfalltypen und Unfallarten

Straßenart Unfalltyp	Jahr	Straßen- verkehrs- unfälle ins- gesamt	Davon		Dabei verunglückte Personen								
			inner- orts (i.o.)	außer- orts (a.o.)	Getötete			Schwerverletzte			Leichtverletzte		
					zusammen	i.o.	a.o.	zusammen	i.o.	a.o.	zusammen	i.o.	a.o.
nach Straßenarten													
Autobahnen	1992	2 905	—	2 905	118	—	118	964	—	964	3 761	—	3 761
	1993	2 707	—	2 707	102	—	102	891	—	891	3 541	—	3 541
	1994	2 577	—	2 577	110	—	110	877	—	877	3 443	—	3 443
Bundesstraßen	1992	10 672	5 268	5 404	355	52	303	3 382	1 054	2 328	11 760	5 778	5 982
	1993	9 838	4 705	5 133	320	57	263	3 161	935	2 226	11 188	5 326	5 862
	1994	9 312	4 529	4 783	327	70	257	2 991	924	2 067	10 570	5 103	5 467
Landesstraßen	1992	10 495	5 049	5 446	306	58	248	3 687	1 231	2 456	10 620	5 071	5 549
	1993	9 901	4 606	5 295	319	77	242	3 571	1 170	2 401	10 046	4 650	5 396
	1994	9 492	4 469	5 023	328	53	275	3 586	1 125	2 461	9 521	4 457	5 064
Kreisstraßen	1992	5 357	2 432	2 925	189	39	150	1 971	653	1 318	4 979	2 275	2 704
	1993	5 108	2 202	2 906	180	43	137	1 946	619	1 327	4 819	2 063	2 756
	1994	4 705	2 057	2 648	142	35	107	1 785	595	1 190	4 480	1 959	2 521
Andere Straßen	1992	14 752	12 979	1 773	152	103	49	3 835	3 070	765	13 670	12 191	1 479
	1993	13 577	11 957	1 620	167	107	60	3 494	2 797	697	12 695	11 265	1 430
	1994	13 176	11 564	1 612	155	110	45	3 412	2 668	744	12 327	10 928	1 399
Insgesamt	1992	44 181	25 728	18 453	1 120	252	868	13 839	6 008	7 831	44 790	25 315	19 475
	1993	41 131	23 470	17 661	1 088	284	804	13 063	5 521	7 542	42 289	23 304	18 985
	1994	39 262	22 619	16 643	1 062	268	794	12 651	5 312	7 339	40 341	22 447	17 894
nach Unfalltypen													
Fahrerunfall	1992	8 976	2 708	6 268	438	61	377	4 447	1 100	3 347	7 535	2 322	5 213
	1993	8 439	2 423	6 016	460	76	384	4 262	998	3 264	7 226	2 072	5 154
	1994	7 648	2 205	5 443	447	76	371	4 029	942	3 087	6 415	1 825	4 590
Unfall beim Abbiegen	1992	4 834	3 432	1 402	45	21	24	1 078	620	458	5 339	3 619	1 720
	1993	4 554	3 165	1 389	52	24	28	1 110	614	496	5 066	3 329	1 737
	1994	4 389	3 073	1 316	44	19	25	1 065	597	468	4 810	3 208	1 602
Unfall beim Einbiegen bzw. Kreuzen	1992	9 845	7 168	2 677	126	40	86	2 463	1 380	1 038	10 689	7 532	3 157
	1993	9 160	6 694	2 466	110	33	77	2 312	1 321	991	9 830	6 977	2 853
	1994	9 020	6 568	2 452	100	27	73	2 290	1 283	1 007	9 772	6 910	2 862
Unfall beim Überschreiten	1992	3 363	3 145	218	108	72	36	1 345	1 247	98	2 239	2 109	130
	1993	2 954	2 760	194	120	87	33	1 180	1 076	104	1 948	1 853	95
	1994	2 861	2 668	193	104	80	24	1 189	1 088	101	1 881	1 774	107
Unfall durch ruhenden Verkehr	1992	1 098	1 022	76	6	4	2	228	201	27	987	913	74
	1993	938	884	54	2	2	—	192	175	17	866	800	66
	1994	899	852	47	5	4	1	184	172	12	823	771	52
Unfall im Längsverkehr	1992	11 012	256	5 756	260	16	244	2 485	570	1 915	13 640	6 393	7 247
	1993	10 658	4 884	5 774	215	18	197	2 451	555	1 896	13 533	6 114	7 419
	1994	10 373	4 802	5 571	238	24	214	2 474	541	1 933	13 174	5 941	7 233
Sonstiger Unfall	1992	5 053	2 997	2 056	137	38	99	1 793	890	903	4 361	2 427	1 934
	1993	4 428	2 660	1 768	129	44	85	1 556	782	774	3 820	2 159	1 661
	1994	4 072	2 451	1 621	124	38	86	1 420	689	731	3 466	2 018	1 448
Insgesamt	1992	44 181	25 728	18 453	1 120	252	868	13 839	6 008	7 831	44 790	25 315	19 475
	1993	41 131	23 470	17 661	1 088	284	804	13 063	5 521	7 542	42 289	23 304	18 985
	1994	39 262	22 619	16 643	1 062	268	794	12 651	5 312	7 339	40 341	22 447	17 894

Strafrecht Tatermittlung

Noch: **8. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden in Baden-Württemberg 1992 bis 1994 nach Straßenarten, Unfalltypen und Unfallarten**

Unfallart	Jahr	Straßen- verkehrs- unfälle ins- gesamt	Davon		Dabei verunglückte Personen									
			inner- orts (i.o.)	außer- orts (a.o.)	Getötete			Schwerverletzte			Leichtverletzte			
					zusammen	i.o.	a.o.	zusammen	i.o.	a.o.	zusammen	i.o.	a.o.	
nach Unfallarten														
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das														
anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht	1992	3 194	2 460	734	13	6	7	468	344	124	3 586	2 607	979	
	1993	2 934	2 206	728	17	7	10	442	313	129	3 313	3 349	964	
	1994	2 720	2 049	671	14	7	7	397	272	125	3 094	2 175	919	
vorausfährt oder wartet	1992	6 887	3 688	3 199	55	3	52	852	227	625	9 159	4 703	4 456	
	1993	6 598	3 460	3 138	49	3	46	816	218	598	9 139	4 604	4 535	
	1994	6 302	3 339	2 963	62	4	58	901	244	657	8 716	4 374	4 342	
seitlich in gleicher Richtung fährt	1992	1 456	875	581	25	11	14	327	148	179	1 452	828	624	
	1993	1 352	754	598	19	7	12	289	118	171	1 378	718	660	
	1994	1 356	727	629	23	9	14	299	127	172	1 410	684	726	
entgegenkommt	1992	4 784	1 897	2 887	297	18	279	2 457	521	1 936	5 604	2 213	3 391	
	1993	4 783	1 802	2 981	300	22	278	2 526	538	1 988	5 643	2 014	3 629	
	1994	4 607	1 732	2 875	303	24	279	2 478	536	1 942	5 346	1 945	3 401	
einbiegt oder kreuzt	1992	11 269	8 248	3 021	141	46	95	2 860	1 617	1 243	12 257	8 663	3 594	
	1993	10 546	7 748	2 798	130	49	81	2 699	1 543	1 156	11 399	8 134	3 265	
	1994	10 320	7 551	2 769	110	32	78	2 625	1 480	1 145	11 218	8 001	3 217	
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	1992	4 017	3 711	306	144	90	54	1 581	1 444	137	2 703	2 520	183	
	1993	3 525	3 218	307	153	105	48	1 412	1 251	161	2 314	2 146	168	
	1994	3 445	3 149	296	137	95	42	1 377	1 225	152	2 290	2 107	183	
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	1992	258	98	160	2	1	1	90	31	59	205	73	132	
	1993	194	69	125	5	2	3	63	20	43	166	52	114	
	1994	184	63	121	14	2	12	75	16	59	142	50	92	
Abkommen von der Fahrbahn nach rechts	1992	4 574	1 095	3 479	239	28	211	2 168	459	1 709	3 585	873	2 712	
	1993	4 239	929	3 310	192	33	159	2 031	411	1 620	3 307	740	2 567	
	1994	3 819	911	2 908	199	40	159	1 936	399	1 537	2 852	674	2 178	
Abkommen von der Fahrbahn nach links	1992	3 138	718	2 420	133	21	112	1 497	324	1 173	2 479	565	1 914	
	1993	2 827	636	2 191	146	23	123	1 406	295	1 111	2 264	501	1 763	
	1994	2 562	557	2 005	140	23	117	1 277	255	1 022	2 032	440	1 592	
Unfall anderer Art	1992	4 604	2 938	1 666	71	28	43	1 539	893	646	3 760	2 270	1 490	
	1993	4 133	2 648	1 485	77	33	44	1 379	814	565	3 366	2 046	1 320	
	1994	3 947	2 541	1 406	60	32	28	1 286	758	528	3 241	1 997	1 244	
Insgesamt	1992	44 181	25 728	18 453	1 120	252	868	13 839	6 008	7 831	44 790	25 315	19 475	
	1993	41 131	23 470	17 661	1 088	284	804	13 063	5 521	7 542	42 289	23 304	18 985	
	1994	39 262	22 619	16 643	1 062	268	794	12 651	5 312	7 339	40 341	22 447	17 894	

Strafrecht

Strafverfolgung

9. Geschäftsanfall bei den Staatsanwaltschaften in Baden-Württemberg 1993 und 1994

Lfd. Nr.	Geschäftsanfall	Jahr	Oberlandesgerichtsbezirk								
			zu- sammen	Landgerichtsbezirk							
				Baden- Baden	Freiburg	Zweig- stelle Lörrach	Heidel- berg	Karlsruhe	Zweig- stelle Pforzheim	Konstanz	Mann- heim
1	Geschäftsentwicklung der Ermittlungsverfahren	1993	28 548	1 832	3 790	1 845	2 349	4 452	1 247	3 504	6 081
	Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeit- raumes	1994	30 404	1 836	4 146	1 541	2 498	4 591	1 239	3 767	6 575
2	Neuzugänge im Berichtszeitraum	1993	218 706	13 090	31 976	13 071	24 260	30 317	10 262	24 563	36 041
		1994	214 351	12 548	31 425	14 487	23 043	29 434	10 138	23 533	36 828
3	Erledigte Verfahren	1993	214 850	13 086	31 820	13 175	24 111	30 178	10 270	24 300	35 547
		1994	215 648	12 579	31 777	14 900	23 102	30 068	10 117	23 889	36 850
4	Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeit- raumes	1993	30 404	1 836	4 146	1 541	2 498	4 591	1 239	3 767	6 575
		1994	29 107	1 805	3 794	1 128	2 439	3 957	1 260	3 411	6 553
5	Nachfolgender Auswertung als erledigt zugrunde gelegte Verfahren ¹⁾	1993	204 902	12 373	30 946	12 881	22 685	28 966	9 856	23 169	33 695
		1994	205 712	11 835	31 073	14 494	21 666	28 714	9 609	22 842	35 066
Die erledigten Verfahren (lfd. Nr. 5) wurden beendet durch											
6	Anklage vor dem/der Schwurgericht	1993	61	6	2	4	4	10	5	6	19
		1994	90	14	11	5	5	11	2	6	21
7	großen Strafkammer	1993	429	23	45	25	39	57	18	77	83
		1994	388	17	64	13	36	60	17	42	96
8	Jugendkammer	1993	57	8	4	1	9	1	1	4	19
		1994	72	7	2	—	7	3	4	11	23
9	Schöffengericht	1993	1 784	102	217	100	230	259	65	206	317
		1994	1 689	117	243	133	204	244	78	153	297
10	Jugendschöffengericht	1993	1 369	78	135	107	131	240	60	148	268
		1994	1 454	124	109	91	92	296	76	163	272
11	Strafrichter	1993	11 203	1 048	1 691	543	763	1 686	505	1 064	2 023
		1994	10 548	887	1 292	553	773	1 629	467	1 023	2 003
12	Jugendrichter	1993	5 223	431	873	271	477	912	278	575	812
		1994	5 019	397	898	313	391	715	177	497	944
13	Antrag auf vereinfachtes Jugendverfahren (§ 76 JGG)	1993	1 413	110	438	226	41	73	—	10	173
		1994	1 279	153	437	126	48	52	—	23	121
14	Erlaß eines Strafbefehls	1993	49 648	3 335	5 887	2 557	5 133	7 788	3 372	5 578	8 574
		1994	47 393	3 250	5 590	2 622	4 952	7 402	3 102	5 546	7 864
15	Sonstiges	1993	718	3	439	48	204	9	—	6	5
		1994	838	2	312	62	437	6	1	1	16
16	Einstellung mit Auflagen gemäß § 153 a Abs. 1 Nr. 1 bis Nr. 4 StPO	1993	11 382	533	1 271	1 369	1 157	1 685	483	1 736	1 496
		1994	11 615	502	1 311	1 247	1 097	1 870	501	1 947	1 760
17	§ 45 Abs. 1 JGG (Jugendrichterliche Maßnahme) und § 37 Abs. 1 BtMG bzw. § 38 Abs. 2 i.V.m. § 37 Abs. 1 BtMG (Vorläufiges Absehen von der öffentlichen Klage)	1993	547	71	25	5	70	3	—	245	70
		1994	467	4	14	4	51	6	1	231	95
18	Einstellung ohne Auflagen gemäß §§ 153, 153 b, 153 c, 154, 154 b, 154 c, 154 d und e StPO	1993	31 691	1 988	4 761	2 287	3 150	3 708	1 438	4 106	5 715
		1994	32 221	1 592	5 071	2 624	3 033	3 717	1 511	3 567	6 575
19	§ 45 Abs. 2 JGG (Absehen von der Verfolgung)	1993	7 557	251	1 259	469	585	1 378	375	1 153	1 347
		1994	7 746	243	1 419	568	618	1 258	343	1 071	1 331
20	Sonstiges	1993	618	8	62	50	158	86	14	46	110
		1994	821	22	97	52	167	150	17	49	186
21	Zurückweisung oder Einstellung gemäß § 170 Abs. 2 StPO	1993	42 471	1 963	9 142	2 495	5 997	4 171	1 818	4 603	6 818
		1994	44 693	2 173	9 373	2 915	5 598	4 768	1 987	4 604	7 251
22	Eine sonstige Art der Erledigung	1993	38 751	2 415	4 715	2 324	4 537	6 800	1 424	3 606	5 746
		1994	37 850	2 278	4 591	2 930	3 990	6 371	1 241	3 781	6 085
Anhängigkeit vom Tag des Eingangs der Akten bei der Staats-/Amtsanwaltschaft bis zur Erledigung durch die Staats-/Amtsanwaltschaft (lfd. Nr. 5)											
23	bis einschl. 1 Monat	1993	102 064	5 595	15 551	6 674	14 632	13 978	4 972	9 164	14 515
		1994	109 301	5 859	17 049	8 895	14 567	16 123	4 644	10 004	15 159
24	mehr als 1 Monat bis einschl. 2 Monate	1993	50 525	3 415	7 227	3 121	4 263	7 213	2 839	7 178	8 316
		1994	44 492	2 904	6 787	2 743	3 235	4 943	2 545	6 751	8 631
25	" " 2 Monate " " 3 "	1993	21 142	1 317	3 477	1 186	1 546	3 229	823	2 978	3 820
		1994	20 018	1 167	3 058	1 190	1 353	2 865	966	2 531	4 161
26	" " 3 " " " 6 "	1993	21 462	1 282	3 425	1 121	1 824	3 306	838	2 709	4 440
		1994	21 090	1 228	3 066	897	1 680	3 163	923	2 409	4 517
27	" " 6 " " " 12 "	1993	8 380	610	1 111	654	562	1 015	369	958	2 323
		1994	9 332	569	949	603	740	1 428	481	981	2 277
28	" " 12 " " " 18 "	1993	930	110	112	84	36	162	11	112	202
		1994	1 012	82	98	116	58	134	44	145	233
29	" " 18 " " " 24 "	1993	188	27	23	16	11	34	4	23	34
		1994	237	27	33	15	19	34	3	20	34
30	" " 24 " " " 36 "	1993	121	12	10	14	8	20	—	29	16
		1994	134	11	20	17	9	16	2	13	25
31	" " 36 "	1993	90	5	10	11	3	9	—	18	29
		1994	96	8	13	18	5	10	1	8	29

1) Die mögliche Differenz zu Lfd. Nr. 3 erklärt sich durch Abgaben innerhalb der Staats-/Amtsanwaltschaft.

Karlsruhe			Oberlandesgerichtsbezirk Stuttgart										Baden- Württem- berg insgesamt	Lfd. Nr.
Landgerichtsbezirk			zusammen	Landgerichtsbezirk										
Mosbach	Offen- burg	Waldshut		Ell- wangen	Hechingen	Heilbronn	Zweig- stelle Schwäbisch Hall	Ravens- burg	Rottweil	Stuttgart	Tübingen	Ulm		
1 074	1 482	1 092	40 523	2 567	1 313	4 335	777	3 508	1 862	19 373	3 721	3 067	69 071	1
1 169	1 634	1 408	42 005	2 469	1 594	5 274	918	3 449	2 143	19 293	3 785	3 080	72 409	
8 525	14 070	10 531	232 913	18 782	9 464	26 385	4 006	20 620	12 340	96 747	23 210	21 359	449 619	2
8 650	13 484	10 781	220 623	17 581	9 100	24 556	3 677	19 656	12 308	91 026	22 138	20 581	434 974	
8 430	13 918	10 215	231 431	18 880	9 183	25 448	3 865	20 679	12 059	96 827	23 146	21 348	446 281	3
8 685	13 381	10 300	223 330	17 564	8 953	25 283	3 945	19 806	12 288	92 827	21 722	20 942	438 978	
1 169	1 634	1 408	42 005	2 469	1 594	5 274	918	3 449	2 143	19 293	3 785	3 080	72 409	4
1 134	1 737	1 889	39 297	2 486	1 741	4 547	650	3 298	2 163	17 492	4 201	2 719	68 404	
7 939	12 709	9 683	210 808	17 351	8 626	23 155	3 531	18 864	11 272	86 749	20 827	20 433	415 710	5
8 277	12 200	9 936	207 186	16 444	8 564	23 671	3 767	18 211	11 334	85 291	19 767	20 137	412 898	
–	5	–	111	10	3	17	–	6	7	49	9	10	172	6
3	10	2	127	9	7	18	3	7	7	54	9	13	217	
30	23	9	510	38	15	92	7	56	20	228	12	42	939	7
14	21	8	409	21	16	46	13	64	15	176	20	38	797	
3	6	1	166	17	5	20	4	42	6	47	4	21	223	8
4	8	3	118	2	3	20	1	18	5	45	8	16	190	
67	90	111	2 219	145	105	244	30	150	131	893	239	282	3 983	9
60	69	91	1 902	138	110	209	22	131	139	685	192	276	3 591	
96	74	32	1 909	92	57	275	40	148	115	682	150	350	3 278	10
91	82	58	1 940	91	87	237	47	154	144	699	124	357	3 394	
449	1 011	420	15 144	1 210	915	1 644	265	1 360	839	6 152	1 408	1 351	26 347	11
479	1 008	434	14 714	1 069	954	1 679	244	1 390	778	5 852	1 365	1 383	25 282	
179	310	105	7 553	626	300	765	115	763	438	3 279	530	737	12 778	12
164	291	232	6 495	484	325	567	140	763	385	2 599	538	694	11 514	
13	249	80	824	136	97	–	19	192	45	203	19	113	2 237	13
43	185	91	765	185	59	2	13	109	12	216	43	146	2 044	
1 918	3 554	1 972	53 946	5 262	2 232	5 618	1 156	5 530	3 228	20 013	4 619	6 488	103 594	14
1 783	3 343	2 029	50 973	4 459	2 146	5 854	1 195	5 146	2 923	18 982	4 351	5 917	98 366	
1	–	3	52	1	1	8	–	1	4	30	5	2	770	15
–	–	1	53	4	2	5	1	4	5	23	3	6	891	
258	721	673	9 634	809	423	952	245	926	486	4 193	667	933	21 016	16
292	544	544	9 125	754	390	987	236	855	409	3 962	666	846	20 740	
1	2	55	246	2	2	12	4	51	29	130	13	3	793	17
–	–	61	135	1	–	10	1	10	19	91	1	2	602	
1 109	1 877	1 552	34 270	2 162	1 132	3 867	300	2 748	1 568	16 657	3 787	2 049	65 961	18
1 317	1 899	1 315	34 121	2 128	1 095	4 124	361	2 438	1 701	16 841	3 196	2 237	66 342	
257	215	268	6 614	334	225	1 117	135	605	184	2 646	1 014	554	14 371	19
323	315	257	7 626	481	230	1 249	147	541	249	3 049	987	893	15 372	
25	31	28	743	77	30	44	6	105	54	230	81	116	1 361	20
19	33	29	776	111	29	58	3	75	60	217	101	122	1 597	
1 578	1 727	2 059	36 700	4 070	1 629	3 201	549	3 384	2 153	14 705	3 538	3 471	79 171	21
1 684	1 827	2 513	38 321	4 348	1 671	3 673	591	3 543	2 335	15 139	3 385	3 636	83 014	
1 955	2 814	2 315	39 967	2 360	1 455	5 279	656	2 997	1 965	16 612	4 732	3 911	78 718	22
1 971	2 467	2 145	38 658	2 138	1 411	4 821	748	2 917	2 091	16 223	4 584	3 727	76 508	
3 693	7 848	5 442	84 955	10 490	3 343	8 650	847	6 411	4 708	31 462	8 922	10 122	187 019	23
4 079	7 748	5 174	95 214	10 211	4 340	11 483	1 386	7 259	4 804	38 517	7 822	11 392	204 515	
2 140	2 683	2 130	53 489	3 114	2 683	353	869	6 481	3 040	21 916	5 603	4 410	103 994	24
1 941	1 955	2 057	48 146	2 838	2 165	4 942	962	6 029	2 871	19 137	5 246	3 956	92 838	
890	961	915	26 361	1 576	1 157	3 517	679	2 706	1 428	11 116	2 167	2 015	47 503	25
864	921	922	22 767	1 265	860	2 475	457	2 237	1 463	9 952	2 385	1 673	42 785	
843	884	990	29 805	1 679	1 065	3 682	838	2 278	1 388	13 839	2 673	2 363	51 287	26
938	1 161	1 108	26 966	1 516	845	2 807	703	1 895	1 462	12 975	2 727	2 036	48 056	
330	272	176	12 819	404	327	1 748	290	877	648	5 877	1 333	1 315	21 199	27
389	280	657	11 383	481	282	1 713	249	667	661	4 945	1 414	971	20 715	
27	53	21	2 292	58	35	143	6	81	46	1 712	89	122	3 222	28
29	77	16	1 802	88	47	162	8	84	57	1 197	113	46	2 814	
5	8	5	470	18	5	34	–	11	7	333	20	42	658	29
10	42	–	421	23	14	57	1	15	11	246	33	21	658	
8	2	2	409	5	8	12	1	9	1	333	13	27	530	30
5	15	1	264	15	6	20	1	20	3	165	18	16	398	
3	–	2	228	7	3	16	1	10	6	161	7	17	318	31
2	1	1	223	7	5	12	–	5	2	157	9	26	319	

Strafrecht **Strafverfolgung**

10. Geschäftsanfall bei den Amtsgerichten in Baden-Württemberg 1993 und 1994

a) 1993

Lfd. Nr.	Geschäftsanfall	Oberlandesgerichtsbezirk							
		zusammen	Landgerichtsbezirk						
			Baden- Baden	Freiburg	Heidelberg	Karlsruhe	Konstanz	Mannheim	Mosbach
Geschäftsentwicklung der Strafsachen									
1	Aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren	11 608	835	2 133	1 127	2 426	1 200	2 037	469
2	davon beim Strafrichter	7 712	563	1 514	698	1 746	786	1 252	252
3	Schöffengericht ¹⁾	1 126	70	160	220	204	120	171	44
4	Jugendgericht ²⁾	2 770	202	459	209	476	294	614	173
5	Neuzugänge ³⁾	35 376	2 989	7 426	3 274	7 225	3 526	5 470	1 310
6	davon beim Strafrichter	23 598	2 068	4 262	2 188	5 115	2 411	3 757	897
7	Schöffengericht ¹⁾	2 027	123	395	253	356	233	363	72
8	Jugendgericht ²⁾	9 751	798	2 769	833	1 754	882	1 350	341
9	Erledigte Verfahren ³⁾	34 799	2 890	7 428	3 236	7 039	3 526	5 151	1 293
10	davon beim Strafrichter	22 970	1 974	4 292	2 190	4 925	2 345	3 573	824
11	Schöffengericht ¹⁾	2 223	146	419	289	369	274	347	95
12	Jugendgericht ²⁾	9 606	770	2 217	757	1 745	907	1 231	374
13	Unerledigte Verfahren am Jahresende	12 185	934	2 131	1 165	2 612	1 200	2 356	486
14	davon beim Strafrichter	8 340	657	1 484	696	1 936	852	1 436	325
15	Schöffengericht ¹⁾	930	47	136	184	191	79	187	21
16	Jugendgericht ²⁾	2 915	230	511	285	485	269	733	140
17	Unter den erledigten Verfahren waren	34 799	2 890	7 428	3 236	7 039	3 526	5 151	1 293
18	Anklagen	20 258	1 766	4 221	1 620	4 050	2 111	3 242	841
19	vereinfachte Jugendverfahren (§ 76 JGG)	1 348	86	671	29	64	15	149	15
20	Einsprüche gegen einen Strafbefehl	11 886	986	1 929	1 321	2 801	1 347	1 693	423
21	Privatklagen	190	12	34	34	25	29	18	8
Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 9) wurden erledigt durch									
22	Erlaß eines Strafbefehls (§ 408 a StPO)	333	41	94	27	50	33	38	4
23	Urteil	17 722	1 581	3 698	1 621	3 781	1 807	2 367	685
24	Einstellung mit Auflagen	2 651	185	427	274	562	278	463	115
25	Einstellung ohne Auflagen	3 833	323	996	275	618	337	578	148
26	Vorläufige Einstellung	991	87	218	71	144	120	217	25
27	Zurücknahme	3 956	305	591	458	1 007	526	473	177
28	Sonstige Erledigungsart	5 313	368	1 404	510	877	425	1 015	139
Von den erledigten Verfahren waren anhängig									
29	bis einschl. 3 Monate	21 476	1 773	5 132	2 135	4 284	2 006	2 875	644
30	mehr als 3 Monate bis einschl. 6 Monate	7 840	735	1 307	615	1 667	890	1 235	426
31	" " 6 Monate " " 12 "	3 914	272	661	321	806	463	753	179
32	" " 12 " " 24 "	1 258	94	266	124	233	144	218	36
33	" " 24 " " 36 "	216	10	49	30	31	22	45	5
34	mehr als 36 Monate	95	6	13	11	18	1	25	3
Geschäftsentwicklung der Bußgeldverfahren									
35	Aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren ⁴⁾	3 560	202	478	613	929	388	384	207
36	Neuzugänge ³⁾	17 622	1 097	2 924	2 418	4 934	1 502	2 473	669
37	Erledigte Verfahren ³⁾	12 168	1 039	2 720	2 350	4 870	1 442	2 376	732
38	Unerledigte Verfahren am Jahresende	4 014	260	682	681	993	448	481	144
Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 37) wurden erledigt durch									
39	Urteil	4 524	311	800	675	1 255	407	410	186
40	Beschluß nach § 72 OWiG	972	30	127	86	99	84	400	19
41	Beschluß nach § 70 Abs. 1 OWiG	26	2	3	1	6	5	4	4
42	Einstellung	4 063	247	687	720	987	308	487	206
43	Zurücknahme	6 878	366	978	786	2 369	570	968	272
44	Sonstige Erledigungsart	705	83	125	82	154	68	107	45
Die erledigten Verfahren waren anhängig									
45	bis einschl. 1 Monat	17 168	1 039	2 720	2 350	4 870	1 442	2 376	732
46	mehr als 1 Monat bis einschl. 3 Monate	4 460	284	608	584	1 556	200	830	92
47	" " 3 Monate " " 6 "	8 317	509	1 349	1 178	2 184	728	1 140	408
48	" " 6 " " 12 "	3 265	174	613	369	882	360	306	187
49	" " 12 " " 24 "	889	58	126	114	222	122	88	35
50	" " 24 Monate	142	12	22	22	26	28	10	9
51	" " 24 Monate	95	2	2	83	—	4	2	1
Sonstiger Geschäftsanfall									
52	Anträge auf Erlaß von Strafbefehlen	50 411	3 393	8 511	5 224	11 331	5 720	8 584	2 011
53	Einzelne richterliche Anordnungen	39 538	1 714	6 872	4 744	8 935	5 186	5 575	1 753
Rechtshilfeersuchen an das Amtsgericht									
54	in Strafverfahren	5 378	277	1 145	480	765	489	345	230
55	in Bußgeldverfahren	569	48	66	109	151	110	36	44
56	Erzwingungshaftanträge	31 087	1 226	5 132	5 044	6 857	2 138	5 754	1 479

1) Einschließlich erweitertes Schöffengericht. - 2) Einschließlich Jugendschöffengericht. - 3) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts. - 4) Richter und Jugendrichter

Strafrecht Strafverfolgung

Karlsruhe		Oberlandesgerichtsbezirk Stuttgart									Baden- Württem- berg insgesamt	Lfd. Nr.
Landgerichtsbezirk		zusammen	Landgerichtsbezirk									
Offenburg	Waldshut		Ellwangen	Hechingen	Heilbronn	Ravensburg	Rottweil	Stuttgart	Tübingen	Ulm		
947	434	14 402	1 315	501	2 241	1 071	969	5 895	1 017	1 393	26 010	1
609	292	9 238	912	331	1 440	724	573	3 722	706	830	16 950	2
92	45	1 216	90	39	209	48	101	449	91	189	2 342	3
246	97	3 948	313	131	592	299	295	1 724	220	374	6 718	4
2 921	1 235	43 712	3 829	2 133	5 245	4 350	2 461	17 294	3 562	4 838	79 088	5
2 059	841	28 915	2 616	1 490	3 474	2 894	1 609	11 260	2 482	3 090	52 513	6
97	135	2 486	157	114	314	167	141	980	259	354	4 513	7
765	259	12 311	1 056	529	1 457	1 289	711	5 054	821	1 394	22 062	8
2 976	1 260	42 717	3 743	2 035	4 690	4 131	2 439	17 521	3 445	4 713	77 516	9
2 039	808	27 869	2 556	1 382	3 085	2 733	1 527	11 167	2 482	2 937	50 839	10
138	146	2 571	178	116	374	164	148	998	230	363	4 794	11
799	306	12 277	1 009	537	1 231	1 234	764	5 356	733	1 413	21 883	12
892	409	15 397	1 401	599	2 796	1 290	991	5 668	1 134	1 518	27 582	13
629	325	10 284	972	439	1 829	885	655	3 815	706	983	18 624	14
51	34	1 131	69	37	149	51	94	431	120	180	2 061	15
212	50	3 982	360	123	818	354	242	1 422	308	355	6 897	16
2 976	1 260	42 717	3 743	2 035	4 690	4 131	2 439	17 521	3 445	4 713	77 516	17
1 693	714	27 323	2 114	1 391	3 064	2 305	1 600	11 727	2 273	2 849	47 581	18
232	87	918	111	90	12	244	55	293	21	92	2 266	19
974	412	13 485	1 439	526	1 571	1 509	750	4 933	1 087	1 670	25 371	20
8	22	270	30	8	21	22	16	109	32	32	460	21
35	11	464	74	36	28	37	13	226	20	30	797	22
1 572	610	23 649	2 025	1 206	2 489	2 409	1 533	9 649	2 041	2 297	41 371	23
283	64	2 963	291	131	277	252	177	1 264	210	361	5 614	24
353	205	3 868	348	163	330	389	150	1 619	328	541	7 701	25
84	25	1 180	130	32	135	101	43	538	79	122	2 171	26
300	119	5 923	510	250	871	585	343	2 282	461	621	9 879	27
349	226	4 670	365	217	560	358	180	1 943	306	741	9 983	28
1 818	809	25 869	2 332	1 413	2 193	2 816	1 321	10 374	2 341	3 079	47 345	29
693	272	10 728	879	437	1 464	887	765	4 541	721	1 034	18 568	30
343	116	4 425	345	161	721	341	266	1 839	299	453	8 339	31
97	46	1 381	128	23	254	73	71	643	72	117	2 639	32
12	12	242	35	1	50	10	12	100	9	25	458	33
13	5	72	24	—	8	4	4	24	3	5	167	34
316	43	3 960	416	119	743	274	286	1 574	269	279	7 520	35
1 326	279	18 276	1 862	845	2 702	1 135	944	7 407	1 632	1 749	35 898	36
1 345	294	18 235	1 887	839	2 600	1 118	1 010	7 557	1 528	1 696	35 403	37
297	28	4 001	391	125	845	291	220	1 424	373	332	8 015	38
394	86	4 613	523	233	570	302	355	1 910	367	353	9 137	39
113	14	685	91	23	167	51	23	182	32	116	1 657	40
—	1	44	6	1	8	1	1	21	1	5	70	41
307	114	4 370	389	138	525	277	212	2 013	383	433	8 433	42
507	62	7 604	770	394	1 147	447	401	3 065	665	715	14 482	43
24	17	919	108	50	183	40	18	366	80	74	1 624	44
1 345	294	18 235	1 887	839	2 600	1 118	1 010	7 557	1 528	1 696	35 403	45
222	84	4 684	407	314	392	216	181	2 234	458	482	9 144	46
655	166	9 138	1 012	358	1 211	493	533	3 889	772	870	17 455	47
340	34	3 307	358	127	692	326	235	1 065	240	264	6 572	48
114	10	917	89	39	248	67	55	305	45	69	1 806	49
13	—	163	21	1	52	14	6	53	9	7	305	50
1	—	26	—	—	5	2	—	11	4	4	121	51
3 617	2 020	52 611	5 249	2 268	6 934	5 503	3 323	17 959	4 756	6 819	103 022	52
3 152	1 607	35 238	3 214	1 469	4 139	3 112	2 126	14 159	3 346	3 673	74 776	53
379	1 268	4 850	411	295	809	664	213	1 630	594	234	10 228	54
—	5	402	5	6	2	—	198	15	174	2	971	55
2 915	542	25 365	2 225	914	2 445	1 387	1 178	13 683	1 428	2 105	56 452	56

für Bußgeldsachen.

Strafrecht

Strafverfolgung

Noch: 10. Geschäftsanfall bei den Amtsgerichten in Baden-Württemberg 1993 und 1994
b) 1994

Lfd. Nr.	Geschäftsanfall	Oberlandesgerichtsbezirk							
		zusammen	Landgerichtsbezirk						
			Baden- Baden	Freiburg	Heidelberg	Karlsruhe	Konstanz	Mannheim	Mosbach
Geschäftsentwicklung der Strafsachen									
1	Aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren	12 185	934	2 131	1 165	2 612	1 200	2 356	486
2	davon beim Strafrichter	8 340	657	1 484	696	1 936	852	1 436	325
3	Schöffengericht ¹⁾	930	47	136	184	191	79	187	21
4	Jugendgericht ²⁾	2 915	230	511	285	485	269	733	140
5	Neuzugänge ³⁾	35 454	2 929	7 019	3 528	7 285	3 310	5 693	1 312
6	davon beim Strafrichter	23 937	1 994	3 889	2 510	5 433	2 304	3 821	858
7	Schöffengericht ¹⁾	1 973	132	430	240	358	194	373	72
8	Jugendgericht ²⁾	9 544	803	2 700	778	1 494	812	1 499	382
9	Erledigte Verfahren ³⁾	35 505	3 041	7 075	3 507	7 486	3 210	5 645	1 268
10	davon beim Strafrichter	23 838	2 124	3 993	2 425	5 500	2 196	3 784	819
11	Schöffengericht ¹⁾	1 977	113	402	272	353	207	367	69
12	Jugendgericht ²⁾	9 690	804	2 680	810	1 633	807	1 494	380
13	Unerledigte Verfahren am Jahresende	12 134	822	2 075	1 186	2 411	1 300	2 404	530
14	davon beim Strafrichter	8 439	527	1 380	781	1 869	960	1 473	364
15	Schöffengericht ¹⁾	926	66	164	152	196	66	193	24
16	Jugendgericht ²⁾	2 769	229	531	253	346	274	738	142
17	Unter den erledigten Verfahren waren	35 505	3 041	7 075	3 507	7 486	3 210	5 645	1 268
18	Anklagen	20 009	1 697	3 987	1 656	4 079	1 859	3 598	756
19	vereinfachte Jugendverfahren (§ 76 JGG)	1 343	125	584	50	62	25	169	40
20	Einsprüche gegen einen Strafbefehl	12 756	1 167	1 913	1 385	3 233	1 306	1 808	460
21	Privatklagen	170	10	44	15	35	9	28	4
Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 9) wurden erledigt durch									
22	Erlaß eines Strafbefehls (§ 408 a StPO)	291	33	54	19	36	44	47	16
23	Urteil	17 976	1 708	3 437	1 648	4 135	1 663	2 597	673
24	Einstellung mit Auflagen	2 530	218	327	233	588	188	435	133
25	Einstellung ohne Auflagen	4 227	369	1 128	328	644	401	678	123
26	Vorläufige Einstellung	1 036	71	252	100	151	100	224	37
27	Zurücknahme	3 906	309	575	477	1 015	467	455	156
28	Sonstige Erledigungsart	5 542	334	1 302	702	918	347	1 209	130
Von den erledigten Verfahren waren anhängig									
29	bis einschl. 3 Monate	20 958	1 704	4 676	2 100	4 372	1 746	2 995	627
30	mehr als 3 Monate bis einschl. 6 Monate	8 324	847	1 406	832	1 697	845	1 407	399
31	" " 6 Monate " " 12 "	4 436	385	690	370	983	446	917	192
32	" " 12 " " 24 "	1 472	93	223	166	372	142	284	48
33	" " 24 " " 36 "	223	9	50	35	46	23	31	1
34	mehr als 36 Monate	92	3	30	4	16	8	11	1
Geschäftsentwicklung der Bußgeldverfahren									
35	Aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren ⁴⁾	4 014	260	682	681	993	448	481	144
36	Neuzugänge ³⁾	19 149	905	3 046	2 664	5 940	1 724	2 594	620
37	Erledigte Verfahren ³⁾	18 620	1 019	2 994	2 461	5 783	1 594	2 547	625
38	Unerledigte Verfahren am Jahresende	4 543	146	734	884	1 150	578	528	139
Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 37) wurden erledigt durch									
39	Urteil	5 120	376	907	562	1 699	482	427	193
40	Beschluß nach § 72 OWiG	1 133	65	197	140	118	61	377	21
41	Beschluß nach § 70 Abs. 1 OWiG	24	-	6	-	7	3	5	2
42	Einstellung	4 029	163	690	669	1 104	331	491	189
43	Zurücknahme	7 536	358	1 055	1 031	2 655	633	1 092	192
44	Sonstige Erledigungsart	778	57	139	59	200	84	155	28
Die erledigten Verfahren waren anhängig									
45	bis einschl. 1 Monat	18 620	1 019	2 994	2 461	5 783	1 594	2 547	625
46	mehr als 1 Monat bis einschl. 3 Monate	4 333	294	622	236	1 860	222	689	69
47	" " 3 Monate " " 6 "	8 759	528	1 460	1 017	2 676	675	1 231	389
48	" " 6 " " 12 "	4 166	163	707	857	968	528	475	143
49	" " 12 " " 24 "	1 200	28	183	308	252	133	135	22
50	" " 24 Monate	128	6	19	23	25	32	12	2
51	" " 24 Monate	34	-	3	20	2	4	5	-
Sonstiger Geschäftsanfall									
52	Anträge auf Erlaß von Strafbefehlen	48 521	3 313	8 571	5 060	10 805	5 422	7 981	1 835
53	Einzelne richterliche Anordnungen	36 363	1 482	6 035	4 302	7 833	4 835	5 881	1 825
54	Rechtshilfeersuchen an das Amtsgericht in Strafverfahren	5 058	193	1 078	497	639	526	353	202
55	in Bußgeldverfahren	565	11	100	84	164	84	87	26
56	Erzwingungshaftanträge	34 735	1 292	5 896	5 436	9 299	2 329	5 651	979

1) Einschließlich erweitertes Schöffengericht. - 2) Einschließlich Jugendschöffengericht. - 3) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts. - 4) Richter und Jugendrichter

Strafrecht Strafverfolgung

Karlsruhe		Oberlandesgerichtsbezirk Stuttgart									Baden- Württem- berg insgesamt	Lfd. Nr.
Landgerichtsbezirk		zusammen	Landgerichtsbezirk									
Offenburg	Waldshut		Ellwangen	Hechingen	Heilbronn	Ravensburg	Rottweil	Stuttgart	Tübingen	Ulm		
892	409	15 397	1 401	599	2 796	1 290	991	5 668	1 134	1 518	27 582	1
629	325	10 284	972	439	1 829	885	655	3 815	706	983	18 624	2
51	34	1 131	69	37	149	51	94	431	120	180	2 061	3
212	50	3 982	360	123	818	354	242	1 422	308	355	6 897	4
2 889	1 489	42 568	3 327	2 243	5 657	4 369	2 316	16 069	3 615	4 972	78 022	5
2 129	999	29 208	2 305	1 577	4 112	3 006	1 558	10 934	2 554	3 162	53 145	6
79	95	2 175	144	125	275	143	145	787	208	348	4 148	7
681	395	11 185	878	541	1 270	1 220	613	4 348	853	1 462	20 729	8
2 796	1 477	43 501	3 522	2 258	5 767	4 376	2 548	16 618	3 498	4 914	79 006	9
1 984	1 013	29 619	2 423	1 583	4 047	2 997	1 695	11 248	2 471	3 155	53 457	10
88	106	2 319	151	129	267	140	171	888	219	354	4 296	11
724	358	11 563	948	546	1 453	1 239	682	4 482	808	1 405	21 253	12
985	421	14 464	1 206	584	2 686	1 283	759	5 119	1 251	1 576	26 598	13
774	311	9 873	854	433	1 894	894	518	3 501	789	990	18 312	14
42	23	987	62	33	157	54	68	330	109	174	1 913	15
169	87	3 604	290	118	635	335	173	1 288	353	412	6 373	16
2 796	1 477	43 501	3 522	2 258	5 767	4 376	2 548	16 618	3 498	4 914	79 006	17
1 521	856	27 433	1 976	1 565	3 705	2 637	1 631	10 738	2 266	2 915	47 442	18
212	76	837	134	70	10	120	48	270	35	150	2 180	19
1 001	483	14 343	1 359	586	2 003	1 548	825	5 120	1 143	1 759	27 099	20
12	13	223	29	7	13	9	27	93	20	25	393	21
17	25	398	40	22	57	20	13	201	16	29	689	22
1 407	708	23 624	1 918	1 321	2 890	2 434	1 472	9 325	1 927	2 337	41 600	23
295	113	2 967	218	145	260	288	232	1 210	221	393	5 497	24
399	157	4 216	343	215	434	472	208	1 580	396	568	8 443	25
76	25	1 385	139	51	235	108	81	572	79	120	2 421	26
309	143	6 050	516	253	1 011	630	342	2 118	518	662	9 956	27
294	306	4 862	349	251	880	424	200	1 612	341	805	10 404	28
1 631	1 107	26 531	2 204	1 464	2 757	2 769	1 468	10 330	2 305	3 234	47 489	29
677	214	10 367	776	554	1 638	1 089	625	3 817	746	1 122	18 691	30
358	95	4 761	375	189	976	416	284	1 759	340	422	9 197	31
107	37	1 492	124	48	310	95	133	578	91	113	2 964	32
10	18	247	27	3	58	6	23	108	8	14	470	33
13	6	103	16	—	28	1	15	26	8	9	195	34
297	28	4 001	391	125	845	291	220	1 424	373	332	8 015	35
1 377	279	18 332	1 799	767	2 605	1 215	1 019	7 384	1 642	1 901	37 481	36
1 348	249	18 014	1 739	808	2 563	1 142	1 018	7 252	1 675	1 817	36 634	37
326	58	4 319	451	84	887	364	221	1 556	340	416	8 862	38
376	98	4 637	512	197	532	308	301	1 949	414	424	9 757	39
142	12	788	34	20	179	76	35	198	91	155	1 921	40
1	—	40	5	2	8	—	6	16	—	3	64	41
315	77	4 461	357	164	726	244	227	1 892	404	447	8 490	42
476	44	7 154	734	368	895	476	385	2 871	696	729	14 690	43
38	18	934	97	57	223	38	64	326	70	59	1 712	44
1 348	249	18 014	1 739	808	2 563	1 142	1 018	7 252	1 675	1 817	36 634	45
264	77	4 688	477	352	528	219	202	1 950	463	497	9 021	46
646	137	8 595	838	292	1 012	540	558	3 713	734	908	17 354	47
294	31	3 402	349	102	513	297	215	1 255	337	334	7 568	48
135	4	1 086	67	52	398	78	30	280	115	66	2 286	49
9	—	213	6	10	102	8	8	48	22	9	341	50
—	—	30	2	—	10	—	5	6	4	3	64	51
3 449	2 085	51 602	4 345	2 198	7 091	5 345	2 962	19 243	4 492	5 926	100 123	52
2 796	1 374	34 067	2 849	1 258	3 147	2 697	2 022	15 153	3 353	3 588	70 430	53
444	1 126	4 688	322	319	753	673	188	1 682	529	222	9 746	54
3	6	406	11	—	4	—	169	33	189	—	971	55
3 211	642	29 550	2 059	1 130	4 053	1 785	1 558	14 283	1 813	2 869	64 285	56

für Bußgeldsachen.

Strafrecht

Strafverfolgung

11. Geschäftsanfall bei den Landgerichten in Baden-Württemberg 1993 und 1994

a) 1993

Lfd. Nr.	Geschäftsanfall	Oberlandesgerichtsbezirk							
		zusammen	Landgericht						
			Baden- Baden	Freiburg	Heidelberg	Karlsruhe	Konstanz	Mannheim	Mosbach
Erste Instanz									
Geschäftsentwicklung der Strafsachen									
1	Aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren	293	20	45	23	54	26	92	3
2	davon bei/m der großen Strafkammer	205	17	36	15	41	21	51	2
3	der Wirtschaftsstrafkammer	22	—	—	—	—	—	22	—
4	Schwurgericht	30	—	6	6	9	2	2	1
5	der Jugendkammer	36	3	3	2	4	3	17	—
6	Neuzugänge ¹⁾	652	43	92	67	118	98	148	37
7	davon bei/m der großen Strafkammer	460	28	81	47	90	87	65	28
8	der Wirtschaftsstrafkammer	39	—	—	—	—	—	39	—
9	Schwurgericht	70	6	5	6	21	6	18	3
10	der Jugendkammer	83	9	6	14	7	5	26	6
11	Erledigte Verfahren ¹⁾	623	42	83	57	131	80	146	33
12	davon bei/m der großen Strafkammer	435	30	71	39	99	69	69	24
13	der Wirtschaftsstrafkammer	34	—	—	—	—	—	34	—
14	Schwurgericht	69	3	5	9	23	5	14	4
15	der Jugendkammer	85	9	7	9	9	6	29	5
16	Unerledigte Verfahren am Jahresende	322	21	54	33	41	44	94	7
17	davon bei/m der großen Strafkammer	230	15	46	23	32	39	47	6
18	der Wirtschaftsstrafkammer	27	—	—	—	—	—	27	—
19	Schwurgericht	31	3	6	3	7	3	6	—
20	der Jugendkammer	34	3	2	7	2	2	14	1
Die Verfahren (lfd. Nr. 11) wurden erledigt durch									
21	Urteil	493	30	66	42	110	69	116	22
22	Einstellung mit Auflage/Weisung	6	—	1	—	1	1	3	—
23	Einstellung ohne Auflage/Weisung	10	1	1	—	2	3	2	—
24	Vorläufige Einstellung	6	2	—	—	—	—	2	2
25	sonstige Erledigungsart	108	9	15	15	18	7	23	9
26	Von den erledigten Verfahren waren anhängig bei Gericht	623	42	83	57	131	80	146	33
27	bis einschl. 3 Monate	253	20	34	16	55	50	41	25
28	mehr als 3 Monate bis einschl. 6 Monate	226	8	29	32	48	19	66	5
29	" " 6 Monate " " 12 "	80	3	12	7	15	6	21	2
30	" " 12 " " 24 "	39	4	2	1	10	5	12	1
31	" " 24 " " 36 "	13	5	3	1	1	—	1	—
32	mehr als 36 Monate	12	2	3	—	2	—	5	—
Berufungsinstanz									
Geschäftsentwicklung									
33	Aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren	859	59	145	67	162	65	138	32
34	davon bei der großen Strafkammer	196	8	29	27	41	13	45	3
35	kleinen Strafkammer	591	46	109	33	108	50	75	25
36	Wirtschaftsstrafkammer	6	—	4	—	2	—	—	—
37	Jugendkammer	66	5	3	7	11	2	18	4
38	Neuzugänge ¹⁾	2 762	306	529	243	589	210	429	143
39	davon bei der großen Strafkammer ²⁾	43	1	41	...	...	...	2	28
40	kleinen Strafkammer	2 447	275	445	242	544	183	397	97
41	Wirtschaftsstrafkammer	6	—	3	—	1	—	2	—
42	Jugendkammer	266	30	40	22	57	28	28	18

1) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts. - 2) Separater Nachweis der Werte aufgrund Umstellung nicht möglich.

Strafrecht Strafverfolgung

Karlsruhe		Oberlandesgerichtsbezirk Stuttgart									Baden- Württem- berg insgesamt	Lfd. Nr.
Landgericht		zusammen	Landgericht									
Offenburg	Waldshut		Ellwangen	Hechingen	Heilbronn	Ravensburg	Rottweil	Stuttgart	Tübingen	Ulm		

Erste Instanz

18	12	433	28	14	78	28	28	224	16	17	726	1
12	10	252	13	9	53	15	21	115	14	12	457	2
—	—	62	—	—	1	—	—	61	—	—	84	3
2	2	54	4	4	14	3	5	21	1	2	84	4
4	—	65	11	1	10	10	2	27	1	3	101	5
37	12	905	70	28	149	132	43	384	29	70	1 557	6
24	10	545	44	20	108	64	29	221	17	42	1 005	7
—	—	46	—	—	2	—	—	44	—	—	85	8
4	1	122	9	3	18	9	7	57	10	9	192	9
9	1	192	17	5	21	59	7	62	2	19	275	10
38	13	955	74	27	145	124	48	443	32	62	1 578	11
23	11	566	42	18	103	57	34	255	22	35	1 001	12
—	—	66	—	—	2	—	—	64	—	—	100	13
4	2	125	9	6	19	10	6	58	8	9	194	14
11	—	198	23	3	21	57	8	66	2	18	283	15
17	11	383	24	15	82	36	23	165	13	25	705	16
13	9	231	15	11	58	22	16	81	9	19	461	17
—	—	42	—	—	1	—	—	41	—	—	69	18
2	1	51	4	1	13	2	6	20	3	2	82	19
2	1	59	5	3	10	12	1	23	1	4	93	20
27	11	739	43	17	108	94	42	361	31	43	1 232	21
—	—	19	—	2	3	—	—	14	1	—	25	22
—	1	10	—	1	1	1	1	6	—	—	20	23
—	—	18	1	1	3	3	—	8	1	1	24	24
11	1	169	30	6	30	26	5	54	—	18	277	25
38	13	955	74	27	145	124	48	443	32	62	1 578	26
9	3	412	56	13	56	79	11	142	9	46	665	27
15	4	313	11	11	67	38	16	140	17	13	539	28
10	4	122	6	2	13	5	8	83	3	2	202	29
2	2	70	1	1	6	2	10	47	2	1	109	30
2	—	29	—	—	—	—	2	27	—	—	42	31
—	—	9	—	—	3	—	1	4	1	—	21	32

Berufungsinstanz

136	55	1 136	208	64	206	39	76	353	95	95	1 995	33
17	13	260	19	12	46	11	21	130	8	13	456	34
107	38	748	180	45	129	26	43	166	83	76	1 339	35
—	—	8	—	—	—	—	—	6	—	2	14	36
12	4	120	9	7	31	2	12	51	4	4	186	37
228	85	3 438	276	110	366	309	231	1 398	405	343	6 200	38
...	21	...	...	...	...	—	...	...	46	...	...	39
205	59	3 131	261	104	379	270	193	1 301	315	308	5 578	40
—	—	15	—	—	—	—	—	12	—	3	21	41
38	5	408	23	12	29	39	47	181	44	33	674	42

Strafrecht

Strafverfolgung

Noch: 11. Geschäftsanfall bei den Landgerichten in Baden-Württemberg 1993 und 1994

a) 1993

Lfd. Nr.	Geschäftsanfall	Oberlandesgerichtsbezirk							
		zusammen	Landgericht						
			Baden- Baden	Freiburg	Heidelberg	Karlsruhe	Konstanz	Mannheim	Mosbach
noch: Berufungsinstanz									
43	Erledigte Verfahren ¹⁾	2 810	300	528	216	643	206	438	139
44	davon bei der großen Strafkammer	198	9	50	6	28	12	43	26
45	kleinen Strafkammer	2 342	262	434	188	559	173	364	95
46	Wirtschaftsstrafkammer	10	—	6	—	2	—	2	—
47	Jugendkammer	260	29	38	22	54	21	29	18
48	Unerledigte Verfahren am Jahresende	811	65	146	94	108	69	129	36
49	davon bei der großen Strafkammer	41	—	20	—	—	—	4	5
50	kleinen Strafkammer	696	59	120	87	93	60	108	27
51	Wirtschaftsstrafkammer	2	—	1	—	1	—	—	—
52	Jugendkammer	72	6	5	7	14	9	17	4
53	Erledigte Berufungen insgesamt	2 810	300	528	216	643	206	438	139
54	davon richteten sich gegen ein Urteil des Strafrichters	2 126	237	432	135	492	159	324	96
55	des Schöffengerichts ²⁾	424	34	58	59	97	26	85	25
56	des Jugendgerichts ³⁾	260	29	38	22	54	21	29	18
57	Berufung wurde eingelegt durch Beschuldigten	2 477	269	419	196	566	192	402	133
58	Staatsanwaltschaft	628	56	141	49	144	24	106	26
59	Nebenkläger	13	1	1	2	3	1	1	3
60	Privatkläger oder Erziehungsberechtigten/ gesetzlichen Vertreter	7	1	1	1	—	1	1	—
61	Die Berufungen (lfd. Nr. 43) wurden erledigt durch Urteil	1 572	195	301	111	342	124	238	107
62	Verwerfungsbeschluß	27	5	7	1	9	1	—	1
63	Einstellung mit Auflage	165	17	29	11	41	15	17	6
64	Einstellung ohne Auflage	65	4	9	8	17	4	12	1
65	Vorläufige Einstellung	42	2	11	2	4	3	8	2
66	Zurücknahme	863	74	154	78	207	57	151	21
67	Sonstige Erledigungsart	76	3	17	5	23	2	12	1
68	Von den erledigten Berufungen waren anhängig ab Eingang beim Berufungsgericht	2 810	300	528	216	643	206	438	139
69	bis einschl. 3 Monate	1 913	266	349	132	507	136	296	107
70	mehr als 3 Monate bis einschl. 6 Monate	498	17	112	51	99	40	72	25
71	" " 6 Monate " " 12 "	274	12	62	19	24	17	47	6
72	" " 12 " " 24 "	104	4	5	13	9	11	22	1
73	mehr als 24 Monate	21	1	—	1	4	2	1	—
74	ab Verkündung des angefochtenen Urteils bis einschl. 3 Monate	597	109	108	39	155	47	72	31
75	mehr als 3 Monate bis einschl. 6 Monate	1 410	151	264	92	360	106	241	88
76	" " 6 Monate " " 12 "	552	32	133	52	97	35	83	11
77	" " 12 " " 24 "	201	6	22	26	21	14	37	9
78	mehr als 24 Monate	50	2	1	7	10	4	5	—
79	Sonstiger Geschäftsanfall								
79	Verurteilungen zu Freiheitsstrafe bis zu 3 Jahren	2 642	2	925	—	766	152	487	28
80	Verurteilungen zu Freiheitsstrafe von mehr als 3 Jahren	532	—	206	—	250	43	33	—
81	Verfahren nach §§ 109, 110, 138 StVollZG	236	—	87	—	54	2	92	—
82	Verfahren nach dem 4. Teil des IRG und nach § 71 Abs. 4 IRG	84	—	—	—	80	—	4	—
Beschwerden									
83	Beschwerden in Strafsachen (einschließlich Kostenbeschwerden) insgesamt	2 974	293	479	251	588	286	528	204
84	davon Verfahren nach dem OWiG	340	16	51	13	42	22	141	36
85	sonstige Verfahren	2 634	277	428	238	546	264	387	168

1) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts. - 2) Einschließlich erweiterten Schöffengerichts. - 3) Einschließlich Jugendschöffengerichts.

Strafrecht Strafverfolgung

Karlsruhe		Oberlandesgerichtsbezirk Stuttgart									Baden- Württem- berg insgesamt	Lfd. Nr.
Landgericht		zusammen	Landgericht									
Offenburg	Waldshut		Ellwangen	Hechingen	Heilbronn	Ravensburg	Rottweil	Stuttgart	Tübingen	Ulm		
noch: Berufungsinstanz												
226	114	3 491	368	121	397	293	234	1 363	375	340	6 301	43
2	22	129	11	6	4	11	12	34	39	12	327	44
184	83	2 925	329	99	341	247	176	1 138	296	299	5 267	45
—	—	19	—	—	—	—	—	15	—	4	29	46
40	9	418	28	16	52	35	46	176	40	25	678	47
138	26	1 083	116	53	175	55	73	388	125	98	1 894	48
—	12	15	—	—	—	—	—	—	15	—	56	49
128	14	954	112	50	167	49	60	329	102	85	1 650	50
—	—	4	—	—	—	—	—	3	—	1	6	51
10	—	110	4	3	8	6	13	56	8	12	182	52
226	114	3 491	368	121	397	293	234	1 363	375	340	6 301	53
168	83	2 458	297	80	282	216	149	872	316	246	4 584	54
18	22	615	43	25	63	42	39	315	19	69	1 039	55
40	9	418	28	16	52	35	46	176	40	25	678	56
204	96	3 048	333	108	325	246	220	1 201	301	314	5 525	57
45	37	680	54	22	114	56	20	281	85	48	1 308	58
—	1	19	3	1	1	1	1	8	3	1	32	59
1	1	5	1	—	—	—	—	3	—	1	12	60
90	64	1 752	145	63	219	159	172	654	171	169	3 324	61
—	3	28	2	2	3	4	—	14	3	—	55	62
21	8	186	17	8	15	19	9	63	18	37	351	63
7	3	196	110	1	9	4	1	46	20	5	261	64
6	4	55	7	1	10	4	1	25	5	2	97	65
92	29	1 178	76	43	132	93	46	528	135	125	2 041	66
10	3	96	11	3	9	10	5	33	23	2	172	67
226	114	3 491	368	121	397	293	234	1 363	375	340	6 301	68
70	50	2 238	169	39	201	258	114	960	258	239	4 151	69
46	36	673	52	44	101	24	70	221	90	71	1 171	70
72	15	315	24	32	57	9	34	113	24	22	589	71
32	7	130	7	5	36	2	15	54	3	8	234	72
6	6	135	116	1	2	—	1	15	—	—	156	73
19	17	872	90	11	27	135	35	343	147	84	1 469	74
62	46	1 564	104	55	160	133	102	652	171	187	2 974	75
80	29	657	46	42	127	20	72	253	45	52	1 209	76
52	14	239	11	12	70	5	19	96	12	14	440	77
13	8	159	117	1	13	—	6	19	—	3	209	78
143	139	5 183	691	—	440	509	111	1 137	1 853	442	7 825	79
—	—	483	8	—	72	159	—	97	60	87	1 015	80
—	1	339	14	—	39	129	1	116	30	10	575	81
—	—	36	—	—	15	16	—	3	1	1	120	82
Beschwerden												
219	126	4 252	287	158	553	341	211	1 976	343	383	7 226	83
15	4	306	30	5	16	16	10	185	29	15	646	84
204	122	3 946	257	153	537	325	201	1 791	314	368	6 580	85

Strafrecht

Strafverfolgung

Noch: 11. Geschäftsanfall bei den Landgerichten in Baden-Württemberg 1993 und 1994
b) 1994

Lfd. Nr.	Geschäftsanfall	Oberlandesgerichtsbezirk						
		zusammen	Landgericht					
			Baden- Baden	Freiburg	Heidelberg	Karlsruhe	Konstanz	Mannheim Mosbach

Erste Instanz

Geschäftsentwicklung der Strafsachen									
1	Aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren	322	21	54	33	41	44	94	7
	davon bei/m								
2	der großen Strafkammer	230	15	46	23	32	39	47	6
3	der Wirtschaftsstrafkammer	27	—	—	—	—	—	27	—
4	Schwurgericht	31	3	6	3	7	3	6	—
5	der Jugendkammer	34	3	2	7	2	2	14	1
6	Neuzugänge ¹⁾	645	48	107	57	112	68	173	27
	davon bei/m								
7	der großen Strafkammer	430	26	90	40	85	46	88	21
8	der Wirtschaftsstrafkammer	36	—	—	—	—	—	36	—
9	Schwurgericht	86	15	15	5	16	7	21	3
10	der Jugendkammer	93	7	2	12	11	15	28	3
11	Erledigte Verfahren ¹⁾	672	53	111	62	111	79	180	27
	davon bei/m								
12	der großen Strafkammer	472	33	96	45	87	62	93	22
13	der Wirtschaftsstrafkammer	40	—	—	—	—	—	40	—
14	Schwurgericht	76	12	12	4	16	7	18	2
15	der Jugendkammer	84	8	3	13	8	10	29	3
16	Unerledigte Verfahren am Jahresende	295	16	50	28	42	33	87	7
	davon bei/m								
17	der großen Strafkammer	188	8	40	18	30	23	42	5
18	der Wirtschaftsstrafkammer	23	—	—	—	—	—	23	—
19	Schwurgericht	41	6	9	4	7	3	9	1
20	der Jugendkammer	43	2	1	6	5	7	13	1
Die Verfahren (lfd. Nr. 11) wurden erledigt durch									
21	Urteil	518	39	82	46	92	66	136	20
22	Einstellung mit Auflage/Weisung	8	—	2	1	—	—	5	—
23	Einstellung ohne Auflage/Weisung	15	2	1	1	2	1	5	—
24	Vorläufige Einstellung	13	—	1	1	2	1	6	—
25	sonstige Erledigungsart	118	12	25	13	15	11	28	7
26	Von den erledigten Verfahren waren anhängig bei Gericht	672	53	111	62	111	79	180	27
	bis einschl. 3 Monate	281	36	45	22	47	37	61	17
28	mehr als 3 Monate bis einschl. 6 Monate	238	9	40	21	44	23	77	7
29	" " 6 Monate " " 12 "	91	4	17	13	14	12	21	2
30	" " 12 " " " 24 "	38	1	5	5	3	6	12	1
31	" " 24 " " " 36 "	15	2	4	1	1	1	3	—
32	mehr als 36 Monate	9	1	—	—	2	—	6	—

Berufungsinstanz

33	Geschäftsentwicklung Aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Ver- fahren	811	65	146	94	108	69	129	36
	davon bei der								
34	großen Strafkammer	—	—	—	—	—	—	—	—
35	kleinen Strafkammer	731	59	140	87	93	54	112	2
36	Wirtschaftsstrafkammer	2	—	1	—	1	—	—	—
37	Jugendkammer	72	6	5	7	14	9	17	4
38	Neuzugänge ¹⁾	2 802	351	490	256	691	205	406	147
	davon bei der								
39	großen Strafkammer	—	—	—	—	—	—	—	—
40	kleinen Strafkammer	2 552	322	451	229	634	186	373	124
41	Wirtschaftsstrafkammer	3	—	—	—	3	—	—	—
42	Jugendkammer	253	29	39	27	54	25	33	23

1) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

Strafrecht Strafverfolgung

Karlsruhe		Oberlandesgerichtsbezirk Stuttgart									Baden- Württem- berg insgesamt	Lfd. Nr.
Landgericht		zusammen	Landgericht									
Offenburg	Waldshut		Ellwangen	Hechingen	Heilbronn	Ravensburg	Rottweil	Stuttgart	Tübingen	Ulm		
Erste Instanz												
17	11	383	24	15	82	36	23	165	13	25	705	1
13	9	231	15	11	58	22	16	81	9	19	461	2
—	—	42	—	—	1	—	—	41	—	—	69	3
2	1	51	4	1	13	2	6	20	3	2	82	4
2	1	59	5	3	10	12	1	23	1	4	93	5
36	17	835	42	27	116	121	39	373	36	81	1 480	6
21	13	480	28	17	71	82	24	188	23	47	910	7
—	—	58	—	—	—	—	—	58	—	—	94	8
2	2	137	8	8	20	10	8	62	7	14	223	9
13	2	160	6	2	25	29	7	65	6	20	253	10
36	13	847	46	27	132	124	45	367	20	83	1 516	11
25	9	501	30	16	94	82	27	197	9	46	973	12
—	—	51	—	—	—	—	—	51	—	—	91	13
3	2	125	7	7	18	8	11	53	7	14	201	14
8	2	167	9	4	20	34	7	66	4	23	251	15
17	15	374	20	15	66	33	17	171	29	23	669	16
9	13	210	13	12	35	22	13	72	23	20	398	17
—	—	49	—	—	1	—	—	48	—	—	72	18
1	1	63	5	2	15	4	3	29	3	2	104	19
7	1	52	2	1	15	7	1	22	3	1	95	20
26	11	689	34	23	105	91	35	319	18	64	1 207	21
—	—	13	2	1	—	1	—	9	—	—	21	22
3	—	21	1	2	—	3	1	11	1	2	36	23
1	1	16	1	—	—	4	1	2	—	8	29	24
6	1	105	8	1	27	25	8	26	1	9	223	25
36	13	844	46	27	132	124	45	367	20	83	1 516	26
12	4	364	26	12	51	76	7	137	10	45	645	27
10	7	296	13	9	46	40	26	126	7	29	534	28
8	—	106	1	5	22	5	6	59	2	6	197	29
3	2	52	4	2	10	3	5	26	1	2	90	30
3	—	14	—	—	1	—	—	12	—	1	29	31
—	—	12	2	—	2	—	1	7	—	—	21	32
Berufungsinstanz												
138	26	1 083	116	53	175	55	73	388	125	98	1 894	33
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	34
128	26	969	112	50	167	49	60	329	117	85	1 700	35
—	—	4	—	—	—	—	—	3	—	1	6	36
10	—	110	4	3	8	6	13	56	8	12	182	37
169	87	3 294	250	142	380	279	222	1 304	361	356	6 096	38
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	39
146	87	2 896	234	131	347	241	180	1 129	321	313	5 448	40
—	—	16	—	—	—	—	—	9	—	7	19	41
23	—	382	16	11	33	38	42	166	40	36	635	42

Strafrecht

Strafverfolgung

Noch: 11. Geschäftsanfall bei den Landgerichten in Baden-Württemberg 1993 und 1994
b) 1994

Lfd. Nr.	Geschäftsanfall	Oberlandesgerichtsbezirk							
		zusammen	Landgericht						
			Baden- Baden	Freiburg	Heidelberg	Karlsruhe	Konstanz	Mannheim	Mosbach
noch: Berufungsinstanz									
43	Erledigte Verfahren ¹⁾	2 828	319	505	261	660	228	417	148
44	davon bei der großen Strafkammer	—	—	—	—	—	—	—	—
45	kleinen Strafkammer	2 567	291	465	243	597	200	383	126
46	Wirtschaftsstrafkammer	5	—	1	—	4	—	—	—
47	Jugendkammer	256	28	39	18	59	28	34	22
48	Unerledigte Verfahren am Jahresende	785	97	131	89	139	46	118	35
49	davon bei der großen Strafkammer	—	—	—	—	—	—	—	—
50	kleinen Strafkammer	716	90	126	73	130	40	102	30
51	Wirtschaftsstrafkammer	—	—	—	—	—	—	—	—
52	Jugendkammer	69	7	5	16	9	6	16	5
53	Erledigte Berufungen insgesamt	2 828	319	505	261	660	228	417	148
	davon								
54	richteten sich gegen ein Urteil des Strafrichters	2 186	260	420	186	507	179	301	105
55	des Schöffengerichts ²⁾	386	31	46	57	94	21	82	21
56	des Jugendgerichts ³⁾	256	28	39	18	59	28	34	22
57	Berufung wurde eingelegt durch Beschuldigten	2 447	277	416	237	542	217	364	147
58	Staatsanwaltschaft	662	73	122	55	191	18	117	15
59	Nebenkläger	25	1	1	1	8	—	12	—
60	Privatkläger oder Erziehungsberechtigten/gesetzlichen Vertreter	4	2	1	—	—	1	—	—
	Die Berufungen (lfd. Nr. 43) wurden erledigt durch								
61	Urteil	1 550	180	307	125	365	145	205	110
62	Verwerfungsbeschluß	16	—	1	1	5	—	5	1
63	Einstellung mit Auflage	164	14	31	23	27	11	21	4
64	Einstellung ohne Auflage	48	4	9	5	10	2	6	1
65	Vorläufige Einstellung	35	7	8	6	4	1	4	—
66	Zurücknahme	880	101	136	94	201	63	145	29
67	Sonstige Erledigungsart	135	13	13	7	48	6	31	3
68	Von den erledigten Berufungen waren anhängig ab Eingang beim Berufungsgericht	2 828	319	505	261	660	228	417	148
69	bis einschl. 3 Monate	1 891	238	357	126	517	136	278	129
70	mehr als 3 Monate bis einschl. 6 Monate	554	58	92	84	109	59	85	12
71	" " 6 Monate " " 12 "	279	21	43	41	26	32	36	6
72	" " 12 " " 24 "	91	1	12	10	7	1	17	1
73	mehr als 24 Monate	13	1	1	—	1	—	1	—
74	ab Verkündung des angefochtenen Urteils bis einschl. 3 Monate	549	72	79	21	189	31	82	44
75	mehr als 3 Monate bis einschl. 6 Monate	1 410	175	285	115	344	113	203	89
76	" " 6 Monate " " 12 "	640	64	112	93	95	75	98	10
77	" " 12 " " 24 "	195	7	25	26	27	9	30	4
78	mehr als 24 Monate	34	1	4	6	5	—	4	1
	Sonstiger Geschäftsanfall								
79	Verfahren vor der großen Strafvollstreckungskammer	247	—	156	—	15	74	2	—
80	Verurteilungen zu zeitiger Freiheitsstrafe	2 769	5	878	—	969	140	472	18
81	Verfahren nach §§ 109, 110, 138 StVollZG	263	—	95	—	84	4	80	—
82	Verfahren nach dem 4. Teil des IRG und nach § 71 Abs. 4 IRG	2	—	—	—	—	—	2	—
Beschwerden									
83	Beschwerden in Strafsachen (einschließlich Kostenbeschwerden) insgesamt	2 897	307	504	249	575	279	457	191
	davon								
84	Verfahren nach dem OWiG	208	17	51	13	52	20	27	7
85	sonstige Verfahren	2 689	290	453	236	523	259	430	184

1) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts. - 2) Einschließlich erweiterten Schöffengerichts. - 3) Einschließlich Jugendschöffengerichts.

Strafrecht Strafverfolgung

Karlsruhe		Oberlandesgerichtsbezirk Stuttgart									Baden- Württem- berg insgesamt	Lfd. Nr.
Landgericht		zusammen	Landgericht									
Offenburg	Waldshut		Ellwangen	Hechingen	Heilbronn	Ravensburg	Rottweil	Stuttgart	Tübingen	Ulm		
noch: Berufungsinstanz												
220	70	3 242	269	118	332	290	164	1 367	355	347	6 070	43
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	44
192	70	2 841	251	106	305	251	124	1 179	321	304	5 408	45
—	—	14	—	—	—	—	—	9	—	5	19	46
28	—	387	18	12	27	39	40	179	34	38	643	47
87	43	1 135	97	77	223	44	131	325	131	107	1 920	48
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	49
82	43	1 024	95	75	209	39	116	279	117	94	1 740	50
—	—	6	—	—	—	—	—	3	—	3	6	51
5	—	105	2	2	14	5	15	43	14	10	174	52
220	70	3 242	269	118	332	290	164	1 367	355	347	6 070	53
172	56	2 321	221	91	242	229	82	940	276	240	4 507	54
20	14	534	30	15	63	22	42	248	45	69	920	55
28	—	387	18	12	27	39	40	179	34	38	643	56
186	61	2 822	250	99	284	238	150	1 195	276	330	5 269	57
54	17	672	21	29	83	66	24	317	90	42	1 334	58
2	—	14	4	1	2	2	—	1	3	1	39	59
—	—	4	—	—	—	—	—	3	1	—	8	60
71	42	1 685	151	63	172	163	100	667	185	184	3 235	61
2	1	37	—	1	6	7	—	13	7	3	53	62
31	2	160	10	5	21	8	4	67	9	36	324	63
9	2	107	22	3	8	9	—	41	17	7	155	64
5	—	42	8	3	6	2	1	18	2	2	77	65
91	20	1 090	64	38	103	90	51	522	119	103	1 970	66
11	3	121	14	5	16	11	8	39	16	12	256	67
220	70	3 242	269	118	332	290	164	1 367	355	347	6 070	68
69	41	2 022	147	34	149	266	77	867	232	250	3 913	69
37	18	743	64	36	92	20	53	330	86	62	1 297	70
65	9	345	34	44	58	4	29	126	28	22	624	71
40	2	92	6	4	27	—	4	34	7	10	183	72
9	—	40	18	—	6	—	1	10	2	3	53	73
21	10	742	80	17	21	120	20	302	108	74	1 291	74
51	35	1 574	99	33	135	149	80	700	174	204	2 984	75
72	21	659	56	61	117	14	48	259	56	48	1 299	76
64	3	201	12	7	43	7	15	88	15	14	396	77
12	1	66	22	—	16	—	1	18	2	7	100	78
—	—	104	1	—	10	56	—	7	8	22	351	79
155	132	5 883	655	—	555	556	104	1 287	2 243	483	8 652	80
—	—	329	21	—	41	134	2	104	18	9	592	81
—	—	53	—	—	51	—	—	2	—	—	55	82
Beschwerden												
189	146	4 027	210	150	546	335	192	1 854	373	367	6 924	83
19	2	264	22	9	21	23	3	156	12	18	472	84
170	144	3 763	188	141	525	312	189	1 698	361	349	6 452	85

Strafrecht

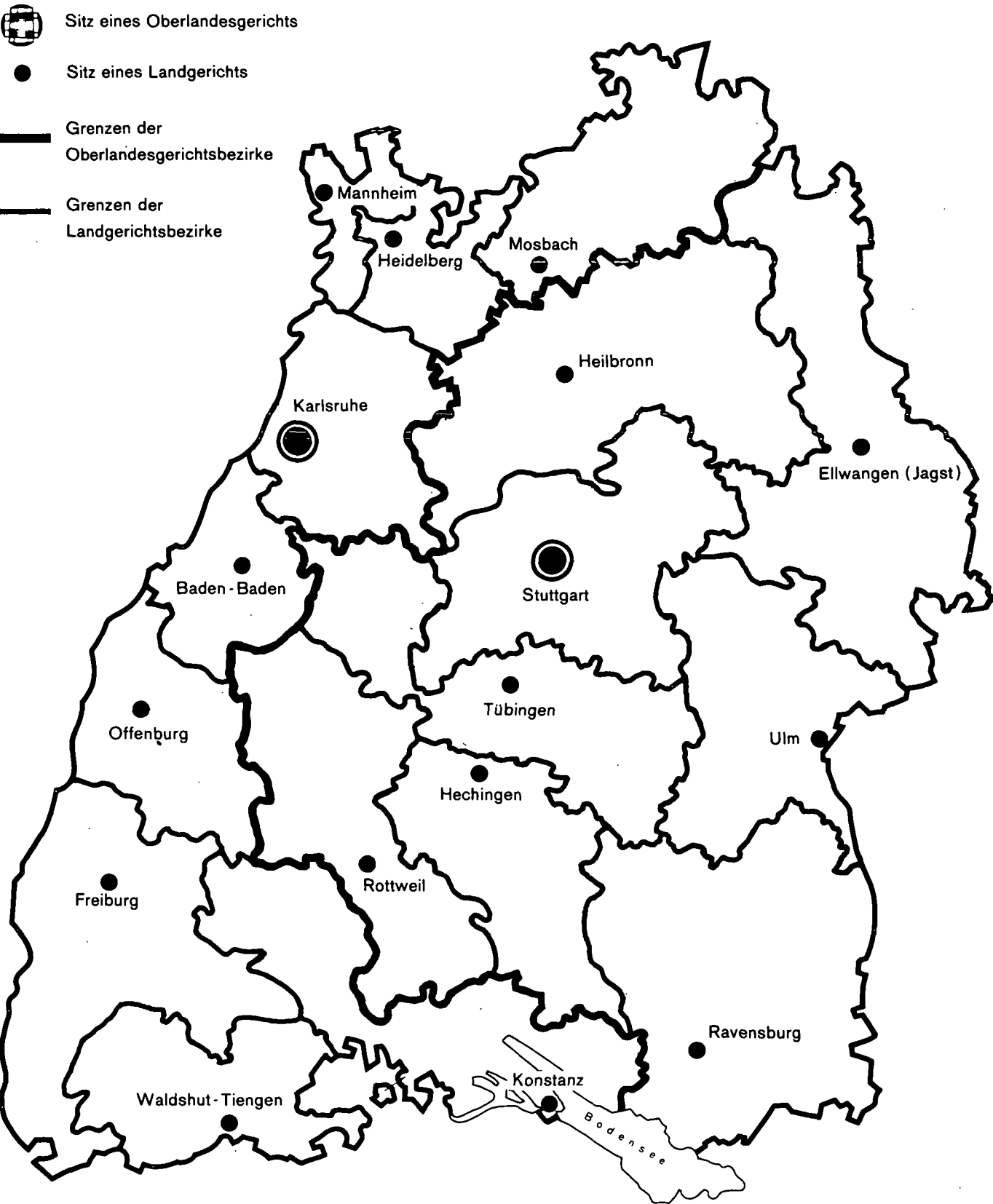
Strafverfolgung

12. Geschäftsanfall bei den Oberlandesgerichten in Baden-Württemberg 1993 und 1994

Geschäftsanfall	OLG Karlsruhe		OLG Stuttgart		Baden-Württemberg insgesamt	
	1993	1994	1993	1994	1993	1994
Geschäftsentwicklung der Verfahren in erster Instanz						
Aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren	—	—	6	5	6	5
Neuzugänge ¹⁾	—	—	12	6	12	6
Erlidigte Verfahren ¹⁾	—	—	13	8	13	8
Unerledigte Verfahren am Jahresende	—	—	5	3	5	3
Von den erledigten Verfahren wurden erledigt durch Urteil	—	—	11	7	11	7
Geschäftsentwicklung der Revisionsverfahren						
Aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren	95	60	21	19	116	79
Neuzugänge ¹⁾	340	291	300	352	640	643
Erlidigte Verfahren ¹⁾	375	284	302	344	677	628
Unerledigte Verfahren am Jahresende	60	67	19	27	79	94
Von den erledigten Verfahren richteten sich gegen ein Urteil eines/einer	375	284	302	344	677	628
Strafrichters	35	29	33	33	682	62
Schöffen- und erweiterten Schöffengerichts	10	9	5	5	15	14
Jugendrichters und Jugendschöffengerichts	4	—	4	2	8	2
kleinen Strafkammer	262	175	209	215	471	390
großen Strafkammer	60	69	48	87	108	156
Jugendkammer	4	1	3	2	7	3
Schwurgerichts	—	—	—	—	—	—
Wirtschaftsstrafkammer	—	1	—	—	—	1
Die Revisionsverfahren wurden erledigt durch						
Urteil	21	9	24	26	45	35
Beschluß nach § 349 StPO	339	262	253	282	592	544
Einstellung	1	1	1	4	2	5
Vorläufige Einstellung	1	—	1	2	2	2
Zurücknahme	11	9	5	15	16	24
Sonstige Erledigungsart	2	3	18	15	20	18
waren anhängig						
ab Eingang beim OLG						
bis einschl. 3 Monate	254	197	291	332	545	529
mehr als 3 Monate bis einschl. 6 Monate	87	54	9	10	96	64
" " 6 " " 12 "	33	28	1	1	34	29
" " 12 Monate	1	5	1	1	2	6
ab Verkündung des angefochtenen Urteils						
bis einschl. 3 Monate	11	4	15	15	26	19
mehr als 3 Monate bis einschl. 6 Monate	180	154	235	268	415	422
" " 6 " " 12 "	165	99	47	57	212	156
" " 12 Monate	19	27	5	4	24	31
Geschäftsentwicklung der Rechtsbeschwerdeverfahren						
Aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren	60	57	18	10	78	67
Neuzugänge ¹⁾	270	300	271	318	541	618
Erlidigte Verfahren ¹⁾	273	298	279	311	552	609
Unerledigte Verfahren am Jahresende	57	59	10	17	67	76
Von den erledigten Verfahren richteten sich gegen ein Urteil eines	273	298	279	311	552	609
Strafrichters	—	—	2	205	2	205
Richters/Jugendrichters für Bußgeldsachen	273	297	276	106	549	403
sonstigen Spruchkörpers	—	1	1	—	1	1
die Verfahren wurden erledigt durch						
Urteil oder Beschluß	123	142	157	166	280	308
Einstellung	3	11	3	15	6	26
Verwerfung des Zulassungsantrags	138	125	105	92	243	217
Zurücknahme	9	19	7	13	16	32
sonstige Erledigungsart	—	1	7	25	7	26
waren anhängig						
ab Eingang beim OLG						
bis einschl. 1 Monat	97	122	230	269	327	391
mehr als 1 Monat bis einschl. 3 Monate	91	97	42	36	133	133
" " 3 " " 6 "	59	53	6	6	65	59
" " 6 " " 12 "	21	25	1	—	22	25
" " 12 Monate	5	1	—	—	5	1
ab Verkündung des angefochtenen Urteils/Beschlusses						
bis einschl. 3 Monat	20	24	43	45	63	69
mehr als 3 Monat bis einschl. 6 Monate	147	166	184	203	331	369
" " 6 " " 12 "	87	95	49	56	136	151
" " 12 Monate	19	13	3	7	22	20
Sonstiger Geschäftsanfall						
Beschwerden in Strafsachen (einschl. Kostenbeschwerden)	754	704	1 043	1 037	1 797	1 741
Anträge auf Haftentscheidung (§§ 121 ff StPO)	437	539	330	339	767	878
Anträge nach § 99 BRAGO	171	219	470	505	641	724

1) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts.

Schaubild 3
Oberlandesgerichts- und Landgerichtsbezirke in Baden-Württemberg



Strafrecht

Strafverfolgung

13. Abgeurteilte und Verurteilte in Baden-Württemberg *) seit 1981

Jahr	Abgeurteilte insgesamt	Verurteilte			Zu- (+) bzw. Abnahme (-) der Verurteilten		Nichtdeutsche Verurteilte	
		zusammen	und zwar					
			weiblich	wegen Verkehrs- delikten	Anzahl	%	Anzahl	%
1981	128 439	106 281	14 112	46 853	+ 1 102	+ 1,1	17 950	16,9
1982	135 604	111 912	15 801	46 635	+ 5 631	+ 5,3	18 099	16,2
1983	138 852	115 372	17 389	47 185	+ 3 460	+ 3,1	17 181	14,9
1984	136 779	112 839	17 434	44 767	- 2 533	- 2,2	15 674	13,9
1985	134 502	110 037	17 528	42 695	- 2 802	- 2,5	15 939	14,5
1986	133 891	109 292	17 756	42 501	- 745	- 0,7	17 308	15,8
1987	133 013	108 487	17 360	42 583	- 805	- 0,7	18 250	16,8
1988	135 158	110 671	17 977	44 281	+ 2 184	+ 2,0	19 553	17,7
1989	133 011	109 132	17 582	44 385	- 1 539	- 1,4	21 132	19,4
1990	129 821	106 343	16 502	43 384	- 2 789	- 2,6	22 079	20,8
1991	126 667	105 668	15 979	43 032	- 675	- 0,6	25 118	23,8
1992	126 309	106 502	16 033	41 370	+ 834	+ 0,8	30 941	29,1
1993	139 604	120 076	16 832	41 868	+ 13 574	+ 12,8	44 006	36,7
1994	143 587	122 730	16 761	43 173	+ 2 654	+ 2,2	44 825	36,5

*) Einschließlich Verkehrsdelinquenten.

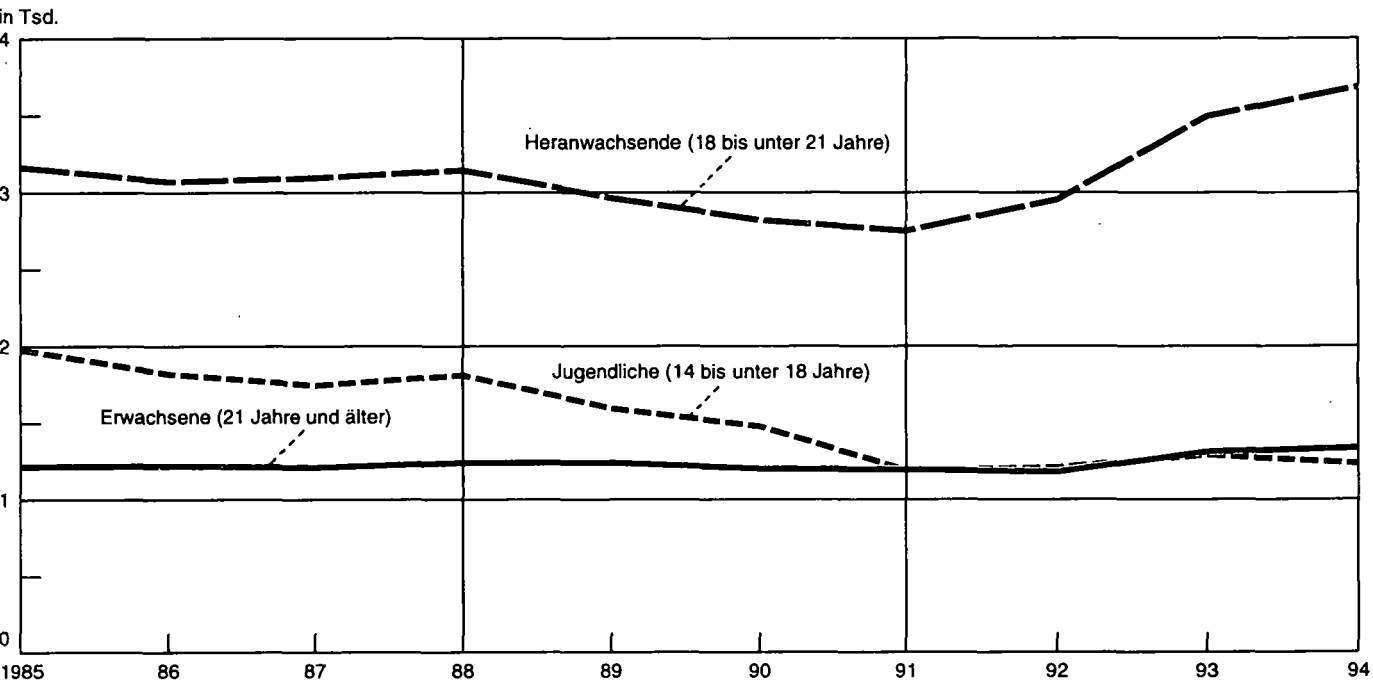
14. Verurteilte und Verurteiltenziffern in Baden-Württemberg seit 1981 nach Personengruppen

Jahr	Verurteilte insgesamt		Davon					
			Erwachsene		Heranwachsende		Jugendliche	
	Anzahl	Verurteilten- ziffer	Anzahl	Verurteilten- ziffer	Anzahl	Verurteilten- ziffer	Anzahl	Verurteilten- ziffer
1981	106 281	1 381	74 988	1 143	17 077	3 554	14 216	2 154
1982	111 912	1 438	78 800	1 188	17 480	3 551	15 632	2 388
1983	115 372	1 475	82 589	1 235	17 754	3 560	15 029	2 362
1984	112 839	1 438	82 966	1 231	16 781	3 356	13 092	2 141
1985	110 037	1 395	82 835	1 216	15 828	3 168	11 374	1 981
1986	109 292	1 376	84 395	1 221	15 049	3 072	9 848	1 821
1987	108 487	1 356	84 907	1 210	14 831	3 098	8 749	1 746
1988	110 671	1 385	87 884	1 242	14 476	3 146	8 311	1 812
1989	109 132	1 354	89 352	1 242	12 890	2 967	6 890	1 597
1990	106 343	1 298	88 556	1 202	11 708	2 825	6 079	1 480
1991	105 668	1 267	90 052	1 194	10 803	2 752	4 813	1 190
1992	106 502	1 259	90 540	1 179	11 028	2 957	4 934	1 210
1993	120 076	1 402	102 449	1 313	12 358	3 496	5 269	1 292
1994	122 730	1 424	105 158	1 337	12 460	3 686	5 112	1 236

15. Verurteiltenziffern insgesamt sowie von Deutschen und Ausländern in Baden-Württemberg seit 1980 nach Altersgruppen

Jahr	Verurteilte je 100 000 der Bevölkerung							
	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		14 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 und mehr
Insgesamt								
1980	1 388	2 036	3 560	3 033	2 174	1 672	1 099	323
1985	1 395	1 981	3 168	2 878	2 252	1 743	1 178	357
1990	1 298	1 480	2 825	2 717	2 180	1 674	1 170	392
1993	1 402	1 292	3 496	3 628	2 520	1 756	1 152	363
1994	1 424	1 236	3 686	3 796	2 625	1 779	1 187	370
Deutsche								
1980	1 263	2 003	3 459	2 812	1 982	1 528	1 010	303
1985	1 302	1 887	3 116	2 756	2 100	1 671	1 132	335
1990	1 136	1 262	2 616	2 391	1 893	1 495	1 103	366
1993	1 006	976	2 552	2 306	1 695	1 342	1 011	332
1994	1 030	941	2 740	2 488	1 797	1 365	1 047	337
Ausländer								
1980	2 675	2 417	4 632	4 744	3 252	2 483	1 949	994
1985	2 353	2 834	3 652	4 049	3 516	2 170	1 612	906
1990	2 779	2 558	4 263	5 258	4 475	2 966	1 612	927
1993	4 368	2 652	7 043	9 775	7 155	4 416	1 940	882
1994	4 264	2 518	7 019	9 063	6 922	4 381	1 966	898

Schaubild 4
Rechtskräftig Verurteilte in Baden-Württemberg 1985 bis 1994 nach Altersgruppen
– je 100 000 der entsprechenden Bevölkerung –



Strafrecht

Strafverfolgung

16. Straßenverkehrsdelinquenten in Baden-Württemberg 1993 und 1994 nach Delikten und Personengruppen

Straftaten im Straßenverkehr (§§ des Strafgesetzbuches)	Jahr	Abge- urteilte insgesamt	Verurteilte								darunter Nicht- deutsche
			zusammen	davon							
				Erwachsene		Heranwachsende		Jugendliche			
				zusammen	darunter weiblich	zusammen	darunter weiblich	zusammen	darunter weiblich		
Nach dem Strafgesetzbuch zusammen	1993 1994	37 627 37 200	34 606 34 489	31 095 31 246	3 238 3 363	3 215 3 019	360 345	296 224	12 11	6 171 6 156	
davon											
Flucht nach Verkehrsunfall (142)	1993 1994	7 786 7 440	6 630 6 307	5 763 5 478	928 885	771 756	118 134	96 73	6 4	1 462 1 434	
darunter											
i.V. mit Trunkenheit	1993 1994	1 863 1 774	1 812 1 722	1 631 1 566	162 160	168 141	7 10	13 15	— —	323 308	
Fahrlässige Tötung (222) i.V. mit Verkehrsunfall	1993 1994	328 298	266 253	208 207	25 29	55 44	4 5	3 2	— —	44 42	
darunter											
i.V. mit Trunkenheit	1993 1994	71 73	68 72	51 64	5 8	17 7	2 —	— 1	— —	12 10	
Fahrlässige Körperverletzung (230) i.V. mit Verkehrsunfall	1993 1994	7 216 6 251	6 337 5 618	5 259 4 749	808 773	1 022 828	168 132	56 41	1 3	1 182 1 121	
darunter											
i.V. mit Trunkenheit	1993 1994	1 712 1 599	1 674 1 570	1 477 1 393	122 142	185 168	8 15	12 9	— —	252 268	
Gefährdung des Straßenverkehrs nach 315 b	1993 1994	313 292	210 197	169 163	6 7	28 26	— 1	13 8	— —	74 46	
nach 315 c	1993 1994	5 714 5 291	5 167 4 781	4 629 4 244	410 445	502 511	30 28	36 26	1 1	931 804	
Trunkenheit im Verkehr ohne Straßen- verkehrsgefährdung (316)	1993 1994	16 093 17 451	15 821 17 157	14 898 16 237	1 034 1 209	832 847	40 44	91 73	4 3	2 468 2 694	
Volltrunkenheit (323 a) i.V. mit Ver- kehrsunfall	1993 1994	177 177	175 176	169 168	27 15	5 7	— 1	1 1	— —	10 15	
Gegen das Straßenverkehrsgesetz	1993 1994	8 259 9 802	7 262 8 684	6 037 7 399	617 821	869 950	112 103	356 335	18 22	3 455 4 484	
Vergehen im Straßenverkehr insgesamt	1993 1994	45 886 47 002	41 868 43 173	37 132 38 645	3 855 4 184	4 084 3 969	472 448	652 559	30 33	9 626 10 640	
darunter											
in Trunkenheit zusammen	1993 1994	23 996 24 902	23 511 24 411	21 853 22 793	1 666 1 888	1 512 1 498	71 86	146 120	5 4	3 668 3 822	

Strafrecht Strafverfolgung

17. Verurteilte in Baden-Württemberg 1993 bis 1994 nach Hauptdelikts- und Personengruppen

Straftaten (§§ des Strafgesetzbuches)	Jahr	Verurteilte								
		Erwachsene			Heranwachsende			Jugendliche		
		insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Nach dem Strafgesetzbuch zusammen	1993	80 893	68 237	12 656	9 510	8 377	1 133	4 483	3 883	600
	1994	80 355	67 948	12 407	9 288	8 198	1 090	4 332	3 847	485
Straftaten nach dem StGB (ohne Straftaten im Straßenverkehr)	1993	49 798	40 380	9 418	6 295	5 522	773	4 187	3 599	588
	1994	49 109	40 065	9 044	6 269	5 524	745	4 108	3 634	474
davon gegen den Staat, die öffentliche Ordnung und im Amt (80-168, außer 142; 331-358)	1993	2 028	1 677	351	242	212	30	123	104	19
	1994	2 233	1 898	335	301	266	35	168	152	16
gegen die sexuelle Selbstbestimmung (174-184 c)	1993	687	621	66	68	64	4	30	30	—
	1994	769	694	75	51	44	7	29	29	—
andere gegen die Person (169-173; 185-241 a, ohne 222, 230 i.V. mit Verkehrsunfall)	1993	7 270	6 762	508	944	889	55	579	540	39
	1994	7 583	7 020	563	1 050	1 005	45	595	548	47
Diebstahl und Unterschlagung (242-248 c)	1993	22 083	16 789	5 294	3 215	2 772	443	2 590	2 161	429
	1994	19 201	14 525	4 676	2 920	2 532	388	2 442	2 121	321
Raub und Erpressung, räub. Angriff auf Kraftfahrer (249-256, 316 a)	1993	539	501	38	233	223	10	183	173	10
	1994	618	593	25	205	192	13	194	181	13
andere Vermögensdelikte (257-305)	1993	16 150	13 051	3 099	1 514	1 286	228	635	548	87
	1994	17 698	14 408	3 290	1 670	1 415	255	640	564	76
gemeingefährliche Straftaten (306-330 a, ohne 315 b, 315 c, 316, 316 a und 323 a i. V. mit Verkehrsunfall)	1993	1 041	979	62	79	76	3	47	43	4
	1994	1 007	927	80	72	70	2	40	39	1
Straftaten im Straßenverkehr (142, 315 b, 315 c, 316 und 222, 230, 323 a i. V. mit Verkehrsunfall)	1993	31 095	27 857	3 238	3 215	2 855	360	296	284	12
	1994	31 246	27 883	3 363	3 019	2 674	345	224	213	11
Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen zusammen	1993	21 556	19 405	2 151	2 848	2 595	253	786	747	39
	1994	24 803	22 323	2 480	3 172	2 924	248	780	729	51
darunter Betäubungsmittelgesetz	1993	3 140	2 784	356	772	702	70	187	171	16
	1994	3 918	3 490	428	932	859	73	181	159	22
Ausländer- und Asylverfahrensgesetz	1993	6 615	6 205	410	670	635	35	29	23	6
	1994	7 676	7 190	486	732	684	48	46	44	2
Straftaten insgesamt	1993	102 449	87 642	14 807	12 358	10 972	1 386	5 269	4 630	639
	1994	105 158	90 271	14 887	12 460	11 122	1 338	5 112	4 576	536
darunter im Straßenverkehr zusammen (StGB und StVG)	1993	37 132	33 277	3 855	4 084	3 612	472	652	622	30
	1994	38 645	34 461	4 184	3 969	3 521	448	559	526	33
darunter in Trunkenheit	1993	21 853	20 187	1 666	1 512	1 441	71	146	141	5
	1994	22 793	20 905	1 888	1 498	1 412	86	120	116	4

Strafrecht

Strafverfolgung

18. Verurteilungsziffern in Baden-Württemberg 1993 bis 1994 nach Hauptdelikts- und Personengruppen

Straftaten (§§ des Strafgesetzbuches)	Jahr	Verurteilungsziffern								
		Erwachsene			Heranwachsende			Jugendliche		
		insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Nach dem Strafgesetzbuch zusammen	1993	1 037	1 812	313	2 691	4 672	651	1 099	1 851	303
	1994	1 021	1 790	305	2 748	4 782	654	1 048	1 811	241
Straftaten nach dem StGB (ohne Straftaten im Straßenverkehr)	1993	638	1 072	233	1 781	3 080	444	1 026	1 716	297
	1994	624	1 056	222	1 855	3 223	447	993	1 711	236
davon gegen den Staat, die öffentliche Ordnung und im Amt (80-168, außer 142; 331-358)	1993	26	45	8	69	118	17	30	50	10
	1994	28	50	8	89	155	21	41	72	8
gegen die sexuelle Selbstbestimmung (174-184 c)	1993	9	17	2	19	36	2	7	14	—
	1994	10	18	2	15	26	4	7	14	—
andere gegen die Person (169-173; 185-241 a, ohne 222, 230 i.V. mit Verkehrsunfall)	1993	93	180	13	267	496	32	142	258	20
	1994	96	185	14	311	586	27	144	258	23
Diebstahl und Unterschlagung (242-248 c)	1993	283	446	131	910	1 546	254	635	1 030	217
	1994	244	383	115	864	1 477	233	591	999	160
Raub und Erpressung, räub. Angriff auf Kraftfahrer (249-256, 316 a)	1993	7	13	1	66	124	6	45	83	5
	1994	8	16	1	61	112	8	47	85	7
andere Vermögensdelikte (257-305)	1993	207	347	77	428	717	131	156	261	44
	1994	225	380	81	495	826	153	155	266	38
gemeingefährliche Straftaten (306-330 a, ohne 315 b, 315 c, 316, 316 a und 323 a i. V. mit Verkehrsunfall)	1993	13	26	2	22	42	2	12	21	2
	1994	13	24	2	21	41	1	10	18	1
Straftaten im Straßenverkehr (142, 315 b, 315 c, 316 und 222, 230, 323 a i. V. mit Verkehrsunfall)	1993	399	740	80	910	1 592	207	73	135	6
	1994	397	735	83	893	1 560	207	54	100	6
Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen zusammen	1993	276	515	53	806	1 447	145	192	356	20
	1994	315	588	61	938	1 706	149	189	343	25
darunter Betäubungsmittelgesetz	1993	40	74	9	218	392	40	46	82	8
	1994	50	92	11	276	501	44	44	75	11
Ausländer- und Asylverfahrensgesetz	1993	85	165	10	190	354	20	7	11	3
	1994	98	190	12	217	399	29	11	21	1
Straftaten insgesamt	1993	1 313	2 327	367	3 496	6 120	796	1 292	2 208	322
	1994	1 338	2 378	366	3 686	6 488	803	1 236	2 155	267
darunter im Straßenverkehr zusammen (StGB und StVG)	1993	476	884	96	1 155	2 015	271	160	297	15
	1994	491	908	103	1 174	2 054	269	135	248	16
darunter in Trunkenheit	1993	280	536	41	428	804	41	36	67	3
	1994	290	551	46	443	824	52	29	55	2

19. Wegen Straftaten gegen das BtMG *) rechtskräftig Verurteilte in Baden-Württemberg seit 1980 nach Altersgruppen

Jahr	Verurteilte insgesamt	Davon waren zur Zeit der Tat im Alter von ... bis unter ... Jahren											
		Jugendliche		Heranwachsende		Erwachsene							
		14 - 18		18 - 21		21 - 25		25 - 30		30 - 40		40 und mehr	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Insgesamt													
1980	2 503	242	9,7	882	35,2	810	32,4	405	16,2	135	5,4	29	1,1
1984	2 980	136	4,6	822	27,6	979	32,8	734	24,6	271	9,1	38	1,3
1988	2 893	108	3,7	644	22,3	908	31,4	753	26,0	430	14,9	50	1,7
1990	3 337	129	3,9	692	20,7	1 014	30,4	864	25,9	569	17,0	69	2,1
1991	3 691	135	3,7	755	20,5	1 117	30,3	940	25,5	651	17,6	93	2,5
1992	3 448	141	4,1	685	19,9	961	27,9	882	25,6	691	20,0	88	2,6
1993	4 099	187	4,6	772	18,8	1 102	26,9	1 101	26,9	819	20,0	118	2,8
1994	5 031	181	3,6	932	18,5	1 451	28,8	1 319	26,2	1 003	19,9	145	2,9
Deutsche													
1980	2 189	224	10,2	820	37,5	714	32,6	337	15,4	82	3,7	12	0,6
1984	2 617	126	4,8	750	28,6	860	32,9	652	24,9	211	8,1	18	0,7
1988	2 347	87	3,7	526	22,4	759	32,3	622	26,5	324	13,8	29	1,3
1990	2 571	98	3,8	529	20,6	756	29,4	704	27,4	438	17,0	46	1,8
1991	2 788	94	3,4	570	20,4	848	30,4	714	25,6	493	17,7	69	2,5
1992	2 486	90	3,6	474	19,1	696	28,0	639	25,7	527	21,2	60	2,4
1993	2 689	118	4,4	486	18,1	668	24,8	722	26,9	611	22,7	84	3,1
1994	3 163	116	3,7	573	18,1	857	27,1	830	26,2	680	21,5	107	3,4
Ausländer ¹⁾													
1980	314	18	5,7	62	19,7	96	30,6	68	21,7	53	16,9	17	5,4
1984	363	10	2,8	72	19,8	119	32,8	82	22,6	60	16,5	20	5,5
1988	546	21	3,9	118	21,6	149	27,3	131	24,0	106	19,4	21	3,8
1990	766	31	4,0	163	21,3	258	33,7	160	20,9	131	17,1	23	3,0
1991	903	41	4,5	185	20,5	269	29,8	226	25,0	158	17,5	24	2,7
1992	962	51	5,3	211	21,9	265	27,5	243	25,3	164	17,0	28	2,9
1993	1 410	69	4,9	286	20,3	434	30,8	379	26,9	208	14,8	34	2,4
1994	1 868	65	3,5	359	19,2	594	31,8	489	26,2	323	17,3	38	2,0

*) Betäubungsmittelgesetz. - 1) Ohne Angehörige ausländischer Stationierungstreitkräfte.

Schaubild 5
Wegen Rauschgiftdelikten Verurteilte*) in Baden-Württemberg 1985 bis 1994 nach Altersgruppen

1980 = 100

Jahr	Verurteilungen insgesamt	Wegen Rauschgiftdelikten Verurteilte zusammen: davon	Jugendliche (14 bis unter 18 Jahre)	Heranwachsende (18 bis unter 21 Jahre)	Erwachsene (21 bis unter 40 Jahre)
1985	100	100	100	100	100
1986	95	95	85	90	95
1987	105	105	95	100	105
1988	105	105	85	110	105
1989	120	120	80	135	120
1990	125	125	95	140	125
1991	138	138	100	155	138
1992	130	130	95	145	130
1993	155	155	105	140	155
1994	185	185	125	135	185

*) Ausschließlich wegen Straftaten gegen das Betäubungsmittelgesetz (BtMG) Verurteilte.

Strafrecht

Strafverfolgung

20. Verurteilte in Baden-Württemberg 1993 und 1994 nach strafbaren Handlungen und Personengruppen

Gesetz §§	Strafbare Handlung	Verurteilte insgesamt		Davon zur Zeit der Tat					
				Jugendliche		Heranwachsende		Erwachsene	
				14 - 18		18 - 21		21 - 25	
				1993	1994	1993	1994	1993	1994
StGB	1. Straftaten nach dem Strafgesetzbuch (ohne Straßenverkehr) zusammen	60 280	59 486	4 187	4 108	6 295	6 269	11 975	11 102
80-168	1.1 Straftaten gegen den Staat und die öffentliche Ordnung (ohne Straßenverkehr)	2 354	2 660	122	168	240	300	436	500
	darunter								
111-121	Widerstand gegen die Staatsgewalt	426	441	4	12	27	28	94	97
	darunter								
113	Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte	386	402	4	12	22	21	78	85
123-145 d (ohne 142)	Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	965	1 144	50	67	119	159	187	224
	darunter								
123, 124	Hausfriedensbruch	428	498	8	20	35	50	98	94
146-152 a	Geld- und Wertzeichenfälschung	70	129	4	3	8	17	23	23
153-163	Falsche uneidliche Aussage und Meineid	522	534	9	19	39	42	72	97
	darunter								
153	Falsche uneidliche Aussage	295	307	7	18	34	33	53	74
154	Meineid	56	52	2	1	3	6	12	8
164, 165	Falsche Verdächtigung	232	265	21	15	25	34	38	34
169-241 a	1.2 Straftaten gegen die Person (ohne Straßenverkehr)	9 578	10 077	609	624	1 012	1 101	1 538	1 629
	darunter								
169-173	Straftaten gegen den Personenstand, die Ehe und die Familie	595	619	—	—	5	6	26	27
	darunter								
170 b	Verletzung der Unterhaltspflicht	589	615	—	—	5	5	23	27
174-184 c	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	785	849	30	29	68	51	92	99
	darunter								
176 Abs. 1-3, 5	Sexueller Mißbrauch von Kindern	275	252	11	10	12	5	19	14
177 Abs. 1	Vergewaltigung	164	172	7	8	30	17	28	30
178 Abs. 1	Sexuelle Nötigung	88	93	11	9	8	9	12	13
180-181 a	Förderung sexueller Handlungen Minderjähriger, der Prostitution, Zuhälterei	26	42	—	—	3	3	4	2
183, 183 a	Exhibitionistische Handlungen	115	142	1	1	7	8	12	16
185-200	Beleidigung	1 609	1 690	29	27	98	118	249	265
	darunter								
185	Beleidigung	1 569	1 661	29	27	98	118	249	265
211-222	Straftaten gegen das Leben	175	182	5	1	23	16	23	26
	darunter								
211	Mord	56	53	2	—	8	7	10	9
212, 213	Totschlag, Totschlag unter mildernden Umständen	80	77	3	—	11	7	10	12
218, 218 c, 219	Abbruch der Schwangerschaft	—	2	—	—	—	—	—	—
222	Fahrlässige Tötung	37	45	—	1	4	1	3	4
223-233	Körperverletzung	5 215	5 515	497	528	687	795	939	997
	darunter								
223	Leichte Körperverletzung	2 392	2 463	198	182	260	290	436	435
223 a, 224-226	Gefährliche Körperverletzung, schwere Körperverletzung und Körperverletzung mit Todesfolge	2 098	2 239	282	314	357	409	408	455
230	Fahrlässige Körperverletzung	693	788	16	32	70	95	89	102
234-241 a	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	1 194	1 219	48	39	131	115	208	214
	darunter								
240	Nötigung	890	887	34	32	98	76	156	166
241	Bedrohung	213	254	10	5	22	29	32	36

Strafrecht

Strafverfolgung

im Alter von ... bis unter ... Jahren												Gesetz §§
Erwachsene												
25 - 30		30 - 40		40 - 50		50 - 60		60 - 70		70 und mehr		
1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994	
11 627	11 409	13 628	13 800	6 999	7 163	3 973	4 083	1 240	1 186	356	366	StGB
445	524	572	591	311	319	170	215	47	33	11	10	80-168
93	92	123	121	51	58	27	29	5	4	2	—	111-121
84	84	113	111	51	57	27	28	5	4	2	—	113
185	228	211	238	120	119	74	92	17	14	2	3	123-145 d (ohne 142)
83	122	94	105	59	52	43	48	7	7	1	—	123, 124
10	29	15	35	6	15	2	7	2	—	—	—	146-152 a
100	112	145	116	100	88	43	52	11	7	3	1	153-163
68	65	71	61	39	32	14	21	7	3	2	—	153
11	14	12	13	8	8	8	—	—	2	—	—	154
43	49	60	63	21	33	15	27	6	7	3	3	164, 165
1 737	1 785	2 288	2 459	1 313	1 356	740	803	258	244	83	76	169-241 a
84	101	292	266	150	182	36	34	2	3	—	—	169-173
83	99	291	265	150	182	35	34	2	3	—	—	170 b
149	163	200	233	135	137	71	92	31	35	9	10	174-184 c
33	38	73	66	61	43	37	48	23	20	6	8	176 Abs. 1-3,5
39	40	32	38	20	20	5	15	2	4	1	—	177 Abs. 1
22	17	21	32	7	7	5	5	—	1	2	—	178 Abs. 1
4	11	9	15	5	7	—	3	1	1	—	—	180-181 a
21	26	33	42	25	30	14	14	2	3	—	2	183, 183 a
295	314	381	423	277	270	195	197	63	55	22	21	185-200
289	311	372	416	264	262	188	189	60	53	20	20	185
30	33	46	58	30	28	10	15	5	4	3	1	211-222
12	12	14	15	8	7	1	3	1	—	—	—	211
14	14	20	21	13	13	5	8	2	2	2	—	212, 213
—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	218, 218 c, 219
4	3	10	21	9	8	4	4	2	2	1	1	222
988	971	1 075	1 156	552	569	310	343	124	117	43	39	223-233
453	473	565	600	271	282	150	146	46	42	13	13	223
400	365	358	378	168	178	85	100	35	31	5	9	223a, 224-226
130	129	145	168	101	107	74	94	43	44	25	17	230
191	203	293	323	166	169	118	121	33	30	6	5	234-241 a
140	144	215	245	126	119	94	81	22	20	5	4	240
37	42	51	52	29	44	21	37	10	9	1	—	241

Strafrecht

Strafverfolgung

Noch: 20. Verurteilte in Baden-Württemberg 1993 und 1994 nach strafbaren Handlungen und Personengruppen

Gesetz §§	Strafbare Handlung	Verurteilte insgesamt		Davon zur Zeit der Tat					
				Jugendliche		Heranwachsende		Erwachsene	
				14 - 18		18 - 21		21 - 25	
				1993	1994	1993	1994	1993	1994
242-305 a	1.3 Straftaten gegen das Vermögen	47 119	45 550	3 405	3 271	4 954	4 788	9 867	8 818
	darunter								
242-248 c	Diebstahl und Unterschlagung	27 888	24 563	2 590	2 442	3 215	2 920	6 135	4 711
	darunter								
242	Einfacher Diebstahl	22 762	19 206	1 704	1 506	2 148	1 754	5 011	3 587
243 Abs. 1 Nr. 1	Einbruchdiebstahl	2 982	3 224	603	680	719	837	663	658
244 Abs. 1 Nr. 1 u. 2	Bewaffneter Diebstahl	54	50	9	9	20	17	7	10
244 Abs. 1 Nr. 3	Bandendiebstahl	49	33	2	5	13	2	11	14
243 Abs. 1 Nr. 2-7	Sonstiger schwerer Diebstahl	941	926	216	179	190	173	221	209
246	Unterschlagung	918	908	35	37	94	92	187	186
248 b	Unbefugter Fahrzeuggebrauch	132	124	21	25	30	28	31	29
249-256	Raub und Erpressung	932	979	180	189	225	198	169	208
	davon								
249	Einfacher Raub	238	254	54	57	55	56	46	61
250, 251	Schwerer Raub	281	230	46	41	70	47	59	54
252, 255	Räuberischer Diebstahl und räuberische Erpressung	340	400	67	77	87	84	53	83
253	Erpressung	73	95	13	14	13	11	11	10
257-262	Begünstigung und Hehlerei	950	1 014	86	106	141	164	244	249
	darunter								
257, 258, 258 a	Begünstigung	264	273	16	17	47	42	68	77
259, 260 + 260 a	Sachhehlerei und gewerbliche Hehlerei	685	736	70	88	94	122	175	171
263-266 b	Betrug und Untreue	11 704	13 104	180	192	753	900	2 137	2 375
	darunter								
263	Betrug	7 661	8 327	62	76	388	440	1 118	1 170
265 a	Erschleichen von Leistungen	3 046	3 521	78	86	310	385	895	1 055
266	Untreue	263	296	2	2	12	11	25	37
267-282	Urkundenfälschung	3 868	4 160	193	184	426	456	868	959
	darunter								
267	Urkundenfälschung	3 410	3 517	188	175	393	401	760	803
283-283 d	Konkursstraftaten	73	136	—	—	—	—	—	3
284-302 a	Strafbarer Eigennutz und Verletzung fremder Geheimnisse	366	312	2	3	16	9	52	37
	darunter								
292, 293	Jagd- und Fischwilderei	121	101	1	3	7	7	18	14
303-305 a	Sachbeschädigung	1 338	1 282	174	155	178	141	262	276
	darunter								
303	Sachbeschädigung	1 202	1 140	131	116	150	114	236	239
306-323 c (ohne 315 b, 316)	1.4 Gemeingefährliche Straftaten (ohne Straßenverkehr)	921	901	45	44	82	72	124	126
	darunter								
306-308	Vorsätzliche Brandstiftung	94	103	24	14	20	14	9	18
309	Fahrlässige Brandstiftung	66	58	5	13	2	2	7	5
315 + 315 a	Gefährdung des allgemeinen Verkehrs	52	64	—	1	4	4	12	5
316 a	Räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	23	38	3	5	8	7	8	8
323 a	Volltrunkenheit ohne Verkehrsunfall	616	580	9	9	43	36	74	73
324-330 a	1.5 Straftaten gegen die Umwelt	269	256	5	1	5	7	5	19
331-358	1.6 Straftaten im Amte	39	42	1	—	2	1	5	10
WStG	2. Straftaten nach dem Wehrstrafgesetz	111	114	—	—	29	43	70	63
	3. Straftaten nach anderen Bundesgesetzen (außer StGB, WStG, StVG) zusammen	17 816	19 954	430	445	1 950	2 178	4 402	5 000
	darunter								
AuslG	Ausländergesetz	1 291	1 920	2	7	72	104	280	428
WaffG	Waffengesetz	672	816	31	25	74	85	131	130
LMBG	Lebensmittelgesetz (mit Milchgesetz)	279	295	—	—	2	3	16	21
BetMG	Gesetz über den Verkehr mit Betäubungs- mitteln	4 099	5 031	187	181	772	932	1 102	1 451
	Asylverfahrensgesetz	6 023	6 534	27	39	598	628	1 933	2 086
	4. Straftaten gegen Landesgesetze	—	1	—	—	—	—	—	—
	5. Straftaten (ohne Straßenverkehr) zusammen (Summe 1. - 4.)	78 207	79 555	4 617	4 553	8 274	8 490	16 447	16 165

Strafrecht Strafverfolgung

im Alter von ... bis unter ... Jahren												Gesetz §§
Erwachsene												
25 - 30		30 - 40		40 - 50		50 - 60		60 - 70		70 und mehr		
1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994	
9 269	8 915	10 414	10 418	5 154	5 281	2 920	2 916	882	877	254	266	242-305 a
5 306	4 639	5 691	5 120	2 522	2 373	1 568	1 518	629	615	232	225	242-248 c
4 448	3 725	4 876	4 278	2 257	2 106	1 471	1 428	615	598	232	224	242
468	493	387	402	98	104	39	40	5	10	—	—	243 Abs. 1 Nr. 1
8	5	7	6	3	3	—	—	—	—	—	—	244 Abs. 1 Nr. 1 u. 2
12	7	11	4	—	1	—	—	—	—	—	—	244 Abs. 1 Nr. 3
125	165	140	142	32	42	15	14	2	2	—	—	243 Abs. 1 Nr. 2-7
214	210	230	249	115	103	37	27	6	4	—	—	246
21	18	20	20	7	2	2	2	—	—	—	—	248 b
162	169	137	147	37	50	17	14	5	3	—	1	249-256
46	40	27	31	10	6	—	3	—	—	—	—	249
48	35	46	43	8	7	4	3	—	—	—	—	250, 251
56	75	51	55	14	23	9	3	3	—	—	—	252, 255
12	19	13	18	5	14	4	5	2	3	—	1	253
201	170	173	208	71	77	30	35	2	4	2	1	257-262
52	53	48	58	24	16	8	10	—	—	1	—	257, 258, 258 a
149	116	125	150	47	60	22	25	2	4	1	—	259, 260 + 260 a
2 351	2 633	3 083	3 546	1 978	2 173	1 026	1 056	190	201	6	28	263-266 b
1 476	1 627	2 226	2 503	1 490	1 599	756	746	139	148	6	18	263
724	819	602	702	257	280	156	167	24	24	—	3	265 a
30	45	75	78	83	85	32	30	4	5	—	3	266
908	984	936	971	329	389	175	181	28	33	5	3	267-282
787	801	807	804	289	341	157	160	24	30	5	2	267
1	11	19	49	36	44	13	27	4	2	—	—	283-283 d
87	58	122	104	59	64	20	32	8	3	—	2	284-302 a
26	17	46	38	18	12	3	6	2	3	—	1	292, 293
253	251	253	273	122	111	71	583	16	16	9	6	303-305 a
234	237	241	257	117	107	69	50	15	15	9	5	303
146	160	285	264	143	139	73	78	21	11	2	7	306-323 c (ohne 315 b, 316)
9	20	21	20	7	12	4	2	—	—	—	3	306-308
13	6	10	18	10	8	11	4	6	2	2	—	309
6	10	16	14	6	14	6	11	2	3	—	2	315 + 315 a
1	10	2	8	1	—	—	—	—	—	—	—	316 a
106	106	214	199	111	96	47	54	12	5	—	2	323 a
23	21	58	57	70	59	65	65	32	20	6	7	324-330 a
7	4	11	11	8	9	5	6	—	1	—	—	331-358
9	8	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	WStG
4 441	5 058	4 191	4 683	1 535	1 697	673	670	164	197	30	26	
299	485	381	535	179	258	65	79	10	22	3	2	AuslG
125	148	135	180	97	136	50	70	26	38	3	4	WaffG
37	38	83	98	66	67	62	52	10	13	3	3	LMBG
1 101	1 319	819	1 003	100	118	16	23	1	1	1	3	BetMG
1 839	2 039	1 385	1 463	199	232	30	34	11	12	1	1	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	
16 077	16 475	17 822	18 483	8 534	8 860	4 646	4 753	1 404	1 384	386	392	

Strafrecht

Strafverfolgung

Noch: 20. Verurteilte in Baden-Württemberg 1993 und 1994 nach strafbaren Handlungen und Personengruppen

Gesetz §§	Strafbare Handlung	Verurteilte insgesamt		Davon zur Zeit der Tat					
				Jugendliche		Heranwachsende		Erwachsene	
				14 - 18		18 - 21		21 - 25	
		1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994
StGB	6. Straftaten im Straßenverkehr nach dem Strafgesetzbuch ¹⁾ zusammen	34 606	34 489	296	224	3 215	3 019	5 444	4 912
	davon								
142	Flucht nach Verkehrsunfall ¹⁾	6 630	6 307	96	73	771	756	1 098	940
	in Trunkenheit	1 812	1 722	13	15	168	141	290	240
	ohne Trunkenheit	4 818	4 585	83	58	603	615	808	700
222	Fahrlässige Tötung	266	253	3	2	55	44	47	55
	in Trunkenheit	68	72	—	1	17	7	14	12
	ohne Trunkenheit	198	181	3	1	38	37	33	43
230	Fahrlässige Körperverletzung	6 337	5 618	56	41	1 022	828	1 161	969
	in Trunkenheit	1 674	1 570	12	9	185	168	300	250
	ohne Trunkenheit	4 663	4 048	44	32	837	660	861	719
315 b	Gefährliche Eingriffe in den Straßenverkehr	210	197	13	8	28	26	40	33
315 c	Gefährdung im Straßenverkehr zusammen	5 167	4 781	36	26	502	511	894	756
	darunter								
315 c Abs. 1 Nr. 1 a	Trunkenheit am Steuer	3 961	3 714	29	21	305	328	670	546
	darunter mit Verkehrsunfall ¹⁾	3 438	3 018	29	16	261	277	587	438
315 c Abs. 1 Nr. 1 b	Führen eines Kraftfahrzeuges trotz geistiger und körperlicher Mängel (mit und ohne Verkehrsunfall ¹⁾)	124	153	1	1	30	33	24	37
315 c Abs. 1 Nr. 2 a	Nichtbeachten der Vorfahrt	154	141	3	1	25	24	28	29
	darunter mit Verkehrsunfall ¹⁾	119	112	1	1	19	17	24	25
315 c Abs. 1 Nr. 2 b	Falsches Überholen	831	684	2	2	121	106	156	118
	darunter mit Verkehrsunfall ¹⁾	361	367	—	1	58	56	77	69
315 c Abs. 1 Nr. 2 c	Falsches Fahren an Fußgängerüberwegen (mit und ohne Verkehrsunfall ¹⁾)	17	20	—	—	1	3	2	5
315 c Abs. 1 Nr. 2 d	Zu schnelles Fahren an unübersichtlichen Stellen	49	47	—	1	16	16	12	20
	darunter mit Verkehrsunfall ¹⁾	40	31	—	1	15	12	10	14
315 c Abs. 1 Nr. 2 e	Nichteinhalten der rechten Fahrbahnseite (mit und ohne Verkehrsunfall ¹⁾)	8	10	1	—	2	1	1	1
316	Trunkenheit des Fahrers ohne Gemeingefahr zusammen	15 821	17 157	91	73	832	847	2 184	2 141
	darunter mit Verkehrsunfall	2 547	2 170	16	22	193	164	412	310
323 a	Volltrunkenheit in Verbindung mit einem Verkehrsunfall	175	176	1	1	5	7	20	18
StVG	7. Straftaten nach dem Straßenverkehrsgesetz zusammen	7 262	8 684	356	335	869	950	1 633	1 951
	darunter								
21 Abs. 1 Nr. 1	Führen eines Kfz ohne Fahrerlaubnis oder trotz Fahrverbots	5 530	6 520	337	320	686	759	1 222	1 484
	darunter mit Verkehrsunfall	345	327	35	28	56	45	67	84
21 Abs. 1 Nr. 2	Führenlassen eines Kfz ohne Fahrerlaubnis oder trotz Fahrverbots	810	942	9	13	102	102	192	212
21 Abs. 2	Sonstiges unerlaubtes Führen oder Führenlassen ohne Fahrerlaubnis oder trotz Fahrverbots	860	1 157	7	2	74	79	202	248
StGB + StVG	8. Straftaten im Straßenverkehr zusammen (Summe 6. + 7.)	41 868	43 173	652	559	4 084	3 969	7 077	6 863
	darunter in Trunkenheit	23 511	24 411	146	120	1 512	1 498	3 478	3 207
	9. Straftaten insgesamt	120 076	122 730	5 269	5 112	12 358	12 460	23 524	23 028
	darunter nach dem StGB zusammen	94 886	93 975	4 483	4 332	9 510	9 288	17 419	16 014

1) Straßenverkehrsvergehen mit Verkehrsunfällen und mit Personenschaden werden nur in §§ 222 und 230 StGB erfaßt, obwohl auch §§ 142 oder/und 315 c StGB

Strafrecht Strafverfolgung

im Alter von ... bis unter ... Jahren												Gesetz §§
Erwachsene												
25 - 30		30 - 40		40 - 50		50 - 60		60 - 70		70 und mehr		
1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994	
6 403	6 389	8 767	9 173	5 251	5 303	3 509	3 746	1 148	1 186	573	537	StGB
1 172	1 148	1 516	1 455	857	808	580	594	281	282	259	251	142
344	327	493	464	273	281	159	176	57	59	15	19	
828	821	1 023	991	584	527	421	418	224	223	244	232	
51	53	42	44	30	20	21	25	12	6	5	4	222
13	20	8	18	10	3	3	8	2	3	1	—	
38	33	34	26	20	17	18	17	10	3	4	4	
1 070	953	1 246	1 216	707	620	607	568	278	261	190	162	230
336	297	415	404	211	203	172	171	31	54	12	14	
734	656	831	812	496	417	435	397	247	207	178	148	
35	37	53	48	23	26	14	9	3	9	1	1	315 b
908	908	1 255	1 169	770	672	539	497	196	183	67	59	315 c
709	708	1 011	970	629	566	433	402	139	143	36	30	315 c Abs.1 Nr.1 a
597	572	884	801	542	448	386	332	119	106	33	28	
15	27	23	21	12	15	8	9	6	4	5	6	315 c Abs.1 Nr.1 b
22	27	26	23	22	8	13	17	11	8	4	4	315 c Abs.1 Nr.2 a
20	22	16	18	16	5	12	14	8	7	3	3	
146	136	181	144	97	76	78	65	33	21	17	16	315 c Abs.1 Nr.2 b
63	67	78	75	33	38	27	38	15	14	10	9	
4	3	2	3	2	3	4	1	1	1	1	1	315 c Abs.1 Nr.2 c
8	4	7	4	5	1	—	1	1	—	—	—	315 c Abs.1 Nr.2 d
8	1	4	1	2	1	—	1	1	—	—	—	
2	1	—	4	2	—	—	1	—	1	—	1	315 c Abs.1 Nr.2 e
3 136	3 264	4 596	5 164	2 825	3 134	1 731	2 036	375	438	51	60	316
549	407	663	583	378	364	242	242	78	71	16	7	
31	26	59	77	39	23	17	17	3	7	—	—	323 a
1 544	1 980	1 713	2 068	720	910	345	381	62	86	20	23	StVG
1 170	1 431	1 282	1 534	516	631	252	276	48	68	17	17	21 Abs. 1 Nr. 1
56	74	77	55	28	23	17	16	6	2	3	—	
156	198	183	200	101	151	55	51	10	12	2	3	21 Abs. 1 Nr. 2
200	334	236	316	100	122	36	48	4	5	1	3	21 Abs. 2
7 947	8 369	10 480	11 241	5 971	6 213	3 854	4 127	1 210	1 272	593	560	StGB + StVG
4 569	4 642	6 582	7 097	3 987	4 210	2 515	2 810	607	704	115	123	
24 025	24 844	28 302	29 725	14 505	15 073	8 500	8 880	2 614	2 656	979	952	
18 030	17 798	22 395	22 973	12 250	12 466	7 482	7 829	2 388	2 372	929	903	

vorliegen kann.

Strafrecht

Strafverfolgung

21. Nach allgemeinem Strafrecht Verurteilte in Baden-Württemberg 1993 und 1994 nach strafbaren Handlungen, Personengruppen

Gesetz §§	Strafbare Handlung	Abgeurteilte insgesamt		Verurteilte					
				zusammen		und			
						Erwachsene		Heranwachsende	
		1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994
StGB	1. Straftaten nach dem Strafgesetzbuch (ohne Straßenverkehr) zusammen	63 308	63 548	52 450	51 772	49 798	49 109	2 652	2 663
80-168	1.1 Straftaten gegen den Staat und die öffentliche Ordnung (ohne Straßenverkehr)	2 697	3 014	2 105	2 322	1 992	2 192	113	130
	darunter								
111-121	Widerstand gegen die Staatsgewalt	461	474	403	412	395	401	8	11
	darunter								
113	Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte	405	419	364	379	360	369	4	10
123-145 d (ohne 142)	Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	1 029	1 262	864	998	796	918	68	80
	darunter								
123, 124	Hausfriedensbruch	474	554	414	466	395	428	29	38
146-152 a	Geld- und Wertzeichenfälschung	68	128	61	113	58	109	3	4
153-163	Falsche uneidliche Aussage und Meineid	737	724	490	492	474	473	16	19
	darunter								
153	Falsche uneidliche Aussage	425	401	268	271	254	256	14	15
154	Meineid	70	72	52	46	51	45	1	1
164, 165	Falsche Verdächtigung	302	320	200	229	186	216	14	13
169-241 a	1.2 Straftaten gegen die Person (ohne Straßenverkehr)	12 013	12 632	8 334	8 810	7 957	8 352	377	458
	darunter								
169-173	Straftaten gegen den Personenstand, die Ehe und die Familie	996	1 034	591	614	590	613	1	1
	darunter								
170 b	Verletzung der Unterhaltungspflicht	979	1 027	585	611	584	610	1	1
174-184 c	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	859	925	700	785	687	769	13	16
	darunter								
176 Abs. 1-3, 5	Sexueller Mißbrauch von Kindern	298	264	253	238	252	237	1	1
177 Abs. 1	Vergewaltigung	151	177	129	150	127	147	2	3
178 Abs. 1	Sexuelle Nötigung	89	97	70	75	69	75	1	—
180-181 a	Förderung sexueller Handlungen Minderjähriger, der Prostitution, Zuhälterei	42	54	24	39	23	39	1	—
183, 183 a	Exhibitionistische Handlungen	128	160	109	140	107	133	2	7
185-200	Beleidigung	2 069	2 127	1 541	1 622	1 482	1 545	59	77
	darunter								
185	Beleidigung	2 005	2 076	1 501	1 593	1 442	1 516	59	77
211-222	Straftaten gegen das Leben	207	249	150	169	147	165	3	4
	darunter								
211	Mord	52	53	46	47	46	46	—	1
212, 213	Totschlag, Totschlag unter mildernden Umständen	81	92	67	72	66	70	1	2
218, 218 c, 219	Abbruch der Schwangerschaft	—	2	—	2	—	2	—	—
222	Fahrlässige Tötung	71	95	35	44	33	43	2	1
223-233	Körperverletzung	6 091	6 411	4 272	4 488	4 031	4 192	241	296
	darunter								
223	Leichte Körperverletzung	2 756	2 790	2 039	2 102	1 934	1 991	105	111
223 a, 224-226	Gefährliche Körperverletzung, schwere Körperverletzung und Körperverletzung mit Todesfolge	2 217	2 361	1 542	1 626	1 459	1 516	83	110
230	Fahrlässige Körperverletzung	1 080	1 221	660	735	607	661	53	74
234-241 a	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	1 779	1 880	1 075	1 129	1 015	1 065	60	64
	darunter								
240	Nötigung	1 407	1 443	806	822	758	779	48	43
241	Bedrohung	254	332	191	238	181	220	10	18

und Entscheidungen

Verurteilte		Erkannte schwerste Strafe						Andere Entscheidungen				Gesetz §§
zwar		Freiheitsstrafe				Geldstrafe		Einstellung des Verfahrens		Freispruch		
Vorbefristete		zusammen		darunter mit Strafaussetzung								
								ohne Maßregeln				
1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994	
24 082	26 427	9 193	9 745	6 049	6 350	43 257	42 027	8 619	9 349	2 144	2 292	StGB
1 066	1 238	361	443	280	318	1 744	1 879	440	502	149	180	80-168
237	244	74	72	50	45	329	340	51	57	6	3	111-121
211	222	55	54	44	39	309	325	36	37	4	1	113
437	513	47	73	37	57	817	925	121	191	44	71	123-145 d (ohne 142)
225	282	8	9	7	7	406	457	55	81	5	6	123, 124
29	52	52	99	32	51	15	14	3	8	4	7	148-152 a
227	259	158	159	139	137	332	333	178	162	67	67	153-163
115	134	95	100	81	84	173	171	120	91	35	38	153
24	26	46	39	42	35	6	7	6	14	12	12	154
102	136	12	22	9	14	188	207	78	66	24	24	164, 165
4 357	4 576	1 976	2 077	1 372	1 470	6 353	6 733	3 044	3 174	587	583	169-241 a
408	413	569	586	520	543	22	28	365	394	40	26	169-173
403	411	564	585	516	542	21	26	356	392	38	24	170 b
346	373	412	434	244	259	288	351	97	79	58	56	174-184 c
102	95	158	136	103	93	95	102	26	15	16	10	176 Abs. 1-3,5
68	67	128	151	55	55	1	—	6	7	15	18	177 Abs. 1
31	38	65	68	43	47	5	7	11	7	8	13	178 Abs. 1
13	26	12	25	4	17	12	14	15	15	3	—	180-181 a
62	67	17	24	16	19	92	116	12	13	7	7	183, 183 a
808	848	37	39	25	23	1 504	1 583	459	445	64	54	185-200
790	841	34	38	23	22	1 467	1 555	438	426	61	51	185
50	72	119	132	11	15	31	37	32	53	11	12	211-222
26	30	46	47	—	—	—	—	—	3	3	1	211
22	29	67	72	7	7	—	—	—	2	3	6	212, 213
—	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	218, 218 c, 219
2	11	5	9	3	7	30	35	31	45	5	5	222
2 251	2 326	727	735	504	521	3 545	3 753	1 521	1 581	275	309	223-233
1 187	1 220	235	243	164	173	1 804	1 859	612	583	98	98	223
843	878	456	453	310	317	1 086	1 173	523	539	138	173	223a, 224-226
210	220	13	22	10	14	647	713	379	447	39	36	230
493	544	117	151	71	109	958	978	1 088	619	137	126	234-241 a
348	387	66	90	49	72	740	732	485	509	114	109	240
111	129	13	24	8	17	178	214	51	81	12	12	241

Strafrecht

Strafverfolgung

Noch: 21. Nach allgemeinem Strafrecht Verurteilte in Baden-Württemberg 1993 und 1994 nach strafbaren Handlungen, Personen-

Gesetz §§	Strafbare Handlung	Abgeurteilte insgesamt		Verurteilte					
				zusammen		und			
						Erwachsene		Heranwachsende	
		1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994
242-305 a	1.3 Straftaten gegen das Vermögen	47 220	46 524	40 895	39 546	38 760	37 491	2 135	2 055
	darunter								
242-248 c	Diebstahl und Unterschlagung	25 918	23 055	23 467	20 290	22 083	19 201	1 384	1 089
	darunter								
242	Einfacher Diebstahl	21 902	18 835	20 094	16 849	18 910	15 946	1 184	903
243 Abs. 1 Nr. 1	Einbruchdiebstahl	2 012	2 112	1 743	1 778	1 660	1 707	83	71
244 Abs. 1 Nr. 1 u. 2	Bewaffneter Diebstahl	36	30	29	25	25	24	4	1
244 Abs. 1 Nr. 3	Bandendiebstahl	38	30	36	27	34	26	2	1
243 Abs. 1 Nr. 2-7	Sonstiger schwerer Diebstahl	664	741	574	610	535	574	39	36
246	Unterschlagung	1 090	1 136	842	842	789	779	53	63
248 b	Unbefugter Fahrzeuggebrauch	120	90	100	84	81	71	19	13
249-256	Raub und Erpressung	659	772	542	608	527	592	15	16
	davon								
249	Einfacher Raub	173	191	132	145	129	141	3	4
250, 251	Schwerer Raub	180	160	168	143	165	142	3	1
252, 255	Räuberischer Diebstahl und räuberische Erpressung	229	303	191	245	186	239	5	6
253	Erpressung	77	118	51	75	47	70	4	5
257-262	Begünstigung und Hehlerei	1 005	1 085	788	821	723	744	65	77
	darunter								
257, 258, 258 a	Begünstigung	293	315	228	236	201	214	27	22
259, 260 + 260 a	Sachhehlerei und gewerbliche Hehlerei	711	766	559	581	521	526	38	55
263-266 b	Betrug und Untreue	13 843	15 436	11 136	12 561	10 771	12 012	365	549
	darunter								
263	Betrug	9 626	10 386	7 414	8 089	7 211	7 811	203	278
265 a	Erschleichen von Leistungen	3 046	3 574	2 805	3 290	2 658	3 050	147	240
266	Untreue	345	397	253	289	249	283	4	6
267-282	Urkundenfälschung	3 845	4 219	3 469	3 764	3 249	3 520	220	244
	darunter								
267	Urkundenfälschung	3 363	3 535	3 033	3 144	2 829	2 941	204	203
283-283 d	Konkursstraftaten	104	154	73	136	73	136	—	—
284-302 a	Strafbarer Eigennutz und Verletzung fremder Geheimnisse	473	441	364	309	348	300	16	9
	darunter								
292, 293	Jagd- und Fischwilderei	134	120	120	98	113	91	7	7
303-305 a	Sachbeschädigung	1 373	1 362	1 056	1 057	986	986	70	71
	darunter								
303	Sachbeschädigung	1 277	1 247	984	971	921	910	63	61
306-323 c (ohne 315 b, 316)	1.4 Gemeingefährliche Straftaten (ohne Straßenverkehr)	925	917	814	799	794	785	20	14
	darunter								
306-308	Vorsätzliche Brandstiftung	69	97	50	76	50	75	—	1
309	Fahrlässige Brandstiftung	84	70	61	43	59	43	2	—
315 + 315 a	Gefährdung des allgemeinen Verkehrs	65	73	49	61	48	59	1	2
316 a	Räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	14	30	12	26	12	26	—	—
323 a	Volltrunkenheit ohne Verkehrsunfall	599	568	579	541	564	535	15	6
324-330 a	1.5 Straftaten gegen die Umwelt	402	405	264	254	259	248	5	6
331-358	1.6 Straftaten im Amte	51	56	38	41	36	41	2	—
WStG	2. Straftaten nach dem Wehrstrafgesetz	105	101	87	83	82	71	5	12
	3. Straftaten nach anderen Bundesgesetzen (außer StGB, WStG, StVG) zusammen	18 274	20 708	16 601	18 689	15 436	17 331	1 165	1 358
	darunter								
AuslG	Ausländergesetz	1 451	2 126	1 284	1 906	1 217	1 809	67	97
WaffG	Waffengesetz	725	903	618	761	567	706	51	55
LMBG	Lebensmittelgesetz (mit Milchgesetz)	342	356	279	295	277	292	2	3
BetMG	Gesetz über den Verkehr mit Betäubungs- mitteln	3 778	4 772	3 283	4 188	3 140	3 918	143	270
	Asylverfahrensgesetz	6 149	6 798	5 943	6 445	5 398	5 867	545	578
	4. Straftaten gegen Landesgesetze	—	1	—	1	—	1	—	—
	5. Straftaten (ohne Straßenverkehr) zusammen (Summe 1. - 4.)	81 687	84 358	69 138	70 545	65 316	66 512	3 822	4 033

Strafrecht Strafverfolgung

gruppen und Entscheidungen

Verurteilte		Erkannte schwerste Strafe						Andere Entscheidungen				Gesetz §§
zwar		Freiheitsstrafe				Geldstrafe		Einstellung des Verfahrens		Freispruch		
Vorbestrafte		zusammen		darunter mit Strafaussetzung								
								ohne Maßregeln				
1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994	
18 061	20 034	6 514	6 900	4 171	4 366	34 381	32 646	4 925	5 446	1 366	1 488	242-305 a
9 899	10 553	3 490	3 485	2 122	2 122	19 977	16 805	1 884	2 138	559	606	242-248 c
7 954	8 446	1 667	1 639	1 096	1 076	18 427	15 210	1 442	1 590	359	384	242
1 113	1 180	1 292	1 305	685	710	451	473	180	219	89	109	243 Abs. 1 Nr. 1
16	13	25	22	13	11	4	3	4	3	3	2	244 Abs. 1 Nr. 1 u. 2
17	11	36	27	14	13	—	—	1	1	1	2	244 Abs. 1 Nr. 3
297	356	319	331	195	209	255	279	55	96	35	34	243 Abs. 1 Nr. 2-7
413	447	125	128	102	91	717	714	181	220	66	72	246
61	50	23	18	15	8	77	66	17	5	3	1	248 b
341	415	510	562	185	217	32	46	65	85	44	75	249-256
91	103	131	142	59	65	1	3	23	29	16	16	249
105	95	167	140	22	17	1	3	6	2	4	14	250, 251
115	173	186	242	88	105	5	3	20	31	14	26	252, 255
30	44	26	38	16	30	25	37	16	23	10	19	253
332	382	124	164	89	104	664	657	151	201	65	63	257-262
75	94	17	22	13	15	211	214	46	62	18	17	257, 258, 258 a
256	286	107	140	76	89	453	441	105	139	47	46	259, 260 + 260 a
5 421	6 362	1 655	1 690	1 302	1 271	9 481	10 871	2 167	2 309	529	547	263-266 b
3 593	3 951	1 376	1 401	1 076	1 046	6 038	6 688	1 737	1 807	464	479	263
1 460	1 943	54	50	38	38	2 751	3 240	219	258	22	24	265 a
99	102	99	95	83	79	154	194	70	77	22	25	266
1 299	1 540	663	919	416	586	2 806	2 845	282	344	92	110	267-282
1 215	1 389	532	683	331	440	2 501	2 461	246	292	82	98	267
18	29	8	14	7	13	65	122	30	18	1	—	283-283 d
143	129	7	14	6	12	357	295	95	122	14	9	284-302 a
44	42	—	2	—	1	120	96	14	21	—	1	292, 293
608	624	57	52	44	41	999	1 005	251	225	62	78	303-305 a
571	574	51	48	40	38	933	923	231	206	58	68	303
518	496	309	311	200	185	505	488	75	80	26	24	306-323 c (ohne 315 b, 316)
29	44	49	67	25	33	1	9	3	2	10	11	306-308
20	16	5	6	4	5	56	37	15	20	7	6	309
17	19	17	17	10	13	32	44	13	11	2	—	315 + 315 a
10	15	12	25	2	7	—	1	—	4	1	—	316 a
420	382	217	190	154	123	362	351	17	22	2	4	323 a
72	70	16	7	15	6	248	247	126	141	12	9	324-330 a
8	13	12	7	8	5	26	34	9	7	4	8	331-358
50	51	55	66	48	63	23	13	18	18	—	—	WStG
6 223	7 952	2 079	2 690	1 332	1 711	14 522	15 999	1 472	1 751	181	240	
203	323	19	26	13	15	1 265	1 880	159	196	8	22	AuslG
236	288	134	193	117	173	484	568	102	124	5	16	WaffG
72	85	6	3	6	3	273	292	60	58	3	3	LMBG
1 987	2 582	1 683	2 083	1 002	1 202	1 600	2 105	373	442	104	124	BetMG
1 956	2 876	61	151	52	119	5 882	6 294	199	338	6	13	
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	
30 355	34 430	11 327	12 501	7 429	8 124	57 802	58 040	10 109	11 118	2 325	2 532	

Strafrecht

Strafverfolgung

Noch: 21. Nach allgemeinem Strafrecht Verurteilte in Baden-Württemberg 1993 und 1994 nach strafbaren Handlungen, Personen-

Gesetz §§	Strafbare Handlung	Abgeurteilte insgesamt		Verurteilte					
				zusammen		und			
						Erwachsene		Heranwachsende	
		1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994
StGB	6. Straftaten im Straßenverkehr nach dem Strafgesetzbuch ¹⁾ zusammen	36 662	36 404	33 758	33 805	31 095	31 246	2 663	2 559
142	davon Flucht nach Verkehrsunfall ¹⁾	7 510	7 205	6 398	6 121	5 763	5 478	635	643
	in Trunkenheit	1 807	1 728	1 757	1 677	1 631	1 566	126	111
	ohne Trunkenheit	5 703	5 477	4 641	4 444	4 132	3 912	509	532
222	Fahrlässige Tötung	295	277	235	232	208	207	27	25
	in Trunkenheit	57	67	54	66	51	64	3	2
	ohne Trunkenheit	238	210	181	166	157	143	24	23
230	Fahrlässige Körperverletzung	6 970	6 067	6 135	5 466	5 259	4 749	876	717
	in Trunkenheit	1 648	1 557	1 618	1 532	1 477	1 393	141	139
	ohne Trunkenheit	5 322	4 510	4 517	3 934	3 782	3 356	735	578
315 b	Gefährliche Eingriffe in den Straßenverkehr	279	263	183	177	169	163	14	14
315 c	Gefährdung im Straßenverkehr zusammen	5 583	5 169	5 049	4 671	4 629	4 244	420	427
	darunter								
315 c Abs. 1 Nr. 1 a	Trunkenheit am Steuer	3 998	3 749	3 886	3 639	3 627	3 365	259	274
	darunter								
	mit Verkehrsunfall ¹⁾	3 442	3 014	3 374	2 959	3 148	2 725	226	234
315 c Abs. 1 Nr. 1 b	Führen eines Kraftfahrzeuges trotz geistiger und körperlicher Mängel (mit und ohne Verkehrsunfall ¹⁾)	151	179	118	150	93	119	25	31
315 c Abs. 1 Nr. 2 a	Nichtbeachten der Vorfahrt	196	188	147	137	126	116	21	21
	darunter								
	mit Verkehrsunfall ¹⁾	142	131	116	110	99	94	17	16
315 c Abs. 1 Nr. 2 b	Falsches Überholen	1 121	934	805	660	708	576	97	84
	darunter								
	mit Verkehrsunfall ¹⁾	419	404	353	360	303	310	50	50
315 c Abs. 1 Nr. 2 c	Falsches Fahren an Fußgängerüberwegen (mit und ohne Verkehrsunfall ¹⁾)	32	35	17	20	16	17	1	3
315 c Abs. 1 Nr. 2 d	Zu schnelles Fahren an unübersichtlichen Stellen	52	56	47	43	33	30	14	13
	darunter								
	mit Verkehrsunfall ¹⁾	39	34	38	28	25	18	13	10
315 c Abs. 1 Nr. 2 e	Nichteinhalten der rechten Fahrbahnseite (mit und ohne Verkehrsunfall ¹⁾)	9	13	6	10	5	9	1	1
316	Trunkenheit des Fahrers ohne Gemeingefahr zusammen	15 852	17 252	15 587	16 968	14 898	16 237	689	731
	darunter								
	mit Verkehrsunfall	2 528	2 152	2 493	2 125	2 338	1 984	155	141
323 a	Volltrunkenheit in Verbindung mit einem Verkehrsunfall	173	171	171	170	169	168	2	2
StVG	7. Straftaten nach dem Straßenverkehrsgesetz zusammen	7 524	9 075	6 738	8 184	6 037	7 399	701	785
	darunter								
21 Abs. 1 Nr. 1	Führen eines Kfz ohne Fahrerlaubnis oder trotz Fahrverbots	5 497	6 572	5 043	6 053	4 507	5 441	536	612
	darunter								
	mit Verkehrsunfall	318	308	295	289	254	254	41	35
21 Abs. 1 Nr. 2	Führenlassen eines Kfz ohne Fahrerlaubnis oder trotz Fahrverbots	1 001	1 153	788	920	699	827	89	93
21 Abs. 2	Sonstiges unerlaubtes Führen oder Führenlassen ohne Fahrerlaubnis oder trotz Fahrverbots	958	1 277	849	1 147	779	1 076	70	71
StGB + StVG	8. Straftaten im Straßenverkehr zusammen (Summe 6. + 7.)	44 186	45 479	40 496	41 989	37 132	38 645	3 364	3 344
	darunter								
	in Trunkenheit	23 535	24 524	23 073	24 052	21 853	22 793	1 220	1 259
	9. Straftaten insgesamt	125 874	129 839	109 635	112 536	102 449	105 158	7 186	7 378
	darunter								
	nach dem StGB zusammen	99 970	99 952	86 208	85 577	80 893	80 355	5 315	5 222

1) Straßenverkehrsvergehen mit Verkehrsunfällen und mit Personenschaden werden nur in §§ 222 und 230 StGB erfaßt, obwohl auch §§ 142 oder/und 315 c StGB

gruppen und Entscheidungen

Verurteilte		Erkannte schwerste Strafe						Andere Entscheidungen				Gesetz §§
zwar		Freiheitsstrafe				Geldstrafe		Einstellung des Verfahrens		Freispruch		
Vorbestrafte		zusammen		darunter mit Strafaussetzung								
								ohne Maßregeln				
1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994	
9 026	9 243	2 893	3 033	2 339	2 350	30 865	30 772	2 330	2 090	545	474	StGB
1 593	1 579	324	318	257	244	6 074	5 803	879	869	230	209	142
525	527	236	227	185	181	1 521	1 450	30	37	20	13	
1 068	1 052	88	91	72	63	4 553	4 353	849	832	210	196	
44	50	98	94	64	62	137	138	49	36	10	6	222
21	25	51	62	24	35	3	4	3	1	—	—	
23	25	47	32	40	27	134	134	46	35	10	6	
1 203	1 113	234	218	190	171	5 901	5 248	754	548	74	48	230
417	397	195	171	159	134	1 423	1 361	23	15	6	9	
786	716	39	47	31	37	4 478	3 887	731	533	68	39	
58	82	35	38	27	24	148	139	78	65	17	19	315 b
1 234	1 203	374	388	313	307	4 675	4 283	417	396	111	93	315 c
986	1 004	351	376	296	298	3 535	3 263	81	93	28	13	315 c Abs. 1 Nr. 1 a
833	814	294	234	248	227	3 080	2 669	49	44	17	7	
24	29	2	1	1	1	116	149	26	23	7	4	315 c Abs. 1 Nr. 1 b
26	17	3	2	3	1	144	135	43	48	6	3	315 c Abs. 1 Nr. 2 a
16	11	—	2	—	1	116	108	24	21	2	—	
176	133	17	7	12	6	788	653	249	205	64	66	315 c Abs. 1 Nr. 2 b
72	56	5	4	4	3	348	356	54	32	10	11	
2	5	—	—	—	—	17	20	12	11	3	4	315 c Abs. 1 Nr. 2 c
15	12	1	2	1	1	46	41	5	10	—	3	315 c Abs. 1 Nr. 2 d
12	7	—	1	—	1	38	27	1	5	—	1	
4	9	—	—	—	—	6	10	—	3	3	—	315 c Abs. 1 Nr. 2 e
4 816	5 114	1 770	1 903	1 437	1 487	13 817	15 065	151	175	103	99	316
738	664	293	248	242	199	2 200	1 877	16	15	13	6	
78	102	58	74	51	55	113	96	2	1	—	—	323 a
3 327	4 047	646	723	462	531	6 092	7 461	646	775	139	115	StVG
2 834	3 424	626	708	446	519	4 417	5 345	377	456	76	62	21 Abs. 1 Nr. 1
152	139	41	34	29	25	254	255	19	18	4	1	
228	288	5	5	4	3	783	915	169	189	44	44	21 Abs. 1 Nr. 2
246	312	15	10	12	9	834	1 137	91	122	18	8	21 Abs. 2
12 353	13 290	3 539	3 756	2 801	2 881	36 957	38 233	2 976	2 865	684	589	StGB + StVG
6 843	7 169	2 661	2 813	2 152	2 190	20 412	21 239	290	322	157	134	
42 708	47 720	14 867	16 258	10 230	11 006	94 759	96 274	13 085	13 983	3 009	3 121	
33 108	35 670	12 086	12 778	8 388	8 700	74 122	72 799	10 949	11 439	2 689	2 766	

vorliegen kann.

Strafrecht

Strafverfolgung

22. Nach Jugendstrafrecht Verurteilte in Baden-Württemberg 1993 und 1994 nach strafbaren Handlungen, Personengruppen und Ent-

Gesetz §§	Strafbare Handlung	Abgeurteilte insgesamt		Verurteilte					
				zusammen		und			
						Jugendliche		Heranwachsende	
		1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994
StGB	1. Straftaten nach dem Strafgesetzbuch (ohne Straßenverkehr) zusammen	10 433	10 548	7 830	7 714	4 187	4 108	3 643	3 606
80-168	1.1 Straftaten gegen den Staat und die öffentliche Ordnung (ohne Straßenverkehr)	375	463	249	338	122	168	127	170
	darunter								
111-121	Widerstand gegen die Staatsgewalt	32	39	23	29	4	12	19	17
	darunter								
113	Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte	28	27	22	23	4	12	18	11
123-145 d (ohne 142)	Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	175	214	101	146	50	67	51	79
	darunter								
123, 124	Hausfriedensbruch	48	55	14	32	8	20	6	12
146-152 a	Geld- und Wertzeichenfälschung	9	19	9	16	4	3	5	13
153-163	Falsche uneidliche Aussage und Meineid	47	51	32	42	9	19	23	23
	darunter								
153	Falsche uneidliche Aussage	42	45	27	36	7	18	20	18
154	Meineid	4	6	4	6	2	1	2	5
164, 165	Falsche Verdächtigung	47	55	32	36	21	15	11	21
169-241 a	1.2 Straftaten gegen die Person (ohne Straßenverkehr)	1 737	1 806	1 244	1 267	609	624	635	643
	darunter								
169-173	Straftaten gegen den Personenstand, die Ehe und die Familie	4	5	4	5	—	—	4	5
	darunter								
170 b	Verletzung der Unterhaltspflicht	4	4	4	4	—	—	4	4
174-184 c	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	107	84	85	64	30	29	55	35
	darunter								
176 Abs. 1-3, 5	Sexueller Mißbrauch von Kindern	32	23	22	141	1	10	11	4
177 Abs. 1	Vergewaltigung	38	24	35	22	7	8	28	14
178 Abs. 1	Sexuelle Nötigung	19	23	18	18	11	9	7	9
180-181 a	Förderung sexueller Handlungen Minderjähriger, der Prostitution, Zuhälterei	3	3	2	3	—	—	2	3
183, 183 a	Exhibitionistische Handlungen	7	4	6	2	1	1	5	1
185-200	Beleidigung	104	106	68	68	29	27	39	41
	darunter								
185	Beleidigung	104	105	68	68	29	27	39	41
211-222	Straftaten gegen das Leben	27	13	25	13	5	1	20	12
	darunter								
211	Mord	10	6	10	6	2	—	8	6
212, 213	Totschlag, Totschlag unter mildernden Umständen	14	5	13	5	3	—	10	5
218, 218 c, 219	Abbruch der Schwangerschaft	—	—	—	—	—	—	—	—
222	Fahrlässige Tötung	3	1	2	1	—	1	2	—
223-233	Körperverletzung	1 334	1 469	943	1 027	497	528	446	499
	darunter								
223	Leichte Körperverletzung	509	511	353	361	198	182	155	179
223 a, 224-226	Gefährliche Körperverletzung, schwere Körperverletzung und Körperverletzung mit Todesfolge	777	883	556	613	282	314	274	299
230	Fahrlässige Körperverletzung	47	72	33	53	16	32	17	21
234-241 a	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	161	129	119	90	48	39	71	51
	darunter								
240	Nötigung	112	93	84	65	34	32	50	33
241	Bedrohung	34	27	22	16	10	5	12	11

Strafrecht Strafverfolgung

scheidungen

Verurteilte		Erkannte schwerste Strafe oder Maßnahme								Andere Entscheidungen		Gesetz §§
zwar		Jugendstrafe				Zuchtmittel		Erziehungs- maßregeln		Einstellung und Freispruch		
Vorbestrafte		zusammen		darunter mit Strafaussetzung								
1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994	
2 857	2 777	1 707	1 831	977	1 146	5 379	5 334	744	549	2 600	2 827	StGB
83	137	36	83	23	68	189	227	24	28	126	125	80-168
14	18	4	4	2	3	19	23	—	2	9	10	111-121
13	12	3	2	1	2	19	19	—	2	6	4	113
35	58	10	40	8	36	80	100	11	6	74	68	123-145 d (ohne 142)
9	15	—	2	—	2	10	27	4	3	34	23	123, 124
4	10	7	9	2	7	1	7	1	—	—	3	146-152 a
10	17	9	14	7	11	23	27	—	1	15	9	153-163
8	15	7	11	5	8	20	24	—	1	15	9	153
1	2	2	3	2	3	2	3	—	—	—	—	154
9	16	3	8	1	6	25	25	4	3	15	19	164, 165
513	513	284	286	155	174	859	888	101	93	491	535	169-241 a
2	2	2	3	2	2	2	1	—	1	—	—	169-173
2	2	2	2	2	2	2	1	—	1	—	—	170 b
31	23	55	42	28	24	24	21	6	1	21	19	174-184 c
6	3	8	5	5	5	9	9	5	—	9	9	176 Abs. 1-3,5
16	9	33	22	15	10	2	—	—	—	3	2	177 Abs. 1
4	6	9	10	5	8	9	8	—	—	1	—	178 Abs. 1
1	2	2	3	1	1	—	—	—	—	1	—	180-181 a
3	—	2	—	1	—	4	1	—	1	1	2	183, 183 a
27	31	3	4	1	3	56	56	9	8	36	38	185-200
27	31	3	4	1	3	56	56	9	8	36	37	185
20	5	24	13	3	3	1	—	—	—	2	—	211-222
6	2	10	6	—	—	—	—	—	—	—	—	211
6	2	13	5	2	1	—	—	—	—	1	—	212, 213
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	218, 218 c, 219
—	1	1	1	1	1	1	—	—	—	1	—	222
391	412	179	205	108	132	685	741	79	81	390	429	223-233
144	147	34	46	17	32	279	277	40	38	156	148	223
237	251	144	158	90	100	379	419	33	36	220	269	223a, 224-226
9	14	1	1	1	—	26	45	6	7	14	19	230
50	40	21	19	13	10	91	69	7	2	42	39	234-241 a
41	27	12	13	8	9	68	51	4	1	28	28	240
6	9	—	2	—	1	19	13	3	1	12	11	241

Strafrecht

Strafverfolgung

Noch: 22. Nach Jugendstrafrecht Verurteilte in Baden-Württemberg 1993 und 1994 nach strafbaren Handlungen, Personengruppen

Gesetz §§	Strafbare Handlung	Abgeurteilte insgesamt		Verurteilte					
				zusammen		und			
						Jugendliche		Heranwachsende	
		1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994
242-305 a	1.3 Straftaten gegen das Vermögen	8 202	8 163	6 233	6 004	3 406	3 271	2 827	2 733
	darunter								
242-248 c	Diebstahl und Unterschlagung	5 762	5 688	4 421	4 273	2 590	2 442	1 831	1 831
	darunter								
242	Einfacher Diebstahl	3 710	3 422	2 668	2 357	1 704	1 506	964	851
243 Abs. 1 Nr. 1	Einbruchdiebstahl	1 402	1 620	1 239	1 446	603	680	636	766
244 Abs. 1 Nr. 1 u. 2	Bewaffneter Diebstahl	28	28	25	25	9	9	16	16
244 Abs. 1 Nr. 3	Bandendiebstahl	15	6	13	6	2	5	11	1
243 Abs. 1 Nr. 2-7	Sonstiger schwerer Diebstahl	448	440	367	316	216	179	151	137
246	Unterschlagung	107	98	76	66	35	37	41	29
248 b	Unbefugter Fahrzeuggebrauch	51	57	32	40	21	25	11	15
249-256	Raub und Erpressung	429	418	390	371	180	189	210	182
	davon								
249	Einfacher Raub	119	122	106	109	54	57	52	52
250, 251	Schwerer Raub	115	92	113	87	46	41	67	46
252, 255	Räuberischer Diebstahl und räuberische Erpressung	161	174	149	155	67	77	82	78
253	Erpressung	34	30	22	20	13	14	9	6
257-262	Begünstigung und Hehlerei	249	279	162	193	86	106	76	87
	darunter								
257, 258, 258 a	Begünstigung	47	59	36	37	16	17	20	20
259, 260 + 260 a	Sachhehlerei und gewerbliche Hehlerei	202	219	126	155	70	88	56	67
263-266 b	Betrug und Untreue	797	856	568	543	180	192	388	351
	darunter								
263	Betrug	325	379	247	238	62	76	185	162
265 a	Erschleichen von Leistungen	374	385	241	231	78	86	163	145
266	Untreue	10	9	10	7	2	2	8	5
267-282	Urkundenfälschung	488	507	399	396	193	184	206	212
	darunter								
267	Urkundenfälschung	465	477	377	373	188	175	189	198
284-302 a	Strafbarer Eigennutz und Verletzung fremder Geheimnisse	5	6	2	3	2	3	—	—
	darunter								
292, 293	Jagd- und Fischwilderei	4	6	1	3	1	3	—	—
303-305 a	Sachbeschädigung	462	409	282	225	174	155	108	70
	darunter								
303	Sachbeschädigung	359	326	218	169	131	116	87	53
306-323 c (ohne 315 b, 316)	1.4 Gemeingefährliche Straftaten (ohne Straßenverkehr)	111	112	98	102	45	44	62	58
	darunter								
306-308	Vorsätzliche Brandstiftung	47	31	44	27	24	14	20	13
309	Fahrlässige Brandstiftung	9	17	5	15	5	13	—	2
315 + 315 a	Gefährdung des allgemeinen Verkehrs	6	6	3	3	—	1	3	2
316 a	Räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	12	12	11	12	3	5	8	7
323 a	Volltrunkenheit ohne Verkehrsunfall	38	39	37	39	9	9	28	30
324-330 a	1.5 Straftaten gegen die Umwelt	7	3	5	2	5	1	—	1
331-358	1.6 Straftaten im Amte	1	1	1	1	1	—	—	1
WStG	2. Straftaten nach dem Wehrstrafgesetz	27	33	24	31	—	—	24	31
	3. Straftaten nach anderen Bundesgesetzen (außer StGB, WStG, StVG) zusammen	1 569	1 644	1 215	1 265	430	445	785	820
	darunter								
AuslG	Ausländergesetz	20	24	7	14	2	7	5	7
WaffG	Waffengesetz	94	93	54	55	31	25	23	30
BetMG	Gesetz über den Verkehr mit Betäubungsmitteln	940	990	816	843	187	181	629	662
	4. Straftaten gegen Landesgesetze	—	—	—	—	—	—	—	—
	5. Straftaten (ohne Straßenverkehr) zusammen (Summe 1. - 4.)	12 029	12 225	9 069	9 010	4 617	4 553	4 452	4 457

Strafrecht Strafverfolgung

und Entscheidungen

Verurteilte		Erkannte schwerste Strafe oder Maßnahme								Andere Entscheidungen		Gesetz §§
zwar		Jugendstrafe				Zuchtmittel		Erziehungs- maßregeln		Einstellung und Freispruch		
Vorbestrafte		zusammen		darunter mit Strafaussetzung								
1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994	
2 211	2 085	1 340	1 417	778	884	4 282	4 164	611	423	1 968	2 156	242-305 a
1 456	1 422	830	949	492	617	3 129	3 006	462	318	1 340	1 415	242-248 c
731	681	216	246	125	160	2 117	1 878	335	233	1 042	1 065	242
530	563	497	582	298	376	671	804	71	60	162	174	243 Abs. 1 Nr. 1
12	17	16	16	9	11	7	7	2	2	3	3	244 Abs. 1 Nr. 1 u. 2
6	2	12	2	6	1	1	4	—	—	2	—	244 Abs. 1 Nr. 3
145	112	81	81	49	54	253	219	33	16	81	124	243 Abs. 1 Nr. 2-7
19	20	4	5	2	4	58	57	14	4	31	32	246
13	16	3	2	2	1	22	35	7	3	19	17	248 b
192	170	310	286	178	156	71	77	9	8	39	46	249-256
47	53	84	88	57	56	18	18	4	3	13	12	249
60	42	108	79	53	25	4	8	1	—	2	5	250, 251
75	67	107	111	63	67	40	40	2	4	12	19	252, 255
10	8	11	8	5	8	9	11	2	1	12	10	253
49	61	12	12	6	10	132	155	18	26	87	86	257-262
11	12	3	1	1	1	29	31	4	5	11	22	257, 258, 258 a
38	49	9	11	5	9	103	123	14	21	76	64	259, 260 + 260 a
267	238	71	75	36	49	432	437	65	31	229	312	263-266 b
113	91	44	49	18	36	179	179	24	10	78	140	263
130	109	9	6	5	5	194	211	38	14	133	154	265 a
2	5	2	1	1	1	8	6	—	—	—	2	266
151	136	103	89	58	46	261	280	35	27	89	110	267-282
146	130	98	85	57	46	244	261	35	27	88	103	267
1	2	—	—	—	—	2	3	—	—	3	3	284-302 a
1	2	—	—	—	—	1	3	—	—	3	3	292, 293
88	56	3	6	1	6	257	206	22	13	180	184	303-305 a
69	40	3	5	1	5	199	154	16	10	141	157	303
46	40	47	44	21	20	44	53	7	5	14	10	306-323 c (ohne 315 b, 316)
21	6	37	20	16	10	3	5	4	2	3	4	306-308
—	2	—	2	—	1	5	12	—	1	4	2	309
1	2	2	2	1	1	1	—	—	—	3	—	315 + 315 a
7	8	11	11	7	1	—	1	—	—	1	—	316 a
22	22	8	9	4	7	28	28	1	2	1	—	323 a
4	2	—	1	—	—	5	1	—	—	2	1	324-330 a
—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	331-358
15	22	12	17	9	12	12	13	—	1	3	2	WStG
514	466	356	430	223	258	756	726	103	109	354	379	
4	8	—	1	—	—	5	12	2	1	13	10	AuslG
15	10	2	2	2	2	49	47	3	6	40	38	WaffG
395	350	344	407	218	241	403	375	69	61	124	147	BetMG
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
3 386	3 265	2 075	2 278	1 209	1 416	6 147	6 073	847	659	2 957	3 208	

Strafrecht

Strafverfolgung

Noch: 22. Nach Jugendstrafrecht Verurteilte in Baden-Württemberg 1993 und 1994 nach strafbaren Handlungen, Personengruppen

Gesetz §§	Strafbare Handlung	Abgeurteilte insgesamt		Verurteilte					
				zusammen		und			
						Jugendliche		Heranwachsende	
		1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994
StGB	6. Straftaten im Straßenverkehr nach dem Straf- gesetzbuch ¹⁾ zusammen	965	796	848	684	296	224	552	460
142	davon Flucht nach Verkehrsunfall ¹⁾	276	235	232	186	96	73	136	113
	in Trunkenheit	56	46	55	45	13	15	42	30
	ohne Trunkenheit	220	189	177	141	83	58	94	83
222	Fahrlässige Tötung	33	21	31	21	3	2	28	19
	in Trunkenheit	14	6	14	6	—	1	14	5
	ohne Trunkenheit	19	15	17	15	3	1	14	14
230	Fahrlässige Körperverletzung	246	184	202	152	56	41	146	111
	in Trunkenheit	64	42	56	38	12	9	44	29
	ohne Trunkenheit	182	142	146	114	44	32	102	82
315 b	Gefährliche Eingriffe in den Straßenverkehr	34	29	27	20	13	8	14	12
315 c	Gefährdung im Straßenverkehr zusammen	131	122	118	110	36	26	82	84
315 c Abs. 1 Nr. 1 a	darunter Trunkenheit am Steuer	82	79	75	75	29	21	46	54
	darunter mit Verkehrsunfall ¹⁾	70	61	64	59	29	16	35	43
315 c Abs. 1 Nr. 1 b	Führen eines Kraftfahrzeuges trotz geistiger und körperlicher Mängel (mit und ohne Verkehrsunfall ¹⁾)	7	3	6	3	1	1	5	2
315 c Abs. 1 Nr. 2 a	Nichtbeachten der Vorfahrt	7	5	7	4	3	1	4	3
	darunter mit Verkehrsunfall ¹⁾	3	2	3	2	1	1	2	1
315 c Abs. 1 Nr. 2 b	Falsches Überholen	30	30	26	24	2	2	24	22
	darunter mit Verkehrsunfall ¹⁾	10	10	8	7	—	1	8	6
315 c Abs. 1 Nr. 2 c	Falsches Fahren an Fußgängerüber- wegen (mit und ohne Verkehrsunfall ¹⁾)	—	—	—	—	—	—	—	—
315 c Abs. 1 Nr. 2 d	Zu schnelles Fahren an unübersichtlichen Stellen	3	5	2	4	—	1	2	3
	darunter mit Verkehrsunfall ¹⁾	2	4	2	3	—	1	2	2
315 c Abs. 1 Nr. 2 e	Nichteinhalten der rechten Fahrbahn- seite (mit und ohne Verkehrsunfall ¹⁾)	2	—	2	—	1	—	1	—
316	Trunkenheit des Fahrers ohne Gemeingefahr zusammen	241	199	234	189	91	73	143	116
	darunter mit Verkehrsunfall	55	46	54	45	16	22	38	23
323 a	Volltrunkenheit in Verbindung mit einem Verkehrsunfall	4	6	4	6	1	1	3	5
StVG	7. Straftaten nach dem Straßenverkehrsgesetz zusammen	735	727	524	500	356	335	168	165
21 Abs. 1 Nr. 1	darunter Führen eines Kfz ohne Fahrerlaubnis oder trotz Fahrverbots	662	673	487	467	337	320	150	147
	darunter mit Verkehrsunfall	60	47	50	38	35	28	15	10
21 Abs. 1 Nr. 2	Führenlassen eines Kfz ohne Fahrerlaubnis oder trotz Fahrverbots	48	36	22	22	9	13	13	9
21 Abs. 2	Sonstiges unerlaubtes Führen oder Führen- lassen ohne Fahrerlaubnis oder trotz Fahr- verbots	20	13	11	10	7	2	4	8
StGB + StVG	8. Straftaten im Straßenverkehr zusammen (Summe 6. + 7.)	1 700	1 523	1 372	1 184	652	559	720	625
	darunter in Trunkenheit	461	378	438	359	146	120	292	239
	9. Straftaten insgesamt	13 730	13 748	10 441	10 194	5 269	5 112	5 172	5 082
	darunter nach dem StGB zusammen	11 398	11 344	8 678	8 398	4 483	4 332	4 195	4 066

1) Straßenverkehrsvergehen mit Verkehrsunfällen und mit Personenschaden werden nur in §§ 222 und 230 StGB erfaßt, obwohl auch §§ 142 oder/und 315 c StGB

Strafrecht Strafverfolgung

und Entscheidungen

Verurteilte		Erkannte schwerste Strafe oder Maßnahme								Andere Entscheidungen		Gesetz §§
zwar		Jugendstrafe				Zuchtmittel		Erziehungs- maßregeln		Einstellung und Freispruch		
Vorbestrafte		zusammen		darunter mit Strafaussetzung								
1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994	
223	189	64	46	40	34	692	597	92	41	117	112	StGB
65	47	11	9	7	7	189	161	32	16	44	49	142
21	15	6	3	5	3	40	38	9	4	1	1	
44	32	5	6	2	4	149	123	23	12	43	48	
6	4	21	11	15	9	10	10	—	—	2	—	222
3	1	14	6	11	4	—	—	—	—	—	—	
3	3	7	5	4	5	10	10	—	—	2	—	
38	41	9	11	7	6	169	131	24	10	44	32	230
13	18	4	5	3	4	44	30	8	3	8	4	
25	23	5	6	4	2	125	101	16	7	36	28	
7	4	5	2	4	1	15	18	7	—	7	9	315 b
37	30	5	5	2	4	107	101	6	4	13	12	315 c
24	21	2	5	—	4	68	66	5	4	7	4	315 c Abs.1 Nr.1 a
20	17	2	4	—	3	57	51	5	4	6	2	
2	—	—	—	—	—	5	3	1	—	1	—	315 c Abs.1 Nr.1 b
1	1	—	—	—	—	7	4	—	—	—	1	315 c Abs.1 Nr.2 a
—	—	—	—	—	—	3	2	—	—	—	—	
9	7	2	—	1	—	24	24	—	—	4	6	315 c Abs.1 Nr.2 b
1	1	—	—	—	—	8	7	—	—	2	3	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	315 c Abs.1 Nr.2 c
1	1	1	—	1	—	1	4	—	—	1	1	315 c Abs.1 Nr.2 d
1	1	1	—	1	—	1	3	—	—	—	1	
—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	315 c Abs.1 Nr.2 e
68	61	13	8	5	7	198	170	23	11	7	10	316
13	11	2	2	1	2	42	41	10	2	1	1	
2	2	—	—	—	—	4	6	—	—	—	—	323 a
130	150	18	26	11	12	429	419	77	55	211	227	StVG
120	142	18	25	11	12	395	391	74	51	175	208	21 Abs. 1 Nr. 1
11	9	3	—	3	—	35	36	12	2	10	9	
7	1	—	1	—	—	21	19	1	2	26	14	21 Abs. 1 Nr. 2
2	6	—	—	—	—	9	8	2	2	9	3	21 Abs. 2
353	339	82	72	51	46	1 121	1 016	169	96	328	339	StGB + StVG
131	118	39	27	24	22	354	310	45	22	23	19	
3 739	3 604	2 157	2 350	1 260	1 462	7 268	7 089	1 016	755	3 286	3 547	
3 080	2 966	1 771	1 877	1 017	1 180	6 071	5 931	836	590	2 717	2 939	

vorliegen kann.

Strafrecht

Strafverfolgung

23. Verurteilte Ausländer in Baden-Württemberg 1993 und 1994 nach ausgewählten Delikten, Altersgruppen und Staatsangehörigkeit

Gesetz §§	Straftaten	Jahr	Verurteilte insgesamt	Darunter Ausländer ¹⁾ und Staatenlose		Verurteilte		
				insgesamt	darunter weiblich	davon im Alter von		
						unter 21	21 bis unter 30	30 und mehr
StGB	Straftaten nach dem Strafgesetzbuch (ohne Straßenverkehr) zusammen	1993 1994	60 280 59 486	23 676 21 929	3 501 2 986	4 736 4 557	11 539 10 204	7 401 7 168
80-168 (ohne 142), 331-358	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung und im Amte, (ohne Straßenverkehr)	1993 1994	2 393 2 702	575 762	77 62	107 152	247 358	221 252
		113	darunter Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte	1993 1994	386 402	83 97	5 4	7 7	41 47	35 43
123, 124	Hausfriedensbruch	1993 1994	428 498	146 202	15 11	22 38	72 105	52 59
		169-241 a (ohne 222, 230 im Verkehr)	Straftaten gegen die Person (ohne Straßenverkehr)	1993 1994	9 578 10 077	2 528 3 040	119 149	651 765
174-184 c	davon Straftaten gegen die sexuelle Selbst- bestimmung	1993 1994	785 849	206 252	10 11	44 37	70 96	92 119
		176 Abs. 1-3, 5	darunter Sexueller Mißbrauch von Kindern	1993 1994	275 252	65 58	1 —	6 4	20 18	39 36
177	Vergewaltigung	1993 1994	164 172	70 85	— —	19 14	30 41	21 30
		169-173; 185- 241 a (ohne 222, 230 im Verkehr)	Andere Straftaten gegen die Person	1993 1994	8 793 9 228	2 322 2 788	109 138	607 728	931 1 087	784 973
170 b	darunter Verletzung der Unterhaltspflicht	1993 1994	589 615	86 101	— 2	1 3	22 27	63 71
		211-213	Mord und Totschlag	1993 1994	136 130	56 53	4 3	16 7	17 19	23 27
223	Leichte Körperverletzung	1993 1994	2 392 2 463	646 796	28 30	167 207	273 317	206 272
		223 a, 224-226	Gefährliche und schwere Körper- verletzung	1993 1994	2 089 2 239	749 873	25 41	286 331	291 327	172 215
242-305 a + 316 a	Straftaten gegen das Vermögen	1993 1994	47 142 45 588	20 425 17 958	3 294 2 768	3 981 3 618	10 240 8 598	6 224 5 742
		242-248 c	davon Diebstahl und Unterschlagung	1993 1994	27 888 24 563	14 155 10 806	2 575 1 945	2 904 2 424	7 253 5 140	3 998 3 242
242	darunter Einfacher Diebstahl	1993 1994	22 762 19 206	12 342 8 921	2 511 1 870	2 108 1 635	6 517 4 357	3 717 2 929
		243-244	Schwerer Diebstahl	1993 1994	4 029 4 263	1 600 1 655	47 50	737 729	645 697	218 229

1) Ohne Angehörige ausländischer Streitkräfte. - 2) Einschließlich Angehörige ausländischer Streitkräfte.

Strafrecht Strafverfolgung

Ausländer und Staatenlose ¹⁾										Gesetz §§
davon						verurteilt nach ²⁾				
Griechen	Italiener	sonstige EG-Staats- angehörige	(ehem.) jugoslawische Staats- angehörigkeit	Türken	sonstige Ausländer und Staatenlose	Jugend- straf- recht	Allgemeinem Strafrecht			
							zusammen	Freiheits- strafe	Geldstrafe	
493	1 584	827	5 270	3 205	12 297	3 176	20 609	2 433	18 176	StGB
568	1 788	806	6 517	3 544	8 706	3 092	19 016	2 971	16 045	
15	62	26	121	162	189	63	518	89	429	80-168
21	83	28	209	214	207	98	674	144	530	(ohne 142), 331-358
2	7	7	12	26	29	5	78	8	70	113
5	10	8	19	19	36	3	97	11	86	
2	4	2	42	17	79	7	141	1	140	123, 124
1	21	3	74	36	67	14	189	2	187	
109	276	117	495	850	681	532	2 031	438	1 593	169-241 a
101	339	141	743	962	754	561	2 520	549	1 971	(ohne 222, 230 im Verkehr)
11	19	13	38	52	• 73	38	169	109	60	174-184 c
9	27	11	75	48	82	30	226	141	85	
6	6	5	8	14	26	6	59	31	28	176 Abs. 1-3, 5
—	5	2	18	12	21	4	55	25	30	
3	4	2	17	21	23	17	54	54	—	177
5	7	4	29	13	27	11	77	77	—	
98	257	104	457	798	608	494	1 862	329	1 533	169-173; 185-
92	312	130	668	914	672	531	2 294	408	1 886	241 a (ohne 222, 230 im Verkehr)
7	18	6	21	16	18	—	87	82	5	170 b
—	33	11	16	24	17	3	100	94	6	
2	4	1	16	17	16	15	42	42	—	211-213
—	5	3	11	16	18	6	47	47	—	
27	77	26	111	214	191	140	516	33	483	223
35	93	39	191	263	175	162	645	56	589	
22	59	27	163	289	189	257	503	122	381	223 a, 224-226
18	79	24	219	294	239	273	610	144	466	
364	1 230	674	4 616	2 170	11 371	2 567	17 924	1 884	16 040	242-305 a + 316 a
438	1 340	621	5 521	2 337	7 701	2 419	15 662	2 237	13 425	
184	607	429	3 143	1 030	8 762	1 851	12 340	1 140	11 200	242-248 c
211	674	356	3 425	1 109	5 031	1 709	9 158	1 213	7 945	
137	441	320	2 729	671	8 044	1 169	11 196	509	10 687	242
146	486	278	2 886	669	4 456	1 003	7 965	534	7 431	
38	141	96	364	311	650	645	963	605	358	243-244
50	153	65	476	394	517	668	998	663	335	

Strafrecht

Strafverfolgung

Noch: 23. Verurteilte Ausländer in Baden-Württemberg 1993 und 1994 nach ausgewählten Delikten, Altersgruppen und Staatsange-

Gesetz §§	Straftaten	Jahr	Verurteilte insgesamt	Darunter Ausländer ¹⁾ und Staatenlose		Verurteilte		
						davon im Alter von		
				insgesamt	darunter weiblich	unter 21	21 bis unter 30	30 und mehr
249-255 + 316 a	Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	1993 1994	955 1 017	412 434	12 13	217 200	132 160	63 74
257-305 a	Andere Vermögensdelikte	1993 1994	18 299 20 008	5 858 6 718	707 810	840 994	2 855 3 298	2 163 2 426
263	darunter Betrug	1993 1994	7 661 8 327	1 699 1 949	339 401	166 215	688 769	845 965
	267, 271-273	1993 1994	3 645 3 929	1 777 2 084	150 177	297 337	931 1 149	549 598
306-330 a (ohne 315 b, c, 316; 323 a im Straßenverkehr)	Gemeingefährliche Straftaten (ohne Straßenverkehr)	1993 1994	1 167 1 119	148 169	11 7	17 22	51 65	80 82
StGB + StVG	Straftaten im Straßenverkehr	1993 1994	41 868 43 173	9 518 10 425	554 628	1 226 1 195	4 025 4 488	4 267 4 742
142 StGB	darunter Verkehrsunfallflucht	1993 1994	6 630 6 307	1 449 1 403	142 160	227 237	560 525	662 641
	222, 230 StGB	1993 1994	6 603 5 871	1 213 1 136	90 105	242 199	457 443	514 494
315 c Abs. 1 Nr. 1 a, 316	Trunkenheit im Straßenverkehr	1993 1994	19 782 20 871	3 025 3 102	94 90	152 134	1 082 1 054	1 791 1 914
	Straftaten nach anderen Bundes- und Landes- gesetzen (ohne StGB, StVG und WStG) zusammen	1993 1994	17 928 20 071	10 575 12 025	627 700	1 311 1 440	5 961 6 821	3 303 3 764
	AuslG	1993 1994	1 291 1 920	1 193 1 767	143 277	73 103	567 884	553 780
BtMG	Betäubungsmittelgesetz	1993 1994	4 099 5 031	1 410 1 868	54 68	355 424	813 1 083	242 361
	Straftaten insgesamt	1993 1994	120 076 ³⁾ 122 730 ³⁾	43 769 44 379	4 682 4 314	7 273 7 192	21 525 21 513	14 971 15 674
	darunter Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	1993 1994	78 208 79 557	34 251 33 954	4 128 3 686	6 047 5 997	17 500 17 025	10 704 10 933

1) Ohne Angehörige ausländischer Streitkräfte. - 2) Einschließlich Angehörige ausländischer Streitkräfte. - 3) Einschließlich WStG.

Strafrecht Strafverfolgung

horigkeit

Ausländer und Staatenlose ¹⁾										Gesetz §§
davon						verurteilt nach ²⁾				
Griechen	Italiener	sonstige EG-Staats- angehörige	(ehem.) jugoslawische Staats- angehörigkeit	Türken	sonstige Ausländer und Staatenlose	Jugend- straf- recht	Allgemeinem Strafrecht			
							zusammen	Freiheits- strafe	Geldstrafe	
14	57	15	94	124	108	214	204	193	11	249-255 + 316 a
15	52	23	80	137	127	188	250	240	10	
166	566	230	1 379	1 016	2 501	502	5 380	551	4 829	257-305 a
212	614	242	2 016	1 091	2 543	522	6 254	784	5 470	
60	285	71	315	481	487	88	1 615	202	1 413	263
85	312	86	474	453	539	103	1 870	212	1 658	
21	80	54	569	151	902	164	1 618	250	1 368	267, 271-273
23	70	42	752	168	1 029	170	1 920	441	1 479	
5	16	10	38	23	56	14	136	22	114	306-330 a (ohne 315 b, c, 316; 323 a im Straßenverkehr)
8	26	16	44	31	44	14	160	41	119	
365	822	708	2 848	1 644	3 131	349	9 277	501	8 776	StGB + StVG
384	846	692	3 765	1 812	2 926	305	10 335	593	9 742	
57	125	116	345	308	498	74	1 388	48	1 340	142 StGB
72	126	112	337	311	445	55	1 379	60	1 319	
53	138	105	260	341	316	42	1 184	49	1 135	222, 230 StGB
58	125	73	275	313	292	45	1 118	44	1 074	
146	255	333	774	439	1 078	39	3 032	240	2 792	315 c Abs. 1 Nr. 1 a, 316
150	296	330	821	505	1 000	29	3 192	281	2 911	
155	463	184	2 890	1 357	5 526	470	10 125	767	9 358	
153	488	213	4 158	1 769	5 244	514	11 563	1 116	10 447	
11	15	10	419	142	596	7	1 187	17	1 170	AuslG
15	36	19	766	178	753	13	1 756	26	1 730	
67	238	65	132	437	471	298	1 122	598	524	BtMG
60	251	95	219	535	708	316	1 568	865	703	
1 013	2 869	1 719	11 008	6 206	20 954	3 995	40 011	3 701	36 310	
1 105	3 122	1 711	14 440	7 125	16 876	3 911	40 914	4 680	36 234	
648	2 047	1 011	8 160	4 562	17 823	3 646	30 734	3 200	27 534	
721	2 276	1 019	10 675	5 313	13 950	3 606	30 579	4 087	26 492	

Schaubild 6

Anteil der Straftaten/-gruppen bei Deutschen und Ausländern in Baden-Württemberg 1994

Ohne Straftaten gegen das Wehrstrafgesetz und das Ausländergesetz

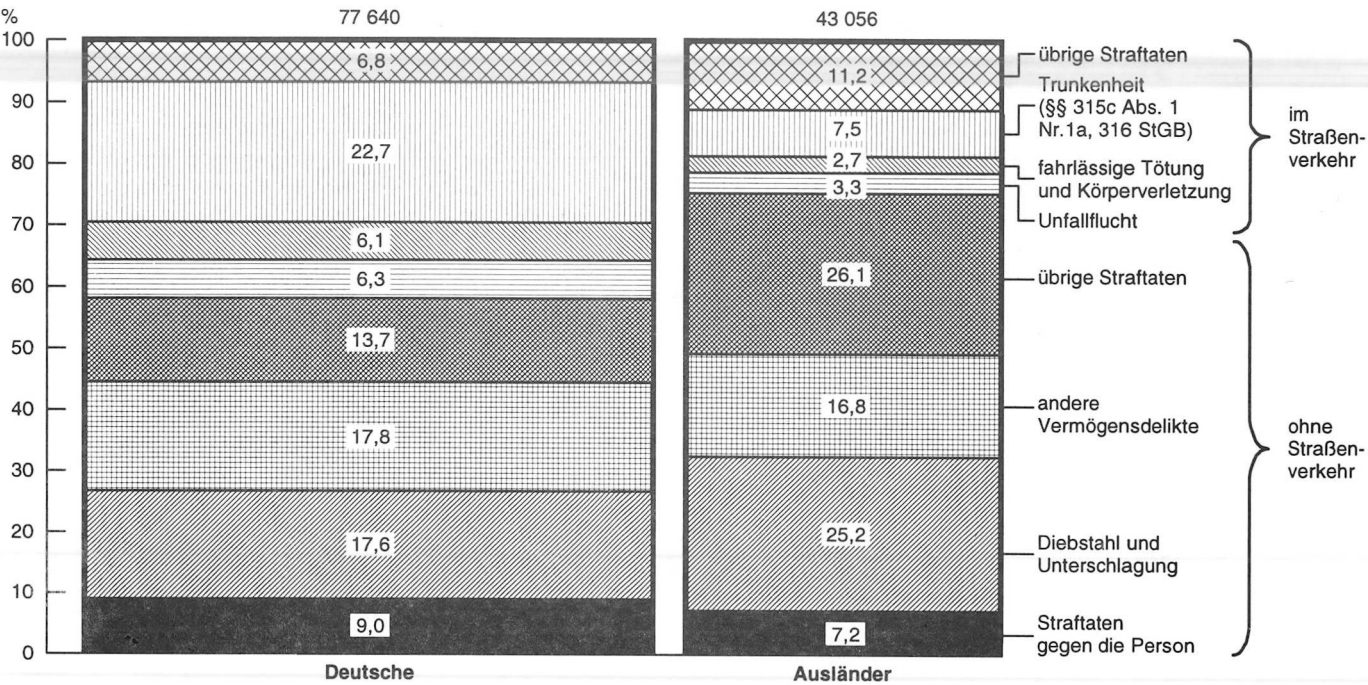


Schaubild 7

Anteil der Straftaten/-gruppen in Baden-Württemberg 1994 nach ausgewählter Staatsangehörigkeit

Ohne Straftaten gegen das Ausländergesetz

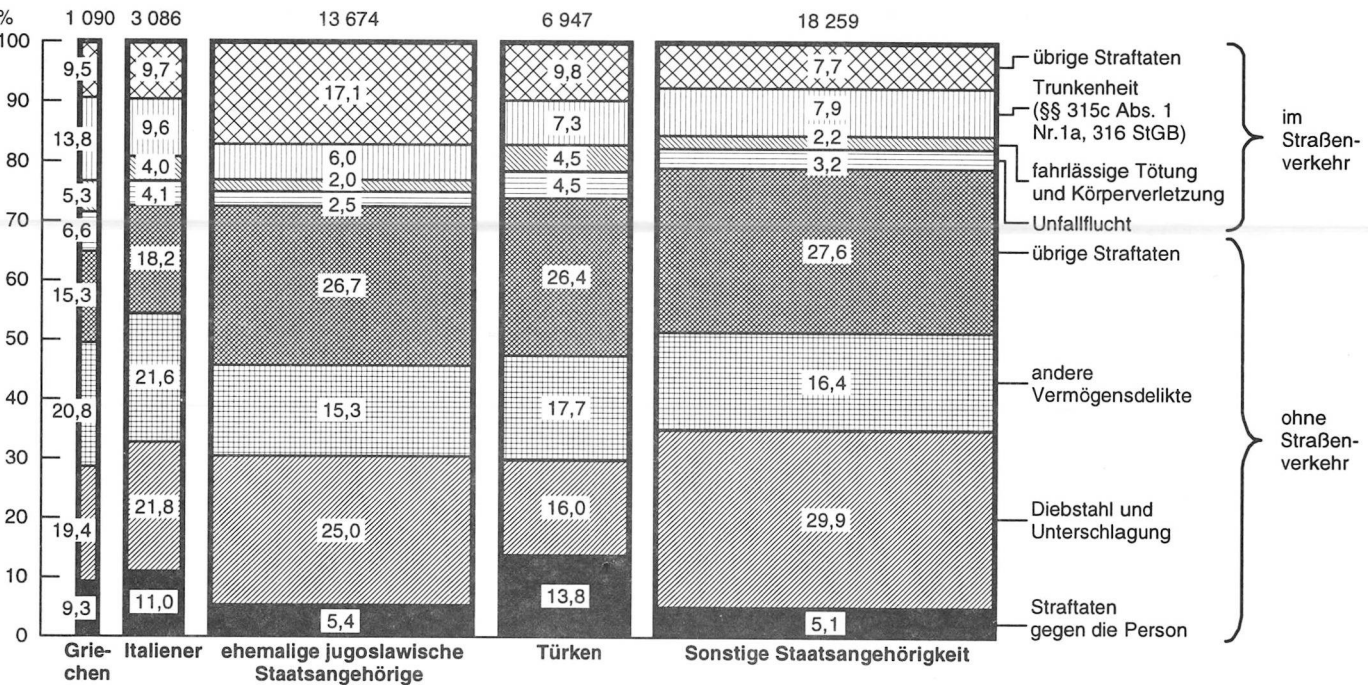


Schaubild 8

Verurteilte in Baden-Württemberg 1985 und 1994 nach Straftatengruppen

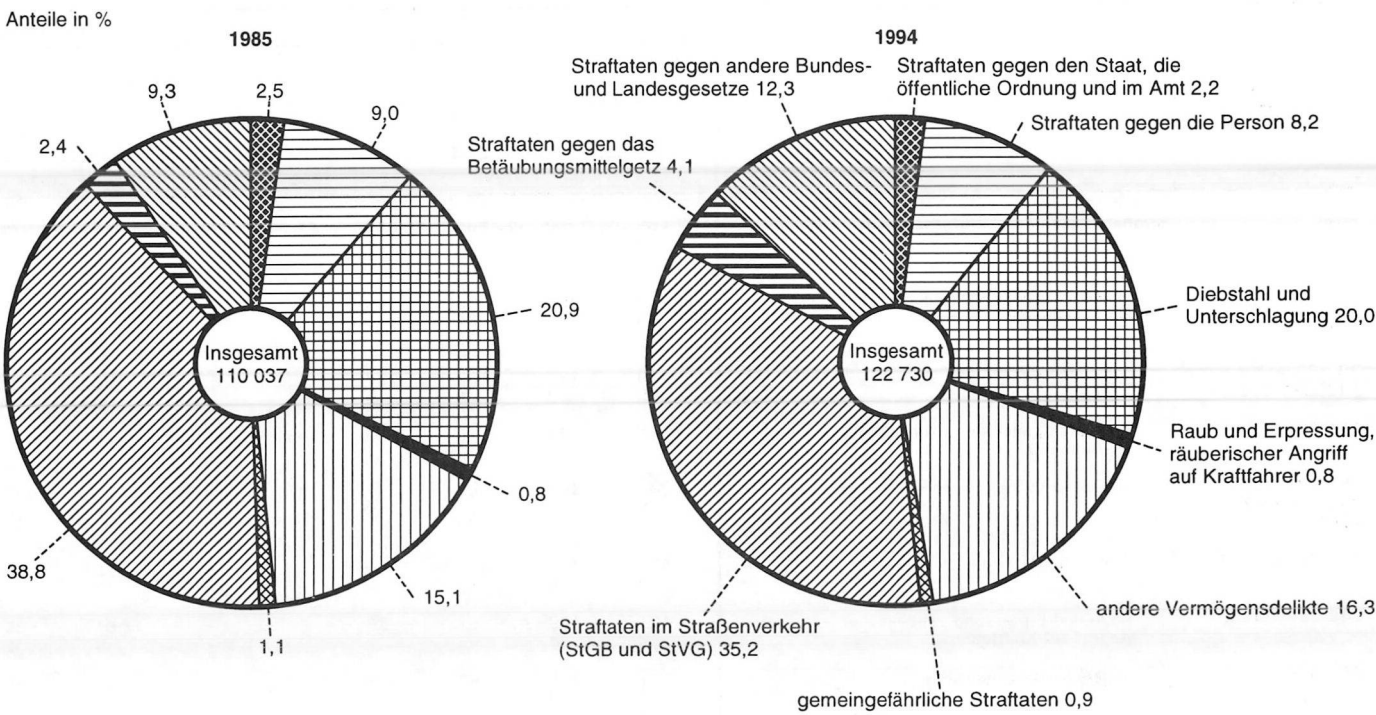
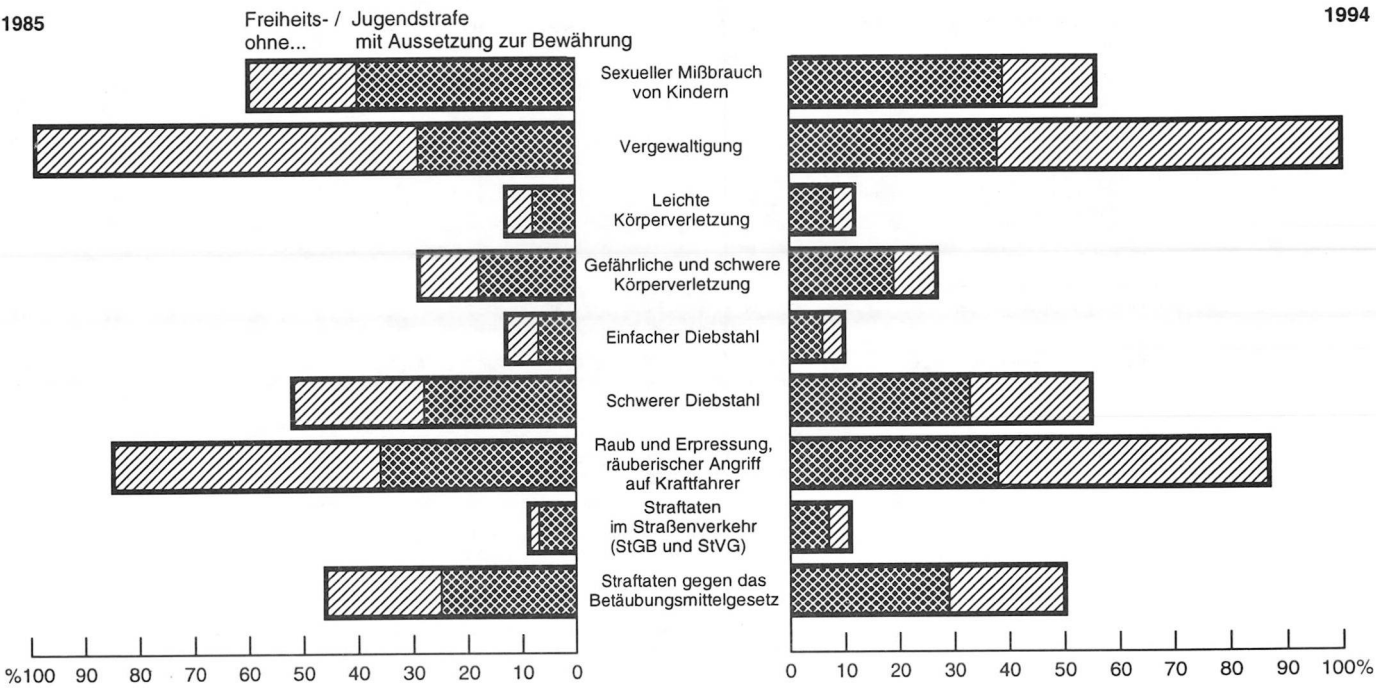


Schaubild 9

Anteil der Freiheits- und Jugendstrafen (mit und ohne Bewährung) an der Gesamtzahl der Verurteilungen in Baden-Württemberg 1985 und 1994 nach ausgewählten Delikten



Strafrecht

Strafverfolgung

24. Mit Maßregeln der Sicherung oder Besserung Abgeurteilte in Baden-Württemberg 1993 und 1994 nach ausgewählten Delikten,

Gesetz §§	Straftaten (i = insgesamt, w = weiblich)	Mit Maßregeln der Sicherung oder Besserung Abgeurteilte insgesamt	Darunter angeordnete							
			Erwachsene							
			auf Zeit		für immer		zusammen			
			1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994
StGB	Straftaten nach dem Strafgesetzbuch zusammen	i w	27 485 2 092	28 230 2 360	24 864 1 946	25 650 2 195	21 —	23 —	24 885 1 946	25 673 2 195
	davon									
	Straftaten nach dem Strafgesetzbuch (ohne Straßenverkehr) zusammen	i w	1 748 69	1 798 84	1 285 51	1 289 60	4 —	1 —	1 289 51	1 290 60
	davon									
80-168, außer 142; 331-358	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung und im Amte	i w	149 8	157 12	132 6	133 9	— —	— —	132 6	133 9
174-184 c	Straftaten gegen die sexuelle Selbst- bestimmung	i w	41 —	43 1	25 —	17 —	— —	— —	25 —	17 —
169-171, 185- 241 a, ohne 222, 230 ¹⁾	andere Straftaten gegen die Person	i w	344 15	406 24	257 11	297 15	3 —	— —	260 11	297 15
242-248 c	Diebstahl und Unterschlagung	i w	470 13	472 11	322 13	295 9	— —	1 —	322 13	296 9
249-255; 316 a	Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	i w	121 8	109 4	61 5	65 2	— —	— —	61 5	65 2
257-305 a	andere Vermögensdelikte	i w	391 11	418 17	297 5	328 11	1 —	— —	298 5	328 11
306-330 a, ohne 315 b, c, 316, 316 a und 323 a ¹⁾	gemeingefährliche Straftaten	i w	232 14	193 15	191 11	154 14	— —	— —	191 11	154 14
	Straftaten im Straßenverkehr nach dem Strafgesetzbuch zusammen	i w	25 737 2 023	26 432 2 276	23 579 1 895	24 361 2 135	17 —	22 —	23 596 1 895	24 383 2 135
	davon									
142	Flucht nach Verkehrsunfall	i w	3 090 316	2 960 354	2 693 280	2 605 312	1 —	3 —	2 694 280	2 608 312
222	fahrlässige Tötung	i w	114 8	118 10	84 6	93 7	— —	2 —	84 6	95 7
230	fahrlässige Körperverletzung	i w	2 426 233	2 265 229	2 064 209	1 958 205	2 —	1 —	2 066 209	1 959 205
315 b	gefährliche Eingriffe in den Straßen- verkehr	i w	112 4	99 3	93 4	85 2	— —	— —	93 4	85 2
315 c	Gefährdung des Straßenverkehrs	i w	4 637 397	4 302 445	4 174 374	3 821 418	6 —	1 —	4 180 374	3 822 418
316	Trunkenheit im Verkehr ohne Straßen- verkehrsgefährdung	i w	15 202 1 039	16 529 1 220	14 320 996	15 648 1 177	8 —	15 —	14 328 996	15 663 1 177
323 a	Volltrunkenheit in Verbindung mit Verkehrsunfall	i w	156 26	159 15	151 26	151 14	— —	— —	151 26	151 14
	Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen zusammen	i w	1 332 57	1 465 73	1 167 52	1 265 62	1 —	1 —	1 168 52	1 266 62
StVG	darunter gegen das Straßenverkehrsgesetz	i w	1 067 46	1 141 50	967 43	1 049 49	— —	1 —	967 43	1 050 49
	Straftaten insgesamt	i w	28 817 2 149	29 695 2 433	26 031 1 998	26 915 2 257	22 —	24 —	26 053 1 998	26 939 2 257
StGB + StVG	darunter Straftaten im Straßenverkehr zusammen	i w	26 804 2 069	27 573 2 326	24 546 1 938	25 410 2 184	17 —	23 —	24 563 1 938	25 433 2 184
	darunter in Trunkenheit	i w	22 682 1 685	23 557 1 926	21 082 1 612	21 997 1 841	16 —	21 —	21 098 1 612	22 018 1 841

1) Nicht in Verbindung mit Verkehrsunfall.

Entziehung der Fahrerlaubnis und Personengruppen

Maßregeln der Entziehung der Fahrerlaubnis gegen												Gesetz §§
Erwachsene		Heranwachsende								Jugendliche zusammen		
darunter schon früher		bis 2 Jahre		mehr als 2 Jahre		zusammen		darunter schon früher				
1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994	
3 855 124	4 065 143	2 221 128	2 152 147	10 1	8 —	2 231 129	2 160 147	95 5	94 2	229 8	185 4	StGB
363 4	377 6	254 7	237 10	4 1	5 —	258 8	242 10	18 —	25 —	62 1	55 —	
32 —	42 —	16 2	18 3	— —	— —	16 2	18 3	2 —	1 —	1 —	2 —	80-168, außer 142; 331-358
6 —	5 —	1 —	1 —	— —	— —	1 —	1 —	— —	— —	— —	— —	174-184 c
64 1	72 1	33 1	32 1	1 —	2 —	34 1	34 1	3 —	4 —	3 —	1 —	169-171, 185- 241 a, ohne 222, 230 ¹⁾
96 —	97 —	95 —	99 1	— —	1 —	95 —	100 1	6 —	12 —	38 —	36 —	242-248 c
11 —	22 1	27 —	15 2	2 1	1 —	29 1	16 2	1 —	— —	4 —	— —	249-255; 316 a
76 —	86 —	69 4	66 3	— —	1 —	69 4	67 3	3 —	6 —	15 1	14 —	257-305 a
78 3	53 4	13 —	6 —	1 —	— —	14 —	6 —	3 —	2 —	1 —	2 —	306-330 a, ohne 315 b, c, 316, 316 a und 323 a ¹⁾
3 492 120	3 688 137	1 967 121	1 915 137	6 —	3 —	1 973 121	1 918 137	77 5	69 2	167 7	130 4	
398 18	406 10	358 34	315 41	1 —	— —	359 34	315 41	11 1	7 —	37 2	37 1	142
11 —	15 1	28 2	22 3	— —	— —	28 2	22 3	— —	1 —	2 —	1 —	222
239 9	238 7	336 24	295 24	2 —	— —	338 24	295 24	14 1	9 —	22 —	11 —	230
11 —	24 —	16 —	12 1	— —	— —	16 —	12 1	1 —	— —	2 —	2 1	315 b
462 14	463 26	425 22	456 26	— —	3 —	425 22	459 26	12 1	13 1	32 1	21 —	315 c
2 316 74	2 491 90	800 39	808 41	3 —	— —	803 39	808 41	33 2	38 —	71 4	57 2	316
55 5	51 3	4 —	7 1	— —	— —	4 —	7 1	1 —	1 1	1 —	1 —	323 a
539 20	563 15	125 3	121 3	— —	— —	125 3	121 3	14 —	21 —	23 1	21 —	
497 19	513 15	84 2	78 1	— —	— —	84 2	78 1	10 —	18 —	16 1	13 —	StVG
4 394 144	4 628 158	2 346 131	2 273 150	10 1	8 —	2 356 132	2 281 150	109 5	115 2	252 9	206 4	
3 989 139	4 201 152	2 051 123	1 993 138	6 —	3 —	2 057 123	1 996 138	87 5	87 2	183 8	143 4	StGB + StVG
3 233 110	3 422 131	1 456 68	1 436 82	6 —	3 —	1 462 68	1 439 82	65 3	63 2	122 5	99 3	

Strafrecht
Bewährungshilfe

25. Bewährungshelfer und Probanden in Baden-Württemberg 1992 und 1993

Bezeichnung	Bewährungshelfer und Probanden insgesamt		Davon			
			männlich		weiblich	
	1992	1993	1992	1993	1992	1993
Bewährungshelfer am 1. Januar	270	271	173	176	97	95
31. Dezember	271	276	176	181	95	95
Unterstellungen am 1. Januar	17 242	17 239	15 582	15 591	1 660	1 648
31. Dezember	17 239	17 641	15 591	15 972	1 648	1 669
davon						
verurteilt nach Jugendstrafrecht	4 402	4 431	4 165	4 177	237	254
allgemeinem Strafrecht	12 837	13 210	11 426	11 795	1 411	1 415
Die Unterstellungen erfolgten						
aufgrund von § 27 JGG	441	464	404	417	37	47
§ 21 JGG	2 730	2 786	2 570	2 620	160	166
§ 30 JGG	5	9	4	7	1	2
§ 24 Abs. 2 JGG	—	2	—	2	—	—
§ 88 JGG	1 205	1 149	1 168	1 111	37	38
§ 56 StGB	7 861	8 202	6 839	7 173	1 022	1 029
§ 57 Abs. 1 StGB	4 239	4 276	3 950	3 983	289	293
§ 57 Abs. 2 StGB	525	532	461	475	64	57
§ 57 a StGB	31	20	31	20	—	—
im Wege der Gnade	202	201	164	164	38	37
Beendete Unterstellungen im Berichtsjahr	6 003	6 121	5 422	5 556	581	565
davon						
unterstellt nach Jugendstrafrecht	1 734	1 935	1 636	1 829	98	106
aufgrund der						
Aussetzung der Verhängung gemäß § 27 JGG	200	239	181	226	19	13
Aussetzung gemäß §§ 21, 30 JGG	1 103	1 246	1 035	1 169	68	77
Aussetzung des Strafrests gemäß § 88 JGG	422	446	411	431	11	15
Aussetzung im Weg der Gnade	9	4	9	3	—	1
unterstellt nach allgemeinem Strafrecht	4 269	4 186	3 786	3 727	483	459
aufgrund der						
Aussetzung gemäß § 56 StGB	2 570	2 570	2 206	2 237	364	333
Aussetzung des Strafrests gemäß § 57 StGB	1 634	1 557	1 531	1 441	103	116
Aussetzung im Wege der Gnade	62	51	46	41	16	10
Aussetzung lebenslanger Strafe gemäß § 57a StGB	3	8	3	8	—	—
Art der Beendigung						
Nach Jugendstrafrecht beendete Unterstellungen	1 734	1 935	1 636	1 829	98	106
davon durch						
Bewährung und Erlaß der Jugendstrafe	1 058	994	994	936	64	58
Bewährung und Tilgung des Schuldspruchs	160	157	144	146	16	11
Ablauf der Unterstellungszeit oder						
Aufhebung der Unterstellung ¹⁾	15	64	14	61	1	3
Widerruf wegen neuer Straftat	340	335	330	324	10	11
Widerruf aus sonstigen Gründen	54	65	52	56	2	9
Verhängung der Jugendstrafe	22	21	20	20	2	1
Einbeziehung in ein neues Urteil ¹⁾	85	299	82	286	3	13
Nach allgemeinem Strafrecht beendete Unterstellungen	4 269	4 186	3 786	3 727	483	459
davon durch						
Bewährung mit Straferlaß	2 628	2 539	2 283	2 223	345	316
Ablauf der Unterstellungszeit oder						
Aufhebung der Unterstellung ¹⁾	473	488	425	444	48	44
Widerruf wegen neuer Straftat	977	976	904	896	73	80
Widerruf aus sonstigen Gründen	191	183	174	164	17	19
Beendete Unterstellungen ²⁾ nach dem Alter der Probanden						
davon						
durch Bewährung (einschließlich Aufhebung	4 275	4 200	3 815	3 777	460	423
der Unterstellung) beendet						
davon						
im Alter von unter 18 Jahren	145	156	136	146	9	10
18 bis unter 21 Jahren	613	633	573	602	40	31
21 " " 25 "	1 040	926	933	863	107	63
25 " " 30 "	896	873	813	779	83	94
30 " " 40 "	970	966	845	843	125	123
40 " " 50 "	439	447	369	389	70	58
mehr als 50 "	172	199	146	155	26	44
durch Widerruf beendet	1 572	1 567	1 470	1 449	102	118
davon						
im Alter von unter 18 Jahren	50	54	49	53	1	1
18 bis unter 21 Jahren	208	217	201	206	7	11
21 " " 25 "	394	431	367	403	27	28
25 " " 30 "	386	322	361	301	25	21
30 " " 40 "	360	368	333	332	27	36
40 " " 50 "	127	135	116	120	11	15
mehr als 50 "	47	40	43	34	4	6

1) Diese Beendigungsarten können nur bei Probanden die ab 1992 unterstellt wurden separat ausgewiesen werden; daher sind zahlenmäßige Abweichungen zum Vorjahr möglich. - 2) Ohne Unterstellungen die im Wege der Gnade erfolgten und ohne Unterstellungen, die durch Einbeziehung in ein neues Urteil beendet wurden.

26. Beendete Bewährungsaufsichten in Baden-Württemberg 1992 und 1993 nach Straftaten/-gruppen und Beendigungsart

Straftat/Straftatengruppe	Beendete Unterstellungen ¹⁾									
	insgesamt ²⁾		durch Bewährung ³⁾				durch Widerruf ⁴⁾			
			zusammen		dar. männlich		zusammen		dar. männlich	
	1992	1993	1992	1993	1992	1993	1992	1993	1992	1993
I. Straftaten nach dem StGB (ohne Straftaten im Straßenverkehr) zusammen	4 585	4 594	3 288	3 126	2 907	2 797	1 238	1 203	1 184	1 114
davon										
Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung und im Amt (ohne Unfallflucht) (§§ 80 bis 168 und 331 bis 358, außer 142)	129	111	92	82	77	87	34	28	32	24
Straftaten gegen den Personenstand, die Ehe und die Familie (§§ 169 bis 173)	208	201	141	129	136	124	87	72	86	71
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung (§§ 174 bis 184 c)	208	200	161	175	161	173	45	19	44	18
darunter										
Sexueller Mißbrauch von Kindern (§ 176 Abs. 1 bis 3, 5)	63	53	50	44	50	44	13	6	13	8
Vergewaltigung (§ 177 Abs. 1)	87	73	65	64	65	64	22	8	22	8
Beleidigung und Verletzung des persönlichen Lebens- und Geheimbereichs (§§ 185 bis 205)	13	14	5	11	5	10	7	3	7	3
Straftaten gegen das Leben (§§ 211 bis 222)	97	99	85	88	75	85	11	11	9	9
darunter										
Mord (§ 211)	14	12	10	12	9	11	4	—	4	—
Versuchter Mord (§§ 211, 23)	8	12	7	11	7	9	1	1	1	1
Totschlag (§§ 212 und 213)	39	41	33	34	27	34	5	7	5	8
Körperverletzung (§§ 223 bis 233)	438	472	324	348	314	328	108	101	107	98
darunter										
Körperverletzung (§ 223)	127	130	85	93	83	89	39	32	39	32
Gefährliche Körperverletzung (§ 223 a)	258	278	197	203	190	194	58	58	57	57
Straftaten gegen die persönliche Freiheit (§§ 234 bis 241 a)	84	89	50	51	48	49	13	13	13	13
Diebstahl und Unterschlagung (§§ 242 bis 248 c)	1 832	1 862	1 230	1 187	1 098	1 050	560	534	527	509
darunter										
Diebstahl (§ 242)	824	810	405	393	298	301	205	182	179	143
Einbruchdiebstahl (§ 243 Abs. 1 Nr. 1)	951	993	648	809	630	589	282	298	278	294
Raub und Erpressung (§§ 249 bis 258)	389	469	293	327	277	310	85	108	82	106
darunter										
Raub und schwerer Raub (§§ 249 und 250)	176	258	131	183	123	173	40	60	38	59
Räuberischer Diebstahl und räuberische Erpressung (§§ 252 und 255)	199	199	153	138	147	129	41	44	40	43
Andere Vermögensdelikte (§§ 257 bis 305 a)	1 034	980	759	649	595	508	286	284	234	233
darunter										
Betrug (§ 263)	578	543	449	390	347	299	127	145	112	113
Urkundenfälschung (§ 267)	302	279	195	176	147	134	102	93	90	77
Gemeingefährliche Straftaten und gegen die Umwelt (§§ 308 bis 330 d)	175	137	114	99	107	95	34	32	34	30
II. Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (ohne StVG) zusammen	779	859	577	608	499	534	199	222	173	195
darunter										
Betäubungsmittelgesetz	703	803	520	572	443	499	180	202	154	175
III. Straftaten im Straßenverkehr zusammen ⁵⁾	588	613	430	486	409	446	135	142	133	140
davon										
Straftaten nach dem StGB in Trunkenheit	407	452	314	353	298	341	93	96	92	94
Straftaten nach dem StGB ohne Trunkenheit	49	47	32	30	30	28	15	18	15	18
Straftaten nach dem StVG	112	114	84	83	81	77	27	30	26	30
I. - III. Straftaten insgesamt	5 932	6 066	4 275	4 200	3 815	3 777	1 572	1 567	1 470	1 449

1) Ohne Unterstellungen die im Wege der Gnade erfolgten und ohne Unterstellungen, die durch Einbeziehung in ein neues Urteil beendet wurden. – 2) Einschließlich Unterstellungen die durch Einbeziehung in ein neues Urteil beendet wurden. – 3) Straferlaß, Erledigung des Berufsverbots, Aufhebung der Unterstellung, Tilgung des Schuldspruchs nach § 30 Abs. 2 JGG, Erlaß der Jugendstrafe. – 4) Einschließlich Verhängung der Jugendstrafe nach § 30 Abs. 1 JGG. – 5) Ohne §§ 222, 230, 323 a StGB. –

Strafrecht

Strafvollzug

27. Geschlossener und offener Vollzug in Baden-Württemberg *)

a) 1993

Vollzugsanstalten	Belegungs- fähigkeit am 31. Dezember	Zugänge ¹⁾			Abgänge ²⁾			
		insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	bedingt entlassen
Vollzug insgesamt	7 705	72 888	69 972	2 916	72 275	69 394	2 881	2 274
Geschlossener Vollzug	6 518	53 421	50 525	2 896	52 872	50 005	2 867	1 539
Adelsheim	419	1 798	1 798	0	1 784	1 784	0	179
Bruchsal	501	1 557	1 557	0	1 513	1 513	0	59
Freiburg	596	4 005	4 005	0	3 977	3 977	0	129
Heilbronn	298	1 776	1 776	0	1 789	1 789	0	40
Heimsheim	418	10 303	10 303	0	10 257	10 257	0	65
Hohenasperg	216	1 684	1 613	71	1 679	1 608	71	22
Karlsruhe	174	2 766	2 766	0	2 731	2 731	0	1
Konstanz	165	1 158	1 158	0	1 151	1 151	0	31
Ludwigsburg (Sozialthera- peutische Anstalt)	81	142	142	0	147	147	0	13
Mannheim	836	4 155	3 885	270	4 124	3 856	268	58
Offenburg	103	1 553	1 170	383	1 546	1 161	385	27
Pforzheim	146	1 781	1 761	0	1 746	1 746	0	30
Ravensburg	352	2 217	2 063	154	2 151	1 993	158	147
Rottenburg	549	3 217	3 217	0	3 099	3 099	0	386
Rottweil	94	1 562	1 562	0	1 517	1 517	0	44
Schwäbisch Gmünd	319	2 498	1 397	1 101	2 484	1 407	1 077	144
Schwäbisch Hall	275	1 156	1 156	0	1 158	1 158	0	88
Stuttgart	730	7 140	6 321	819	7 066	6 254	812	15
Ulm	137	1 236	1 236	0	1 240	1 240	0	19
Waldshut-Tiengen	109	1 737	1 639	98	1 713	1 617	96	42
Offener Vollzug	1 187	19 467	19 447	20	19 403	19 389	14	735
Adelsheim	40	685	685	0	681	681	0	25
Bruchsal	112	2 911	2 911	0	2 901	2 901	0	93
Freiburg	67	1 221	1 221	0	1 221	1 221	0	0
Heilbronn	113	1 047	1 047	0	1 058	1 058	0	80
Heimsheim	84	1 560	1 560	0	1 560	1 560	0	29
Hohenasperg	0	0	0	0	0	0	0	0
Konstanz	20	247	247	0	247	247	0	16
Ludwigsburg (Sozialthera- peutische Anstalt)	8	23	23	0	23	23	0	2
Mannheim	48	1 614	1 614	0	1 614	1 614	0	42
Offenburg	30	598	598	0	598	598	0	21
Pforzheim	83	1 686	1 686	0	1 661	1 661	0	101
Ravensburg	114	1 503	1 503	0	1 501	1 501	0	96
Rottenburg	125	1 718	1 718	0	1 709	1 709	0	42
Rottweil	0	0	0	0	0	0	0	0
Schwäbisch Gmünd	62	261	241	20	254	240	14	26
Schwäbisch Hall	30	568	568	0	568	568	0	14
Stuttgart	0	0	0	0	0	0	0	0
Ulm	231	3 599	3 599	0	3 577	3 577	0	132
Waldshut-Tiengen	20	226	226	0	230	230	0	16

*) Vollzugsanstalten der Justizverwaltung des Landes Baden-Württemberg. - 1) Hier ist erfaßt, wer sich zum Vollzuge stellt, wer zugeführt wird, wer nach vorübergehender Abwesenheit zurückkehrt und wer im Anschluß an eine Freiheitsentziehung zu weiterer Freiheitsentziehung anderer Art in der Anstalt - auch nur vorübergehend - verbleibt. - 2) Hier ist erfaßt, wer die Vollzugsanstalt verläßt und nicht vor Ablauf des Tages zurückkehrt und wer eine Freiheitsentziehung beendet, jedoch zu weiterer Freiheitsentziehung anderer Art in der Anstalt - auch nur vorübergehend - verbleibt.

Strafrecht Strafvollzug

27. Geschlossener und offener Vollzug in Baden-Württemberg*) b) 1994

Vollzugsanstalten	Belegungs- fähigkeit am 31. Dezember	Zugänge ¹⁾			Abgänge ²⁾			
		insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	bedingt entlassen
Vollzug insgesamt	7 843	75 190	72 385	2 805	75 069	72 280	2 789	2 384
Geschlossener Vollzug	6 656	54 252	51 459	2 793	54 122	51 351	2 771	1 597
Adelsheim	419	2 011	2 011	0	2 037	2 037	0	201
Bruchsal	501	1 391	1 391	0	1 368	1 368	0	62
Freiburg	567	3 886	3 886	0	3 867	3 867	0	83
Heilbronn	298	1 697	1 697	0	1 702	1 702	0	66
Heimsheim	418	10 446	10 446	0	10 378	10 376	0	34
Hohenasperg	216	1 708	1 603	105	1 698	1 596	102	25
Karlsruhe	174	2 556	2 556	0	2 603	2 603	0	1
Konstanz	165	1 028	1 028	0	1 041	1 041	0	48
Ludwigsburg (Sozialthera- peutische Anstalt)	81	125	125	0	124	124	0	3
Mannheim	938	4 829	4 550	279	4 782	4 507	275	53
Offenburg	103	1 533	1 146	387	1 515	1 141	374	28
Pforzheim	146	1 894	1 894	0	1 889	1 889	0	32
Ravensburg	352	2 256	2 098	158	2 222	2 066	156	144
Rottenburg	600	4 096	4 096	0	4 044	4 044	0	480
Rottweil	94	1 545	1 545	0	1 551	1 551	0	36
Schwäbisch Gmünd	319	2 251	1 213	1 038	2 241	1 208	1 033	152
Schwäbisch Hall	275	1 169	1 169	0	1 172	1 172	0	97
Stuttgart	730	7 059	6 291	768	7 106	6 333	773	17
Ulm	137	1 207	1 207	0	1 212	1 212	0	13
Waldshut-Tiengen	123	1 565	1 507	58	1 572	1 514	58	22
Offener Vollzug	1 187	20 938	20 926	12	20 947	20 929	18	787
Adelsheim	40	451	451	0	446	446	0	17
Bruchsal	112	3 239	3 239	0	3 248	3 248	0	106
Freiburg	67	1 109	1 109	0	1 109	1 109	0	0
Heilbronn	113	1 131	1 131	0	1 121	1 121	0	64
Heimsheim	84	1 934	1 934	0	1 934	1 934	0	29
Hohenasperg	0	0	0	0	0	0	0	0
Konstanz	20	314	314	0	314	314	0	17
Ludwigsburg (Sozialthera- peutische Anstalt)	8	10	10	0	10	10	0	2
Mannheim	48	2 030	2 030	0	2 030	2 030	0	53
Offenburg	30	712	712	0	712	712	0	23
Pforzheim	83	1 514	1 514	0	1 501	1 501	0	90
Ravensburg	114	1 617	1 617	0	1 616	1 616	0	90
Rottenburg	125	1 953	1 953	0	1 954	1 954	0	47
Rottweil	0	0	0	0	0	0	0	0
Schwäbisch Gmünd	62	345	333	12	356	338	18	63
Schwäbisch Hall	30	651	651	0	651	651	0	25
Stuttgart	0	0	0	0	0	0	0	0
Ulm	231	3 668	3 668	0	3 686	3 686	0	148
Waldshut-Tiengen	20	260	260	0	259	259	0	13

*) Vollzugsanstalten der Justizverwaltung des Landes Baden-Württemberg. - 1) Hier ist erfaßt, wer sich zum Vollzuge stellt, wer zugeführt wird, wer nach vorübergehender Abwesenheit zurückkehrt und wer im Anschluß an eine Freiheitsentziehung zu weiterer Freiheitsentziehung anderer Art in der Anstalt - auch nur vorübergehend - verbleibt. - 2) Hier ist erfaßt, wer die Vollzugsanstalt verläßt und nicht vor Ablauf des Tages zurückkehrt und wer eine Freiheitsentziehung beendet, jedoch zu weiterer Freiheitsentziehung anderer Art in der Anstalt - auch nur vorübergehend - verbleibt.

Strafrecht
Strafvollzug

28. Strafgefangene in Baden-Württemberg 1970 bis 1994*) nach Straftat

Jahr	Strafgefangene		Davon mit Vollzug von						Von den Strafgefangenen waren im offenen Vollzug	
			Freiheitsstrafe ¹⁾²⁾		Jugendstrafe ³⁾		Sicherungsverwahrung			
	insgesamt	darunter Ausländer ⁴⁾	insgesamt	darunter Ausländer ⁴⁾	insgesamt	darunter Ausländer ⁴⁾	insgesamt	darunter Ausländer ⁴⁾	insgesamt	darunter Ausländer ⁴⁾
1970	4 122	175	3 643	156	380	16	99	3	—	—
1975	3 862	322	3 251	285	574	37	37	—	—	—
1978	4 760	352	4 007	315	719	36	34	1	505	8
1979	5 028	383	4 287	336	711	45	30	2	575	16
1980	5 220	498	4 377	432	809	65	34	1	695	13
1981	5 299	610	4 479	516	782	92	38	2	713	17
1982	5 913	781	5 039	680	837	100	37	1	804	26
1983	6 216	770	5 320	661	861	109	35	—	843	22
1984	6 306	747	5 505	657	764	90	37	—	909	23
1985	6 248	716	5 537	628	676	88	35	—	1 062	43
1986	5 988	733	5 300	619	647	114	41	—	1 074	41
1987	5 680	712	5 051	604	589	107	40	1	1 060	50
1988	5 560	743	4 941	599	590	143	29	1	972	46
1989	5 503	825	4 907	687	567	136	29	2	964	50
1990	5 289	884	4 752	760	505	123	32	1	955	69
1991	5 035	989	4 481	807	527	180	27	1	912	88
1992	4 921	1 013	4 391	834	500	178	30	1	917	87
1993	5 002	1 210	4 497	1 027	473	182	32	1	850	67
1994	5 258	1 488	4 681	1 248	541	239	36	1	968	71

*) Stichtag jeweils 31. März. - 1) 1970: Zuchthaus, Gefängnis, Strafarrest, Haft. - 2) Einschließlich Jugendstrafe, die gem. § 92 JGG aus dem Jugendstrafvollzug ausgenommen ist. - 3) Einschließlich Freiheitsstrafe, die gem. § 114 JGG in der Jugendstrafanstalt vollzogen wird. - 4) Einschließlich Staatenlose.

29. Deutsche und ausländische Strafgefangene in Baden-Württemberg 1975 bis 1994*) nach Altersgruppen

Jahr	Strafgefangene und Sicherungsverwahrte								
	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							
		14 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 und mehr
Deutsche									
1975	3 540	101	410	603	628	1 158	483	114	43
1985	5 532	53	368	1 006	1 323	1 453	925	339	65
1990	4 405	28	210	630	1 064	1 389	676	318	90
1992	3 908	19	171	534	860	1 405	545	305	69
1993	3 792	17	160	500	813	1 335	615	270	82
1994	3 770	26	157	460	797	1 336	638	279	77
Ausländer									
1975	322	10	34	68	70	79	39	21	1
1985	716	19	53	106	167	236	97	33	5
1990	884	20	76	143	217	286	89	43	10
1992	1 013	27	102	199	268	286	85	38	8
1993	1 210	17	116	279	312	300	123	53	10
1994	1 488	25	147	365	396	370	129	51	5

*) Stichtag jeweils 31. März.

30. Gefangenenziffern von Deutschen und Ausländern in Baden-Württemberg 1975 bis 1994*) nach Altersgruppen

Jahr	Strafgefangene und Sicherungsverwahrte je 100 000 der Bevölkerung								
	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							
		14 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 und mehr
Deutsche									
1975	54	19	116	136	131	92	47	14	3
1985	77	10	82	170	206	138	74	34	4
1990	59	8	58	103	136	112	62	28	5
1992	52	6	56	93	106	104	52	25	4
1993	50	5	57	94	100	96	58	22	4
1994	50	8	60	95	100	93	59	22	4
Ausländer									
1975	47	24	78	78	53	38	34	57	5
1985	109	33	110	173	216	133	74	47	14
1990	114	29	144	182	223	166	54	43	24
1992	110	36	152	201	212	145	47	33	14
1993	120	22	156	243	217	138	64	42	16
1994	142	32	197	303	259	161	67	39	7

*) Stichtag jeweils 31. März.

31. Strafgefangene und Verwahrte in Baden-Württemberg 1993 und 1994 *)

Alter Familienstand Voraussichtliche Vollzugsdauer Vorstrafen	Strafgefangene und Verwahrte insgesamt ¹⁾		Davon									
			in Freiheitsstrafvollzug				in Jugendstrafvollzug				in Sicherungs- verwahrung	
			zusammen		männlich		zusammen		männlich		zusammen	
	1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994
Strafgefangene und Verwahrte insgesamt	5 002	5 258	4 497	4 681	4 328	4 505	473	541	453	516	32	36
Im Alter von												
unter 25 Jahren	1 089	1 180	618	643	598	628	471	537	452	513	–	–
25 bis " 45 "	3 214	3 362	3 197	3 339	3 087	3 219	2	4	1	3	15	19
45 " " 65 "	657	686	644	672	607	631	–	–	–	–	13	14
mehr als 65 "	42	30	38	27	38	27	–	–	–	–	4	3
Familienstand												
ledig	3 022	3 226	2 552	2 699	2 483	2 646	456	514	439	493	14	13
verheiratet	1 076	1 132	1 082	1 103	1 012	1 039	11	25	10	22	3	4
verwitwet	73	82	72	81	63	68	1	1	1	–	–	–
geschieden	831	818	811	798	770	752	5	1	3	1	15	19
Mit einer voraussichtlichen Vollzugsdauer												
bis unter 3 Monate	439	422	436	420	410	400	3	2	3	2	–	–
von 3 Monate " einschließl. 9 Monate	1 169	1 219	1 101	1 141	1 046	1 087	68	78	63	74	–	–
mehr als 9 Monate " 1 Jahr	410	509	350	427	333	408	60	82	58	76	–	–
" " 1 Jahr " 5 Jahre	2 222	2 317	1 905	1 965	1 850	1 903	317	352	304	339	–	–
" " 5 Jahre " 10 "	442	461	417	434	408	423	25	27	25	25	–	–
" " 10 " " 15 "	104	97	104	97	103	95	–	–	–	–	–	–
von unbestimmter Dauer	32	36	–	–	–	–	–	–	–	–	32	36
lebenslang	184	197	184	197	178	189	–	–	–	–	–	–
Von den Strafgefangenen waren												
Nichtvorbestrafte	1 291	1 486	1 043	1 175	1 003	1 124	248	311	239	298	–	–
Vorbestrafte	3 711	3 772	3 454	3 506	3 325	3 381	225	230	214	218	32	36
in % der Gefangenen	74,2	71,7	76,8	74,9	76,8	75,0	47,6	42,5	47,2	42,2	100,0	100,0
davon vorbestraft												
1 mal	642	630	504	491	484	472	138	138	129	130	–	1
2 bis 4 "	1 311	1 316	1 221	1 217	1 183	1 171	83	87	81	83	7	12
5 " 10 "	1 218	1 280	1 201	1 241	1 159	1 192	4	5	4	5	13	14
öfter	540	566	528	557	519	546	–	–	–	–	12	9
Art der Vorstrafen (erkannte Vorstrafen)												
Freiheitsstrafe	440	416	436	411	419	382	3	3	3	3	1	2
Jugendstrafe	388	367	201	176	196	173	187	190	178	182	–	1
Geldstrafe	456	461	441	451	415	439	15	10	13	9	–	–
Freiheits- und Geldstrafe	1 233	1 316	1 220	1 301	1 150	1 235	2	3	2	2	11	12
Jugend- und Geldstrafe	138	140	121	124	118	122	17	15	17	13	–	1
Freiheits- und Jugendstrafe	943	953	931	933	923	920	–	6	–	6	12	14
Sonstige	113	119	104	110	104	110	1	3	1	3	8	6
Wiedereinlieferungsabstände												
eingewiesen im 1. Jahr n. d. Entlassung	771	719	698	660	673	643	62	48	58	43	11	11
" " 2. " " " "	522	515	491	475	482	458	18	25	18	24	13	15
" " 3.-5. " " " "	725	694	707	673	688	658	11	13	–	13	7	8
" " später	387	406	385	402	375	392	1	3	–	2	1	1

*) Jeweils am 31. März des Berichtsjahres. - 1) Ohne Untersuchungshaft, Strafarrst und Jugendarrest.

32. Geschäftsanfall bei den Amtsgerichten in Baden-Württemberg 1993 und 1994

Lfd. Nr.	Geschäftsanfall	Oberlandesgerichtsbezirk Karlsruhe							
		insgesamt		Landgerichtsbezirk					
				Baden-Baden		Freiburg		Heidelberg	
		1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994
Geschäftsentwicklung der Zivilprozesssachen (C-Sachen)									
1	Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	26 911	34 133	1 888	1 972	4 331	5 990	3 351	4 246
2	Neuzugänge (nach Abzug der Abgaben innerhalb des Gerichts)	84 432	83 229	5 843	5 671	14 527	14 291	8 989	8 970
3	Erledigte Verfahren (nach Abzug der Abgaben innerhalb des Gerichts)	77 210	83 896	5 539	5 810	12 868	14 804	8 094	8 930
4	Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	34 133	33 466	1 972	1 833	5 990	5 477	4 246	4 286
Gegenstand des Verfahrens									
Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 3) waren									
5	Prozeßkostenhilfverfahren	101	116	11	10	14	25	10	12
6	Kindschaftssachen nach § 640 ZPO	1 295	1 425	94	95	213	279	118	117
7	Urkunden-, Wechsel- oder Scheckprozesse	469	550	41	42	67	89	46	42
8	Arreste oder einstweilige Verfügungen	1 704	1 853	104	120	282	322	233	236
9	Aufgebotsverfahren	578	645	52	70	104	116	48	47
10	Klagen in Zwangsvollstreckungssachen	283	272	10	24	59	49	23	29
Gewöhnliche Prozesse über									
11	Wohnungsmietrecht (Wohnungsmietsachen)	13 677	12 727	884	843	2 034	2 112	1 590	1 582
12	Unterhaltsrecht	598	483	44	31	135	95	61	46
13	Verkehrsunfallrecht	9 352	8 125	687	596	1 373	1 343	929	853
14	Bau-/Architektenrecht	532	663	9	22	119	147	105	80
15	Kaufrecht	8 676	9 398	605	553	1 683	2 015	1 452	1 446
16	Sonstige gewöhnliche Prozesse/Sonstiger Verfahrensgegenstand	39 945	47 639	2 998	3 404	6 785	8 212	3 479	4 440
Parteien									
17	Zahl der Kläger (Antragsteller) (mehrere Kläger derselben Art sind je Verfahren nur einmal gezählt)	77 435	84 218	5 565	5 841	12 882	14 824	8 106	8 948
davon waren									
18	Behörden, Körperschaften oder andere juristische Personen des öffentlichen Rechts (ohne Versicherungen)	1 654	1 802	106	110	372	392	191	199
19	Versicherungen	2 521	2 733	196	231	398	479	258	269
20	AG, GmbH, KG, OHG u. ähnliche Gesellschaften oder sonstige Organisationen (z.B. Vereine, Genossenschaften)	19 928	23 020	1 298	1 478	3 248	3 971	2 318	2 617
21	sonstige Firmen/Geschäftsbetriebe	7 924	9 285	645	664	1 271	1 528	756	912
22	Privatpersonen	45 408	47 378	3 320	3 358	7 593	8 454	4 583	4 951
23	Zahl der Beklagten (Antragsgegner) (mehrere Beklagte derselben Art sind je Verfahren nur einmal gezählt)	81 971	88 467	5 935	6 177	13 467	15 477	8 556	9 449
davon waren									
24	Behörden, Körperschaften oder andere juristische Personen des öffentlichen Rechts (ohne Versicherungen)	494	503	25	29	88	92	58	50
25	Versicherungen	8 297	7 318	486	461	1 298	1 237	816	757
26	AG, GmbH, KG, OHG u. ähnliche Gesellschaften oder sonstige Organisationen (z.B. Vereine, Genossenschaften)	8 798	10 337	687	693	1 559	1 879	954	1 230
27	sonstige Firmen/Geschäftsbetriebe	4 470	5 225	375	374	641	889	448	487
28	Privatpersonen	59 912	65 084	4 362	4 620	9 881	11 380	6 280	6 925

Oberlandesgerichtsbezirk Karlsruhe												Lfd. Nr.
Landgerichtsbezirk												
Karlsruhe		Konstanz		Mannheim		Mosbach		Offenburg		Waldshut		
1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994	
5 327	7 124	3 332	4 216	4 712	5 634	1 108	1 201	2 005	2 367	1 077	1 383	1
19 018	18 471	10 697	11 018	13 147	12 643	2 879	3 003	5 827	5 917	3 505	3 245	2
17 221	19 044	9 813	10 927	12 225	12 284	2 786	2 856	5 465	5 796	3 199	3 445	3
7 124	6 551	4 216	4 307	5 634	5 993	1 201	1 348	2 367	2 488	1 383	1 183	4
17	20	17	19	17	19	4	1	6	8	5	2	5
285	338	187	202	182	181	59	44	92	105	65	64	6
131	131	69	79	56	80	14	27	33	42	12	18	7
324	391	222	232	249	285	85	59	125	118	80	90	8
145	139	60	78	52	71	45	58	43	44	29	22	9
85	82	46	41	19	19	11	7	17	11	13	10	10
2 506	2 503	1 654	1 477	3 405	2 674	332	323	684	612	588	601	11
93	90	90	70	45	36	26	20	51	47	53	48	12
2 390	2 157	958	852	1 294	914	346	318	979	709	396	383	13
72	97	98	126	37	32	19	19	43	122	30	18	14
1 354	1 357	948	1 035	975	932	346	430	784	904	529	726	15
9 819	11 739	5 464	6 716	5 894	7 041	1 499	1 550	2 608	3 074	1 399	1 463	16
17 318	19 176	9 835	10 992	12 244	12 307	2 811	2 873	5 473	5 804	3 201	3 453	17
292	417	229	176	265	311	48	63	82	65	69	69	18
538	560	346	339	358	398	128	128	191	215	108	114	19
3 633	4 922	2 450	2 777	4 031	4 086	636	705	1 533	1 540	781	924	20
2 435	2 523	1 020	1 514	701	705	345	348	439	756	312	335	21
10 420	10 754	5 790	6 186	6 889	6 807	1 654	1 629	3 228	3 228	1 931	2 011	22
18 460	20 275	10 385	11 551	12 913	12 860	2 996	2 969	5 891	6 094	3 368	3 615	23
161	154	44	55	49	52	15	15	29	35	25	21	24
2 211	1 904	870	721	1 321	1 133	302	260	771	624	222	221	25
1 591	2 236	1 000	1 149	1 620	1 866	286	257	727	672	374	355	26
1 367	1 444	547	749	429	460	191	167	293	458	179	197	27
13 130	14 537	7 924	8 877	9 494	9 349	2 202	2 270	4 071	4 305	2 568	2 821	28
												29

Zivilrecht

Noch: 32. Geschäftsanfall bei den Amtsgerichten in Baden-Württemberg 1993 und 1994

Lfd. Nr.	Geschäftsanfall	Oberlandesgerichtsbezirk Karlsruhe							
		insgesamt		Landgerichtsbezirk					
				Baden-Baden		Freiburg		Heidelberg	
		1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994
Art der Erledigung									
Die erledigten Verfahren (lfd. Nr. 3) wurden beendet durch									
29	Streitiges Urteil (einschl. Vorbehalts- und Ausschußurteil)	26 507	28 083	1 929	1 942	3 800	4 405	3 753	3 856
30	Vergleich	8 114	9 268	623	719	1 473	1 801	577	781
31	Versäumnis-, Anerkenntnis- oder Verzichtsurteil	15 324	18 174	1 165	1 291	2 932	3 547	1 219	1 346
32	Beschluß über Arrest oder einstweilige Verfügung	631	714	38	45	82	119	89	105
33	Beschluß gemäß § 91 a ZPO	2 148	2 391	129	150	428	461	198	240
34	Sonstigen Beschluß (ohne lfd. Nr. 37 bis 39)	679	864	34	55	132	151	56	76
35	Zurücknahme der Klage oder des Antrags	13 870	12 958	887	869	2 357	2 372	1 248	1 404
36	Nichtzahlung des Kostenvorschusses	86	103	6	5	3	9	12	17
37	Ruhen des Verfahrens oder Nichtbetrieb	4 076	4 939	294	343	691	811	383	466
38	Verweisung oder Abgabe an ein anderes Gericht	4 564	5 011	360	295	740	890	430	508
39	Verbindung mit einem anderen Verfahren	408	433	39	37	49	70	20	26
40	Sonstige Erledigungsart	803	958	35	59	181	168	109	105
Termine (ohne Verkündungstermine)									
41	Zahl der Termine insgesamt	60 546	64 828	4 672	4 929	8 310	9 547	7 516	7 774
davon									
42	ohne Beweisaufnahme	45 642	49 524	3 709	3 898	5 720	6 746	5 506	5 717
43	mit Beweisaufnahme	14 904	15 304	963	1 031	2 590	2 801	2 010	2 057
Dauer der Verfahren									
Von den insgesamt erledigten Verfahren (lfd. Nr. 3) waren anhängig									
44	bis einschl. 3 Monate	41 514	42 594	3 444	3 390	6 947	7 628	4 122	4 071
45	mehr als 3 " 6 Monate	21 339	23 573	1 254	1 395	3 561	4 113	2 293	2 745
46	" " 6 " 12 "	11 483	14 060	692	849	1 937	2 390	1 268	1 603
47	" " 12 " 24 "	2 549	3 289	138	165	392	597	338	469
48	" " 24 Monate	325	380	11	11	31	76	73	42
Streitwert ausgewählter Verfahren (in %)									
Von den erledigten Verfahren (ohne lfd. Nr. 38) hatten einen Streitwert									
49	bis einschl. 500 DM	19,4	17,3	17,6	16,2	19,7	17,5	18,8	17,2
50	mehr als 500 bis einschl. 1 500 DM	27,7	25,8	27,6	24,3	27,4	26,5	27,8	25,5
51	" " 1 500 " 3 000 DM	19,9	19,6	20,1	19,8	20,1	19,5	19,2	18,9
52	" " 3 000 " 6 000 DM ¹⁾	16,7	21,3	16,7	22,0	17,0	20,9	17,2	21,4
53	" " 6 000 ¹⁾ " 10 000 DM	12,5	11,9	13,9	12,9	12,4	11,5	12,6	12,3
54	" " 10 000 DM	3,8	4,2	4,3	4,7	3,4	4,2	4,4	4,6
55	Durchschnittlicher Gebührenstreitwert ²⁾	2 751	3 130	2 935	3 347	2 724	3 058	2 832	3 173
bei dem Prozeßgericht									
56	Mahnsachen	—	—	—	—	—	—	—	—
57	Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens	2 370	2 300	167	154	448	366	247	267
58	beim Vollstreckungsgericht insgesamt	174 092	174 195	12 546	13 306	28 568	20 437	17 281	16 167
Geschäftsanfall an Konkurs- und Vergleichssachen									
59	Anträge auf Konkurseröffnung	3 206	3 485	156	195	536	616	287	266
60	Eröffnungen von Konkursverfahren (einschl. Anschlußkonkursverfahren)	208	210	9	12	26	34	26	21
61	Anträge auf Eröffnung des Vergleichsverfahrens zur Abwendung des Konkurses	35	33	1	—	6	4	2	5
62	Eröffnungen von Vergleichsverfahren	18	6	1	—	2	2	1	2

1) 1994: Streitwert 3000 – 6000 DM, 6000 – 10 000 DM.

2) Bei Verfahren mit einem Streitwert bis einschließlich 25 000 DM.

Oberlandesgerichtsbezirk Karlsruhe												Lfd. Nr.
Landgerichtsbezirk												
Karlsruhe		Konstanz		Mannheim		Mosbach		Offenburg		Waldshut		
1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994	
6 071	6 369	2 627	2 882	4 610	4 882	857	961	1 788	1 682	1 072	1 104	29
1 709	1 979	1 550	1 645	971	982	374	323	549	651	288	387	30
3 576	4 502	2 005	2 431	2 058	2 278	570	531	1 100	1 419	699	829	31
108	136	97	94	98	106	28	31	60	51	31	27	32
448	475	288	317	257	315	90	136	206	193	104	104	33
140	173	82	155	137	118	33	41	36	49	29	46	34
2 863	2 638	1 873	1 839	2 589	1 964	460	446	1 056	956	537	470	35
25	24	6	13	25	29	3	—	1	6	5	—	36
876	1 208	563	690	631	666	148	177	282	347	208	231	37
1 154	1 286	562	614	691	736	170	147	290	336	167	199	38
76	64	70	100	63	60	11	15	58	46	22	15	39
175	190	90	147	95	148	42	48	39	60	37	33	40
14 510	15 812	9 106	9 538	8 842	9 054	1 572	1 655	3 380	3 768	2 638	2 751	41
11 255	12 458	7 106	7 903	7 286	7 388	1 013	1 045	2 240	2 542	1 807	1 827	42
3 255	3 354	2 000	1 635	1 556	1 666	559	610	1 140	1 226	831	924	43
9 589	10 149	5 384	5 816	6 135	5 423	1 355	1 519	2 799	2 730	1 739	1 868	44
4 636	5 070	2 633	2 989	3 750	3 881	851	815	1 479	1 634	882	931	45
2 511	3 144	1 434	1 710	1 816	2 324	449	408	908	1 141	468	491	46
439	617	329	368	446	577	114	99	252	257	101	140	47
46	64	33	44	78	79	17	15	27	34	9	15	48
19,0	16,9	18,5	17,5	21,7	17,4	19,8	18,5	19,3	18,0	18,7	16,9	49
27,9	26,0	27,3	25,8	27,9	25,6	28,4	24,9	28,1	25,7	26,6	25,8	50
20,5	19,9	19,8	19,6	18,9	18,6	20,6	20,5	20,7	20,4	20,5	19,6	51
16,8	21,4	17,1	21,3	15,5	21,2	17,4	21,2	16,5	21,2	17,3	22,1	52
12,4	11,8	13,2	11,6	11,8	12,5	11,1	11,8	13,0	11,3	11,7	11,0	53
3,4	3,9	4,0	4,2	4,3	4,7	2,6	3,2	2,5	3,3	5,1	4,5	54
2 721	3 088	2 824	3 122	2 691	3 236	2 574	3 046	2 639	2 970	2 844	3 171	55
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	56
609	649	292	344	257	186	68	57	151	160	131	117	57
35 235	39 576	24 912	26 311	25 430	26 763	7 138	8 197	13 478	13 875	9 504	9 563	58
1 118	1 123	328	440	358	359	93	141	215	227	115	118	59
37	31	22	44	42	33	12	11	26	11	8	13	60
4	11	2	1	4	2	3	4	11	1	2	5	61
—	—	7	1	1	—	—	—	5	—	1	1	62

Noch: 32. Geschäftsanfall bei den Amtsgerichten in Baden-Württemberg 1993 und 1994

Lfd. Nr.	Geschäftsanfall	Oberlandesgerichtsbezirk Stuttgart							
		insgesamt		Landgerichtsbezirk					
				Ellwangen		Hechingen		Heilbronn	
		1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994
Geschäftsentwicklung der Zivilprozeßsachen (C-Sachen)									
1	Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	29 062	35 529	2 374	3 070	1 044	1 537	4 314	5 187
2	Neuzugänge (nach Abzug der Abgaben innerhalb des Gerichts)	100 519	102 836	8 186	8 259	4 559	4 854	13 493	13 929
3	Erledigte Verfahren (nach Abzug der Abgaben innerhalb des Gerichts)	94 052	105 007	7 490	8 551	4 066	4 793	12 620	14 211
4	Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	35 529	33 358	3 070	2 778	1 537	1 598	5 187	4 905
Gegenstand des Verfahrens									
Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 3) waren									
5	Prozeßkostenhilfeverfahren	172	198	16	14	17	18	22	28
6	Kindschaftssachen nach § 640 ZPO	1 734	1 684	176	161	98	85	271	268
7	Urkunden-, Wechsel- oder Scheckprozesse	443	467	35	41	15	44	89	79
8	Arreste oder einstweilige Verfügungen	2 133	1 929	173	163	87	100	289	269
9	Aufgebotsverfahren	708	808	54	61	28	37	135	109
10	Klagen in Zwangsvollstreckungssachen	301	352	21	26	10	24	35	41
Gewöhnliche Prozesse über									
11	Wohnungsmietrecht (Wohnungsmietsachen)	13 943	14 056	1 006	1 096	538	519	1 949	2 059
12	Unterhaltsrecht	889	735	115	94	33	30	142	114
13	Verkehrsunfallrecht	9 837	9 040	1 059	1 152	513	561	1 485	1 452
14	Bau-/Architektenrecht	828	894	88	138	46	54	220	254
15	Kaufrecht	15 121	16 497	1 161	1 267	701	777	2 264	2 635
16	Sonstige gewöhnliche Prozesse/Sonstiger Verfahrensgegenstand	47 943	58 347	3 586	4 338	1 980	2 544	5 719	6 903
Parteien									
17	Zahl der Kläger (Antragsteller) (mehrere Kläger derselben Art sind je Verfahren nur einmal gezählt)	94 417	105 331	7 503	8 566	4 168	4 808	12 655	14 233
davon waren									
18	Behörden, Körperschaften oder andere juristische Personen des öffentlichen Rechts (ohne Versicherungen)	2 128	2 194	120	132	82	91	269	310
19	Versicherungen	2 523	2 644	216	231	116	142	364	404
20	AG, GmbH, KG, OHG u. ähnliche Gesellschaften oder sonstige Organisationen (z.B. Vereine, Genossenschaften)	26 930	31 007	1 833	2 283	997	1 440	3 885	4 556
21	sonstige Firmen/Geschäftsbetriebe	9 563	13 229	716	908	716	608	1 063	1 318
22	Privatpersonen	53 273	56 257	4 618	5 012	2 257	2 527	7 074	7 645
23	Zahl der Beklagten (Antragsgegner) (mehrere Beklagte derselben Art sind je Verfahren nur einmal gezählt)	100 572	111 378	8 205	9 254	4 396	5 164	13 410	14 986
davon waren									
24	Behörden, Körperschaften oder andere juristische Personen des öffentlichen Rechts (ohne Versicherungen)	475	472	42	37	26	27	73	69
25	Versicherungen	9 230	8 810	949	966	463	541	1 045	1 018
26	AG, GmbH, KG, OHG u. ähnliche Gesellschaften oder sonstige Organisationen (z.B. Vereine, Genossenschaften)	11 709	13 492	744	987	340	504	1 862	2 057
27	sonstige Firmen/Geschäftsbetriebe	5 889	7 290	462	535	396	424	605	777
28	Privatpersonen	73 269	81 314	6 008	6 729	3 171	3 668	9 825	11 065

Oberlandesgerichtsbezirk Stuttgart										Baden-Württemberg insgesamt		Lfd. Nr.
Landgerichtsbezirk												
Ravensburg		Rottweil		Stuttgart		Tübingen		Ulm				
1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994	
2 335	2 703	1 928	2 171	12 101	15 086	3 115	3 427	1 851	2 348	55 973	69 662	1
8 289	8 329	6 311	6 294	41 886	42 783	9 753	9 883	8 042	8 505	184 951	186 065	2
7 921	8 494	6 068	6 443	38 901	43 788	9 441	10 178	7 545	8 549	171 262	188 903	3
2 703	2 538	2 171	2 022	15 086	14 081	3 427	3 132	2 348	2 304	69 662	66 824	4
7	11	19	25	48	50	21	21	22	31	273	314	5
153	165	100	101	597	612	159	148	180	144	3 029	3 109	6
45	37	29	32	140	171	59	41	31	22	912	1 017	7
208	211	142	110	830	693	213	184	191	199	3 837	3 782	8
61	63	41	50	272	336	71	91	46	61	1 286	1 453	9
47	58	21	25	107	112	25	35	35	31	584	624	10
1 254	1 234	712	621	5 860	6 119	1 538	1 410	1 086	998	27 620	26 783	11
146	117	33	30	254	218	100	87	66	45	1 487	1 218	12
836	797	684	521	3 373	2 852	889	794	998	911	19 189	17 165	13
100	106	57	55	125	123	126	85	66	79	1 360	1 557	14
1 274	1 411	985	1 327	6 327	6 612	986	816	1 423	1 652	23 797	25 895	15
3 790	4 284	3 245	3 546	20 968	25 890	5 254	6 466	3 401	4 376	87 888	105 986	16
7 945	8 507	6 086	6 473	39 025	43 940	9 471	10 211	7 564	8 593	171 852	189 549	17
186	205	87	77	986	998	175	186	223	195	3 782	3 996	18
290	331	159	184	911	859	245	264	222	229	5 044	5 377	19
2 098	2 388	1 360	1 193	12 404	14 971	2 471	2 531	1 882	1 645	46 858	54 027	20
783	935	895	1 396	3 396	4 684	1 232	1 643	762	1 737	17 487	22 514	21
4 588	4 648	3 585	3 623	21 328	22 428	5 348	5 587	4 475	4 787	98 681	103 635	22
8 410	8 995	6 570	6 921	41 220	46 000	10 134	10 770	8 227	9 288	182 543	199 845	23
38	63	29	48	172	132	60	41	35	55	969	975	24
755	707	689	563	3 584	3 334	834	795	911	886	17 527	16 128	25
751	881	486	420	5 687	6 894	1 077	1 062	762	687	20 507	23 829	26
534	683	485	661	2 138	2 523	820	843	449	844	10 359	12 515	27
6 332	6 661	4 881	5 229	29 639	33 117	7 343	8 029	6 070	6 816	133 181	146 398	28

Zivilrecht

Noch: 32. Geschäftsanfall bei den Amtsgerichten in Baden-Württemberg 1993 und 1994

Lfd. Nr.	Geschäftsanfall	Oberlandesgerichtsbezirk Karlsruhe							
		insgesamt		Landgerichtsbezirk					
				Ellwangen		Hechingen		Heilbronn	
		1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994
Art der Erledigung									
Die erledigten Verfahren (lfd. Nr. 3) wurden beendet durch									
29	Streitiges Urteil (einschl. Vorbehalts- und Ausschußurteil)	25 036	26 249	2 020	2 254	921	1 152	4 009	4 197
30	Vergleich	12 747	14 747	1 120	1 326	609	683	1 589	1 986
31	Versäumnis-, Anerkenntnis- oder Verzichtsurteil	20 803	25 868	1 655	2 021	913	1 288	2 533	3 238
32	Beschluß über Arrest oder einstweilige Verfügung	786	656	66	56	45	39	125	109
33	Beschluß gemäß § 91 a ZPO	3 200	3 586	265	320	112	162	420	454
34	Sonstigen Beschluß (ohne lfd. Nr. 37 bis 39)	1 006	1 189	90	113	63	61	118	160
35	Zurücknahme der Klage oder des Antrags	16 604	16 673	1 370	1 387	841	772	2 030	2 058
36	Nichtzahlung des Kostenvorschusses	73	66	3	12	3	2	12	15
37	Ruhen des Verfahrens oder Nichtbetrieb	5 390	6 682	373	430	271	303	845	966
38	Verweisung oder Abgabe an ein anderes Gericht	6 763	7 351	438	504	224	258	762	811
39	Verbindung mit einem anderen Verfahren	518	577	29	34	21	19	67	75
40	Sonstige Erledigungsart	1 126	1 363	61	94	43	54	110	142
Termine (ohne Verkündungstermine)									
41	Zahl der Termine insgesamt	66 707	72 452	5 801	6 450	2 670	3 324	8 785	9 544
davon									
42	ohne Beweisaufnahme	50 318	54 738	4 135	4 599	1 977	2 317	6 632	6 927
43	mit Beweisaufnahme	16 389	17 714	1 666	1 851	693	1 007	2 153	2 617
Dauer der Verfahren									
Von den insgesamt erledigten Verfahren (lfd. Nr. 3) waren anhängig									
44	bis einschl. 3 Monate	58 479	63 859	4 497	5 200	2 729	2 892	7 632	8 519
45	mehr als 3 " 6 Monate	21 841	24 944	1 743	1 885	822	1 132	3 030	3 454
46	" 6 " 12 "	11 098	13 197	1 010	1 174	425	647	1 508	1 753
47	" 12 " 24 "	2 336	2 623	220	262	84	113	405	418
48	" 24 Monate	298	384	20	30	6	9	45	67
Streitwert ausgewählter Verfahren (in %)									
Von den erledigten Verfahren (ohne lfd. Nr. 38) hatten einen Streitwert									
49	bis einschl. 500 DM	18,0	16,2	17,6	15,0	19,1	17,1	17,7	16,1
50	mehr als 500 bis einschl. 1 500 DM	26,9	26,0	26,5	25,1	26,7	26,7	25,8	25,3
51	" 1 500 " 3 000 DM	20,0	19,3	21,0	21,3	20,0	19,2	20,1	19,4
52	" 3 000 " 5 000 DM ¹⁾	16,9	21,3	17,5	22,5	17,1	20,4	17,3	21,5
53	" 5 000 ¹⁾ " 10 000 DM	13,9	12,7	13,6	12,4	13,6	12,8	14,7	12,6
54	" 10 000 DM	4,2	4,5	3,6	3,6	3,5	3,8	4,4	5,1
55	Durchschnittlicher Gebührenstreitwert ²⁾	2 909	3 240	2 858	3 160	2 785	3 122	3 033	3 337
bei dem Prozeßgericht									
56	Mahnsachen	1 013 898	1 047 322	—	—	—	—	—	—
57	Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens	2 214	2 013	316	227	147	141	441	345
58	beim Vollstreckungsgericht insgesamt	209 836	232 860	18 602	19 649	10 958	12 144	31 817	35 990
Geschäftsanfall an Konkurs- und Vergleichssachen									
59	Anträge auf Konkurseröffnung	3 999	4 531	284	356	253	225	464	516
60	Eröffnungen von Konkursverfahren (einschl. Anschlußkonkursverfahren)	362	433	17	14	33	22	73	90
61	Anträge auf Eröffnung des Vergleichsverfahrens zur Abwendung des Konkurses	65	78	8	5	5	11	7	6
62	Eröffnungen von Vergleichsverfahren	17	6	—	—	—	1	7	—

1) 1994: Streitwert 3000 – 6000 DM, 6000 – 10 000 DM.

2) Bei Verfahren mit einem Streitwert bis einschließlich 25 000 DM.

Oberlandesgerichtsbezirk Stuttgart										Baden-Württemberg insgesamt		Lfd. Nr.
Landgerichtsbezirk												
Ravensburg		Rottweil		Stuttgart		Tübingen		Ulm				
1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994	
2 102	2 073	1 338	1 423	9 909	10 407	2 673	2 503	2 064	2 240	51 543	54 332	29
1 263	1 318	941	987	4 932	5 837	1 308	1 447	985	1 163	20 861	24 015	30
1 603	2 087	1 441	1 586	8 818	10 863	2 128	2 718	1 712	2 087	36 127	44 042	31
97	90	49	41	257	187	84	70	63	64	1 417	1 370	32
237	234	167	163	1 400	1 531	319	398	280	324	5 348	5 977	33
95	100	60	71	414	483	91	123	75	78	1 685	2 053	34
1 441	1 506	1 249	1 158	6 692	6 784	1 588	1 560	1 393	1 448	30 474	29 631	35
7	8	1	2	40	23	4	1	3	3	159	169	36
386	492	343	435	2 152	2 882	578	650	442	524	9 466	11 621	37
566	451	351	425	3 508	3 887	534	579	380	436	11 327	12 362	38
42	44	20	49	224	246	60	44	55	66	926	1 010	39
82	91	108	103	555	658	74	85	93	136	1 929	2 321	40
6 370	6 606	4 961	5 412	26 219	28 633	6 185	6 222	5 716	6 261	127 253	137 280	41
5 174	5 371	3 892	4 378	20 171	22 331	4 196	4 525	4 141	4 290	95 960	104 262	42
1 196	1 235	1 069	1 034	6 048	6 302	1 989	1 697	1 575	1 971	31 293	33 018	43
5 083	5 674	3 846	3 913	23 521	25 478	5 785	6 377	5 386	5 806	99 993	106 453	44
1 686	1 696	1 519	1 646	9 518	11 008	2 182	2 398	1 341	1 725	43 180	48 517	45
906	926	596	728	4 800	5 940	1 172	1 149	681	880	22 581	27 257	46
209	178	100	147	922	1 152	273	231	123	122	4 885	5 912	47
37	20	7	9	140	210	29	23	14	16	623	764	48
17,8	16,3	19,8	17,3	18,1	16,4	17,6	16,1	17,4	15,1	18,7	16,7	49
26,9	25,6	27,4	26,2	27,7	26,9	26,3	24,9	26,2	25,0	27,3	25,9	50
20,9	19,5	21,0	19,5	19,6	18,7	20,1	19,6	19,6	20,1	20,0	19,4	51
17,2	21,8	16,7	20,8	16,2	20,9	17,2	21,0	18,2	22,5	16,8	21,3	52
13,9	12,7	12,7	12,6	13,7	12,3	14,5	13,6	14,4	13,2	13,2	12,3	53
3,3	4,0	2,6	3,7	4,8	4,7	4,3	4,9	4,1	4,2	4,0	4,4	54
2 836	3 237	2 611	3 068	2 918	3 218	2 989	3 363	2 994	3 325	2 837	7 718	55
—	—	—	—	1 013 898	1 047 322	—	—	—	—	1 013 898	1 047 322	56
156	189	105	120	701	676	195	201	153	114	4 584	4 313	57
17 630	19 996	14 491	18 265	76 289	83 353	22 124	24 689	17 925	18 774	383 928	407 055	58
273	349	249	366	1 624	1 880	500	455	352	384	7 205	8 016	59
22	21	23	45	127	159	45	59	22	23	570	643	60
4	5	2	—	26	32	7	9	6	10	100	111	61
—	—	—	—	9	2	1	3	—	—	35	12	62

33. Geschäftsanfall bei den Amtsgerichten in Familiensachen in Baden-Württemberg 1993 und 1994

Lfd. Nr.	Geschäftsanfall	Oberlandesgerichtsbezirk Karlsruhe					
		insgesamt		Landgerichtsbezirk			
				Baden-Baden		Freiburg	
		1993	1994	1993	1994	1993	1994
	Geschäftsentwicklung in Familiensachen (F-Sachen)						
1	Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	16 416	16 727	1 042	1 057	2 356	2 518
2	Neuzugänge	20 447	20 640	1 424	1 395	3 785	3 864
3	Erledigte Verfahren	20 136	21 005	1 409	1 402	3 623	3 577
4	Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	16 727	16 362	1 057	1 050	2 518	2 805
5	Nachfolgender Auswertung als erledigt zugrundegelegte Verfahren ¹⁾	19 680	20 557	1 405	1 384	3 493	3 555
	Von den erledigten Verfahren (Lfd. Nr. 5) waren						
6	Scheidungsverfahren (soweit nicht Lfd. Nr. 8)	9 960	10 466	706	686	1 720	1 736
7	andere Eheverfahren	80	116	2	8	20	26
8	Verfahren über abgetrennte Scheidungsfolgesachen	646	762	31	40	88	96
9	Verfahren über allein anhängige andere Familiensachen	8 862	9 118	632	623	1 660	1 694
10	Prozesskostenhilfverfahren	132	95	34	7	5	3
11	Unter den Scheidungsverfahren (Lfd. Nr. 6) waren nur mit Versorgungsausgleich anhängig	4 456	4 816	295	337	765	761
12	Mit den Scheidungsverfahren (Lfd. Nr. 6) waren an Folgesachen anhängig insgesamt	17 285	17 713	1 251	1 099	2 978	2 929
	davon betrafen						
13	Regelung der elterlichen Sorge	4 992	5 129	377	322	878	909
14	Regelung des Umgangs	123	114	12	8	38	33
15	Herausgabe eines Kindes	10	6	1	—	2	—
16	Unterhalt für ein Kind	492	427	34	14	65	49
17	Unterhalt für den Ehegatten	880	842	62	35	130	106
18	Versorgungsausgleich	9 960	10 466	706	686	1 720	1 736
19	Wohnung, Hausrat	447	376	28	16	70	44
20	eheliches Güterrecht	381	353	31	18	75	52
21	Die Verfahren über allein anhängige andere Familiensachen (Lfd. Nr. 9) hatten an Familiensachen zum Gegenstand insgesamt	9 686	9 952	656	635	1 856	1 870
	davon betrafen						
22	Regelung der elterlichen Sorge	1 427	1 655	96	98	281	352
23	Regelung des Umgangs	580	600	42	40	127	122
24	Herausgabe eines Kindes	74	77	1	4	11	14
25	Unterhalt für ein Kind	3 525	3 258	209	202	663	609
26	Unterhalt für den Ehegatten	3 014	3 240	240	216	543	576
27	Versorgungsausgleich	184	225	14	17	18	22
28	Wohnung, Hausrat	577	570	35	36	159	121
29	eheliches Güterrecht	305	327	19	22	54	54
30	Erledigte Eheverfahren (Lfd. Nr. 6 und 7) insgesamt	10 040	10 582	708	694	1 740	1 762
	darunter wurden erledigt						
31	durch Urteil, Versäumnisurteil, Verzichtsurteil	8 339	8 859	584	579	1 522	1 512
32	durch Zurücknahme des Antrages oder der Klage	537	519	36	34	75	83
33	durch Ruhen des Verfahrens oder Nichtbetrieb	627	640	50	47	69	88
34	durch Abgabe an ein anderes Gericht	253	261	19	11	38	44
35	auf andere Weise	123	146	10	10	14	18
36	Auf Scheidung lauteten von den Urteilen insgesamt	8 285	8 782	582	574	1 504	1 493
37	davon wurden rechtskräftig	8 135	8 597	557	564	1 472	1 465
38	angefochten	150	185	25	10	32	28
	In den durch Urteil (Lfd. Nr. 36) erledigten Eheverfahren lautete die Entscheidung auf Scheidung						
39	nach § 1565 Abs. 1 BGB i.V.m. § 1565 Abs. 2 BGB (vor einjähriger Trennung)	178	207	1	3	22	26
40	nach § 1565 Abs. 1 BGB (nicht einverständliche Scheidung nach einjähriger Trennung)	1 874	1 373	123	20	386	343
41	nach § 1565 Abs. 1 BGB i.V.m. § 1566 Abs. 1 BGB (einverständliche Scheidung nach einjähriger Trennung)	5 526	6 520	448	543	963	978
42	nach § 1565 Abs. 1 BGB i.V.m. § 1566 Abs. 2 BGB (nach dreijähriger Trennung)	635	620	8	5	119	140
43	auf Grund anderer Vorschriften	72	62	2	3	14	6
	Von den Eheverfahren (Lfd. Nr. 30) waren anhängig						
44	bis einschließlich 3 Monate	1 352	1 327	71	52	339	305
45	mehr als 3 " " 6 "	1 361	2 681	85	145	291	585
46	" " 6 " " 12 "	3 864	6 792	284	461	690	1 287
47	" " 12 " " 24 "	2 973	9 988	209	686	381	1 714
48	" " 24 Monate	490	594	59	28	39	48

1) Die mögliche Differenz zu Lfd. Nr. 3 erklärt sich durch Abgaben innerhalb des Gerichts.

Oberlandesgerichtsbezirk Karlsruhe														Lfd. Nr.
Landgerichtsbezirk														
Heidelberg		Karlsruhe		Konstanz		Mannheim		Mosbach		Offenburg		Waldshut		
1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994	
1 840	1 805	3 972	3 863	2 389	2 381	2 422	2 556	703	707	995	986	697	854	1
2 071	2 184	4 525	4 416	2 755	2 693	2 864	2 856	836	925	1 244	1 361	943	966	2
2 106	2 179	4 634	4 591	2 763	2 871	2 730	3 189	832	906	1 253	1 291	786	999	3
1 805	1 790	3 863	3 688	2 381	2 203	2 556	2 223	707	726	986	1 056	854	821	4
2 063	2 074	4 411	4 542	2 733	2 829	2 720	3 084	824	884	1 253	1 245	778	980	5
1 064	1 079	2 216	2 398	1 401	1 462	1 427	1 536	413	480	649	638	364	451	6
3	5	21	32	11	14	7	15	3	3	7	7	6	6	7
44	62	176	191	176	197	50	61	10	15	20	31	51	69	8
948	927	1 961	1 881	1 117	1 134	1 227	1 467	396	385	570	566	351	441	9
4	1	37	40	28	22	9	5	2	1	7	3	6	13	10
438	501	1 049	1 123	621	662	691	790	195	192	246	266	156	184	11
1 891	1 839	3 719	3 994	2 587	2 593	2 409	2 516	687	875	1 119	1 074	644	794	12
583	529	1 058	1 147	685	707	631	640	203	265	393	356	184	254	13
5	5	25	20	15	17	10	10	4	8	12	4	2	9	14
—	—	3	2	1	—	1	2	—	—	1	2	1	—	15
58	57	95	89	115	89	66	57	15	29	20	19	24	24	16
102	99	166	192	170	145	155	156	26	44	27	30	42	35	17
1 064	1 079	2 216	2 398	1 401	1 462	1 427	1 536	413	480	649	638	364	451	18
36	36	98	82	114	91	64	61	9	19	10	15	18	12	19
43	34	58	64	86	82	55	54	17	30	7	10	9	9	20
1 049	1 031	2 049	2 029	1 262	1 242	1 358	1 616	425	411	640	625	391	493	21
158	194	299	329	148	141	213	283	68	56	93	101	71	101	22
65	76	117	117	65	55	75	102	28	24	36	33	25	31	23
3	2	17	16	11	9	10	10	4	1	7	9	10	12	24
381	339	764	675	511	423	458	467	163	148	251	230	125	165	25
325	319	625	671	399	417	455	579	117	149	199	182	111	131	26
20	19	38	50	40	68	37	27	4	4	5	10	8	8	27
60	59	111	99	42	59	79	106	32	22	34	46	25	22	28
37	23	78	72	46	70	31	42	9	7	15	14	16	23	29
1 067	1 084	2 237	2 430	1 412	1 476	1 434	1 551	416	483	656	645	370	457	30
888	893	1 825	2 004	1 103	1 204	1 173	1 295	361	421	560	554	323	397	31
39	51	136	136	92	76	94	70	21	23	33	29	11	17	32
66	69	148	161	131	123	92	91	18	21	35	20	18	20	33
46	49	65	64	37	31	23	26	8	9	10	16	7	11	34
11	6	25	36	21	17	27	40	4	6	8	10	3	3	35
886	890	1 813	1 981	1 098	1 193	1 168	1 282	357	420	558	554	319	395	36
859	857	1 795	1 935	1 079	1 167	1 159	1 266	356	418	548	541	310	384	37
27	33	18	46	19	26	9	16	1	2	10	13	9	11	38
7	17	48	64	54	49	12	13	15	16	9	9	10	10	39
49	42	500	348	241	279	44	37	111	139	317	135	103	30	40
720	727	1 128	1 451	720	769	1 019	1 155	205	231	144	334	179	332	41
107	98	106	106	72	84	91	75	25	31	88	68	19	13	42
3	6	31	12	11	12	2	2	1	3	—	8	8	10	43
125	165	262	274	194	173	179	155	72	80	61	63	49	60	44
146	293	247	534	177	367	190	349	74	137	93	141	58	130	45
413	673	872	1 452	502	916	593	963	104	307	260	435	146	298	46
325	1 010	704	2 246	485	1 394	410	1 452	144	460	211	600	104	446	47
58	74	152	184	54	82	62	99	22	23	31	45	13	11	48

Zivilrecht

Noch: 33. Geschäftsanfall bei den Amtsgerichten in Familiensachen in Baden-Württemberg 1993 und 1994

Lfd. Nr.	Geschäftsanfall	Oberlandesgerichtsbezirk Stuttgart					
		insgesamt		Landgerichtsbezirk			
				Ellwangen		Hechingen	
		1993	1994	1993	1994	1993	1994
1	Geschäftsentwicklung in Familiensachen (F-Sachen)						
2	Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	18 468	17 942	1 935	1 875	980	903
3	Neuzugänge	27 913	28 357	2 664	2 616	1 464	1 357
4	Erledigte Verfahren	28 439	28 000	2 724	2 550	1 541	1 267
5	Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	17 942	18 299	1 875	1 941	903	993
5	Nachfolgender Auswertung als erledigt zugrundegelegte Verfahren ¹⁾	27 154	27 004	2 645	2 509	1 231	1 246
6	Von den erledigten Verfahren (Lfd. Nr. 5) waren						
7	Scheidungsverfahren (soweit nicht Lfd. Nr. 8)	13 513	13 948	1 285	1 220	632	642
8	andere Eheverfahren	124	152	3	9	8	10
9	Verfahren über abgetrennte Scheidungsfolgesachen	987	1 011	159	175	15	10
10	Verfahren über allein anhängige andere Familiensachen	12 142	11 543	1 178	1 081	565	567
10	Prozeßkostenhilfeverfahren	388	350	20	24	11	17
11	Unter den Scheidungsverfahren (Lfd. Nr. 6) waren nur mit Versorgungsausgleich anhängig	5 961	6 113	466	432	265	265
12	Mit den Scheidungsverfahren (Lfd. Nr. 6) waren an Folgesachen anhängig insgesamt	23 950	24 558	2 475	2 362	1 104	1 117
13	davon betrafen						
14	Regelung der elterlichen Sorge	6 869	7 164	754	728	354	353
15	Regelung des Umgangs	240	289	35	53	10	21
16	Herausgabe eines Kindes	20	22	9	5	2	2
17	Unterhalt für ein Kind	872	816	113	107	33	27
18	Unterhalt für den Ehegatten	1 285	1 273	142	131	37	41
19	Versorgungsausgleich	13 513	13 948	1 285	1 220	632	642
20	Wohnung, Hausrat	737	661	105	88	29	20
20	eheliches Güterrecht	414	385	32	30	7	11
21	Die Verfahren über allein anhängige andere Familiensachen (Lfd. Nr. 9) hatten an Familiensachen zum Gegenstand insgesamt	13 408	12 853	1 296	1 227	635	644
22	davon betrafen						
23	Regelung der elterlichen Sorge	1 774	1 890	170	173	62	78
24	Regelung des Umgangs	795	833	82	81	32	45
25	Herausgabe eines Kindes	84	79	15	11	4	2
26	Unterhalt für ein Kind	4 828	4 329	460	393	247	225
27	Unterhalt für den Ehegatten	4 368	4 306	421	454	206	196
28	Versorgungsausgleich	258	279	7	13	15	19
29	Wohnung, Hausrat	687	554	65	51	28	31
29	eheliches Güterrecht	614	583	76	51	41	48
30	Erledigte Eheverfahren (Lfd. Nr. 6 und 7) insgesamt	13 637	14 100	1 288	1 229	640	652
31	darunter wurden erledigt						
32	durch Urteil, Versäumnisurteil, Verzichtsurteil	11 110	11 455	1 017	946	530	523
33	durch Zurücknahme des Antrages oder der Klage	843	821	110	109	43	39
34	durch Ruhen des Verfahrens oder Nichtbetrieb	1 033	1 080	99	88	37	54
35	durch Abgabe an ein anderes Gericht	328	387	16	36	16	11
35	auf andere Weise	127	154	17	13	9	9
36	Auf Scheidung lauteten von den Urteilen insgesamt	11 016	11 345	1 015	945	526	522
37	davon wurden						
38	rechtskräftig	10 737	11 050	1 001	936	507	504
38	angefochten	279	295	14	9	19	18
39	In den durch Urteil (Lfd. Nr. 36) erledigten Eheverfahren lautete die Entscheidung auf Scheidung						
40	nach § 1565 Abs. 1 BGB i.V.m. § 1565 Abs. 2 BGB (vor einjähriger Trennung)	765	880	95	85	43	62
41	nach § 1565 Abs. 1 BGB (nicht einverständliche Scheidung nach einjähriger Trennung)	957	998	58	46	31	31
42	nach § 1565 Abs. 1 BGB i.V.m. § 1566 Abs. 1 BGB (einverständliche Scheidung nach einjähriger Trennung)	8 239	8 450	780	742	401	377
43	nach § 1565 Abs. 1 BGB i.V.m. § 1566 Abs. 2 BGB (nach dreijähriger Trennung)	882	844	68	55	47	48
43	auf Grund anderer Vorschriften	173	173	14	17	4	4
44	Von den Eheverfahren (Lfd. Nr. 30) waren anhängig						
45	bis einschließlich 3 Monate	2 391	2 533	197	184	81	101
46	mehr als 3 " "	2 421	5 153	192	389	94	206
47	" " 6 " "	5 406	10 778	505	873	259	477
48	" " 12 " "	3 029	13 735	349	1 187	190	632
48	" " 24 Monate	390	365	45	42	16	20

1) Die mögliche Differenz zu Lfd. Nr. 3 erklärt sich durch Abgaben innerhalb des Gerichts.

Oberlandesgerichtsbezirk Stuttgart												Baden- Württemberg insgesamt		Lfd. Nr.
Landgerichtsbezirk														
Heilbronn		Ravensburg		Rottweil		Stuttgart		Tübingen		Ulm				
1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994	
2 631	2 519	1 592	1 703	1 089	1 123	6 586	6 310	2 057	1 927	1 598	1 582	34 884	34 669	1
4 015	4 457	2 715	2 550	1 598	1 882	10 304	10 246	2 767	2 846	2 386	2 403	48 360	48 997	2
4 127	4 333	2 604	2 566	1 564	1 936	10 580	10 386	2 897	2 777	2 402	2 185	48 575	49 005	3
2 519	2 643	1 703	1 687	1 123	1 069	6 310	6 170	1 927	1 996	1 582	1 800	34 669	34 661	4
4 040	4 004	2 420	2 552	1 546	1 677	10 200	10 204	2 739	2 664	2 333	2 148	46 834	47 561	5
2 095	2 137	1 144	1 332	691	834	5 209	5 317	1 349	1 376	1 108	1 090	23 473	24 414	6
14	19	5	8	12	7	57	76	21	14	4	9	204	268	7
95	89	103	75	19	67	393	418	140	130	63	47	1 633	1 773	8
1 798	1 716	1 126	1 101	751	713	4 474	4 334	1 173	1 086	1 077	945	21 004	20 661	9
38	43	42	36	73	56	67	59	56	58	81	57	520	445	10
930	866	451	453	288	346	2 627	2 719	526	585	408	447	10 417	10 929	11
3 576	3 677	2 133	2 621	1 273	1 540	8 729	8 735	2 552	2 506	2 108	2 000	41 235	42 271	12
1 090	1 188	623	774	362	446	2 307	2 352	751	732	628	591	11 861	12 293	13
25	32	30	39	13	15	63	55	33	37	31	37	363	403	14
1	3	1	1	1	4	4	5	1	2	1	—	30	28	15
89	78	89	125	57	60	283	238	127	109	81	74	1 364	1 243	16
150	138	118	178	82	103	457	425	158	143	141	114	2 165	2 115	17
2 095	2 137	1 144	1 332	691	834	5 209	5 317	1 349	1 376	1 108	1 090	23 473	24 414	18
85	62	75	102	41	44	245	223	86	61	71	61	1 184	1 037	19
41	41	53	70	26	34	161	120	47	46	47	33	795	738	20
2 001	1 881	1 287	1 283	835	806	4 849	4 723	1 314	1 225	1 191	1 064	23 094	22 805	21
254	287	171	154	133	139	661	695	175	195	148	169	3 201	3 545	22
113	127	77	86	42	56	283	297	83	80	83	61	1 375	1 433	23
14	9	3	10	4	5	33	36	5	4	6	2	158	156	24
736	656	461	451	300	270	1 653	1 527	506	419	465	388	8 353	7 587	25
645	604	421	444	267	261	1 681	1 641	376	382	351	324	7 382	7 546	26
36	41	27	33	12	6	86	105	35	33	40	29	442	504	27
91	60	81	51	46	42	258	209	66	60	52	50	1 264	1 124	28
112	97	46	54	31	27	194	213	68	52	46	41	919	910	29
2 109	2 156	1 149	1 340	703	841	5 266	5 393	1 370	1 390	1 112	1 099	23 677	24 682	30
1 768	1 818	946	1 111	558	701	4 171	4 261	1 167	1 181	953	914	19 449	20 314	31
133	114	62	55	62	46	303	313	63	61	67	84	1 380	1 340	32
152	150	88	106	41	51	463	475	85	86	68	70	1 660	1 720	33
26	36	27	24	16	19	188	207	25	34	14	20	581	648	34
16	19	11	20	7	6	54	65	9	13	4	9	250	300	35
1 755	1 795	942	1 104	553	695	4 124	4 213	1 152	1 167	949	904	19 301	20 127	36
1 709	1 723	910	1 071	541	684	4 006	4 101	1 134	1 148	929	883	18 872	19 647	37
46	72	32	33	12	11	118	112	18	19	20	21	429	480	38
168	165	99	107	37	59	166	257	90	86	67	59	943	1 087	39
148	151	226	198	29	22	385	475	24	31	56	44	2 831	2 371	40
1 246	1 321	524	682	438	571	3 223	3 135	919	923	708	699	13 765	14 970	41
155	135	79	93	39	37	309	304	103	99	82	73	1 517	1 464	42
38	23	14	24	10	6	41	42	16	28	36	29	245	235	43
478	452	198	216	104	104	1 036	1 096	166	195	131	185	3 743	3 860	44
411	877	206	446	105	237	981	2 154	222	470	210	374	3 782	7 834	45
766	1 733	477	996	312	596	2 057	4 249	557	1 023	473	831	9 270	17 570	46
404	2 111	251	1 308	164	819	1 037	5 250	368	1 366	266	1 062	6 002	23 723	47
50	45	17	32	18	22	155	143	57	24	32	37	880	959	48

34. Geschäftsanfall bei den Landgerichten in Baden-Württemberg 1993 und 1994

Lfd. Nr.	Geschäftsanfall	Oberlandesgerichtsbezirk Karlsruhe							
		insgesamt		Landgerichtsbezirk					
				Baden-Baden		Freiburg		Heidelberg	
		1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994
Geschäftsentwicklung der Zivilprozeßsachen (O-Sachen)									
1	Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	13 353	11 711	765	648	2 232	1 866	1 613	1 446
2	Neuzugänge (nach Abzug der Abgaben innerhalb des Gerichts)	21 964	21 481	1 555	1 486	3 507	3 624	2 424	2 436
3	Erledigte Verfahren (nach Abzug der Abgaben innerhalb des Gerichts)	23 606	21 301	1 672	1 495	3 873	3 534	2 591	2 242
4	Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	11 711	11 891	648	639	1 866	1 956	1 446	1 640
5	Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Rechtsstreits (OH-Sachen)	954	1 094	46	38	120	135	135	125
Gegenstand des Verfahrens									
Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 3) waren									
6	Prozeßkostenhilfeverfahren	146	146	7	17	35	29	8	9
7	Urkunden-, Wechsel- oder Scheckprozesse	460	431	32	28	93	78	49	42
8	Arreste oder einstweilige Verfügungen	1 150	1 064	64	74	217	179	115	103
9	Klagen in Zwangsvollstreckungssachen	338	335	69	59	38	34	31	29
10	Baulandsachen	24	29	—	—	—	—	—	—
Gewöhnliche Prozesse über									
11	Verkehrsunfallrecht	1 150	747	64	47	169	95	163	88
12	Bau-/Architektenrecht	1 171	851	69	76	235	166	238	166
13	Kaufrecht	3 552	2 992	149	105	480	507	361	284
14	Sonstige gewöhnliche Prozesse/Sonstiger Verfahrensgegenstand	15 615	14 706	1 218	1 089	2 606	2 446	1 626	1 521
Parteien									
15	Zahl der Kläger (Antragsteller) (mehrere Kläger derselben Art sind je Verfahren nur einmal gezählt)	23 667	21 354	1 678	1 500	3 882	3 545	2 599	2 248
davon waren									
16	Behörden, Körperschaften oder andere juristische Personen des öffentlichen Rechts (ohne Versicherungen)	640	657	59	77	109	121	73	65
17	Versicherungen	217	216	30	12	41	42	10	12
18	Firmen/Geschäftsbetriebe oder sonstige Organisationen (z.B. Vereine, Genossenschaften)	11 254	10 332	789	731	1 776	1 663	1 167	1 040
19	Privatpersonen	11 556	10 149	800	680	1 956	1 719	1 349	1 131
20	Zahl der Beklagten (Antragsgegner) (mehrere Beklagte derselben Art sind je Verfahren nur einmal gezählt)	24 660	22 054	1 754	1 548	4 035	3 644	2 720	2 329
davon waren									
21	Behörden, Körperschaften oder andere juristische Personen des öffentlichen Rechts (ohne Versicherungen)	653	591	49	36	130	82	88	69
22	Versicherungen	1 166	904	100	76	216	155	113	73
23	Firmen/Geschäftsbetriebe oder sonstige Organisationen (z.B. Vereine, Genossenschaften)	8 373	7 837	505	508	1 220	1 246	845	823
24	Privatpersonen	14 468	12 722	1 100	928	2 469	2 161	1 674	1 364
Art der Erledigung									
Die erledigten Verfahren (lfd. Nr. 3) wurden beendet durch									
25	Streitiges Urteil (einschl. Vorbehaltsurteil)	6 728	5 887	413	368	971	860	848	714
26	Vergleich	4 272	4 017	359	293	756	788	404	323
27	Versäumnis-, Anerkenntnis- oder Verzichtsurteil	4 747	4 324	390	387	792	709	474	406
28	Beschluß über Arrest oder einstweilige Verfügung	450	465	30	29	87	83	35	43
29	Beschluß gemäß § 91 a ZPO	328	285	18	16	50	51	37	44
30	Sonstigen Beschluß (ohne lfd. Nr. 32 bis 33)	293	326	39	43	69	58	19	26
31	Zurücknahme der Klage oder des Antrags	2 465	2 200	170	150	408	404	253	242
32	Ruhen des Verfahrens oder Nichtbetrieb	2 010	1 913	88	81	331	330	232	230
33	Verweisung oder Abgabe an ein anderes Gericht, Verbindung mit einem anderen Verfahren	2 107	1 696	159	124	394	234	266	181
34	Sonstige Erledigungsart	194	177	6	1	12	17	21	28
Termine(ohne Verkündungstermine)									
35	Zahl der Termine insgesamt	26 188	23 651	1 553	1 397	3 769	3 633	3 440	3 066
36	davon ohne Beweisaufnahme	19 199	17 327	1 225	1 111	2 767	2 595	2 735	2 438
37	mit Beweisaufnahme	6 989	6 324	328	286	1 002	1 038	705	628

Oberlandesgerichtsbezirk Karlsruhe												Lfd. Nr.
Landgerichtsbezirk												
Karlsruhe		Konstanz		Mannheim		Mosbach		Offenburg		Waldshut		
1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994	
3 352	2 654	1 622	1 604	1 849	1 560	322	289	1 017	1 081	581	563	1
5 110	4 898	2 895	2 760	3 449	3 506	703	668	1 417	1 327	904	776	2
5 808	5 005	2 913	2 855	3 738	3 245	736	664	1 353	1 455	922	806	3
2 654	2 547	1 604	1 509	1 560	1 821	289	293	1 081	953	563	533	4
316	381	82	169	101	109	20	24	107	95	27	18	5
40	30	16	25	25	13	6	2	4	7	5	14	6
50	77	102	82	60	49	11	18	24	24	39	33	7
230	193	184	180	236	227	13	19	45	51	46	38	8
60	66	42	47	30	27	13	14	39	42	16	17	9
24	29	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10
260	153	153	126	133	186	62	42	100	71	46	39	11
88	64	254	177	71	49	34	26	38	38	144	89	12
761	475	577	548	297	202	215	201	516	530	196	140	13
4 295	3 918	1 585	1 670	2 886	2 592	382	342	587	692	430	436	14
5 821	5 015	2 920	2 861	3 750	3 256	737	666	1 355	1 457	925	806	15
179	166	68	91	58	36	16	15	37	31	41	55	16
53	54	28	30	36	39	5	4	9	15	5	8	17
2 690	2 338	1 566	1 431	1 794	1 729	384	326	652	743	436	331	18
2 899	2 457	1 258	1 309	1 862	1 452	332	321	657	668	443	412	19
6 041	5 154	3 034	2 955	3 891	3 371	790	684	1 433	1 515	962	854	20
185	182	52	78	67	55	25	25	34	42	23	22	21
255	199	129	113	196	157	45	31	75	62	37	38	22
2 162	1 749	1 121	1 091	1 494	1 426	246	221	472	549	308	224	23
3 439	3 024	1 732	1 673	2 134	1 733	474	407	852	862	594	570	24
1 936	1 569	758	698	1 072	929	141	161	337	356	252	232	25
951	866	555	604	651	564	226	175	263	299	107	105	26
1 077	976	624	594	733	606	135	129	273	325	249	192	27
79	66	75	100	102	85	7	9	12	28	23	22	28
82	54	57	45	42	37	7	7	26	17	9	14	29
59	88	32	40	49	26	6	8	14	19	6	18	30
585	439	325	293	416	398	73	64	155	142	80	68	31
498	494	239	225	315	276	58	50	137	146	112	81	32
451	389	228	228	330	311	73	58	131	112	75	59	33
89	63	20	28	24	11	10	3	4	11	8	15	34
7 610	6 367	2 617	2 607	4 486	3 918	685	626	1 282	1 363	746	674	35
5 278	4 316	1 596	1 675	3 683	3 239	456	445	946	1 006	513	502	36
2 332	2 051	1 021	932	803	679	229	181	336	357	233	172	37

Zivilrecht

Noch: 34. Geschäftsanfall bei den Landgerichten in Baden-Württemberg 1993 und 1994

Lfd. Nr.	Geschäftsanfall	Oberlandesgerichtsbezirk Karlsruhe							
		insgesamt		Landgerichtsbezirk					
				Baden-Baden		Freiburg		Heidelberg	
		1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994
Dauer der Verfahren									
Von den insgesamt erledigten Verfahren (lfd. Nr. 3) waren anhängig									
38	bis einschl. 3 Monate	9 545	8 634	926	827	1 464	1 249	907	826
39	mehr als 3 " " 6 "	6 423	5 830	423	367	1 061	1 028	775	574
40	" " 6 " " 12 "	5 133	4 394	229	216	893	814	603	533
41	" " 12 " " 24 "	1 951	1 855	78	58	347	312	223	235
42	" " 24 Monate	552	588	16	27	108	131	83	74
Streitwert ausgewählter Verfahren									
Von den erledigten Verfahren (ohne Entschädigungs-/ Rückerstattungssachen) hatten einen Streitwert (in %)									
43	bis einschl. 10 000 DM	26,5	9,2	24,4	7,8	26,5	9,0	27,9	10,0
44	von 10 001 DM " " 20 000 DM	29,7	35,3	31,6	35,9	28,2	33,5	28,3	34,3
45	" 20 001 DM " " 30 000 DM	12,7	15,7	11,6	14,9	13,0	16,1	13,3	15,2
46	" 30 001 DM " " 50 000 DM	12,0	15,2	11,5	15,9	12,4	15,3	11,2	16,4
47	von mehr als 50 000 DM	19,0	24,6	20,7	25,4	19,9	26,2	19,5	24,1
Ergebnisse der gerichtlichen Kostenentscheidung									
von den insgesamt erledigten Verfahren (lfd. Nr. 3) endeten									
48	ohne Kostenentscheidung	7 611	7 014	414	364	1 140	984	905	750
49	mit Kostenentscheidung	15 995	14 287	1 258	1 131	2 733	2 550	1 686	1 492
Nach den Kostenentscheidungen (lfd. Nr. 49) trägt die Gerichtskosten									
Der Kläger (Antragsteller)									
50	ganz	2 984	2 507	178	160	442	372	360	280
51	überwiegend	1 104	975	107	74	234	207	116	130
52	der Kläger und Beklagte je zur Hälfte	1 704	1 596	195	151	292	347	160	165
Der Beklagte (Antragsgegner)									
53	überwiegend	2 098	1 986	167	170	374	401	259	204
54	ganz	7 755	7 008	588	561	1 285	1 157	791	708
55	Sonstige Kostenentscheidung	350	215	23	15	106	66	—	5
Geschäftsentwicklung der Berufungssachen (S-Sachen)									
56	Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	2 164	2 206	123	125	340	356	314	314
57	Neuzugänge (nach Abzug der Abgaben innerhalb des Gerichts)	4 891	5 193	358	375	695	784	703	714
58	Erledigte Verfahren (nach Abzug der Abgaben innerhalb des Gerichts)	4 849	5 173	356	359	679	753	703	688
59	Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	2 206	2 226	125	141	356	387	314	340
Gegenstand des Verfahrens									
Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 58) waren									
60	Prozeßkostenhilfeverfahren	11	12	—	2	1	1	—	1
61	Urkunden-, Wechsel- oder Scheckprozesse	6	4	2	—	1	—	1	—
62	Arreste oder einstweilige Verfügungen	63	48	6	3	7	14	8	13
63	Klagen in Zwangsvollstreckungssachen	8	16	2	2	—	—	—	5
Gewöhnliche Prozesse über									
64	Wohnungsmietrecht (Wohnungsmietsachen)	1 206	974	97	83	100	81	213	186
65	Unterhaltsrecht	20	36	—	2	1	5	3	4
66	Verkehrsunfallrecht	587	676	57	58	54	90	93	99
67	Bau-/Architektenrecht	92	98	10	12	5	2	27	24
68	Kaufrecht	333	341	32	25	22	23	66	63
69	Sonstige gewöhnliche Prozesse/ Sonstiger Verfahrensgegenstand	2 523	2 968	150	172	488	537	292	293

Oberlandesgerichtsbezirk Karlsruhe												Lfd. Nr.
Landgerichtsbezirk												
Karlsruhe		Konstanz		Mannheim		Mosbach		Offenburg		Waldshut		
1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994	
2 155	1 941	1 211	1 220	1 686	1 461	403	361	409	429	384	320	38
1 688	1 531	796	722	941	845	201	173	336	412	202	178	39
1 278	1 013	613	581	798	612	93	83	401	363	227	179	40
546	390	225	262	254	268	31	34	160	190	87	106	41
141	130	68	70	59	59	8	13	47	61	22	23	42
28,7	11,2	23,1	6,9	24,1	7,2	25,5	9,9	28,7	12,2	29,0	7,2	43
30,4	34,3	30,6	36,1	31,5	36,9	29,1	38,8	28,2	35,4	27,1	39,2	44
12,3	15,8	12,5	16,4	13,1	16,0	13,3	14,9	12,4	15,9	13,1	16,2	45
11,5	14,3	13,9	17,6	11,5	14,1	13,5	12,2	11,7	15,1	12,9	15,0	46
17,0	24,5	19,8	22,9	19,7	26,7	18,6	24,1	18,8	21,4	17,9	22,3	47
1 436	1 454	785	771	1 675	1 535	426	341	555	586	275	229	48
4 372	3 551	2 128	2 084	2 063	1 710	310	323	798	869	647	577	49
904	710	345	302	376	378	58	70	125	153	96	82	50
289	240	174	151	107	88	16	9	28	34	33	42	51
517	408	335	359	50	38	10	8	83	54	62	66	52
541	474	267	283	205	197	34	23	150	145	101	89	53
1 926	1 618	998	984	1 214	1 004	191	212	410	481	352	283	54
195	101	9	5	11	5	1	1	2	2	3	15	55
523	505	148	199	407	386	53	60	186	166	70	95	56
1 215	1 295	466	491	835	868	161	152	262	298	196	216	57
1 233	1 326	415	523	856	822	154	144	282	335	171	223	58
505	474	199	167	386	432	60	68	166	129	95	88	59
5	3	3	3	1	—	—	1	—	—	1	1	60
—	—	1	3	1	—	—	1	—	—	—	—	61
5	5	6	5	25	3	1	1	4	4	1	—	62
1	1	2	3	1	—	—	4	2	1	—	—	63
175	102	152	129	306	271	36	28	69	51	58	43	64
2	4	3	7	2	3	4	1	4	5	1	5	65
145	141	57	67	86	47	23	34	54	104	18	36	66
2	5	23	29	5	6	6	1	8	13	6	6	67
20	19	53	94	66	23	25	28	40	52	9	14	68
878	1 046	115	183	363	469	59	45	101	105	77	118	69

Zivilrecht

Noch: 34. Geschäftsanfall bei den Landgerichten in Baden-Württemberg 1993 und 1994

Lfd. Nr.	Geschäftsanfall	Oberlandesgerichtsbezirk Karlsruhe							
		insgesamt		Landgerichtsbezirk					
				Baden-Baden		Freiburg		Heidelberg	
		1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994
Parteien									
70	Zahl der Berufungskläger (mehrere Berufungskläger derselben Art sind je Verfahren nur einmal gezählt)	4 957	5 272	367	365	695	769	714	697
71	davon waren Behörden, Körperschaften oder andere juristische Personen des öffentlichen Rechts (ohne Versicherungen)	49	44	1	1	6	4	5	8
72	Versicherungen	166	224	15	9	33	57	9	6
73	Firmen/Geschäftsbetriebe oder sonstige Organisationen (z.B. Vereine, Genossenschaften)	793	918	50	54	105	116	122	115
74	Privatpersonen	3 949	4 086	301	301	551	592	578	568
Zahl der Berufungsbeklagten (mehrere Berufungsbeklagte derselben Art sind je Verfahren nur einmal gezählt)									
75	davon waren Behörden, Körperschaften oder andere juristische Personen des öffentlichen Rechts (ohne Versicherungen)	62	69	2	9	12	10	12	12
76	Versicherungen	495	570	38	45	59	71	49	53
77	Firmen/Geschäftsbetriebe oder sonstige Organisationen (z.B. Vereine, Genossenschaften)	863	1 070	65	78	134	162	158	163
78	Privatpersonen	3 814	3 837	284	263	514	549	533	511
Art der Erledigung									
Die erledigten Verfahren (lfd. Nr. 58) wurden beendet durch									
79	Streitiges Urteil(einschl. Vorbehaltsurteil)	2 577	2 635	177	176	235	264	425	402
80	Vergleich	782	943	60	62	178	219	106	88
81	Versäumnis-, Anerkenntnis- oder Verzichtsurteil	39	50	2	4	5	5	4	4
82	Beschluß gemäß §§ 91 a und 519 b ZPO	235	270	15	22	19	32	32	49
83	Sonstiger Beschluß (ohne lfd. Nrn. 85 bis 86)	54	67	3	1	4	6	2	2
84	Zurücknahme der Berufung (einschl. der Klage oder des Antrags)	1 070	1 110	93	89	230	212	117	129
85	Ruhen des Verfahrens oder Nichtbetrieb	36	45	2	2	2	8	5	4
86	Verweisung oder Abgabe an ein anderes Gericht, Verbindung mit einem anderen Verfahren	25	25	1	2	4	1	5	3
87	Sonstige Erledigungsart	31	28	3	1	2	6	7	7
Termine (ohne Verkündungstermine)									
88	Zahl der Termine insgesamt	4 475	4 996	286	318	547	626	800	719
89	davon ohne Beweisaufnahme	3 611	3 754	262	284	392	519	670	601
90	mit Beweisaufnahme	864	1 242	24	34	155	107	130	118
Dauer der Verfahren									
Von den insgesamt erledigten Verfahren (lfd. Nr. 58) waren anhängig									
91	bis einschl. 3 Monate	1 337	1 352	115	107	159	140	169	195
92	mehr als 3 " 6 "	2 137	2 413	197	187	294	336	336	316
93	" 6 " 12 "	1 142	1 272	39	63	210	250	154	154
94	" 12 " 24 "	210	124	5	2	14	24	35	22
95	" 24 " 36 "	19	12	—	—	2	3	8	1
96	mehr als 36 Monate	4	—	—	—	—	—	1	—
Ab erstem Eingang in der ersten Instanz									
97	bis einschl. 1 Jahr	2 651	2 768	234	228	383	360	326	326
98	mehr als 1 " 2 Jahre	1 851	2 094	108	121	256	345	298	303
99	" 2 " 3 "	274	255	11	9	33	41	57	43
100	" 3 " 4 "	50	39	2	1	6	5	13	11
101	mehr als 4 Jahre	23	17	1	—	1	2	9	5
Streitwert der Berufungsverfahren									
Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 58) hatten einen Streitwert (in %)									
102	bis einschl. 2 000 DM	22,6	16,0	23,6	12,0	21,4	14,2	22,4	18,6
103	von 2 001 bis einschl. 3 000 DM	19,9	19,2	19,7	14,8	18,4	17,5	19,3	20,9
104	" 3 001 " 4 000 DM	14,5	16,3	12,6	13,9	15,5	19,5	13,7	13,5
105	" 4 001 " 8 000 DM	31,3	33,8	32,1	36,5	33,7	33,6	29,9	29,7
106	von mehr als 8 000 DM	11,8	14,8	12,1	22,9	11,1	15,1	14,8	17,3
Geschäftsanfall an Beschwerdesachen									
107	Beschwerden in Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit einschl. der Kostensachen auf diesem Gebiet und der Beschwerden nach § 156 KostO	1 271	1 475	84	107	254	297	162	186
108	Sonstige Beschwerden	2 085	2 252	161	187	311	287	225	193

Oberlandesgerichtsbezirk Karlsruhe												Lfd. Nr.
Landgerichtsbezirk												
Karlsruhe		Konstanz		Mannheim		Mosbach		Offenburg		Waldshut		
1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994	
1 267	1 351	426	530	862	822	157	148	296	360	173	230	70
13	8	8	5	8	10	6	2	2	3	—	3	71
53	56	14	20	12	9	4	6	20	47	6	14	72
190	244	77	106	168	177	22	25	40	46	19	35	73
1 011	1 043	327	399	674	626	125	115	234	264	148	178	74
10	21	8	5	7	6	1	1	6	3	4	2	75
155	137	38	57	93	122	14	13	35	54	14	18	76
189	284	82	146	145	121	26	36	39	49	25	31	77
986	980	318	342	677	635	128	110	232	264	142	183	78
782	801	158	215	428	374	91	90	191	207	90	106	79
134	161	85	123	155	210	25	17	13	28	26	35	80
12	16	3	7	10	7	1	—	1	2	1	5	81
66	68	30	34	38	31	7	7	18	11	10	16	82
9	27	4	2	30	17	1	5	—	5	1	2	83
200	233	123	123	184	165	29	25	55	78	39	56	84
8	9	6	9	8	9	—	—	2	2	3	2	85
7	4	6	10	1	3	—	—	—	1	1	1	86
15	7	—	—	2	6	—	—	2	1	—	—	87
1 191	1 551	328	444	808	786	137	122	229	259	149	171	88
947	908	257	321	686	690	126	110	150	189	121	132	89
244	643	71	123	122	96	11	12	79	70	28	39	90
392	437	150	134	185	179	69	44	51	61	47	55	91
530	674	217	290	367	355	73	87	40	94	83	74	92
272	193	43	94	268	260	12	12	108	158	36	88	93
36	20	4	5	31	24	—	—	80	21	5	6	94
3	2	1	—	2	4	—	1	3	1	—	—	95
—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	96
760	829	273	306	435	402	84	85	63	125	93	107	97
418	432	126	183	359	377	62	53	154	173	70	107	98
47	53	13	29	49	37	7	5	52	29	5	9	99
4	8	3	2	10	4	—	1	10	7	2	—	100
4	4	—	3	3	2	1	—	3	1	1	—	101
21,8	15,0	23,4	18,3	23,5	16,1	18,8	12,6	26,9	19,4	19,8	17,9	102
20,4	20,0	19,8	19,7	20,3	20,4	22,1	14,6	19,1	16,1	21,6	22,9	103
15,2	16,6	16,6	15,9	11,9	13,4	16,2	16,0	15,6	21,8	17,0	18,8	104
32,6	35,2	30,4	32,0	29,0	35,0	34,4	45,9	31,9	32,3	26,9	27,8	105
9,9	13,3	9,9	14,1	15,3	15,1	8,4	11,1	6,3	10,5	14,6	12,6	106
300	248	202	212	122	227	38	54	57	76	52	68	107
507	608	222	295	288	282	85	82	204	226	82	92	108

Zivilrecht

Noch: 34. Geschäftsanfall bei den Landgerichten in Baden-Württemberg 1993 und 1994

Lfd. Nr.	Geschäftsanfall	Oberlandesgerichtsbezirk Stuttgart							
		insgesamt		Landgerichtsbezirk					
				Ellwangen		Hechingen		Heilbronn	
		1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994
	Geschäftsentwicklung der Zivilprozessesachen (O-Sachen)								
1	Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	12 822	11 850	960	777	718	713	2 118	1 852
2	Neuzugänge (nach Abzug der Abgaben innerhalb des Gerichts)	29 685	28 134	2 164	2 032	1 134	1 115	3 804	3 727
3	Erledigte Verfahren (nach Abzug der Abgaben innerhalb des Gerichts)	30 657	28 206	2 347	2 052	1 139	1 161	4 070	3 768
4	Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	11 850	11 778	777	757	713	667	1 852	1 811
5	Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Rechtsstreits (OH-Sachen)	1 764	1 035	124	184	49	40	119	149
	Gegenstand des Verfahrens								
	Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 3) waren								
6	Prozeßkostenhilfeverfahren	230	188	28	20	25	15	12	14
7	Urkunden-, Wechsel- oder Scheckprozesse	523	493	41	34	28	34	79	60
8	Arreste oder einstweilige Verfügungen	1 134	1 048	64	68	58	46	132	96
9	Klagen in Zwangsvollstreckungssachen	315	359	27	35	2	16	35	21
10	Baulandsachen	29	35	—	—	—	—	—	—
	Gewöhnliche Prozesse über								
11	Verkehrsunfallrecht	1 052	832	190	129	44	59	23	7
12	Bau-/Architektenrecht	1 442	1 195	401	303	42	35	136	29
13	Kaufrecht	4 645	4 259	536	348	367	449	204	215
14	Sonstige gewöhnliche Prozesse/Sonstiger Verfahrensgegenstand	21 287	19 797	1 060	1 115	573	507	3 449	3 326
	Parteien								
15	Zahl der Kläger (Antragsteller) (mehrere Kläger derselben Art sind je Verfahren nur einmal gezählt)	30 710	28 259	2 351	2 056	1 139	1 164	4 074	3 773
	davon waren								
16	Behörden, Körperschaften oder andere juristische Personen des öffentlichen Rechts (ohne Versicherungen)	806	646	60	56	65	60	135	89
17	Versicherungen	197	186	23	21	4	8	18	8
18	Firmen/Geschäftsbetriebe oder sonstige Organisationen (z.B. Vereine, Genossenschaften)	15 637	14 999	1 155	1 052	562	578	2 084	2 044
19	Privatpersonen	14 070	12 428	1 113	927	508	518	1 837	1 632
20	Zahl der Beklagten (Antragsgegner) (mehrere Beklagte derselben Art sind je Verfahren nur einmal gezählt)	31 927	29 137	2 522	2 146	1 185	1 211	4 173	3 814
	davon waren								
21	Behörden, Körperschaften oder andere juristische Personen des öffentlichen Rechts (ohne Versicherungen)	596	656	67	67	25	32	56	53
22	Versicherungen	1 346	1 076	172	128	50	63	105	50
23	Firmen/Geschäftsbetriebe oder sonstige Organisationen (z.B. Vereine, Genossenschaften)	12 388	11 314	825	753	398	427	1 630	1 432
24	Privatpersonen	17 597	16 091	1 458	1 198	712	689	2 382	2 279
	Art der Erledigung								
	Die erledigten Verfahren (lfd. Nr. 3) wurden beendet durch								
25	Streitiges Urteil (einschl. Vorbehaltsurteil)	6 351	5 368	483	407	222	232	915	741
26	Vergleich	7 131	6 758	615	526	254	242	880	895
27	Versäumnis-, Anerkenntnis- oder Verzichtsurteil	6 447	6 438	420	418	244	297	944	844
28	Beschluß über Arrest oder einstweilige Verfügung	489	411	29	26	32	22	50	38
29	Beschluß gemäß § 91 a ZPO	501	475	37	31	25	21	70	53
30	Sonstigen Beschluß (ohne lfd. Nr. 32 bis 33)	447	421	40	24	26	17	35	51
31	Zurücknahme der Klage oder des Antrags	3 618	3 186	279	225	125	118	434	404
32	Ruhen des Verfahrens oder Nichtbetrieb	2 612	2 633	193	209	103	96	393	409
33	Verweisung oder Abgabe an ein anderes Gericht, Verbindung mit einem anderen Verfahren	2 768	2 247	235	172	106	105	323	306
34	Sonstige Erledigungsart	271	257	15	13	1	10	24	27
	Termine(ohne Verkündungstermine)								
35	Zahl der Termine insgesamt	27 592	25 504	2 332	1 974	1 037	859	3 617	3 337
	davon								
36	ohne Beweisaufnahme	20 162	18 338	1 854	1 607	468	415	2 908	2 625
37	mit Beweisaufnahme	7 430	7 166	478	367	569	444	709	712

Oberlandesgerichtsbezirk Stuttgart										Baden- Württemberg insgesamt		Lfd. Nr.
Landgerichtsbezirk												
Ravensburg		Rottweil		Stuttgart		Tübingen		Ulm				
1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994	
737	649	623	524	5 547	5 452	1 217	1 126	902	757	26 175	23 561	1
2 247	2 233	1 495	1 300	13 845	12 840	2 874	2 683	2 122	2 204	51 649	49 615	2
2 335	2 183	1 594	1 314	13 940	12 915	2 965	2 695	2 267	2 118	54 263	49 507	3
649	699	524	510	5 452	5 377	1 126	1 114	757	843	23 561	23 689	4
69	64	34	46	1 170	391	98	61	101	100	2 718	2 129	5
23	14	33	18	70	60	23	20	16	27	376	334	6
40	88	18	9	222	215	30	39	65	34	983	924	7
107	114	50	54	581	498	64	94	78	78	2 284	2 112	8
21	24	28	24	127	135	43	85	32	19	653	694	9
—	—	—	—	29	35	—	—	—	—	53	64	10
123	103	117	61	301	319	135	75	119	79	2 202	1 579	11
115	120	132	125	344	380	112	103	160	100	2 613	2 046	12
385	352	427	305	1 213	1 349	848	586	665	655	8 197	7 251	13
1 521	1 388	789	718	11 053	9 924	1 710	1 693	1 132	1 126	36 902	34 503	14
2 336	2 190	1 596	1 317	13 974	12 940	2 970	2 699	2 270	2 120	54 377	49 613	15
63	58	51	37	270	201	103	94	59	51	1 446	1 303	16
17	15	17	20	84	87	21	17	13	10	414	402	17
1 055	1 107	732	593	7 379	7 107	1 468	1 362	1 202	1 156	26 891	25 331	18
1 201	1 010	796	667	6 241	5 545	1 378	1 226	996	903	25 626	22 577	19
2 438	2 270	1 710	1 362	14 468	13 376	3 077	2 784	2 354	2 174	56 587	51 191	20
59	62	31	42	235	267	75	69	48	64	1 249	1 247	21
128	111	130	67	518	487	113	88	130	82	2 512	1 980	22
782	742	513	398	6 324	5 726	1 001	954	915	882	20 761	19 151	23
1 469	1 355	1 036	855	7 391	6 896	1 888	1 673	1 261	1 146	32 065	28 813	24
433	389	359	289	3 061	2 594	540	431	338	285	13 079	11 255	25
686	571	393	320	3 032	3 074	738	652	533	478	14 403	10 775	26
399	495	333	279	2 884	2 884	662	689	561	532	11 194	10 762	27
61	51	18	18	230	197	38	30	31	29	939	876	28
35	29	19	23	236	226	42	50	37	42	829	760	29
21	28	27	15	237	208	36	42	25	36	740	747	30
297	286	163	111	1 685	1 464	298	282	337	296	6 083	5 386	31
185	181	114	130	1 139	1 110	295	287	190	211	4 622	4 546	32
200	145	133	97	1 303	1 026	287	217	181	179	4 875	3 943	33
17	8	35	32	121	125	29	15	29	27	465	434	34
2 366	2 128	1 516	1 203	12 448	12 069	2 219	2 013	2 057	1 921	53 780	49 155	35
1 606	1 461	805	613	9 477	8 789	1 770	1 576	1 274	1 252	39 381	35 665	36
760	667	711	590	2 971	3 280	449	437	783	669	14 419	13 490	37

Noch: 34. Geschäftsanfall bei den Landgerichten in Baden-Württemberg 1993 und 1994

Lfd. Nr.	Geschäftsanfall	Oberlandesgerichtsbezirk Stuttgart							
		insgesamt		Landgerichtsbezirk					
				Ellwangen		Hechingen		Heilbronn	
		1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994
Dauer der Verfahren									
Von den insgesamt erledigten Verfahren (lfd. Nr. 3) waren anhängig									
38	bis einschl. 3 Monate	17 510	15 917	1 402	1 256	472	489	1 850	1 763
39	mehr als 3 " 6 "	6 913	6 513	531	474	225	237	956	898
40	" 6 " 12 "	4 314	3 911	259	233	269	269	869	707
41	" 12 " 24 "	1 546	1 458	115	69	124	137	312	304
42	" 24 Monate	374	407	40	20	49	29	83	96
Streitwert ausgewählter Verfahren									
Von den erledigten Verfahren (ohne Entschädigungs-/Rückerstattungssachen) hatten einen Streitwert (in %)									
43	bis einschl. 10 000 DM	21,4	7,0	21,3	6,9	27,4	9,1	24,5	10,2
44	von 10 001 DM " 20 000 DM	30,4	34,8	30,5	35,9	27,7	35,1	30,8	35,3
45	" 20 001 DM " 30 000 DM	13,6	16,2	14,2	16,4	14,1	17,1	13,3	16,4
46	" 30 001 DM " 50 000 DM	13,1	15,7	13,2	16,9	11,5	15,1	11,6	15,2
47	von mehr als 50 000 DM	21,7	26,3	20,9	23,9	19,3	23,5	19,7	22,9
Ergebnisse der gerichtlichen Kostenentscheidung									
von den insgesamt erledigten Verfahren (lfd. Nr. 3) endeten									
48	ohne Kostenentscheidung	14 645	13 710	1 174	1 140	472	478	1 438	1 497
49	mit Kostenentscheidung	16 012	14 496	1 173	912	667	683	2 632	2 271
Nach den Kostenentscheidungen (lfd. Nr. 49) trägt die Gerichtskosten									
Der Kläger (Antragsteller)									
50	ganz	2 766	2 389	194	180	98	106	388	323
51	überwiegend	903	747	47	40	45	31	166	155
52	der Kläger und Beklagte je zur Hälfte	1 086	877	42	19	78	58	346	279
Der Beklagte (Antragsgegner)									
53	überwiegend	1 801	1 506	106	100	81	74	346	250
54	ganz	9 180	8 911	580	552	364	410	1 356	1 250
55	Sonstige Kostenentscheidung	276	66	204	21	1	4	30	14
Geschäftsentwicklung der Berufungssachen (S-Sachen)									
56	Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	1 489	1 504	80	66	68	64	205	269
57	Neuzugänge (nach Abzug der Abgaben innerhalb des Gerichts)	4 265	4 537	343	370	141	161	672	645
58	Erledigte Verfahren (nach Abzug der Abgaben innerhalb des Gerichts)	4 250	4 371	357	372	145	155	608	671
59	Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	1 504	1 670	66	64	64	70	269	243
Gegenstand des Verfahrens									
Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 58) waren									
60	Prozeßkostenhilfeverfahren	18	21	3	5	3	—	1	1
61	Urkunden-, Wechsel- oder Scheckprozesse	6	5	1	—	—	2	1	—
62	Arreste oder einstweilige Verfügungen	35	38	2	3	—	1	3	1
63	Klagen in Zwangsvollstreckungssachen	5	10	1	1	—	—	1	2
Gewöhnliche Prozesse über									
64	Wohnungsmietrecht (Wohnungsmietsachen)	964	598	84	44	23	22	57	18
65	Unterhaltsrecht	28	23	4	—	1	—	—	2
66	Verkehrsunfallrecht	557	558	78	101	37	33	18	10
67	Bau-/Architektenrecht	45	49	7	18	4	4	13	2
68	Kaufrecht	331	331	52	54	24	27	6	24
69	Sonstige gewöhnliche Prozesse/ Sonstiger Verfahrensgegenstand	2 261	2 738	125	146	53	66	508	611

Oberlandesgerichtsbezirk Stuttgart										Baden- Württemberg insgesamt		Lfd. Nr.
Landgerichtsbezirk												
Ravensburg		Rottweil		Stuttgart		Tübingen		Ulm				
1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994	
1 634	1 539	991	754	8 102	7 266	1 644	1 485	1 415	1 365	27 055	24 551	38
354	353	368	337	3 238	3 083	728	666	513	465	13 336	12 343	39
260	219	160	180	1 848	1 718	389	386	260	199	9 449	8 305	40
70	54	67	37	618	657	169	128	71	72	3 497	3 313	41
17	18	8	6	134	191	35	30	8	17	926	995	42
20,8	4,9	22,3	7,8	20,4	6,2	21,1	7,9	18,4	5,9	23,5	7,9	43
31,6	36,7	31,5	37,8	29,8	34,0	30,5	34,2	32,2	34,7	30,1	35,0	44
13,4	16,3	13,6	17,2	13,3	16,0	13,9	16,1	13,6	16,3	13,2	16,0	45
13,3	17,4	13,4	13,8	13,3	15,4	13,2	16,0	13,8	16,0	12,6	15,5	46
21,1	24,7	19,0	23,4	23,0	28,4	21,2	25,9	21,9	27,1	20,4	25,6	47
1 224	1 078	755	649	7 260	6 748	1 090	957	1 232	1 163	22 256	20 724	48
1 111	1 105	839	665	6 680	6 167	1 875	1 738	1 035	955	32 007	28 783	49
223	202	168	126	1 281	1 099	248	209	166	144	5 750	4 896	50
56	53	56	43	343	275	151	117	39	33	2 007	1 722	51
100	57	53	23	200	161	242	253	25	27	2 790	2 473	52
134	105	103	88	612	569	298	223	121	97	3 899	3 492	53
594	681	455	385	4 226	4 051	925	931	680	651	16 935	15 919	54
4	7	4	—	18	12	11	5	4	3	626	281	55
103	74	98	102	581	634	267	219	87	76	3 653	3 710	56
344	371	237	282	1 717	1 906	478	428	333	374	9 156	9 730	57
373	339	233	292	1 664	1 728	526	474	344	340	9 099	9 544	58
74	106	102	92	634	812	219	173	76	110	3 710	3 896	59
2	—	—	—	4	11	1	4	4	—	29	33	60
1	—	1	—	—	3	2	—	—	—	12	9	61
1	1	1	4	21	24	3	3	4	1	98	86	62
—	—	—	2	3	4	—	1	—	—	13	26	63
95	59	43	34	523	343	66	45	73	33	2 170	1 572	64
3	8	1	1	15	8	2	—	2	4	48	59	65
48	53	26	59	233	208	62	33	55	61	1 144	1 234	66
5	5	1	3	15	15	—	2	—	—	137	147	67
30	37	12	9	161	138	34	28	12	14	664	672	68
188	176	148	180	689	974	356	358	194	227	4 784	5 706	69

Zivilrecht

Noch: 34. Geschäftsanfall bei den Landgerichten in Baden-Württemberg 1993 und 1994

Lfd. Nr.	Geschäftsanfall	Oberlandesgerichtsbezirk Stuttgart							
		insgesamt		Landgerichtsbezirk					
				Ellwangen		Hechingen		Heilbronn	
		1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994
Parteien									
70	Zahl der Berufungskläger (mehrere Berufungskläger derselben Art sind je Verfahren nur einmal gezählt)	4 395	4 492	371	384	149	161	618	675
	davon waren								
71	Behörden, Körperschaften oder andere juristische Personen des öffentlichen Rechts (ohne Versicherungen)	30	31	2	2	—	—	5	5
72	Versicherungen	206	160	22	21	10	14	15	7
73	Firmen/Geschäftsbetriebe oder sonstige Organisationen (z.B. Vereine, Genossenschaften)	733	858	60	54	20	13	140	154
74	Privatpersonen	3 426	3 443	287	307	119	134	458	509
	Zahl der Berufungsbeklagten (mehrere Berufungsbeklagte derselben Art sind je Verfahren nur einmal gezählt)								
	davon waren								
75	Behörden, Körperschaften oder andere juristische Personen des öffentlichen Rechts (ohne Versicherungen)	48	54	6	5	3	3	2	3
76	Versicherungen	409	491	48	83	23	24	28	25
77	Firmen/Geschäftsbetriebe oder sonstige Organisationen (z.B. Vereine, Genossenschaften)	860	1 035	68	63	29	42	125	156
78	Privatpersonen	3 276	3 172	280	281	109	103	472	503
Art der Erledigung									
Die erledigten Verfahren (lfd. Nr. 58) wurden beendet durch									
79	Streitiges Urteil(einschl. Vorbehaltsurteil)	1 906	1 994	133	132	68	60	225	256
80	Vergleich	872	862	85	85	36	35	150	188
81	Versäumnis-, Anerkenntnis- oder Verzichtsurteil	60	58	3	3	—	2	11	4
82	Beschluß gemäß §§ 91 a und 519 b ZPO	244	233	12	22	7	15	24	14
83	Sonstiger Beschluß (ohne lfd. Nrn. 85 bis 86)	47	54	7	7	3	1	16	14
84	Zurücknahme der Berufung (einschl. der Klage oder des Antrags)	1 060	1 092	114	117	27	40	166	172
85	Ruhen des Verfahrens oder Nichtbetrieb	27	31	2	1	3	2	1	12
86	Verweisung oder Abgabe an ein anderes Gericht, Verbindung mit einem anderen Verfahren	19	26	—	1	—	—	11	6
87	Sonstige Erledigungsart	15	21	1	4	1	—	4	5
Termine (ohne Verkündungstermine)									
88	Zahl der Termine insgesamt	3 513	3 675	278	303	131	117	497	590
	davon								
89	ohne Beweisaufnahme	2 856	2 856	262	294	101	91	434	485
90	mit Beweisaufnahme	657	819	16	9	30	26	63	105
Dauer der Verfahren									
Von den insgesamt erledigten Verfahren (lfd. Nr. 58) waren anhängig									
91	bis einschl. 3 Monate	1 763	1 716	331	340	30	38	215	242
92	mehr als 3 " " 6 "	1 875	1 924	24	28	62	73	310	316
93	" " 6 " " 12 "	536	657	2	3	51	42	75	95
94	" " 12 " " 24 "	69	70	—	—	1	2	8	18
95	" " 24 " " 36 "	7	3	—	1	1	—	—	—
96	mehr als 36 Monate	—	1	—	—	—	—	—	—
Ab erstem Eingang in der ersten Instanz									
97	bis einschl. 1 Jahr	2 792	2 718	292	297	88	100	381	400
98	mehr als 1 " " 2 Jahre	1 247	1 435	58	66	53	45	186	226
99	" " 2 " " 3 "	171	174	3	7	3	8	33	31
100	" " 3 " " 4 "	28	32	3	1	—	2	7	9
101	mehr als 4 Jahre	12	12	1	1	1	—	1	5
Streitwert der Berufungsverfahren									
Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 58) hatten einen Streitwert (in %)									
102	bis einschl. 2 000 DM	21,6	17,5	21,5	17,2	25,5	18,7	23,2	18,0
103	von 2 001 bis einschl. 3 000 DM	21,7	19,3	24,4	20,2	24,8	21,3	19,9	18,2
104	" 3 001 " " 4 000 DM	15,6	15,0	12,9	16,7	9,0	18,7	17,8	13,1
105	" 4 001 " " 8 000 DM	31,0	33,3	33,7	31,7	29,6	28,4	29,7	35,7
106	von mehr als 8 000 DM	10,1	15,0	7,6	14,2	11,1	13,0	9,3	14,9
Geschäftsanfall an Beschwerdesachen									
107	Beschwerden in Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit einschl. der Kostensachen auf diesem Gebiet und der Beschwerden nach § 156 KostO	1 210	1 474	63	67	23	29	197	177
108	Sonstige Beschwerden	2 771	2 739	238	220	113	82	271	340

Oberlandesgerichtsbezirk Stuttgart										Baden- Württemberg insgesamt		Lfd. Nr.
Landgerichtsbezirk												
Ravensburg		Rottweil		Stuttgart		Tübingen		Ulm				
1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994	
388	356	240	307	1 727	1 773	541	482	361	354	9 352	9 764	70
5	4	2	1	10	14	1	3	5	2	79	75	71
25	20	10	31	88	46	16	7	20	14	372	384	72
56	60	44	43	300	374	63	89	50	71	1 526	1 776	73
302	272	184	232	1 329	1 339	461	383	286	267	7 375	7 529	74
8	7	4	2	16	20	7	9	2	5	110	123	75
31	39	23	42	164	198	39	23	53	57	904	1 061	76
72	70	48	61	416	494	44	88	58	61	1 723	2 105	77
282	259	177	217	1 203	1 162	476	379	277	268	7 090	7 009	78
119	134	97	125	952	953	209	193	103	141	4 483	4 629	79
103	78	67	82	244	230	154	146	33	18	1 654	1 805	80
—	4	2	1	18	27	10	3	16	14	99	108	81
19	14	14	13	103	100	41	36	24	19	479	503	82
5	6	1	—	8	22	2	4	5	—	101	121	83
120	93	46	65	325	381	100	78	162	146	2 130	2 202	84
3	5	5	1	6	6	7	2	—	2	63	76	85
4	3	—	2	2	5	2	9	—	—	44	51	86
—	2	1	3	6	4	1	3	1	—	46	49	87
278	272	217	268	1 368	1 403	482	442	262	280	7 988	8 671	88
210	193	159	197	1 143	1 172	357	227	190	197	6 467	6 610	89
68	79	58	71	225	231	125	215	72	83	1 521	2 061	90
250	199	81	138	546	455	103	94	207	210	3 100	3 068	91
114	124	110	106	918	940	212	220	125	117	4 012	4 337	92
6	13	33	45	176	307	183	140	10	12	1 678	1 929	93
3	3	8	3	23	25	24	18	2	1	279	194	94
—	—	1	—	1	—	4	2	—	—	26	15	95
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	4	1	96
278	240	155	196	1 078	988	243	233	277	264	5 443	5 486	97
81	92	70	87	508	648	232	201	59	70	3 098	3 529	98
10	5	7	9	64	76	44	32	7	6	445	429	99
2	1	1	—	8	12	6	7	1	—	78	71	100
2	1	—	—	6	4	1	1	—	—	35	29	101
20,4	17,1	22,7	16,1	22,0	17,9	17,7	17,9	21,5	15,2	22,1	16,7	102
19,3	15,3	24,0	20,2	21,8	19,8	20,3	14,6	23,3	26,5	20,7	19,2	103
20,6	16,2	15,5	14,7	15,3	14,6	15,8	16,7	14,0	13,2	15,0	15,7	104
28,4	38,4	28,7	34,2	29,6	31,9	37,8	34,8	31,1	31,2	31,2	33,5	105
11,2	13,0	9,0	14,7	11,3	15,7	8,4	16,0	10,2	13,8	11,1	14,9	106
131	154	52	64	533	685	153	221	58	77	2 481	2 949	107
278	286	137	177	1 154	1 088	368	354	212	192	4 856	4 991	108

35. Geschäftsanfall bei den Oberlandesgerichten in Baden-Württemberg 1993 und 1994

Geschäftsanfall	Berufungsinstanz					
	Oberlandesgericht				Baden-Württemberg insgesamt	
	Karlsruhe		Stuttgart			
	1993	1994	1993	1994	1993	1994
Geschäftsentwicklung der Berufungssachen (U-Sachen)						
Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	2 539	2 543	1 788	1 821	4 327	4 364
Neuzugänge (nach Abzug der Abgaben innerhalb des Gerichts)	3 893	3 560	3 681	3 166	7 574	6 726
Erledigte Verfahren (nach Abzug der Abgaben innerhalb des Gerichts)	3 889	3 637	3 648	3 416	7 537	7 053
Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	2 543	2 466	1 821	1 571	4 364	4 037
Gegenstand des Verfahrens						
Von den erledigten Verfahren waren						
Prozeßkostenhilfeverfahren	19	11	16	21	35	32
Kindschaftssachen nach § 640 ZPO	16	22	24	23	40	45
Urkunden-, Wechsel- oder Scheckprozesse	11	12	—	8	11	20
Arreste oder einstweilige Verfügungen	77	82	78	76	155	158
Klagen in Zwangsvollstreckungssachen	13	20	4	7	17	27
Baulandsachen	3	1	6	7	9	8
Entschädigungs-/Rückerstattungssachen	3	—	26	14	29	14
Gewöhnliche Prozesse über						
Verkehrsunfallrecht	306	259	102	105	408	364
Bau-/Architektenrecht	403	381	52	80	455	461
Kaufrecht	307	401	113	136	420	537
Sonstige gewöhnliche Prozesse/Sonstiger Verfahrensgegenstand	2 731	2 448	3 227	2 939	5 958	5 387
Parteien						
Zahl der Berufungskläger (mehrere Berufungskläger derselben Art sind je Verfahren nur einmal gezählt)	3 944	3 680	3 725	3 480	7 669	7 160
davon waren						
Behörden, Körperschaften oder andere juristische Personen des öffentlichen Rechts (ohne Versicherungen)	42	48	55	50	97	98
Versicherungen	94	110	93	110	187	220
AG, GmbH, KG, OHG u. ähnliche Gesellschaften oder sonstige Organisationen (z.B. Vereine, Genossenschaften)	960	977	1 074	1 167	2 034	2 144
Sonstige Firmen/Geschäftsbetriebe	253	239	106	78	359	317
Privatpersonen	2 595	2 306	2 397	2 075	4 992	4 381
Zahl der Berufungsbeklagten (mehrere Berufungsbeklagte derselben Art sind je Verfahren nur einmal gezählt)	4 101	3 791	3 836	3 574	7 937	7 365
davon waren						
Behörden, Körperschaften oder andere juristische Personen des öffentlichen Rechts (ohne Versicherungen)	167	157	176	134	343	291
Versicherungen	313	298	282	261	595	559
AG, GmbH, KG, OHG u. ähnliche Gesellschaften oder sonstige Organisationen (z.B. Vereine, Genossenschaften)	994	1 052	1 139	1 247	2 133	2 299
Sonstige Firmen/Geschäftsbetriebe	272	275	117	112	389	387
Privatpersonen	2 355	2 009	2 122	1 820	4 477	3 829
Termine (ohne Verkündungstermine)						
Zahl der Termine insgesamt	3 651	3 478	3 125	2 831	6 776	6 309
davon						
ohne Beweisaufnahme	2 677	2 494	2 093	1 908	4 770	4 402
mit Beweisaufnahme	974	984	1 032	923	2 006	1 907

Noch: 35. Geschäftsanfall bei den Oberlandesgerichten in Baden-Württemberg 1993 und 1994

Geschäftsanfall	Berufungsinstanz					
	Oberlandesgericht				Baden-Württemberg insgesamt	
	Karlsruhe		Stuttgart			
	1993	1994	1993	1994	1993	1994
Art der Erledigung						
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch						
Streitiges Urteil	2 000	1 924	1 340	1 141	3 340	3 065
Vergleich	771	648	951	948	1 722	1 596
Versäumnis-, Anerkenntnis- oder Verzichtsurteil	37	41	37	47	74	88
Beschluß gemäß § 91 a ZPO	30	40	56	44	86	84
Beschluß gemäß § 519 b ZPO	86	81	47	52	133	133
Sonstigen Beschluß	28	14	26	20	54	34
Zurücknahme der Berufung (einschl. Klage oder des Antrags)	855	810	1 067	1 036	1 922	1 846
Ruhen des Verfahrens oder Nichtbetrieb	63	60	70	95	133	155
Verweisung oder Abgabe an ein anderes Gericht	1	—	24	5	25	5
Verbindung mit einem anderen Verfahren	10	16	1	11	11	27
Sonstige Erledigungsart	8	3	29	17	37	20
Dauer der Verfahren						
Von den insgesamt erledigten Verfahren waren anhängig						
bis einschl. 3 Monate	703	600	751	661	1 454	1 261
mehr als 3 " " 6 "	1 089	907	1 381	1 269	2 470	2 176
" " 6 " " 12 "	1 367	1 403	1 311	1 286	2 678	2 689
" " 12 " " 24 "	614	637	168	167	782	804
" " 24 " " 36 "	80	69	31	20	111	89
mehr als 36 Monate	36	21	6	13	42	34
Ab erstem Eingang in der ersten Instanz						
bis einschl. 1 Jahr	1 061	913	1 496	1 273	2 557	2 186
mehr als 1 " " 2 Jahre	1 872	1 814	1 623	1 563	3 495	3 377
" " 2 " " 3 "	627	606	336	352	963	958
" " 3 " " 4 "	196	177	114	124	310	301
mehr als 4 Jahre	133	127	79	104	212	231
Streitwert ausgewählter Verfahren						
Von den erledigten Verfahren (ohne Entschädigungs- und Rückerstattungssachen) hatten einen Streitwert (in %)						
bis einschl. 1 500 DM	0,7	0,3	0,6	0,4	0,7	0,3
von 1 501 " " 3 000 DM	2,5	1,8	2,2	1,6	2,3	1,6
" 3 001 " " 5 000 DM	4,1	3,0	4,4	3,3	4,2	3,1
" 5 001 " " 10 000 DM	21,7	13,4	20,0	11,0	20,8	12,2
" 10 001 " " 50 000 DM	48,4	54,5	47,3	52,7	47,9	53,6
" 50 001 " " 100 000 DM	12,4	13,2	12,2	14,7	12,3	13,9
" 100 001 " " 1 Mill. DM	9,6	13,1	12,5	15,2	11,0	14,1
mehr als 1 Mill. DM	0,6	0,7	1,0	1,1	0,8	0,9
Sonstiger Geschäftsanfall						
Anfall an Beschwerdeverfahren						
Beschwerden in Landwirtschaftssachen	7	2	9	18	16	20
Verfahren nach § 23 EGGvG	4	7	6	7	10	14
Beschwerden in Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit einschl. der Kostensachen auf diesem Gebiet und der Beschwerden nach § 156 KostO	173	158	167	157	340	315
Sonstige Beschwerden	1 360	1 316	1 292	1 272	2 652	2 588

36. Familiensachen in der Rechtsmittelinstanz vor den Oberlandesgerichten in Baden-Württemberg 1993 und 1994

Gegenstand	Oberlandesgericht				Baden-Württemberg insgesamt	
	Karlsruhe		Stuttgart			
	1993	1994	1993	1994	1993	1994
Berufungsverfahren und Beschwerden gegen Entscheidungen						
Geschäftsentwicklung der Familiensachen in der Rechtsmittelinstanz (UF-Sachen)						
Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	768	813	514	586	1 282	1 399
Neuzugänge	1 151	1 186	1 559	1 495	2 710	2 681
Erledigte Verfahren	1 106	1 155	1 487	1 514	2 593	2 669
Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	813	844	586	567	1 399	1 411
Nachfolgender Auswertung als erledigt zugrundegelegte Verfahren ¹⁾	1 104	1 153	1 473	1 493	2 577	2 646
Von den erledigten Verfahren waren						
Scheidungsverfahren	66	75	106	116	172	191
andere Eheverfahren	4	2	21	16	25	18
Verfahren über abgetrennte Scheidungsfolgesachen und allein anhängige andere Familiensachen	1 027	1 063	1 327	1 327	2 354	2 390
Prozeßkostenhilfeverfahren	7	13	19	34	26	47
Nach der Art der Entscheidung im ersten Rechtszug						
Verfahren über Berufungen/Beschwerden (§ 629 a Abs.2 ZPO) gegen die Scheidung aussprechende Urteile	149	248	348	378	497	626
Verfahren über Berufungen/Beschwerden gegen sonstige Endentscheidungen des Familiengerichts	948	892	1 106	1 081	2 054	1 973
Von den Verfahren über Berufungen/Beschwerden (§ 629 a Abs. 2 ZPO) gegen die Scheidung aussprechende Urteile hatten zum Gegenstand						
sowohl Scheidungssache als auch Folgesachen	3	4	3	8	6	12
nur Scheidungssache	63	71	103	108	166	179
nur Folgesachen	83	173	242	262	325	435
Die Scheidungssachen i.V.m. Folgesachen hatten an Folgesachen zum Gegenstand insgesamt						
davon betrafen	5	4	4	16	9	20
Regelung der elterlichen Sorge	1	—	—	4	1	4
Regelung des Umgangs	—	—	—	1	—	1
Herausgabe eines Kindes	—	—	—	—	—	—
Unterhalt für ein Kind	—	—	1	2	1	2
Unterhalt für den Ehegatten	—	3	3	4	3	7
Versorgungsausgleich	3	1	—	4	3	5
Wohnung, Hausrat	1	—	—	1	1	1
eheliches Güterrecht	—	—	—	—	—	—
Die Verfahren über abgetrennte Scheidungsfolgesachen und allein anhängige andere Familiensachen hatten an Folgesachen/Familiensachen zum Gegenstand insgesamt						
davon betrafen	1 085	1 151	1 438	1 417	2 523	2 568
Regelung der elterlichen Sorge	78	89	92	124	170	213
Regelung des Umgangs	27	46	46	50	73	96
Herausgabe eines Kindes	8	7	5	10	13	17
Unterhalt für ein Kind	190	250	344	305	534	555
Unterhalt für den Ehegatten	528	506	628	615	1 156	1 121
Versorgungsausgleich	155	149	211	215	366	364
Wohnung, Hausrat	35	50	45	33	80	83
eheliches Güterrecht	64	54	67	65	131	119
Von den der Auswertung zugrundegelegten Verfahren wurden erledigt						
durch Urteil, Versäumnis-, Anerkenntnis- oder Verzichtsurteil	189	218	193	177	382	395
durch Beschluß und Beschluß gemäß § 91 a und § 519 b ZPO	40	49	24	19	64	68
durch Vergleich	310	304	434	469	744	773
durch Zurücknahme der Berufung/Beschwerde	324	340	484	445	808	785
Von den erledigten Verfahren waren anhängig						
bis einschl. 3 Monate	238	259	576	547	814	806
mehr als 3 " 6 "	277	290	604	601	881	891
" 6 " 12 "	303	353	242	291	545	644
" 12 " 24 "	222	207	46	48	268	255
mehr als 24 Monate	64	44	5	6	69	50

1) Die mögliche Differenz zu der Zahl der erledigten Verfahren erklärt sich durch Abgaben innerhalb des Gerichts.

Noch: 36. Familiensachen in der Rechtsmittelinstanz vor den Oberlandesgerichten in Baden-Württemberg 1993 und 1994

Gegenstand	Oberlandesgericht				Baden-Württemberg insgesamt	
	Karlsruhe		Stuttgart			
	1993	1994	1993	1994	1993	1994
Geschäftsentwicklung der sonstigen Beschwerden in Familiensachen (WF-Sachen)						
Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	170	187	146	113	316	300
Neuzugänge	607	588	923	883	1 530	1 471
Erledigte Verfahren	590	601	956	877	1 546	1 478
Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	187	174	113	119	300	293
Nachfolgender Auswertung als erledigt zugrundegelegte Verfahren ¹⁾	590	601	942	869	1 532	1 470
Erledigte sonstige Beschwerden in Familiensachen						
Gegenstände der erledigten Beschwerdeverfahren insgesamt	593	601	947	871	1 540	1 472
davon betrafen						
die Prozeßkostenhilfe	231	265	449	332	680	597
eine einstweilige Anordnung (§ 620 c ZPO) über						
die elterliche Sorge	27	28	58	37	85	65
die Herausgabe eines Kindes	4	4	5	6	9	10
die Ehewohnung	19	25	44	21	63	46
die Aussetzung des Scheidungsverfahrens	1	1	1	—	2	1
den Wert des Verfahrensgegenstandes	42	50	44	41	86	91
eine Kostenangelegenheit	85	82	179	196	264	278
eine sonstige Angelegenheit	184	146	167	238	351	384
Die Verfahren wurden erledigt durch						
Beschluß	492	504	824	749	1 316	1 253
Beschluß gemäß § 91 a ZPO	1	1	9	3	10	4
Vergleich	7	8	8	3	15	11
Zurücknahme des Antrages	3	1	1	2	4	3
Zurücknahme der Beschwerde	60	63	83	83	143	146
auf andere Weise	27	24	17	29	44	53
Von den erledigten Verfahren waren anhängig						
bis einschl. 1 Monat	168	210	557	505	725	715
mehr als 1 " 2 Monate	115	127	169	155	284	282
" 2 " 3 "	68	60	73	69	141	129
" 3 " 6 "	119	92	98	85	217	177
" 6 " 9 "	71	59	28	29	99	88
" 9 " 12 "	26	29	6	11	32	40
mehr als 12 Monate	23	24	11	15	34	39
Durch Beschluß erledigte Beschwerden insgesamt	492	504	824	749	1 316	1 253
davon						
führten zur Aufhebung und Zurückverweisung	19	24	23	37	42	61
führten zur Änderung und eigenen Sachentscheidung	156	172	288	284	444	456
wurden als unbegründet zurückgewiesen	271	260	483	399	754	659
wurden als unzulässig verworfen	46	48	30	29	76	77

1) Die mögliche Differenz zu der Zahl der erledigten Verfahren erklärt sich durch Abgaben innerhalb des Gerichts.

37. Geschiedene Ehen in Baden-Württemberg in ausgewählten Jahren nach der Ehedauer

Ehedauer in Jahren ¹⁾	Geschiedene Ehen													
	1994		dagegen											
			1993		1990		1980		1970		1960		1950	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
0	10	0,1	16	0,1	20	0,1	20	0,2	60	0,6	20	0,3	46	0,6
1	270	1,4	300	1,6	325	2,0	261	2,0	481	4,8	250	4,2	235	3,0
2	853	4,3	750	3,9	769	4,6	563	4,4	777	7,8	506	8,5	515	6,6
3	1 259	6,3	1 174	6,2	1 096	6,6	784	6,1	859	8,7	555	9,3	567	7,2
4	1 468	7,4	1 450	7,6	1 180	7,1	931	7,2	849	8,6	494	8,3	475	6,0
0 bis 4	3 860	19,4	3 690	19,3	3 390	20,3	2 559	19,8	3 026	30,5	1 825	30,6	1 838	23,4
5	1 439	7,2	1 395	7,3	1 104	6,6	951	7,4	786	7,9	433	7,3	360	4,6
6	1 439	7,2	1 303	6,8	1 048	6,3	755	5,9	649	6,5	383	6,4	501	6,4
7	1 186	6,0	1 042	5,5	969	5,8	747	5,8	569	5,7	338	5,7	548	7,0
8	1 104	5,5	1 022	5,4	825	4,9	679	5,3	566	5,7	292	4,9	495	6,3
9	963	4,8	870	4,6	728	4,4	660	5,1	492	5,0	292	4,9	392	5,0
5 bis 9	6 131	30,8	5 632	29,5	4 674	28,0	3 792	29,4	3 062	30,8	1 738	29,2	2 296	29,2
10 bis 14	3 484	17,5	3 473	18,2	2 807	16,8	2 582	20,0	1 709	17,2	1 053	17,7	1 738	22,1
15 bis 19	2 291	11,5	2 258	11,8	2 145	12,9	1 906	14,8	972	9,8	471	7,9	1 018	12,9
20 und mehr	4 144	20,8	4 032	21,1	3 653	21,9	2 060	16,0	1 157	11,7	868	14,6	972	12,4
Insgesamt	19 910	100	19 085	100	16 669	100	12 899	100	9 926	100	5 955	100	7 862	100

1) Differenz zwischen Berichtsjahr und Eheschließungsjahr.

38. Gerichtliche Ehelösungen in Baden-Württemberg 1993 und 1994 nach dem Antragsteller/Kläger

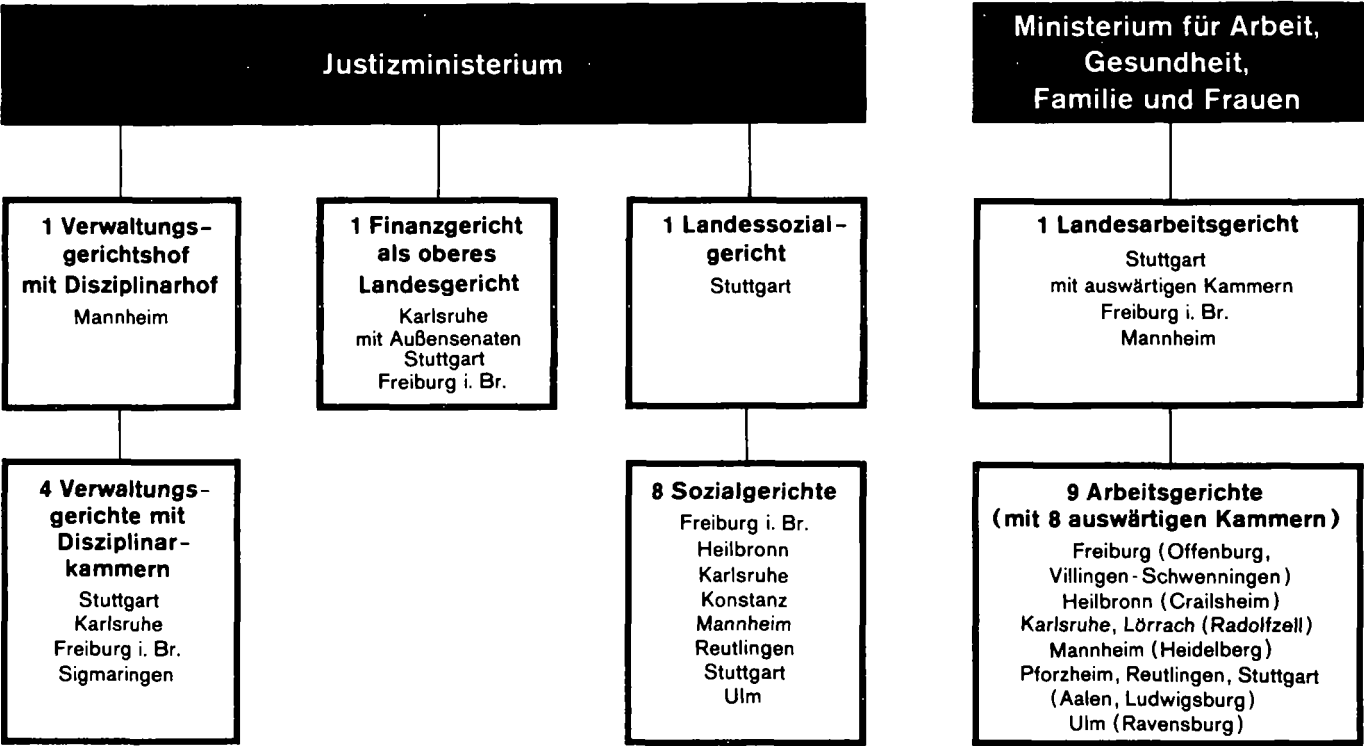
Entscheidungen in der Ehesache (§§ des BGB)	Jahr	Rechts- kräftige Urteile insgesamt	Das Verfahren wurde beantragt								von beiden	von der Staats- anwalt- schaft
			vom Mann			von der Frau						
			zusammen	davon		zusammen	davon					
				mit Zu- stimmung der Frau	ohne Zu- stimmung der Frau		mit Zu- stimmung des Mannes	ohne Zu- stimmung des Mannes				
Ehelösungen insgesamt	1993	19 108	6 818	6 154	664	11 515	10 197	1 318	775	—		
	1994	19 944	6 926	6 399	527	12 322	11 128	1 194	693	3		
davon												
Scheidung der Ehe												
nach § 1565 Abs. 1	1993	940	336	316	20	557	498	59	47	—		
i.V.m. § 1565 Abs. 2	1994	1 072	402	388	14	613	542	71	57	—		
nach § 1565 Abs. 1	1993	2 769	925	421	504	1 714	700	1 014	130	—		
	1994	2 330	754	336	418	1 470	606	864	106	—		
nach § 1565 Abs. 1	1993	13 630	4 882	4 882	—	8 244	8 244	—	504	—		
i.V.m. § 1566 Abs. 1	1994	14 829	5 195	5 195	—	9 199	9 199	—	435	—		
nach § 1565 Abs. 1	1993	1 500	607	497	110	819	641	178	74	—		
i.V.m. § 1566 Abs. 2	1994	1 450	516	438	78	867	675	192	67	—		
aufgrund anderer Vorschriften	1993	246	59	38	21	171	114	57	16	—		
	1994	229	54	42	12	156	106	50	19	—		
Aufhebung der Ehe	1993	23	9	—	9	10	—	10	4	—		
	1994	24	3	—	3	13	—	13	8	—		
Nichtigkeit der Ehe	1993	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
	1994	10	2	—	2	4	—	4	1	3		
Abweisung des Scheidungs- antrages insgesamt	1993	37	22	5	17	13	4	9	1	1		
	1994	50	20	2	18	26	4	22	3	1		
nach § 1565 Abs. 2	1993	21	13	3	10	7	4	3	1	—		
	1994	29	15	1	14	13	1	12	1	—		
nach § 1568	1993	2	1	—	1	1	—	1	—	—		
	1994	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
aus anderen Gründen	1993	14	8	2	6	5	—	5	—	1		
	1994	21	5	1	4	13	3	10	2	1		

39. Ehescheidungen in Baden-Württemberg 1994 nach dem Alter der beiden Geschiedenen

Alter des Mannes von ... bis unter ... Jahren	Alter der Frau von ... bis unter ... Jahren									
	insgesamt	unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 und älter
unter 20	3	1	1	1	—	—	—	—	—	—
20 – 25	476	15	289	124	34	10	3	—	1	—
25 – 30	2 715	8	628	1 556	395	75	35	8	6	4
30 – 35	4 349	3	200	1 647	2 006	366	89	19	10	9
35 – 40	3 903	—	36	476	1 685	1 358	257	58	22	11
40 – 45	2 978	—	4	108	412	1 183	1 029	182	44	16
45 – 50	2 213	—	5	33	145	338	848	657	148	39
50 – 55	1 743	—	6	22	51	144	279	569	542	130
55 und älter	1 530	—	1	8	26	55	109	208	438	685
Insgesamt	19 910	27	1 170	3 975	4 754	3 529	2 649	1 701	1 211	894

Schaubild 10

Organisation der Verwaltungs-, Finanz-, Sozial- und Arbeitsgerichtsbarkeit in Baden-Württemberg



Verwaltungs-, Finanz-, Sozial- und Arbeitsgerichtsbarkeit

40. Geschäftsanfall bei den Verwaltungsgerichten in Baden-Württemberg 1993 und 1994

Geschäftsanfall	Verwaltungsgericht								Insgesamt	
	Freiburg		Karlsruhe		Sigmaringen		Stuttgart			
	1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994
Geschäftsentwicklung der Hauptverfahren										
Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	2 483	4 166	4 826	5 704	2 602	4 388	5 391	8 568	15 302	22 826
Neuzugänge (nach Abzug der Abgaben innerhalb des Gerichts)	5 634	5 286	7 159	7 268	5 215	4 671	10 159	11 293	28 167	28 518
Erledigte Verfahren (nach Abzug der Abgaben innerhalb des Gerichts)	3 951	4 464	6 281	6 023	3 429	4 127	6 982	9 100	20 643	23 714
Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	4 166	4 988	5 704	6 949	4 388	4 932	8 568	10 761	22 826	27 630
Art des Verfahrens										
Von den erledigten Verfahren waren										
Verfahren ohne Musterverfahren	3 950	4 464	6 281	5 979	3 426	4 125	6 982	9 100	20 639	23 668
davon										
Klagen	3 930	4 439	6 268	5 973	3 401	4 102	6 915	9 071	20 514	23 585
Sonstige Anträge	17	21	10	5	23	22	63	26	113	74
Anträge auf Prozeßkostenhilfe für eine Klage oder einen sonstigen Antrag	3	4	3	1	2	1	4	3	12	9
Musterverfahren	1	—	—	44	3	2	—	—	4	46
davon										
Klagen	1	—	—	44	3	1	—	—	4	45
Sonstige Anträge	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1
Die erledigten Verfahren betrafen										
Zulassungsbeschränkungen an Hochschulen (SG 221)	62	45	68	67	281	210	56	62	467	384
Asylrecht (SG 446)	2 442	2 905	4 133	3 972	1 903	2 622	4 535	6 264	13 013	15 763
Bauplanungs-, Bauordnungs- und Städtebau-förderungsrecht (SG 520)	178	178	309	262	168	197	413	494	1 068	1 131
Sozialrecht (SG 810)	195	202	343	338	158	252	280	447	976	1 239
Andere Sachgebiete	1 074	1 134	1 428	1 384	919	846	1 698	1 833	5 119	5 197
Art der Erledigung										
Die erledigten Verfahren (ohne Musterverfahren) wurden beendet durch										
Urteil	1 403	1 970	2 842	2 360	890	1 366	2 730	4 175	7 865	9 871
Urteil nach § 131 Abs. 2 VwGO	101	245	597	658	25	25	778	616	1 501	1 544
Gerichtsbescheid	954	774	544	744	215	416	695	978	2 408	2 912
Beschluß	1 292	1 284	1 924	1 800	2 044	1 990	2 186	2 713	7 446	7 787
Prozeßvergleich	124	102	155	102	63	93	156	182	498	479
Ruhen des Verfahrens	69	67	99	110	131	145	223	253	522	575
Sonstige Erledigungsart	7	22	120	205	58	90	214	183	399	500
Ausgang der durch Urteil, Gerichtsbescheid oder Beschluß beendeten Verfahren zusammen	3 744	4 263	5 894	5 550	3 171	3 794	6 363	8 471	19 172	22 078
Stattgabe	254	581	472	527	149	205	643	937	1 518	2 250
Teilweise Stattgabe/Abweisung oder Ablehnung	84	185	207	151	125	193	701	655	1 117	1 184
Abweisung/Ablehnung	2 127	2 231	3 299	3 083	863	1 418	2 883	4 185	9 172	10 917
Zurücknahme	1 013	944	1 317	1 235	1 612	1 596	1 616	1 902	5 558	5 677
Sonstige Erledigungsart	266	322	599	554	422	382	520	792	1 807	2 050
Die erledigten Musterverfahren wurden beendet durch										
Urteil	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gerichtsbescheid	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Beschluß	—	—	—	44	—	1	—	—	—	45
Sonstige Erledigungsart	—	—	—	—	1	1	—	—	1	1
Dauer der Verfahren										
von den erledigten Verfahren waren anhängig										
bis einschl. 3 Monate	851	731	1 439	1 356	824	795	1 094	1 286	4 208	4 168
mehr als 3 " " 6 "	1 410	1 323	1 349	1 270	767	887	2 086	2 360	5 612	5 840
" " 6 " " 12 "	1 169	1 536	1 612	1 809	1 072	1 416	1 886	3 354	5 739	8 115
" " 12 " " 24 "	491	786	1 518	1 289	730	939	1 420	1 717	4 159	4 731
mehr als 24 Monate	30	88	363	299	36	90	496	383	925	860

Verwaltungs-, Finanz-, Sozial- und Arbeitsgerichtsbarkeit

41. Geschäftsanfall beim Verwaltungsgerichtshof in Baden-Württemberg 1993 und 1994

Geschäftsanfall	Verwaltungsgerichtshof Mannheim							
	insgesamt		Allgemeine Senate		Asyl-Senate		Senat für techn. Großvorhaben	
	1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994
Geschäftsentwicklung der erstinstanzlichen Hauptverfahren								
Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	130	138	116	125	—	—	14	13
Neuzugänge (nach Abzug der Abgaben innerhalb des Gerichts)	169	194	145	150	—	—	24	44
Erledigte Verfahren (nach Abzug der Abgaben innerhalb des Gerichts)	161	182	136	157	—	—	25	25
Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	138	150	125	118	—	—	13	32
Art des Verfahrens								
Von den erledigten Verfahren waren								
Klagen	63	81	38	56	—	—	25	25
Normenkontrollen	97	101	97	101	—	—	—	—
Anträge auf Prozeßkostenhilfe	1	—	1	—	—	—	—	—
Art der Erledigung								
Von den erledigten Verfahren wurden beendet durch								
Urteil	19	35	13	28	—	—	6	7
Rechtskräftigen Vorbescheid	3	5	2	4	—	—	1	1
Beschluß	115	115	98	98	—	—	17	17
Prozeßvergleich	13	15	13	15	—	—	—	—
Ruhen des Verfahrens	9	10	8	10	—	—	1	—
Sonstige Erledigungsart	2	2	2	2	—	—	—	—
Geschäftsentwicklung der Berufungen, Beschwerden gegen Hauptsachenentscheidungen in Personalvertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren								
Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	1 936	1 777	1 163	1 206	773	571	—	—
Neuzugänge (nach Abzug der Abgaben innerhalb des Gerichts)	4 148	5 441	1 532	1 546	2 616	3 895	—	—
Erledigte Verfahren (nach Abzug der Abgaben innerhalb des Gerichts)	4 307	4 329	1 489	1 416	2 818	2 913	—	—
Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	1 777	2 889	1 206	1 336	571	1 553	—	—
Art des Verfahrens								
Von den erledigten Verfahren waren								
Berufungen	1 820	1 843	1 362	1 313	458	530	—	—
Beschwerden gegen Nichtzulassung der Berufung	89	69	80	63	9	6	—	—
Antrag auf Zulassung der Berufung	2 352	2 377	1	—	2 351	2 377	—	—
Sonstige Beschwerden	46	39	46	39	—	—	—	—
Anträge auf Prozeßkostenhilfe	—	1	—	1	—	—	—	—
Art der Erledigung								
Von den erledigten Verfahren wurden beendet durch								
Urteil	744	782	588	526	156	256	—	—
Beschluß nach § 79 Abs. 3 AsylVerfG. und 130 A VwGO	366	371	315	234	51	137	—	—
Beschluß	3 034	2 971	429	453	2 605	2 518	—	—
Prozeßvergleich	91	108	91	107	—	1	—	—
Ruhen des Verfahrens	53	78	52	78	1	—	—	—
Sonstige Erledigungsart	19	19	14	18	5	1	—	—
Geschäftsentwicklung der Beschwerden gegen Entscheidungen/Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz (ohne Numerus-Clausus-Sachen)								
Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	253	299	240	272	13	24	—	3
Neuzugänge (nach Abzug der Abgaben innerhalb des Gerichts)	1 179	1 552	1 085	1 446	89	94	5	12
Erledigte Verfahren (nach Abzug der Abgaben innerhalb des Gerichts)	1 133	1 472	1 053	1 365	78	99	2	8
Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	299	379	272	353	24	19	3	7
Art des Verfahrens								
Von den erledigten Verfahren waren								
Beschwerden	1 082	1 394	1 004	1 296	78	98	—	—
Anträge auf Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	51	76	49	67	—	1	2	8
Anträge auf Prozeßkostenhilfe	—	—	—	—	—	—	—	—
Art der Erledigung								
Von den erledigten Verfahren (ohne Parallelsachen) wurden beendet durch								
Beschluß	1 113	1 445	1 033	1 339	78	99	2	7
Prozeßvergleich	17	17	17	17	—	—	—	—
Prozeßvergleich	1	6	1	6	—	—	—	—
Ruhen des Verfahrens	2	4	2	3	—	—	—	1
Sonstige Erledigungsart	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonstiger Geschäftsanfall								
Beschwerden in Numerus-Clausus-Sachen	166	52	166	52	—	—	—	—
Sonstige Beschwerden	364	379	342	369	22	10	—	—
Sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens	57	6	57	6	—	—	—	—

Verwaltungs-, Finanz-, Sozial- und Arbeitsgerichtsbarkeit

42. Geschäftsanfall bei den Finanzgerichten in Baden-Württemberg 1992 bis 1994

Geschäftsanfall	Einheit	1992	1993	1994
Klagen				
Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	Anzahl	8 267	7 662	7 510
Neuzugänge ¹⁾	Anzahl	3 844	4 142	3 671
Erledigte Verfahren ¹⁾	Anzahl	4 449	4 294	4 536
darunter durch Trennung angefallene Verfahren	%	3,9	5,1	3,5
Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	Anzahl	7 662	7 510	6 645
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch				
Urteil	Anzahl	951	886	906
als Urteil wirkenden Vorbescheid nach § 90 Abs. 3 FGO	Anzahl	356	476	546
Beschluß nach § 138 FGO	Anzahl	912	801	702
Einstellung wegen Zurücknahme der Klage (§ 72 FGO)	Anzahl	2 013	1 917	2 168
Verbindung mit einem anderen Verfahren	Anzahl	32	34	34
auf andere Weise	Anzahl	185	180	180
Durch Urteil oder Vorbescheid wurden erledigt	Anzahl	1 307	1 362	1 452
und zwar durch Stattgabe/teilweise Stattgabe	Anzahl	206	182	178
Abweisung als unbegründet	Anzahl	818	811	913
Abweisung als unzulässig	Anzahl	283	369	361
Dauer der erledigten Verfahren				
bis 6 Monate	%	20,5	22,0	23,1
mehr als 6 Monate	%	15,3	15,6	19,8
" " 1 Jahr	%	16,7	18,1	20,1
" " 2 Jahre	%	14,9	13,7	13,5
" " 3 " " 4 "	%	15,4	13,2	8,4
" " 4 "	%	17,3	17,4	15,1
Von den erledigten Verfahren betrafen das Sachgebiet ²⁾				
Steuern vom Einkommen	%	55,7	55,1	61,7
Steuern vom Vermögen	%	1,0	1,5	0,8
Objektbezogene Steuern	%	5,6	6,4	5,2
Verkehrs- und Verbrauchssteuern	%	19,3	19,2	16,2
Feststellung von Besteuerungsgrundlagen	%	14,8	15,5	11,9
Sonstige	%	11,5	10,4	11,0
Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz				
Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	Anzahl	226	157	238
Neuzugänge ¹⁾	Anzahl	305	399	494
Erledigte Verfahren ¹⁾	Anzahl	374	318	442
darunter Anträge nach § 69 FGO	%	93,9	92,1	92,3
nach § 114 FGO	%	6,1	7,9	7,7
darunter durch Trennung angefallene Verfahren	%	2,1	3,5	2,9
Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	Anzahl	157	238	290
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch				
Beschluß über Aussetzung der Vollziehung oder einstweilige Anordnung	Anzahl	137	138	218
Beschluß nach § 138 FGO	Anzahl	81	61	62
Einstellung wegen Zurücknahme des Antrags (§ 72 FGO)	Anzahl	151	106	143
Verbindung mit einem anderen Verfahren	Anzahl	—	3	3
sonstige Erledigungsart	Anzahl	5	10	16
Durch Beschluß über Aussetzung oder einstweilige Anordnung wurden erledigt	Anzahl	137	138	218
und zwar durch Stattgabe/teilweise Stattgabe	Anzahl	28	16	25
Abweisung als unbegründet	Anzahl	64	76	134
Abweisung als unzulässig	Anzahl	45	46	59
Dauer der erledigten Verfahren				
bis 6 Monate	%	68,7	72,0	70,4
mehr als 6 Monate	%	18,1	14,5	18,5
" " 1 Jahr	%	6,1	4,8	7,3
" " 2 Jahre	%	7,0	8,8	3,8
Von den erledigten Verfahren betrafen das Sachgebiet ²⁾				
Steuern vom Einkommen	%	53,5	42,8	40,5
Steuern vom Vermögen	%	0,3	0,3	0,7
Objektbezogene Steuern	%	6,4	10,4	7,7
Verkehrs- und Verbrauchssteuern	%	23,5	25,2	26,0
Feststellung von Besteuerungsgrundlagen	%	7,5	8,2	7,7
Sonstige	%	18,7	23,6	28,9

1) Ohne Abgaben innerhalb des Gerichts. - 2) Summe der einzelnen Sachgebiete größer als 100 Prozent, da die Verfahren zum Teil mehr als ein Sachgebiet betreffen.

Verwaltungs-, Finanz-, Sozial- und Arbeitsgerichtsbarkeit

43. Richter und Geschäftsanfall bei den Sozialgerichten in Baden-Württemberg 1992 bis 1994

Geschäftsanfall	Sozialgerichte			Landessozialgericht		
	1992	1993	1994	1992	1993	1994
Anzahl der Richter	82	79	78	47	45	44
Geschäftsanfall						
Geschäftsentwicklung						
Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	15 683	15 490	16 645	2 857	2 584	2 399
Neuzugänge im Berichtszeitraum	17 599	19 323	21 851	2 161	2 360	2 588
Erliedigte Verfahren im Berichtszeitraum	17 792	18 168	19 492	2 434	2 545	2 470
Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	15 490	16 645	19 004	2 584	2 399	2 517
Von den erledigten Verfahren wurden abgeschlossen durch						
rechtskräftigen Vorbescheid ¹⁾	103	542	427	—	—	—
Beschluß bzw. Einzelrichterentscheidung	—	—	—	—	201	276
Urteil	5 229	5 098	5 789	1 284	1 184	1 100
Anerkenntnis oder Vergleich	5 168	4 658	4 954	427	379	364
Zurücknahme	5 448	5 614	6 210	580	608	591
auf sonstige Weise	1 844	2 256	2 112	143	173	139

1) Ab 1.3.93 Gerichtsbescheid.
Quelle: Justizministerium Baden-Württemberg

Verwaltungs-, Finanz-, Sozial- und Arbeitsgerichtsbarkeit

44. Richter und Geschäftsanfall bei den Arbeitsgerichten in Baden-Württemberg 1992 bis 1994

Geschäftsanfall	Arbeitsgerichte			Landesarbeitsgericht		
	1992	1993	1994	1992	1993	1994
Anzahl der Richter	73	77	85	15	17	16
Geschäftsentwicklung der Klage-/Berufungsverfahren						
Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	12 400	17 906	21 500	591	721	840
Neuzugänge im Berichtszeitraum	50 699	61 603	58 487	1 737	2 151	2 489
Erledigte Verfahren im Berichtszeitraum	45 193	58 009	60 742	1 607	2 032	2 271
Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	17 906	21 500	19 245	721	840	1 058
Von den Neuzugängen						
waren Arbeitnehmerklagen	49 205	60 100	56 904	—	—	—
Arbeitgeberklagen	1 476	1 485	1 568	—	—	—
Von der erledigten Verfahren wurden abgeschlossen						
durch						
Urteil	6 885	7 978	9 137	734	854	890
Vergleich	23 644	29 278	29 657	388	563	723
auf sonstige Weise	14 664	20 753	21 948	485	615	658
Dauer der erledigten Klagen/Berufungen (in %)						
bis 3 Monate	71,6	64,5	61,6	42,7	44,1	42,0
über 3 bis 6 "	17,2	18,7	17,3	44,9	41,7	42,6
" 6 " 12 "	9,6	12,9	16,8	10,0	10,9	13,6
" 12 Monate	1,6	3,8	4,4	2,5	3,2	1,8
Geschäftsentwicklung der Beschluß-/Beschwerdeverfahren						
Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	265	239	405	38	59	47
Neuzugänge im Berichtszeitraum	874	967	1 119	142	103	131
Erledigte Verfahren im Berichtszeitraum	900	801	1 120	121	115	129
Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	239	405	404	59	47	49
Erledigte Verfahren						
durch Beschluß (§ 84 ArbGG/§ 91 ArbGG)	321	245	297	54	57	75
auf andere Weise	579	556	823	67	58	54
Dauer der erledigten Verfahren						
bis 3 Monate	Anzahl 63,1	506 63,2	643 57,4	56 46,3	57 49,6	62 48,1
über 3 bis 6 "	Anzahl 22,7	172 21,5	252 22,5	46 38,0	35 30,4	40 31,0
" 6 " 12 "	Anzahl 12,7	97 12,1	203 18,1	17 14,0	19 16,5	14 10,9
" 12 Monate	Anzahl 1,6	26 3,2	22 2,0	2 1,7	4 3,5	13 10,0
Sonstiger Geschäftsanfall						
Mahnverfahren (eingegangen)	5 697	5 716	5 485	—	—	—
Arreste und einstweilige Verfügungen:						
Eingegangene Anträge	350	592	756	—	—	—
Ergangene Entscheidungen	268	409	606	—	—	—
Sonstige Beschwerdeverfahren (anhängig) (§§ 78, 83 Abs. 5 ArbGG)	—	—	—	562	526	589

Quelle: Ministerium für Arbeit, Gesundheit, Familie und Frauen Baden-Württemberg.